



Bauherr
committente

BEZIRKSGEMEINSCHAFT SALTEN - SCHLERN
COMUNITÀ COMPRENSORIALE DI SALTO - SCILIAR

AUSFÜHRUNGSPROJEKT

FÜR DIE ERRICHTUNG EINER NEUEN RADWEG- UND FUSSGÄNGERBRÜCKE ÜBER DEN EISACK SOWIE EINER NEUEN RAD- UND FUSSWEGANBINDUNG ZWISCHEN DEN BAUEINHEITEN "KAMPILL CENTER" UND "MILA BOZEN" AUF DEN G.P. 2620/1, 2620/11, 2688/5, 1005/2, 2536/5 UND DER B.P. 4466, KG ZWÖLFMALGREIEN

PROGETTO ESECUTIVO

PER LA REALIZZAZIONE DI UN NUOVO PONTE PEDOCICLABILE SUL ISARCO E UN NUOVO COLLEGAMENTO PEDOCICLABILE TRA GLI EDIFICI "KAMPILL CENTER" E "MILA BOLZANO" SULLE P.F. 2620/1, 2620/11, 2688/5, 1005/2, 2536/5 E LA P.ED. 4466, CC DODICIVILLE

Projektant progettista	PICHLER ARCHITECTS		PICHLER ARCHITECTS GmbH Srl Edisonstraße 15 Via T. Edison 39100 Bozen - Bolzano Italien - Italia Tel. 0039 0471 911 567 Fax 0039 0471 201 877 MwSt.Nr. - Part.IVA 02937670210 info@pichlerarchitects.com www.pichlerarchitects.com	
Datum Data			Projektleiter: Inc. di progetto:	
Datum - Data	Änderungen - Varianti	Ausgearb.: Elaborat:	Geprüft.: Controllato:	
A				
B				
C				
D				
E				
F				
Benennung descrizione	LEISTUNGSVERZEICHNIS-LANGTEXT ELENCO PRESTAZIONI-TESTO ESTESO			
gez: WP/kg	Datum / data	30/04/2019	Zeichnungs-Nr. n° disegno	
Projektnr: 305/12	Format / formato	A4		
	CAD File	J:\Projekte\Brücke Kampill Center\Ausführungsprojekt		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

51 - Elementarpreise

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
1	51	ELEMENTARPREISE 51.01.00.00 Stundenlöhne 51.02.00.00 Mieten 51.03.00.00 Transporte 51.04.00.00 Materialien Insgesamt		0,00
2	51	ELEMENTARPREISE 51.01.00.00 Stundenlöhne 51.02.00.00 Mieten 51.03.00.00 Transporte 51.04.00.00 Materialien Insgesamt		0,00
3	51.01	STUNDENLÖHNE Die nachfolgend angeführten Preise beziehen sich auf Stundenlöhne für Arbeitskräfte vom geforderten Niveau, am Verwendungsort bereitgestellt. 51.01.01.00 Bausektor 51.01.02.00 Metallsektor 51.01.03.00 Handwerkssektor 51.01.04.00 Landwirtschaftssektor 51.01.05.00 Stundenlohnarbeiten - Tiefbau Insgesamt		0,00
4	51.01.01	Bausektor Insgesamt		0,00
5	51.01.01.02	Spezialisierter Facharbeiter Insgesamt	h	37,95
6	51.01.01.03	Qualifizierter Facharbeiter Insgesamt	h	35,00
7	51.01.02	Metallsektor Insgesamt		0,00
8	51.01.02.02	Spezialisierter Facharbeiter Insgesamt	h	37,37
9	51.01.02.03	Qualifizierter Facharbeiter Insgesamt	h	35,63

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

52 - Baustelleneinrichtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
10	52	<p>ALLGEMEINE UND BESONDERE LASTEN DER BAUSTELLE</p> <p>Die Kategorie 52. enthält folgende Unterkategorien:</p> <p>52.01.00.00 Allgemeine Baustellenlasten</p> <p>52.02.00.00 Besondere Baustellenlasten</p> <p>52.05.00.00 Qualitätsprüfungen und Überwachungen von Materialien und Strukturen</p> <p>Die in dieser Kategorie beschriebenen Vergütungen beziehen sich auf die in der Unterkategorie 50.35.00.00 beschriebenen Lasten für die Installation, die Instandhaltung und die Verwaltung bis zur Beendigung der Arbeiten, das eventuelle Verstellen (bei in der Länge bezogenen Arbeiten), den Endabbau und die Räumung der Baustelle.</p> <p>Zusätzlich zu dem in 50.35. gesagten wird folgendes festgehalten:</p> <p>Mit Bezug auf eine eventuelle Vergütung werden als "besondere Lasten" ausschließlich jene bezeichnet, für die, die entsprechende Vergütung vorgesehen ist. Alle anderen Lasten fallen unter die "allgemeinen".</p> <p>Wenn in einer Position nicht anders festgelegt, stehen die Vergütungen ausschließlich für die ursprüngliche Vertragsdauer zu. Während des Zeitraumes einer zusätzlichen Zeitspanne, unabhängig aus welcher Ursache sie gewährt wurde, muß der Auftragnehmer alle Leistungen fortsetzen und für die betreffenden Kosten selbst aufkommen.</p> <p>Die Zahlungen der Vergütungen "pauschal" und jener, die zeitbezogen sind, erfolgen mit den einzelnen Baufortschritten, und zwar in Proportion zur abgelaufenen, ursprünglichen Vertragszeit.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
11	52.01.01.01	<p>Einrichtung, Instandhaltung und Verwaltung, eventuelles Verlegen (bei Linienbaustellen), Demontage und Räumung der Baustelle nach Abschluß der Arbeiten.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	St	4.000,00
12	52.01.03	<p>BAUSTELLENSCHILDER</p> <p>Lieferung, Einbau innerhalb von 7 Tagen nach Übergabe der Arbeiten, Instandhaltung, Demontage und Abbau von mehrsprachigen Baustellenschildern zur Identifizierung des zu errichtenden Bauwerkes.</p> <p>Die Schilder müssen aus geeignetem Material und vom geeigneten Typ sein, damit sie die gesamte effektive Bauzeit in perfektem Zustand überstehen.</p> <p>Vor der Errichtung muß der Auftragnehmer mit der BL den Inhalt, den Schrifttyp, die Farbe, das Material, die Typologie, den Aufstellungsort usw. vereinbaren und dazu die entsprechende Dokumentation vorlegen.</p> <p>Der Inhalt muss immer die Daten des Bauträgers, des Bauwerkes, des Gesamtkoordinators, des Amtsdirektors, des Verantwortlichen der Arbeiten und Projektsteuerers, des Projektanten, des Bauleiters, des Sicherheitskoordinators, des Abnahmeprüfers, der Baufirma, der Subunternehmer und eventuell der Baukonzession und der Finanzierung enthalten.</p> <p>Wo mehr als ein Auftraggeber, Projektant usw. betroffen sind, müssen alle mit ihrer jeweiligen Funktion aufscheinen.</p> <p>Wenn auf der Baustelle die Anwesenheit anderer Firmen vorgesehen ist, muss der Auftragnehmer die geeignete Struktur zur Verfügung stellen, damit die anderen Firmen ihre Schilder anfügen können.</p> <p>Die Instandhaltung beinhaltet auch die Wiederherstellung im Falle von Beschädigung sowie das eventuelle Versetzen während der Dauer der Arbeiten.</p> <p>Die in der Position angeführten Ausmaße beziehen sich auf die Nettofläche, die für die Schriften zur Verfügung steht.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
	52.01.03.01	Zweisprachiges Baustellenschild		

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
13	52.01.03.01.C	Dimension nach Angabe der BL Insgesamt	m ²	77,23

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

53 - Vorbereitungs - und Abschlussarbeiten

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
14	53.02	<p>RODUNGSARBEITEN</p> <p>Die nachfolgend angeführten Einheitspreise für das Fällen von Bäumen werden nur für Arbeiten angewandt, die nach den Regeln der Technik und mit geeignetem Holzfäller- oder Gärtnerwerkzeug durchgeführt werden.</p> <p>In den Einheitspreisen sind folgende Leistungen enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Entasten, das Zuschneiden der Stämme und der Äste auf 4,0 m oder jener Länge, die von der BL angeordnet wird; - das Stapeln der Stämme und der Äste in Zwischenlagern innerhalb einer Entfernung von 5,0 km; - das Einsammeln des Astwerkes und der Abtransport in die Deponie. <p>Der Durchmesser aller vergüteten Pflanzen wird auf einer Höhe von 1,0 m über Geländeoberkante gemessen.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
15	53.02.01	<p>RODUNGEN</p> <p>Nachfolgende Positionen werden angewandt in Buschwald u. ä. für Brennholz. Es wird die gerodete Oberfläche gemessen. Einzelne Bäume mit größeren Durchmessern als die angegebenen, und wenn sie für eine weitere Bearbeitung vorgesehen sind, werden einzeln, stückweise vergütet.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
16	53.02.01.01	<p>Rodungen - inbegriffen das Fällen von Bäumen mit Durchmesser bis 15 cm</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	m2	2,80
17	53.05	<p>BELAGSSCHNEIDARBEITEN</p> <p>Schneiden von Belägen aus bituminösem Mischgut, Beton- oder Stahlbeton mittels Schrämmhammer oder Fräse. Der Schnitt muß scharfkantig und durch die gesamte Stärke des Belags durchgehend ausgeführt werden.</p> <p>Die planimetrische Schnittlinie muß gleichmäßig verlaufen und im Falle von 2 parallelen Schnittlinien müssen diese effektiv parallel zueinander verlaufen.</p> <p>Der Einheitspreis wird auf die gesamte Belagstärke angewandt.</p> <p>Die Einheitspreise sind nicht kumulierbar.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
18	53.05.01.01 53.05.01.01.B	<p>Schneiden von bituminösen Belägen</p> <p>Belagstärke bis 20,0 cm</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	m	3,70
19	53.10	<p>AUSBAUEN VON GEGENSTÄNDEN</p> <p>Mit Ausbauen von Gegenständen ist definiert: die sorgfältige Demontage von Gegenständen wie Straßeneinläufe oder Schachtabdeckungen, Straßenschilder, Beleuchtungsmasten, Einzäunungen, Geländer usw., ihre Reinigung, das Aufladen und der Transport in ein Lager und das Aufstapeln an gesichertem Ort.</p> <p>Vor Beginn der Ausbauten kann der AN eine gemeinsame Bestandsaufnahme mit der BL verlangen, um den Erhaltungszustand der auszubauenden Gegenstände festzuhalten.</p> <p>Wenn in einer Position nicht anders definiert, ist - im Falle von Materialien, die in der selben Baustelle wiederverwendet werden sollen - unter Lager jenes des AN gemeint, gleichgültig wo sich dieses befindet. Der AN ist verantwortlich für die perfekte Erhaltung der Gegenstände bis zu ihrer eventuellen Wiederverwendung.</p> <p>Für Materialien, für die keine Wiederverwendung vorgesehen ist, ist im Preis das Aufladen und der Transport, bis zu 20,0 km, in die öffentliche Deponie enthalten.</p> <p>Wenn es vom AG verlangt wird, muß das ausgebaute Material bis zu einer</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

53 - Vorbereitungs - und Abschlussarbeiten

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		Entfernung von 20,0 km an die von der BL angegebenen Stellen transportiert werden. In den Einheitspreisen sind alle Aushubarbeiten (auch von Hand), Abbrucharbeiten und all jene Leistungen enthalten, die notwendig sind, um den auszubauenden Gegenstand von seinem Sockel, Fundament, Sitz, usw. freizumachen. Insgesamt		0,00
20	53.10.02.01	Ausbau von Straßenschildern, auch komplett mit eventuellem Fundamentblock. Insgesamt	St	16,75
21	53.10.03.01 53.10.03.01.A	Ausbau von Leitplanken, auch komplett mit Fundamentblöcken. Leitplanke mit Handlauf Insgesamt	m	20,37
22	53.10.05.01 53.10.05.01.A	Ausbau von Einfriedungen, Zäunen, bestehend aus Stahl- oder Holzstehern, Eisendraht und Drahtgitter. Höhe über Boden: bis 1,50 m Insgesamt	m	13,02
23	53.10.10.01 53.10.10.01.A	Ausbau von Schachtabdeckungen und Einläufen aus Gußeisen, Stahl, Beton, komplett mit Rahmen, Eimer, Teller usw. Schachtabdeckungen und Einläufe von Verkehrsflächen Insgesamt	St	42,20
24	53.10.10.01.B	Abdeckkappen komplett, aus Gußeisen, für Straßeneinbaugarnituren von Wasserleitungen, Gasleitungen usw. Insgesamt	St	38,70
25	53.11	WIEDEREINBAU VON AUSGEBAUTEN GEGENSTÄNDEN Im Einheitspreis sind das Aufladen des Materials im Lager, der Transport, das Abladen, das eventuelle provisorische Zwischenlagern und der perfekte Einbau nach den Regeln der Technik inbegriffen. Im Einheitspreis sind alle Abbrucharbeiten, das Herstellen von Bohrlöchern, Aushub und Wiederauffüllen, rammen, versiegeln sowie sämtliche Ergänzungsmaterialien, Kleinteile und Befestigungsmittel inbegriffen. Wenn nicht in einer Position anders festgesetzt, werden nur neue Fundamentblöcke und Korrosions- und Fäulnischutzarbeiten (Maler, Verzinkung) separat vergütet. Insgesamt		0,00
26	53.11.02.01	Wiedereinbau von Straßenschildern an den von der BL angegebenen Stellen Insgesamt	St	35,53
27	53.11.03.01 53.11.03.01.A	Wiedereinbau von Leitplanken. Die Leitplanken müssen in einem Abstand von 30 cm vom Boden montiert werden, die Steher werden normalerweise 90 cm tief in den Boden eingerammt, es kann aber auch der Einbau in Stützmaueraufsätzen, auf Brücken oder in Fundamentblöcken 40/40/40 cm aus Beton Klasse C 12/15 verlangt werden. Die Fundamentblöcke gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Die Leitplanke muß der Straßenachse bzw. dem Straßenrand perfekt folgen, sowohl lage- als auch höhenmäßig. Leitplanke mit Handlauf Insgesamt	m	20,86
28	53.11.10.01	Wiedereinbau von Schachtabdeckungen und Einläufen von Verkehrsflächen - diese Pos. gilt nur für runde Deckel		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

53 - Vorbereitungs - und Abschlussarbeiten

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
29	53.15.01	<p>Insgesamt</p> <p>Georeferenzierte Vermessung der Trasse.</p> <p>Der Auftragnehmer muss dem Auftraggeber, nach Fertigstellung der Arbeiten, die georeferenzierte Vermessung der neuen Infrastrukturen bzw. der entsprechenden Trasse liefern (Rohre, Schächte, usw.). Die Vermessungsarbeit muss durch spezialisiertes Personal mittels der dafür erforderlichen Instrumenten durchgeführt werden; zwecks Ajourierung der digitalisierten Datenbank des Landeskommunikationsnetzes und für die künftigen Instandhaltungsarbeiten und Verwaltung des Bauwerkes, müssen die Vermessungsdaten im Koordinatensystem der Autonomen Provinz Bozen (ETRS89 / UTM WGS84 Zone 32N, EPSG Code: 25832) wiedergegeben und zusammen mit der technischen Karte des Landes im angemessenen Maßstab gezeichnet werden. Zu diesem Zweck müssen die Anweisungen angewandt werden, welche in der gültigen Version des Handbuches „Standard für den Geodaten austausch zwischen Gis- und Cad-Systemen mit der Südtiroler Landesverwaltung“, welches vom Amt für raumbezogene und statistische Informatik ausgearbeitet wurde, enthalten sind.</p> <p>Die Vermessung muss laufend, im Zuge der effektiven Bauwerksausführung durchgeführt und sofort nach deren Fertigstellung beendet werden; sie muss weiters vor der Endabrechnung der Bauleitung übergeben werden, damit die Übereinstimmung des fertig gestellten Bauwerks mit dem Projekt zwecks der darauf folgenden verwaltungstechnischen Abnahme überprüft werden kann.</p> <p>Die Vermessung muss auf Datenträger in den Formaten DWG oder DXF in AutoCadMap (Compatibel mit Vers. 2006) und auf Papier in dreifacher Ausfertigung, unterschrieben und gestempelt, geliefert werden.</p> <p>Die Vermessungsarbeit kann mit den einzelnen Baufortschritten auf Aufmass vergütet werden, je nach ihrem effektiven Fortschritt, der auf jeden Fall den effektiven Stand der Bauarbeiten angepasst werden muss.</p> <p>Aus der Vermessung müssen zumindest folgende Informationen klar ersichtlich aufscheinen:</p> <p>Rohre:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Artikel/Typ, Material, Anzahl, Maße und Druckfestigkeit, Verlegungsart und -tiefe, Rohrverbindingssystem der Rohre: Art und Standort. <p>Schächte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Artikel/Typ, Material, Maße, Anzahl der Rohreingänge/Abgänge, Eigentümer, entlang öffentlicher Straßen sind die fortlaufenden Km Abstände anzuführen. - Fortlaufende alphanumerische Kennzeichnung der Schächte. - Die Vermessung muss auch Querschnitte im Maßstab 1:50, angefertigt in den Bereichen der einzelnen Schächte, Über- und Unterführungen, Aufhängungen (Brücke, Kanäle, Eisenbahnlinien usw.) beinhalten. Auf jedem Fall müssen mindestens 4 Schnitte pro Km Abschnitt vorgelegt werden. <p>Im Preis inbegriffen sind sämtliche erforderliche Aufwendungen um die Vermessungsarbeit fachgerecht bzw. nach Anordnung der Bauleitung zu beenden. Diese Pos. gilt außerhalb geschlossenen Ortschaften und Mindestlänge von 1000m und Erreichbarkeit mittels GPS-Vermessungsgerät.</p> <p>Insgesamt</p>	St	49,48
			m	0,90

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

54 - Erdbewegungen, Abbrucharbeiten

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
30	54.01	<p>AUSHÜBE</p> <p>Die Unterkategorie 54.01. enthält folgende Hauptpositionen:</p> <p>54.01.01.00 Allgemeiner Aushub (offene Aushubarbeiten) 54.01.02.00 Grabenaushub (Aushubarbeiten mit vorgeschriebenem Querschnitt) 54.01.03.00 Oberflächenhobelungen 54.01.04.00 Graben ausgeführt mit Grabenfräse (Trenching) 54.01.05.00 Verdichtung 54.01.90.00 Aufpreise für besondere Erschwernisse</p> <p>Folgende Leistungen sind in den Einheitspreisen enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - der getrennte Aushub und das getrennte Lagern für jeweils verschiedene Arten von Aushubmaterial, jedenfalls aber immer für die Muttererde; - das Erstellen, Vorbereiten und Instandhalten eines eventuellen Zwischenlagers, und die endgültige Wiederherstellung des besetzten Grundes nach dem Entfernen des gelagerten Materials; - das Laden auf das Transportgerät; - der Transport, innerhalb einer Entfernung von 5,0 km, in das Zwischenlager oder direkt an einen neuen Verwendungsort oder in die öffentliche Deponie; - die Grundbesetzungskosten für eventuelle Zwischendeponien; - das Abladen. Bei der Ausbildung von Dämmen oder von Flächen mit beschränkten zulässigen Setzungen muss das Abladen in Schütthöhen nicht größer als 1,0 m erfolgen. - Alle Schutzeinrichtungen und die Kennzeichnung bei Tag und bei Nacht zum Schutz von Personen und Gütern; - das Suchen und Markieren von Bauwerken und Infrastrukturen, auch wenn sie unterirdisch sind, gemeinsam mit den jeweiligen Eigentümern bzw. Verwaltern, und zwar vor Beginn der Arbeiten. Alle direkten und indirekten Kosten, die aus einer Beschädigung dieser Objekte entstehen, gehen ausschließlich zu Lasten des AN. - das Trockenhalten der Aushubsohle sowie der Arbeitsflächen, wenn das Ableiten des Wassers, sei es des Grundwassers als des Oberflächenwassers, auch mittels geeigneter Rohrleitungen bis zu 25,0 m Länge, ohne Pumpen möglich ist. Wenn es zum Trockenhalten der Aushubsohle oder der Arbeitsfläche notwendig sein sollte, tiefer auszuheben, eine Drainageschicht, eine Drainageleitung, Geotextilien, Schächte, Pumpen usw. einzubauen, werden diese Leistungen mit den entsprechenden Einheitspreisen dieses Verzeichnisses vergütet; - die Ausführung von Zufahrtsrampen zu tiefer gelegenen Arbeitsflächen, um die folgenden Aushübe als allgemeine Aushübe ausführen zu können. <p>Ausgenommene Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Deponiegebühren für Aushubmaterial, Bauschutt, Kunststoff, Holz, pflanzliche Reststoffe und Metallbauteile. - Deponiegebühren von öffentlichen Mülldeponien bei umweltbelastenden Materialien. <p>Gelöster Boden und Fels gehen nicht in das Eigentum des Auftragnehmers über.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		
31	54.01.01	<p>ALLGEMEINER AUSHUB (OFFENE AUSHUBARBEITEN)</p> <p>Als allgemeiner Aushub ist jener Aushub über Tage definiert, der mit offenem Querschnitt oberhalb und bis auf eine Tiefe von 3,50 m unter jenes Niveau ausgeführt wird, welches durch den tiefsten Punkt des ursprünglichen Geländes bzw. unterhalb einer möglichen Arbeitsfläche für die Aushub- und Transportgeräte geht. Dieses Niveau kann auch vorher mit einem separat</p>		0,00

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

54 - Erdbewegungen, Abbrucharbeiten

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		vergüteten Aushub errichtet worden sein. Im Regelfall werden die Grabenwände mit der natürlichen Böschungsneigung hergestellt oder mit einem Winkel wie er aus dem geologischen Gutachten hervorgeht. Eventuelle Schutz- und Stützmaßnahmen für Grabenwände werden separat vergütet, und zwar mit den entsprechenden Positionen dieses Verzeichnisses.		
		Insgesamt		0,00
32	54.01.01.01	Allgemeiner Aushub, maschinell ausgeführt, in Material jedwelcher Konsistenz und Natur, trocken oder naß, mit inbegriffen der Abbruch von Gegenständen aus Beton, aus Stein oder gemischt Stein und Beton, wenn dies ohne spezielle Abbruchwerkzeuge möglich ist, sowie das Bergen von Steinblöcken bis zu einem Volumen von 0,30 m3.		
		Insgesamt	m3	5,55
33	54.01.01.05	Ausgraben von Steinblöcken mit Volumen über 0,30 m3, in Zusammenhang mit allgemeinem Aushub		
		Insgesamt	m3	16,23
	54.01.01.20	Zerkleinerung von deponierten Steinblöcken für die weitere Verwendung. Die BL kann, je nach Verwendungszweck, die größten und kleinsten Abmessungen der zerkleinerten Steine festlegen.		
34	54.01.01.20.B	Das Aufmaß erfolgt vor der Zerkleinerung für Bachpflasterungen		
		Insgesamt	m3	39,33
	54.01.01.90	Aufpreis für Tiefen über 3,50 m.		
35	54.01.01.90.A	Der Preis wird nur für den über 3,50 m tiefen Bereich angewandt. Tiefe über 3,50 m bis 4,50 m		
		Insgesamt	m3	2,69
36	54.01.02	GRABENAUSHUB (AUSHUBARBEITEN MIT VORGESCHRIEBENEM QUERSCHNITT) Unter Grabenaushub ist der Aushub, über Tage, mit vorgeschriebenem Querschnitt, unterhalb des Niveaus, welches durch den tiefsten Punkt des natürlichen Geländes geht bzw. welches durch vorhergehende Aushübe geschaffen wurde und unterhalb jener Fläche ausgeführt, auf der die Arbeits- und Transportgeräte sich bewegen können, definiert. Im Regelfall müssen die Grabenaushübe mit senkrechten Wänden ausgeführt werden, und sie müssen mit geeigneten, vom AN gewählten Mitteln und zu Lasten des AN verbaut und abgestützt werden. Es müssen alle Vorschriften zur Verhütung von Arbeitsunfällen, die zum Zeitpunkt der Arbeitsausführung Gültigkeit haben, eingehalten werden. In besonderen Fällen, z.B. aus statischen Erfordernissen, kann die BL Stützsysteme ablehnen, die das statische Gleichgewichtssystem (z.B. in der Rückzugsphase des Verbaues) stören. Ausgenommen von den Leistungen zu Lasten des AN sind lediglich spezielle Stützsysteme, wie z.B. Spundwände vom Typ "Larssen", Stützwände bestehend aus Bohrpfehlen, Schlitzwände aus Beton und andere Systeme, die in der Regel vor Beginn der Aushubarbeiten ausgeführt werden. Im Einheitspreis ist die Bearbeitung, auch von Hand, der Grabensohle entsprechend den vorgeschriebenen Gradienten inbegriffen. Wenn der Aushub für den nachträglichen Einbau von Leitungen vorgesehen ist, muß die Grabensohle vollkommen steinfrei gemacht werden. Sollte der Graben nicht mit senkrechten Wänden ausgeführt werden, gehen alle entsprechenden Folgen zu Lasten des AN, höheres Aushubvolumen, höheres Transportvolumen, höheres Volumen zu lagern und wiedereinzufüllen, mehr Drainagematerial, größere Breite von Deckenbelag und Tragschicht		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

54 - Erdbewegungen, Abbrucharbeiten

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>wiederherzustellen, das Freilegen von Infrastrukturen oder Steinblöcken, Schäden an angrenzenden Konstruktionen und Bauwerken im allgemeinen. Die BL kann aber darauf bestehen, daß der Aushub effektiv mit senkrechten Wänden ausgeführt wird.</p> <p>Im Falle von Rohrgrabenaushub geht das Offenhalten der Baugrube zwischen zwei Schächten - zwecks Durchführung der Dichtheitsprüfung - zu Lasten des AN.</p> <p>Für die Wiederinstandsetzung von Belägen, Tragschichten, Randsteinen, Mauern usw., für die Bearbeitung und Begrünung von Grünzonen wird die theoretische Grabenbreite mit senkrechten Wänden, um beidseitig 50cm erweitert, verrechnet.</p> <p>Der Aushub wird mit senkrechten Wänden verrechnet und vergütet. Der innere Arbeitsraum muß die Breite, wie sie in den Zeichnungen aufscheint bzw. in der Phase der Ausführung angeordnet wird, aufweisen.</p> <p>Die Wandstärke der provvisorischen Stützbauten wird nicht berücksichtigt.</p> <p>Wenn in einer Zeichnung nicht anders angeführt, wird für Aushübe von Bauwerken mit einer Breite kleiner als 0,60 m und einer Tiefe über 1,0 m eine Standardbreite von 0,60 m berücksichtigt, während bei größeren Bauwerken als Aushubsgrundfläche die Außenabmessung des Bauwerkes vergrößert um einen Streifen von 0,5 m anerkannt.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
37	54.01.02.02.B	<p>54.01.02.02 Aushub und Wiederverfüllung von Rohrgräben mit kleinem Querschnitt</p> <p>Grabenaushub und Wiederverfüllung von Rohrgräben mit kleinem Querschnitt, maschinell ausgeführt in Material jedwelcher Konsistenz und Natur, trocken oder nass, inbegriffen die Zerkleinerung von Bauwerken aus Beton, Stein oder Stein und Beton gemischt, wenn dies ohne spezielle Abbruchgeräte möglich ist, sowie das Bergen von Steinblöcken bis zu einem Volumen von 0,50 m³, mit einem Kleinquerschnitt mit Breite von max. 0,80m und einer Grabentiefe von max. 0,90m, für die Verlegung von Leerrohren für die öffentliche Beleuchtung, für das Telefonnetz oder die Glasfaserverrohrung.</p> <p>Die Vergütung erfolgt je Laufmeter ausgeführten Graben.</p> <p>Im Preis enthalten sind folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aushub des Materials mit Aufladen, Transport und Abladen oder seitliche Lagerung - Zwischenlagerung von wiederverwendbarem Material - Aufladen, Transport und Abladen von Material aus Zwischendeponie - Liefern von Fremdmaterial, falls erforderlich - Wiederauffüllen des Grabens mittels Planieren und Verdichten, lt. Regelquerschnitt <p>Ausgenommene Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Deponiegebühren - vorhergehende Abbrüche (Pflaster, Asphalt,...) bzw. das Abtragen von Mutterboden - die Wiederherstellung der vorher zitierten Oberflächen - die Lieferung und Verlegung der Rohre <p>im extraurbanen Bereich</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	m	19,45
38	54.01.03	<p>OBERFLÄCHENHOBELUNGEN</p> <p>Die nachfolgend angeführten Preise beziehen sich auf Arbeiten, die mit geeignete Geräte, wie Grader mit schwenkbarem Schild und Ripper, ausgeführt werden. Nur ausnahmsweise und für Arbeiten von geringster Wichtigkeit können weniger geeignete Geräte, wie Planiertrauben usw., verwendet werden. Die abgehobelte Oberfläche muß die genaue Kontur der fertigen Fahrbahnoberfläche aufweisen sowie die genauen absoluten Höhen. Es ist absolut verboten, Löcher und Vertiefungen mit dem nachfolgenden</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

54 - Erdbewegungen, Abbrucharbeiten

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		Deckenbelag aufzufüllen. Der Abbruch einer bestehenden bituminösen Fahrbahndecke sowie die Entfernung von Steinen bis zu einer Abmessung von max. 20 cm sind im Einheitspreis inbegriffen. Das wiederverwendbare Material muß wiederverwendet oder in eine provisorische Deponie gebracht werden, das andere geht in die öffentliche Deponie. Für die Verdichtung sind Rüttelwalzen zu verwenden. Die eventuellen Auftragsschichten dürfen eine Stärke von 20 cm nicht überschreiten. Insgesamt		0,00
39	54.01.03.01 54.01.03.01.B	Abtrag von Straßenfahrbahnen und Verkehrsflächen bis zu einer Tiefe von 20 cm inkl. Verdichtung Insgesamt	m2	2,77
40	54.01.05.01	Verdichtung der Fahrbahnoberfläche mit Rüttelwalze Insgesamt	m2	0,99
41	54.02	ABBRUCHARBEITEN Die Unterkategorie 54.02. enthält folgende Hauptpositionen: 54.02.01.00 Abbruch von Hochbauten 54.02.03.00 Abbruch von Steinmauerwerk und Beton 54.02.05.00 Abbruch von Stahlbetonstrukturen 54.02.06.00 Hydorreinigung –Abbruch von Beton 54.02.07.00 Mauerdurchbrüche 54.02.10.00 Kernbohrungen 54.02.12.00 Sägeschneiden in Beton und Stahlbeton 54.02.20.00 Abbruch von Fahrbahnbelägen Folgende Leistungen und Aufwendungen sind in den Einheitspreisen enthalten: - die Vergütung sämtlicher angerichteter Schäden; - Gerüste und Arbeitsbühnen bis 2 m Höhe über Gelände oder Fußboden;- sämtliche Maßnahmen, um die durch Lärm, Erschütterungen, Staub usw. verursachten Störungen auf ein Mindestmaß zu beschränken; - das Aufladen und der Abtransport der Materialien, auch getrennt nach Qualität, an die Stellen innerhalb der Baustelle, die von der BL angegeben werden oder bis zur nächstgelegenen autorisierten Annahmestelle. Deponiegebühren werden separat vergütet. In den Einheitspreisen für Abbruch, Kernbohren und Sägeschneiden in Beton, Stahlbeton, Stein usw. mit Spezialwerkzeug sind inbegriffen: Einrichten der Sonderbaustelle, Energie, Wasser, das schadlose Sammeln und Ableiten von Brauchwasser. Insgesamt		0,00
42	54.02.03.05	Abbruch von Trockenmauerwerk bestehend aus Steinen jedwelcher Natur, Form und Dimension. Die Steine dürfen nicht beschädigt werden und müssen für eine Wiederverwendung gelagert werden. Insgesamt	m3	11,07
43	54.02.03.10	Abbruch von Mischmauerwerk bestehend aus Naturstein und Mörtel bzw. Naturstein und Beton jedwelcher Festigkeitsklasse. Die Steine können jedwelcher Natur, Form und Größe sein. Insgesamt	m3	26,16
44	54.02.03.15 54.02.03.15.B	Abbruch von Betonmauerwerk jedwelcher Festigkeitsklasse, auch leicht bewehrt bis zu 20 kg/m3. mit hydraulischen geräten, die notwendigen Bohrlöcher mit inbegriffen		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

54 - Erdbewegungen, Abbrucharbeiten

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		Insgesamt	m3	43,78
	54.02.05.05	Abbruch von Stahlbetonstrukturen, inbegriffen das Schneiden der Stahlbewehrung.		
45	54.02.05.05.B	mit hydraulischen geräten, die notwendigen Bohrlöcher mit inbegriffen		
		Insgesamt	m3	59,00
46	54.02.07	MAUERDURCHBRÜCHE Die nachfolgend angeführten Preise beinhalten den Aufwand für zusätzliche Erschwernisse und berücksichtigen auch die geringen Aufmaßmengen. Die Einheitspreise werden ohne Unterschied der Methode, nach der der AN den Mauerdurchbruch ausführt, angewandt und beinhalten die abschließende Reinigung mit dem Besen. Wenn nicht in einer Position anders angegeben, werden nur die angeordneten Mauerdurchbruchsabmessungen anerkannt und vergütet. Eventuell entstehende Mehraufwände, hervorgerufen durch das Verschließen zu groß geratener Mauerdurchbrüche, gehen zu Lasten des AN. Es wird das Volumen des jeweilig angeordneten Flächenbereichs "A" vergütet.		
		Insgesamt		0,00
	54.02.10.02	Kernbohrungen in Beton und Stahlbeton jedweder Festigkeitsklasse mit Diamantkrone, inbegriffen die Bergung des Bohrkernes. Es wird kein Unterschied bezüglich Neigung der Bohrachse gemacht. Mit Durchmesser "D" ist der Außendurchmesser der Bohrkrone in mm definiert. Die Vergütung erfolgt nach cm Bohrtiefe.		
47	54.02.10.02.Q	D = Ø 202 mm		
		Insgesamt	cm	3,30
48	54.02.20	ABBRUCH VON FAHRBAHNBELÄGEN Der Abbruch von Fahrbahnbelägen wird nur vergütet, wenn es sich um eine ausdrücklich verlangte und autonome Leistung handelt und wenn das bituminöse Abbruchmaterial streng getrennt vom restlichen Aushubmaterial gehalten wird, sei es für eine Weiterverwendung auf der Baustelle, sei es für den Transport auf eine Mülldeponie. Das eventuelle Schneiden zwecks Herstellung regulärer Begrenzungslinien wird separat vergütet. Die Schnittkanten müssen bis zur Wiedereinbringung des definitiven Deckenbelages mit regulärem Verlauf und scharfkantig erhalten bleiben. Im Fall von Abbruch von Pflasterbelägen auf Sand ist im Preis inbegriffen das Sortieren des wiederverwendbaren Materials, die Reinigung und die Stapelung. Der Einheitspreis wird auf die gesamte Belagstärke angewandt. Die Einheitspreise sind nicht kumulierbar.		
		Insgesamt		0,00
49	54.02.20.03 54.02.20.03.B	Abbruch von bituminöser Fahrbahndecke Belagstärke bis 20 cm		
		Insgesamt	m2	3,31
50	54.10	AUFSCHÜTTUNGEN UND WIEDERAUFFÜLLUNGEN Die Unterkategorie 54.10. enthält folgende Hauptpositionen: 54.10.01.00 Lieferung von Fremdmaterial an den Verwendungsort 54.10.02.00 Ausführen von Aufschüttungen und Wiederauffüllungen 54.10.03.00 Lieferung von Fremdmaterial und Ausführen von Aufschüttungen und Wiederauffüllungen 54.10.04.00 Ausführen von Dammschüttungen 54.10.90.00 Aufpreise für besondere Erschwernisse In der Unterkategorie 54.10. sind Aufschüttungen und Wiederauffüllungen vorgesehen mit Fremdmaterial, mit Material welches aus den Aushüben stammt		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

54 - Erdbewegungen, Abbrucharbeiten

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>und mit Material, welches vom AG zur Verfügung gestellt wird oder mit Recyclingmaterial. Das Material muss den technischen Richtlinien für den Straßenunterbau und den Richtlinien zu Qualität und Gebrauch von Recyclingbaustoffen entsprechen. Recyclingmaterial ist gegenüber Fremdmaterial zu bevorzugen, sofern der Einsatz zulässig ist. Das Material muß in parallelen Schichten ausgebreitet werden, deren Stärke von der BL in Funktion des Materials und der verwendeten Verdichtungsgeräte festgelegt wird. Die Verdichtung muß lagenweise durchgeführt werden bis zum Erreichen der in der einzelnen Position vorgeschriebenen Werte. Zu Lasten des AN ist das Befeuchten des Materials sowie alle Proben im Laboratorium und vor Ort, sei es, um die Verwendbarkeit des Materials festzustellen, sei es, um die erreichte Tragfähigkeit zu überprüfen. Das Auffüllmaterial, sei es jenes aus den Aushüben als auch Fremdmaterial oder das Recyclingmaterial, muß vor dem Einbau von der BL genehmigt worden sein. Material mit ungenügenden Eigenschaften bzw. zu hochwertiges Material, welches ohne Genehmigung eingebaut wurde, muß wenn es ungeeignet ist, entfernt werden, bzw. wenn es zu hochwertig ist, wird es nur mit jenem Preis vergütet der der geforderten Qualität entspricht.</p> <p>Das Ausbreiten und das Vorbereiten des Mutterbodens sowie die Begrünungsarbeiten werden separat vergütet.</p> <p>Es wird das eingebaute Volumen in verdichtetem Zustand gemessen.</p> <p>Die Tragfähigkeit wird auf der fertigen Oberfläche der Aufschüttung oder der Wiederauffüllung gemessen.</p> <p>Die Arbeiten sind gemäß den technischen Richtlinien für den Straßenunterbau auszuführen (gemäß aktueller Fassung).</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
51	54.10.01	<p>LIEFERUNG VON FREMDMATERIAL AN DEN VERWENDUNGSORT</p> <p>Das vom AN gelieferte Material in Erstanwendung und/oder Recyclingmaterial muß mit einem entsprechenden Prüfzertifikat dokumentiert sein. Der AN haftet für die Qualität des gelieferten Materials, auch wenn dieses von der BL angenommen wurde.</p> <p>Das Material muß abgeladen werden: entweder in einer provisorischen Deponie oder in Häufen, die nicht höher als 1,00 m sein dürfen oder direkt in die offenen Aushübe, wobei Schichten mit gleichmäßiger Dicke gebildet werden müssen, die nicht höher als 40 cm sein dürfen.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
	54.10.03.03	Herstellen von Dämmen, Aufschüttungen und Wiederauffüllungen (ausgenommen bei Grabenaushub) mittels Lieferung, Anplanierung und Verdichtung des Materials in Erstanwendung und/oder Recyclingmaterial gemäß den technischen Richtlinien für den Straßenunterbau.		
52	54.10.03.03.A	für setzungempfindliche Bauwerke.		
		Insgesamt	m3	20,08
53	54.16	<p>TRAG- UND FROSTSCHUTZSCHICHTEN</p> <p>Die Unterkategorie 54.16. enthält folgende Hauptpositionen:</p> <p>54.16.01.00 Lieferung von Fremdmaterial an den Verwendungsort</p> <p>54.16.02.00 Ausführung von Tragschichten</p> <p>54.16.03.00 Lieferung von Fremdmaterial und Ausführung von Tragschichten</p> <p>54.16.07.00 Bodenstabilisierung und Recycling</p> <p>54.16.08.00 Zement gebundene Tragschichten</p> <p>54.16.09.00 Kaltrecycling</p> <p>In der Unterkategorie 54.16. sind Trag- und Frostschutzschichten vorgesehen, die mit Fremdmaterial, vom AN geliefert, oder mit Material, welches vom AG zur Verfügung gestellt wird, (Material in Erstanwendung und/oder Recyclingmaterial) ausgeführt werden. Recyclingmaterial ist gegenüber</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

54 - Erdbewegungen, Abbrucharbeiten

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>Fremdmaterial zu bevorzugen, sofern der Einsatz zulässig ist.</p> <p>Das gelieferte Material muß mit entsprechendem Prüfszertifikat dokumentiert sein. Der AN haftet für die Qualität des gelieferten Materials, auch wenn dieses von der BL angenommen wurde.</p> <p>Das Material muß mit Grader, mit schwenkbarem Schild, in parallelen Schichten ausgebreitet werden, mit den korrekten Konturen, die dem Regelquerschnitt entsprechen, und mit den Neigungen laut Projekt bzw. wie von der BL angeordnet. Die Stärke der einzelnen Schichten darf 20 30 cm im verdichteten Zustand nicht überschreiten und zumindest 10 cm sein, und die Verdichtung der einzelnen Schichten muß entweder mit schwerer statischen Walze (16 - 18 t) oder mit geeigneter Rüttelwalze muss mit geeigneten Verdichtungsgeräten erfolgen.</p> <p>Eine Befeuchtung des Materials ist immer zu Lasten des AN.</p> <p>Bei kompletten Tragschichten, die mit Fremdmaterial ausgeführt werden, welches der AN liefert, ist im Einheitspreis der Oberflächenverschluss oder eine eingewalzte Zwischenschicht aus Material 0/30 mm (Stärke max. 5 cm) inbegriffen. In der Abrechnung wird in jedem Fall die eingebaute Stärke des Gesamtpaketes verrechnet.</p> <p>Die Tragfähigkeit und der Verdichtungsgrad wird auf der fertigen Oberfläche gemessen.</p> <p>Die Kosten für Proben, auch wenn sie von der BL angeordnet wird, gehen zu Lasten des AN.</p> <p>Wenn in einer Position nicht anders festgehalten, wird das Material im eingebauten, verdichteten Zustand gemessen. Die Kennwerte des Materials und jene der fertigen Schicht müssen den Anforderungen der technischen Bestimmungen Richtlinien für den Straßenunterbau entsprechen (gemäß aktueller Fassung).</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
54	54.16.02	<p>AUSFÜHRUNG VON TRAGSCHICHTEN</p> <p>Zwecks Abrechnung muß die BL die Entnahme (in Erstanwendung und/oder Recyclingmaterial) aus der provisorischen Deponie genehmigen.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
	54.16.03.01	Lieferung von Fremdmaterial Material in Erstanwendung und/oder Recyclingmaterial und Ausführung von Tragschichten gemäß den Vorschriften der technischen Richtlinien für den Straßenunterbau.		
55	54.16.03.01.B	Schichtstärke im eingebauten Zustand: 40 cm		
		Insgesamt	m2	10,45
	54.16.03.10	Lieferung und Einbau von korngrößenmäßig stabilisiertem Material (Material in Erstanwendung und/oder Recyclingmaterial) für den Oberflächenverschluss.		
56	54.16.03.10.A	Schichtstärke im eingebauten Zustand: 5 cm		
		Insgesamt	m2	3,33
57	54.30.02	<p>LIEFERUNG VON MUTTERERDE, KOMPOST, TORF</p> <p>Lieferung von hygienisch einwandfreier, für Gärtnereizwecke bestens geeigneter Ware. Lose Ware wird am Transportmittel gemessen und nach Volumen vergütet, abgepackte Ware wird nach Gewicht vergütet.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
58	54.30.02.01	Lieferung von Muttererde, frei von Steinen und Fremdkörpern		
		Insgesamt		15,41
	54.30.05.01	Ausbreiten und Verteilen von Muttererde, Kompost, Torf		
59	54.30.05.01.A	Schichtstärke bis 15 cm		
		Insgesamt	m2	4,72

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

54 - Erdbewegungen, Abbrucharbeiten

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
60	54.45	<p>DEPONIEGEBÜHREN</p> <p>Die Unterkategorie 54.45 enthält folgende Hauptpositionen:</p> <p>54.45.01.00 Deponiegebühren für Aushubmaterial</p> <p>54.45.02.00 Deponiegebühren für Bauschutt</p> <p>54.45.03.00 Deponiegebühren für Kunststoff und Holz</p> <p>54.45.04.00 Deponiegebühren für pflanzliche Reststoffe</p> <p>54.45.05.00 Deponiegebühren für Metallbauteile</p> <p>54.45.06.00 Deponiegebühren für Sondermüll</p> <p>Es muss die Dokumentation der ordnungsgemäßen Entsorgung vorgelegt werden.</p> <p>Die zu entsorgenden Mengen verstehen sich nach Gewicht und/oder Volumen</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
61	54.45.01.04	<p>Deponiegebühren für Material der Deponieklasse 1/D; Material der Bodenklasse A1, Sand- Kies-Gemisch mit Steinen ohne Anteile von Schluff und Ton, einschließlich Findlinge bis 0,3 m³, ohne Asphalt und andere Verunreinigungen; Material in trockenem Zustand.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	t	1,66
62	54.45.02.03	<p>Deponiegebühren für Material der Deponieklasse 2/C; Asphaltschollen ohne Verunreinigungen und Fräsgut von Fahrbahnbelägen.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	t	14,95
63	54.45.02.08	<p>Deponiegebühren für Material der Deponieklasse 4/A; bewehrte Betonelemente in jeder Form und Dimension.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	t	21,77

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

55 - Wasserhaltung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
64	55	<p>WASSERHALTUNGEN, GRUNDWASSERABSSENKUNGEN, NUTZWASSERBRUNNEN</p> <p>Die Kategorie 55. enthält folgende Unterkategorien:</p> <p>55.01.00.00 Vorarbeiten</p> <p>55.02.00.00 Wasserhaltungen</p> <p>55.03.00.00 Grundwasserabsenkungen - Schwerkraft</p> <p>55.04.00.00 Grundwasserabsenkungen - Vakuum</p> <p>55.15.00.00 Pumpen</p> <p>55.20.00.00 Rohrleitungen</p> <p>55.21.00.00 Provisorische Umleitung von Kanälen und Wasserleitungen</p> <p>55.25.00.00 Provisorische Umleitung von Wasserläufen</p> <p>Sämtliche Vergütungen der Unterkategorien 55.02, 55.03, 55.04 und 55.15, wenn in einer Position nicht ausdrücklich anders festgehalten, können nur dann angewandt werden, wenn auf der Grabensohle oder auf der Arbeitsfläche, die unterhalb des Grundwasserspiegels liegt, sich im Ruhezustand ein Wasserspiegel mit einer Höhe von mindestens 20 cm bildet und es nicht möglich ist, das Wasser ohne Zuhilfenahme von Pumpen abzuleiten. Als Wasserhöhe ist die theoretische mittlere Höhe, bezogen auf die Oberfläche der Aushubsohle, definiert.</p> <p>Als Wasserhaltungen sind jene Systeme definiert, bei denen das Wasser mittels Schwerkraft in Gräben, Rohren, Drainageschichten usw. von der Grabensohle gegen Sammelschächte fließt, von welchen es mit geeigneten Pumpen gehoben wird.</p> <p>Unter Grundwasserabsenkung sind jene Systeme definiert, bei denen das Grundwasser unterirdisch gegen Brunnenschächte, gerammte Filterrohre oder andere unterirdische Entnahmesysteme zufließt, wobei die Aushubsohle im Trockenen liegt.</p> <p>In durchlässigen Böden wird der Zufluß zu den Brunnen mittels geeigneter mechanischer Hebeeinrichtungen bewerkstelligt. In wenig durchlässigen Böden (Sand, schluffiger Sand usw.) wird der Zufluß mit kombinierten Systemen - Vakuum und Hebeeinrichtungen - bewerkstelligt.</p> <p>Bei allen Systemen wird das Wasser mittels geeigneter Rohrleitungen einer Vorflut zugeführt.</p> <p>Mit "Grundwasserniveau" ist immer der Ruhespiegel definiert.</p> <p>Sämtliche Wasserhaltungs- und Grundwasserabsenkungsanlagen müssen durchgehend überwacht werden und müssen mit geeigneten Alarmsystemen ausgestattet sein, zwecks Meldung von Fehlern.</p> <p>Unter "Leistung" ist immer die installierte Leistung gemeint.</p> <p>Wenn eine Vergütung sich auf die Betriebsstunden der Pumpen bezieht, müssen (soweit materiell möglich) geeichte und versiegelte Betriebsstundenzähler montiert sein.</p> <p>Wenn eine Vergütung sich auf die verbrauchte Energie bezieht, muß die Anlage mit einer getrennten elektrischen Versorgungslinie und einem geeichten und versiegelten Stromzähler versehen sein.</p> <p>Wenn eine Vergütung sich auf das Aushubsvolumen unterhalb des Wasserspiegels bezieht, wird die Vergütung auch auf die ersten 20 cm anerkannt und ersetzt jene, die für "Vorhandensein von Wasser" vorgesehen ist.</p> <p>Wenn eine Vergütung sich auf die geförderte Wassermenge bezieht, müssen bewährte Meßeinrichtungen, wie z.B. Meßwehre, installiert werden. Die Schüttmengen werden einvernehmlich, auf Verlangen einer der Vertragspartner, gemessen und protokolliert.</p> <p>Es wird das Gesamtwasservolumen vergütet, welches sich aus den einzelnen Teilvolumina zwischen den Messungen ergibt.</p> <p>Mit DN ist die Nennweite eines Rohres, ausgedrückt in mm, definiert.</p> <p>DN1 bezieht sich bei Brunnen auf das Förderrohr (Innenrohr).</p> <p>DN2 bezieht sich bei Brunnen auf ein eventuelles äußeres Schutz- Bohrrrohr.</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

55 - Wasserhaltung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
65	55.25	<p style="text-align: right;">Insgesamt</p> <p>PROVISORISCHE UMLEITUNGEN VON WASSERLÄUFEN Provisorische Umleitungen von Wasserläufen mittels offenen Kanälen oder Rohrleitungen aus geeignetem Material nach Wahl des AN, inbegriffen alle Fassungsarbeiten und Wiedereinleitungsarbeiten, alles dicht ausgeführt. Im Einheitspreis sind inbegriffen alle Vorhaltungen und Lieferungen, alle Arbeiten des Einbaues, der Betrieb, die Instandhaltung sowie die Demontage und das Entfernen nach Abschluß der Arbeiten. Die Kanäle und Rohre müssen mit geeigneten Systemen abgestützt werden, letztere sind im Einheitspreis inbegriffen. Im Einheitspreis wurde die Erschwernis der Arbeitsbedingungen wegen des Vorhandenseins eines Rohres bzw. Kanals im Arbeitsraum berücksichtigt. Die hydraulischen Dimensionen werden aufgrund eines vom AN vorzulegenden hydraulischen Nachweises gemeinsam festgelegt. Unter Stützweite ist die lichte Weite zwischen den Unterstützungen einer Rohrleitung bzw. eines Kanals definiert. Die Länge wird in der Umleitungssachse vom Fassungsquerschnitt bis zum Übergabequerschnitt gemessen. Mit DN ist der Innendurchmesser in mm definiert, oder bei Nichtkreisprofilen der hydraulisch äquivalente Querschnitt. Formstücke werden mit 1,0 m zusätzlicher Rohrlänge des größeren Durchmessers vergütet.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
66	55.25.01.01 55.25.01.01.G	<p>Provisorische Umleitung, am Boden aufliegend DN 1001 - 1200</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	m	138,39

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

57 - Spezialgründungen

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
67	57	<p>SPEZIALGRÜNDUNGEN</p> <p>Die Kategorie 57. enthält folgende Unterkategorien:</p> <p>57.01.00.00 Ramppfähle</p> <p>57.02.00.00 Bohrpfähle</p> <p>57.03.00.00 Kleinkalibrige Gründungspfähle (micropali)</p> <p>57.04.00.00 GEWI-Pfähle</p> <p>57.05.00.00 Unterfangung mittels Düsenstrahlverfahren</p> <p>57.09.00.00 Bodenverbesserung</p> <p>57.10.00.00 Stahlbewehrung für Pfähle</p> <p>57.80.00.00 Nebenarbeiten</p> <p>In den Einheitspreisen sind folgende Leistungen inbegriffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Baustelleneinrichtung (außer dort wo nicht als separate Leistung angeführt); - eventuelle Gerüste und Arbeitsbühnen bis 2 m über Gelände oder Fußboden; - sämtliche Materialien, auch Zubehörmaterialien, Kleinteile, Betriebsmittel und Verschnitt; - das Ablängen und Entfernen von eventuellen Überständen von Hand, mit pneumatischen Werkzeugen; - die Belastungsproben, mit entsprechenden Protokollen. <p>Insgesamt</p>		0,00
68	57.03.01.01	<p>Einrichten und Räumen der Baustelle</p> <p>Baustelleneinrichtung und -räumung einer kompletten Produktionseinheit für die Herstellung von Kleinbohrpfählen, bestehend aus allen erforderlichen Gerätschaften, Werkzeugen und Personal einschl. deren An- und Abtransport.</p> <p>Im Einheitspreis sind weiter inbegriffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - das eventuelle Umsetzen für die verschiedenen im Projekt vorgesehenen Produktionsphasen - das Auf- und Abladen sowie Montage und Demontage der notwendigen Ausrüstung - das eventuell erforderliche Umrüsten der Geräte auf verschiedene Bohrverfahren. <p>Insgesamt</p>	St	2.500,00
	57.03.02.01	<p>Kleinkalibriger Bohrpfahl für Gründung, ausgeführt mittels Drehschlagbohrung mit Verrohrung, vertikal oder geneigt, in Böden jedwelcher Natur, inbegriffen Findlinge.</p> <p>Im Einheitspreis inbegriffen ist die Injektion mit einem Sand-Zement-R42.5-Gemisch bis zu einem Volumen, das dem doppelten theoretischen Bohrlochvolumen entspricht.</p> <p>Im Einheitspreis inbegriffen sind auch eventuelle Spezialzusätze.</p> <p>Das Volumen wird am Pumpeneingang gemessen.</p> <p>Die Bewehrung in Form von Rohren wird separat vergütet.</p> <p>Unter "D" ist der äußere Nenndurchmesser des äußeren Schutzrohres festgelegt.</p> <p>Es wird die gesamte Länge des eingebauten Pfahles vergütet.</p>		
69	57.03.02.01.C	<p>D 160 - 229 mm (9 ")</p> <p>Insgesamt</p>	m	66,80
	57.03.03.10	<p>Bewehrungsrohre für kleinkalibrige Bohrpfähle.</p> <p>Es wird das Gewicht für die gesamte Länge des eingebauten Pfahles vergütet.</p> <p>Stahl: S355 oder gleichwertiges</p>		
70	57.03.03.10.A	<p>Rohr ungelocht</p> <p>Insgesamt</p>	kg	1,65
	57.80.05.01	<p>Verbindungs- und Verteilungsträger im Bereich der Pfahlköpfe von Kleinbohrpfähle, mit beliebigem, rechteckigem Querschnitt, ausgeführt aus Beton der Festigkeitsklasse C, auch bei Vorhandensein von Stahlbewehrung, die aber separat vergütet wird.</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

57 - Spezialgründungen

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
71	57.80.05.01.D	Im Preis inbegriffen ist die Schalung für eine glatte Oberflächenstruktur ohne Ausgratungen. C 30/37		
		Insgesamt	m3	214,70
	58.03.02.30	Aufpreis für die Erhöhung der Festigkeitsklasse bei Betonen für Bauwerke mit vorgeschriebener Expositionsklasse		
72	58.03.02.30.G	von C30/37 auf C32/40		
		Insgesamt	m3	4,00

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

58 - Beton und Stahlbeton

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
	57.80.05.01	Verbindungs- und Verteilungsträger im Bereich der Pfahlköpfe von Kleinbohrpfähle, mit beliebigem, rechteckigem Querschnitt, ausgeführt aus Beton der Festigkeitsklasse C, auch bei Vorhandensein von Stahlbewehrung, die aber separat vergütet wird.		
73	57.80.05.01.D	Im Preis inbegriffen ist die Schalung für eine glatte Oberflächenstruktur ohne Ausgratungen. C 30/37		
		Insgesamt	m3	214,70
74	58	<p>BETON UND STAHLBETON</p> <p>Die Kategorie 58.00.00.00 enthält folgende Unterkategorien:</p> <p>58.01.00.00 Lehrgerüste</p> <p>58.02.00.00 Schalungen</p> <p>58.03.00.00 Beton für bewehrte und unbewehrte Bauwerke</p> <p>58.10.00.00 Bewehrungsstahl</p> <p>58.20.00.00 Oberflächenbehandlungen</p> <p>58.86.00.00 Regelbauwerke</p> <p>Bei den Lieferungen und Leistungen der Kategorie 58.00.00.00 wird nicht unterschieden zwischen Bauwerken aus bewehrtem, vorgespanntem, und unbewehrtem Beton. Jede Aufwendung und Erschwernis, die in Zusammenhang mit dem Vorhandensein einer Stahlbewehrung auftritt, wird mit den Positionen der Kategorie 58.10.00.00 "Bewehrungsstahl" vergütet. Der AG kann zu jedem Zeitpunkt, unter der Voraussetzung, daß eine bereits eingebaute Schalung nicht abgebaut werden muß, den Einbau einer Stahlbewehrung verlangen.</p> <p>In den angeführten Einheitspreisen sind folgende Leistungen inbegriffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die genaue Absteckung und Profilierung des zu errichtenden Bauwerkes; - Gerüste und Arbeitsbühnen bis zu einer Höhe "H" = 3,0 m; - sämtliche Stützmaßnahmen (Lehrgerüste), wenn nicht ausdrücklich anders vorgesehen, bis "H" = 3,0 m auf separat vergüteten Gründungsbauten oder Geschossdecken. - Abstützmaßnahmen (Streben); - alle Lieferungen - Kleinteile und Verschnitt inbegriffen - Bearbeitungen, Arbeitsmittel und - geräte; - das Feuchthalten des frischen Betongutes während der Abbindezeit sowie der Schutz der frischen Oberflächen vor den Witterungsunbilden; - Ausführung von Dehnfugen (ausgenommen die Dichtungsbänder), Nischen und Öffnungen, welche in den Ausführungsplänen vorgesehen sind; - das Liefern und der Einbau, laut Vorschrift des Herstellers, von profilierten Dichtungsbändern aus Kunststoff, aus industrieller Fertigung und von geeignetem Typ, im Bereich der Arbeitsfugen. Diese Leistung wird für im konstruktiven Projekt vorgesehene Fugen mit den Aufpreisen für wasserdichten Beton vergütet; - die Ausführung von Zubehörelementen wie Rinnen, Konsolen usw., die in den Projektplänen wiedergegeben sind; - alle Maßnahmen, um Flecken, Verkrustungen, Beschädigungen usw. der Sichtflächen zu vermeiden; - insbesondere müssen sämtliche Eisenteile wie Drähte, Abstandhalter usw. an Sichtflächen die Mindesteisenüberdeckung von 20 mm einhalten, um Korrosion und Rostfahnen auf der Sichtfläche zu vermeiden. Betonschlieren und Schlemme auf den bereits ausgeführten Flächen, von nachträglichen Betonierphasen, müssen bei Sichtflächen sofort mit Wasser abgewaschen werden; - sämtliche Arbeitsmittel, Materialien und Assistenzen bei den Belastungsproben der fertigen Bauwerke. <p>Zwecks Klärung der Verrechnung und der Anwendung einer eventuellen Vergütung für Stützbauten, wenn diese ausdrücklich als getrennte Vergütung vorgesehen sind (Lehrgerüste), wird unter "H" folgende Höhe festgelegt:</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

58 - Beton und Stahlbeton

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
75	58.01	<p>entweder die mittlere Höhe sämtlicher Stützen einer Spannweite oder bei selbsttragenden Strukturen die theoretische Höhe, die man erhält, wenn die vertikale Fläche durch die Stützweite oder das überdeckte Volumen durch die horizontale überdeckte Fläche dividiert wird.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p> <p>LEHRGERÜSTE</p> <p>Unter Lehrgerüsten sind ingenieurmäßige, provisorische Stützstrukturen der Schalung definiert, die geeignet sind, ohne unzulässige Deformationen das Gewicht der Schalung, des Betons und der für die Ausführung notwendigen Nutzlasten schadlos aufzunehmen.</p> <p>Selbsttragende oder halbselbsttragende Elemente, die Bestandteil der endgültigen Struktur sind, werden nicht als Lehrgerüste betrachtet, auch wenn diese provisorisch unterstützt werden müssen.</p> <p>Eventuell erforderliche Gründungsbauten der Lehrgerüste werden mit den entsprechenden Positionen des Verzeichnisses verrechnet.</p> <p>Der Einheitspreis beinhaltet auch folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zufahrtspisten und ihre Beseitigung nach Abschluß der Arbeiten; - den statischen Nachweis. <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
76	58.01.01	<p>LEHRGERÜSTE FÜR TRAGWERKE</p> <p>Es wird das Volumen des Leegerüstes verrechnet, welches sich durch die Projektion des fertigen Bauwerks auf eine horizontale Fläche mal der mittleren Höhe ergibt.</p> <p>Die Vergütung kann ausschließlich bei Höhen "H" über 3,00 m angewandt werden.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
77	58.01.01.01	<p>Lehrgerüste für Tragwerke jeglicher Höhe und lichten Weite</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
78	58.02	<p>SCHALUNGEN</p> <p>Wenn nicht bei einer Position ausdrücklich anders vorgesehen, sind bei den Einheitspreisen für Schalungen immer sämtliche Stützmaßnahmen bis zu einer Höhe "H" = 3,0 m inbegriffen, die notwendig sind, um den Betonguß ohne unzulässige Verformungen aufzunehmen. Die Schalungen müssen die Ausführung des Bauwerks gemäß Projektzeichnungen gewährleisten.</p> <p>Schalungen werden aufgrund der Oberflächenstruktur der fertigen Betonoberfläche wie folgt eingeteilt:</p> <p>S1 Für nicht sichtbare Oberflächen:</p> <p style="padding-left: 20px;">ungehobelte Holzbretter, auch nicht parallelkantig, Schalelemente aus Sperrholzplatten oder Stahl mit nicht perfekt ebener und glatter Oberfläche, nach Wahl des AN. Die einzelnen Schalstöße müssen nicht perfekt dicht sein. Es sind leichte Austritte von Schlemme und Grate zulässig.</p> <p>S2 Wie S1, aber mit dichten Schalstößen, Schlemmeaustritte und Grate sind nicht zugelassen.</p> <p>S3 Für Sichtflächen:</p> <p style="padding-left: 20px;">gehobelte, parallelkantige Bretter, Schalelemente aus Sperrholz oder Stahl in perfektem Erhaltungszustand, nach Wahl des AN. Die einzelnen Schalstöße müssen perfekt wasserdicht sein. Schlemmeaustritte und Grate sind nicht zugelassen. Die Oberfläche des fertigen Betons muß vollkommen glatt und eben sein, auch wo verschiedene Bauelemente zusammentreffen.</p> <p>S4a Wie S3, aber ausschließlich mit gehobelten Brettern.</p> <p>S4b Wie S3, aber ausschließlich mit glatten Sperrholzelementen.</p> <p>S4c Wie S3, aber ausschließlich mit glatten Stahlelementen.</p> <p>S5 Wie S3, aber mit vorgeschriebenem Material und besonders strukturierter</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	m3	13,50

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

58 - Beton und Stahlbeton

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>Oberfläche, die von Fall zu Fall vorgeschrieben wird. Kanten, auch solche von Dehnfugen, Nischen, Öffnungen usw. von Sichtflächen müssen, ohne eigene Vergütung, mittels geeigneter Profile gebrochen werden. Im Einheitspreis der entsprechenden Schalung ist auch inbegriffen die Erschwernis für das Durchführen einer eventuellen Verbindungsbewehrung für Strukturelemente oder Nebenelemente, Rohrleitungen usw., auch wenn an dieser Stelle der Schalungstyp gewechselt werden muß oder die Schalung geschnitten oder durchlöchert werden muß. Die Abstandhalter müssen vom Auftragnehmer in Funktion des Bauwerks gewählt werden und sind immer zu Lasten des AN. Metallteile müssen nach dem Ausschalen entfernt werden, ohne den Beton zu beschädigen. Eventuelle Hülensrohre für die Abstandhalter müssen eine innige Verbindung mit dem Beton gewährleisten und müssen mittels von der BL genehmigter Methoden verschlossen werden. Wenn die Schalung ohne Abstandhalter vorgeschrieben ist, wird diese Aufwendung separat vergütet. Mit Bezug auf die Anwendung der Aufpreise für gekrümmte Schalungen wird festgesetzt, daß das Abrunden von Kanten nicht als "gekrümmte Schalung" eingestuft wird. Die Anwendung eines Aufpreises für doppelt gekrümmte Schalung schließt die Anwendung eines Aufpreises für "geneigte" Schalungen aus. Gekrümmte Oberflächen ohne Diskontinuität zwischen "Wand" und "Decke" werden zur Gänze als "Wand" verrechnet. In den Einheitspreisen sind auch das Ausschalen, der Abbau und Abtransport sämtlicher Materialien, enthalten. Der Zeitpunkt des Ausschalens muß vom AN gewählt werden. Wenn in einer Position nicht anders festgesetzt, wird immer die benetzte Oberfläche gemessen und vergütet. Der eventuelle Verschnitt von Schalungen geht zu Lasten des AN.</p>		
		Insgesamt		0,00
79	58.02.15	Schalungen für am Boden aufliegende Strukturen, Untermauerungen		
		Insgesamt		0,00
	58.02.15.01	Seitliche Abschalung für Gründungsplatten, horizontal, jedenfalls ohne Konterlattung.		
80	58.02.15.01.A	für Oberflächenstruktur S1		
		Insgesamt	m2	54,70
	58.02.25.01	Schalung für geradlinige Brückenbauwerke, bestehend aus Platte und Trägern, auch mit wechselnder Breite, wechselnden Stärken und Höhen, inbegriffen eventuelle auskragende Teile. Es wird die benetzte Oberfläche gemessen und verrechnet.		
81	58.02.25.01.A	Ein ev. Lehrgerüst wird bei H > 2,00 m separat vergütet. für Oberflächenstruktur S2		
		Insgesamt	m2	21,09
82	58.02.25.01.E	für Oberflächenstruktur S4c		
		Insgesamt	m2	24,75
83	58.03	<p>BETON FÜR BEWEHRTE UND UNBEWEHRTE BAUWERKE Die Positionen der Unterkategorie 58.03. beinhalten das Liefern und den Einbau, die Bearbeitung und Nachbehandlung während der Abbindezeit von Beton. Es wird kein Unterschied zwischen Fertigbeton und auf der Baustelle hergestelltem Beton gemacht, sofern der gelieferte und eingebaute Beton die garantierten Eigenschaften aufweist. Die Verantwortung bleibt in jedem Falle beim AN.</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

58 - Beton und Stahlbeton

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>Der maximale Durchmesser der Zuschläge muss lt. Angaben der Statik verwendet werden.</p> <p>Im Falle von Verarbeitungsproblemen muß die Verarbeitbarkeit durch geeignete Verflüssiger, von bekannter Herkunft und garantierter Qualität, hergestellt werden.</p> <p>Für den ausgehärteten Beton wird zu den Expositionsklassen (Umwelteinwirkungen) auf die Mindestdruckfestigkeitsklassen verwiesen gemäß der geltenden Gesetzesbestimmungen.</p> <p>Der für die Expositionsklassen X0, XC1, XC2 (Standard-Expositionsklassen) verwendete Beton wird standardmäßig mit Zuschlägen Dmax 31,5mm und der Konsistenzklasse S3 hergestellt.</p> <p>Alle Betone dieser Unterkategorie sind mit Zuschlägen Dmax 31,5mm und der Konsistenzklasse S3 hergestellt.</p> <p>Für Betone mit höheren Ansprüchen und Eigenschaften wird auf die Aufpreise verwiesen Aufwendungen im Bereich von Dehnfugen, Schlitten, Öffnungen, Nischen, Vorsprüngen oder für eine Ausführung in Einzelabschnitten werden nicht separat vergütet.</p> <p>Der Beton muß mit sämtlichen Vorkehrungen eingebaut werden, um ein Entmischen zu vermeiden, und er muß mit den fallweise geeignetsten Mitteln verdichtet werden, um die Hohlräume auf ein Minimum zu reduzieren.</p> <p>Was den Einbau betrifft, wird keine Unterscheidung bezüglich des vom AN gewählten Systems oder in einer speziellen Situation notwendigen System gemacht (Rutschen, Rohre, Kran, Pumpe, Schubkarren usw.).</p> <p>Die von den Schalungen berührte fertige Betonoberfläche muß vollkommen geschlossen sein und die Oberflächenstruktur gemäß der entsprechenden vorgesehenen Schalung aufweisen.</p> <p>Die obliegende Oberfläche des Betons, die mit der Schalung nicht in Berührung steht, muß von Hand derart bearbeitet werden, daß sie die selbe Oberflächenstruktur aufweist, wie diejenigen Flächen, die mit den Schalungen in Berührung stehen.</p> <p>Die Oberfläche von Platten muß, wenn nicht anders angegeben, glatt abgezogen werden.</p> <p>Eventuell vorhandene Kiesnester dürfen nur mit Methoden behandelt werden, die vorher mit der BL vereinbart wurden.</p> <p>Bei der Fortsetzung eines unterbrochenen Betonierabschnittes sind geänderte Betonzusammensetzungen absolut zu vermeiden, und die jeweiligen Betonierabschnitte müssen entweder parallel oder senkrecht zur Hauptrichtung des Bauwerkes begrenzt werden.</p> <p>Im Zuge von nachfolgenden Betonierabschnitten oder nachfolgenden anderen Bearbeitungsphasen ist das Verschmutzen der Oberflächen zu vermeiden.</p> <p>Der AN muß auf eigene Initiative die sofortige Reinigung vornehmen.</p> <p>Zu Lasten des AN gehen sämtliche Spesen für Materialproben, sei es für die vorausgehende Eignungsprüfung, sei es für die ständige Kontrolle während der Ausführung des Bauwerkes.</p> <p>Proben für Lieferung und Einbau von Mengen unter 10m³ sind nicht inbegriffen, hier erfolgt die Vergütung gemäß Unterkategorie Qualität und Überwachungen von Materialien und Strukturen.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
84	58.03.01.01 58.03.01.01.D	<p>Liefern und Einbauen von Unterbeton, Ausgleichsbeton und Füllbeton (Standard-Expositionsklassen), Oberfläche abgerieben.</p> <p>Festigkeitsklasse C 20/25</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	m ³	115,00
85	58.03.02	<p>BETON FÜR BAUWERKE JEDWELCHER LAGE, FORM UND ABMESSUNG</p> <p>Als Bauwerke sind sämtliche Bauwerke aus Beton oder Teile von ihnen definiert,</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

58 - Beton und Stahlbeton

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>unabhängig von ihrer Funktion, Abmessung, Form und Lage. Die Positionen werden deshalb ohne diesbezüglicher Unterscheidung angewandt. Die verschiedenen Ausführungsschwierigkeiten wurden bei der Vergütung der entsprechenden Schalungen berücksichtigt. Bei wasserdichtem Beton, der mit dem entsprechenden Aufpreis vergütet wird, müssen bei eventuellen Arbeitsfugen geeignete, besonders geformte Kunststoff-Dichtungsprofile eingebaut werden, die vorher von der BL genehmigt sein müssen und die nicht separat vergütet werden. Dichtungsprofile in Arbeitsfugen, die vom AG ausdrücklich angeordnet wurden oder im Projekt bereits vorgesehen waren, und jedenfalls immer im Bereich von Dehnfugen, werden getrennt vergütet. Die Positionen gelten nicht für den Untertagebau.</p>		
		Insgesamt		0,00
	58.03.02.15	Liefern und Einbauen von Beton für Bauwerke mit einer Expositionsklasse und dazugehöriger Mindestfestigkeitsklasse gemäß UNI 11104		
86	58.03.02.15.E	C25/30 XC2		
		Insgesamt	m3	120,00
	58.03.02.17	Liefern und Einbauen von Beton für Bauwerke mit Expositionsklassen XC, XD, XF und dazugehöriger Mindestfestigkeitsklasse gemäß UNI 11104		
87	58.03.02.17.G	C35/45 XC4, XD3, XF4		
		Insgesamt	m3	148,00
	58.03.02.20	Liefern und Einbauen von Beton für Bauwerke mit Expositionsklassen XC, XF und dazugehöriger Mindestfestigkeitsklasse gemäß UNI 11104		
88	58.03.02.20.D	C32/40 XC4, XF3		
		Insgesamt	m3	134,00
	58.03.02.30	Aufpreis für die Erhöhung der Festigkeitsklasse bei Betonen für Bauwerke mit vorgeschriebener Expositionsklasse		
89	58.03.02.30.B	von C25/30 auf C32/40		
		Insgesamt	m3	8,00
	58.03.90.09	Aufpreis für Beton anderer Konsistenzklassen		
90	58.03.90.09.A	Konsistenzklasse S4, fließfähig		
		Insgesamt	m3	2,00
91	58.10	<p>BEWEHRUNGSSTAHL</p> <p>Der Betonstahl muss in sämtlichen chemischen und mechanischen Eigenschaften den geltenden Normen entsprechen. Der AN ist in jeder Hinsicht für die effektive Qualität des gelieferten Stahles verantwortlich. Er muss sich auf eigene Initiative mittels Herstellerzertifikaten und Prüfbescheinigungen von autorisierten Laboratorien dokumentieren.</p> <p>Sämtliche Spesen für Laborproben, auch wenn sie von der BL verlangt wurden, gehen zu Lasten des AN.</p> <p>Die Einheitspreise verstehen sich für Betonstahl in jeder Abmessung, auf jede verlangte Form gebogen, mit regularmentärem Abstand und Überdeckung eingebaut, mit inbegriffen das Binden und der Verschnitt. Eventuelle Überlappungen und Verbindungen im Bereich der Stöße müssen nach den geltenden Vorschriften ausgeführt werden und werden nur separat vergütet, wenn sie in den statischen Konstruktionsplänen ausdrücklich vorgeschrieben sind und bei Überlängen.</p> <p>Im Einheitspreis inbegriffen sind die nötigen Abstandshalter, eine eventuelle Aussteifungsbewehrung für den Transport von vorgefertigten Käfigen.</p>		
		Insgesamt		0,00

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

58 - Beton und Stahlbeton

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
92	58.10.02.02	Betonstabstahl alle Durchmesser, alle Längen, liefern, schneiden, biegen und verlegen; Ausführung gemäß Zeichnung. Im Einheitspreis inbegriffen sind Abstandhalter, Bindedraht, Verschnitt gerippter Betonstabstahl B450C	kg	1,04
	58.10.02.02.B	Insgesamt		
93	58.10.03.02	Baustahlgittermatten mit gerippten Stäben Betonstahlmatten Geschweißte Betonstahlmatten liefern, schneiden, biegen und verlegen; Ausführung gemäß Zeichnung. Im Einheitspreis inbegriffen sind Abstandhalter, Bindedraht, Verschnitt Betonstahlmatten aus gerippten Stählen der Stahlgüte B450C	kg	0,99
	58.10.03.02.A	Insgesamt		
94	*02.06.02.02	Lieferung und Verlegung von vorgefertigten Fertigteildecken aus Stahlbeton, einachsiger Spannung, mit CE Kennzeichnung, integrierter Längs- und konstruktiver Querbewehrung Typ B450C und Gitterträgern, in einer Stärke von 4 cm (Betonfestigkeitsklasse C25/30 / XC1-XC2), Eisenüberstand mit Kröpfung an den Stirnseiten, geliefert und verlegt, einschließlich des Aufbetons auf der gesamten Deckenfläche mit garantierten Eigenschaften, Zuschlag Dmax 16, Konsistenzklasse S4. Inbegriffen sind die Auflager- und Montageunterstützungen, Höhe der Deckenunterkante bis 3,50 m. Im Preis enthalten ist das Einbringen und Verdichten des Ortbetons mit der Betonfestigkeitsklasse laut statischem Projekt. Inbegriffen ist die konstruktive Stahlbewehrung. Die laut Statik vorgesehene Bewehrung der Betonplatte und die nachträglich eingebaute Bewehrung werden gesondert vergütet: Konstruktionshöhe: 16 cm (7+9 cm Deckenplatte)	m2	57,00
	*02.06.02.02.a	Insgesamt		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

59 - Mauerwerk aus Natur oder Kunststein

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
95	59	<p>MAUERWERK AUS NATUR- UND KUNSTSTEIN Die Kategorie 59 enthält folgende Unterkategorien: 59.05.00.00 Trockenmauerwerk 59.07.00.00 Bauwerke aus Naturstein und Zementmörtel 59.09.00.00 Bauwerke aus Naturstein und Beton 59.20.00.00 Bauwerke aus Betonsteinen 59.25.00.00 Bauwerke aus Ziegelsteinen 59.80.00.00 Nebenarbeiten 59.90.00.00 Aufpreise</p> <p>Die Vergütungen dieser Kategorie beziehen sich auf Bauwerke jedwelcher Form, Lage und Abmessung. Steine für Natursteinbauwerke müssen, soweit sie qualitativ annehmbar sind, von lokalem Ursprung oder zumindest derselben mineralogischen Natur sein. Die verwendeten Steine müssen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - aus genehmigten Steinbrüchen stammen; - von entsprechenden Belegen begleitet werden; - aus erster Auswahl stammen, gesund, widerstandsfähig, witterungsbeständig, und frostbeständig sein; - scharfkantig sein und dem Bauwerk angemessene Abmessungen aufweisen. <p>Bei grobem Mosaikmauerwerk sind Steine mit rechteckiger Oberfläche nach Möglichkeit zu vermeiden. Bei Stütz- und Futtermauern sind Öffnungen in ausreichender Anzahl und an geeigneten Stellen zwecks Entwässerung von evtl. Sickerwasser vorzusehen. Es kann die Verwendung von Geotextilien verlangt werden, die aber separat vergütet werden. Bei Bauwerken aus Naturstein und Mörtel oder Naturstein und Beton kann das Vorhandensein einer Stahlbewehrung verlangt werden, die aber separat vergütet wird.</p> <p>In den angeführten Vergütungen sind folgende Leistungen mit enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - vorhergehende Absteckung und Profilierung des zu errichtenden Bauwerkes; - Gerüste und Arbeitsbühnen bis 2 m über Gelände oder Fußboden; - Stützmaßnahmen (Lehrgerüste), wenn nicht ausdrücklich anders festgehalten; - Abstützungen; - eventuelle Schalungen; - sämtliche Lieferungen - Kleinteile und Verschnitt inbegriffen - Bearbeitungen, Arbeitsmittel und -geräte. Bei bauseits bereitgestelltem Naturstein sind das Aufladen und der Transport vom Lagerort innerhalb der Baustelle zum Verwendungsort sowie das Abladen im Einheitspreis des Mauerwerks inbegriffen. - die Ausführung von Dehnfugen (deren Abdichtung ausgeschlossen), Nischen, Öffnungen, Tropfnasen, Brechen von Kanten, usw.; - die Ausführung, ohne zusätzliche Vergütung, von Zusatzelementen, auch wenn sie die Merkmale von Kleinbauwerken haben, bis zu 10 % des Gesamtvolumens dem sie angehören; - die perfekte Ausführung sämtlicher Sichtflächen und sämtliche Vorkehrungen, um Flecken, Verkrustungen, Beschädigungen, usw. der Sichtflächen zu vermeiden; - die perfekte Bearbeitung und Ausbildung der zur Sichtflächen gehörenden Verfugung bei Bauwerken aus Naturstein und Mörtel oder Naturstein und Beton. - der Abschluß aller sichtbaren Flächen wie Stirnflächen, Mauerkronen usw., auf mindestens 2/3 der Mauerstärke mit Naturstein, mit behauenen, durchgehenden Außenkanten; - sämtliche Mittel, Materialien und Assistenzen bei den Belastungsproben der fertigen Bauwerke; Wenn nicht in einer Position anders festgelegt, werden für die Verrechnung die theoretischen Maße des Bauwerks herangezogen. 		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

59 - Mauerwerk aus Natur oder Kunststein

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		Insgesamt		0,00
96	59.05.01.05 59.05.01.05.C	Mauerwerk aus Naturstein, in Trockenbauweise verarbeitet, mit Sichtfläche in grobem Mosaik mit örtlich anfallendem Kalk-, Dolomit-, Schiefer-, Gneisgestein, aus Steinbruch inkl. Lieferung		
		Insgesamt	m3	357,12
	59.05.01.10	Zyklopenmauerwerk in Trockenbauweise, aus Steinblöcken, Mindestabmessungen, wie sie von der BL angeordnet werden (im Regelfall 0,30 m3, gedrungene Form). Die Steinblöcke werden entsprechend Böschungsneigungen (Anzügen) eingebaut, wie sie von der BL angegeben werden und im Regelfalle so, daß die Längsachse der Steinblöcke senkrecht zur Maueroberfläche steht. Die Sichtoberfläche der Mauer muß so geschlossen und gleichmäßig wie nur möglich aussehen.		
97	59.05.01.10.C	mit örtlich anfallendem Kalk-, Dolomit-, Schiefer-, Gneisgestein, inkl. Lieferung		
		Insgesamt	m3	76,73
	59.07.02.01	Pflasterungen aus Naturstein in Zementmörtel mit einer Mindestfestigkeitsklasse M20 verlegt, mit ebener oder gekrümmter Oberfläche, horizontal oder geneigt bis 1 : 1. Mindestabmessung der Steine 25/20/20 cm. Verfugung mit Zementmörtel mit einer Mindestfestigkeitsklasse M25. Im Einheitspreis inbe-		
98	59.07.02.01.B	griffen ist der Unterbeton, Schichtstärke 15 cm, aus Beton C 12/15. Die Schichtstärke wird ab Oberkante Unterbeton gemessen. fertige Schichtstärke: cm 40		
		Insgesamt	m2	74,22

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

63 - Stahlbau

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
99	04.03.02.01 04.03.02.01.e	Korrosionsschutz-Grundbeschichtung von vorbereiteten Oberflächen; für jede ausgeführte Beschichtung: aus Zweikomponentenreaktionbeschichtung auf Basis von Epoxidharz für Zink und verzinkten Stahl Insgesamt	m2	13,88
100	04.03.02.06 04.03.02.06.b	Deckende Beschichtung auf Zink und verzinktem Stahl, einschl. Feinsäubern der unbeschichteten vorbehandelten Metalloberfläche. Ausführung mittels: Polymerisatharzlackfarbe, Dickschichtsystem. Arbeitsschritte: - eine Grundbeschichtung, - eine Schlußbeschichtung. Insgesamt	m2	13,03
101	63	<p>STAHLBAU</p> <p>Die Kategorie 63. enthält folgende Unterkategorien:</p> <p>63.10.00.00 Straßenbrücken</p> <p>63.50.00.00 Anheben von Brückentragwerken</p> <p>63.80.00.00 Zusatzarbeiten</p> <p>63.90.00.00 Aufpreise</p> <p>Die in dieser Kategorie vorgesehenen Stähle sind für die Verwendung in Ingenieurbauwerken vorgesehen.</p> <p>Wenn nicht in einer einzelnen Position ausdrücklich anders festgelegt, müssen die Stähle, sei es was die Materialeigenschaften sei es die Verarbeitung betrifft den Technischen Vorschriften ("Norme Tecniche") entsprechen.</p> <p>Klassifizierung der Stähle:</p> <p>Es dürfen ausschließlich Stähle der Sorte S235, S275, S355 und die ihnen gleichgestellten, im Sinne der "Norme Tecniche", verwendet werden.</p> <p>Herkunft der Stähle:</p> <p>Der AN darf ausschließlich Stähle mit Ursprungszertifikat und Identifikationsmarkierung verwenden.</p> <p>Qualitätsproben:</p> <p>Der AN muß, auf eigene Initiative, das Qualifikationszertifikat des Herstellers mit Angabe der Kenndaten des letzten offiziellen Prüfzertifikates vorlegen.</p> <p>Sämtliche vom AG verlangten Qualitätskontrollen, sowohl in der Werkstatt als auf der Baustelle gehen zu Lasten des AN.</p> <p>Verarbeitung:</p> <p>Die Verarbeitung der Stahltragwerke darf ausschließlich durch qualifiziertes Personal erfolgen. Die Tragwerke müssen so weit als möglich in der Werkstatt vormontiert sein, um die Montagearbeit auf der Baustelle auf ein Mindestmaß zu reduzieren.</p> <p>Schweißungen:</p> <p>Geschweißt dürfen nur Stähle werden die als zur Schweißung geeignet ausgewiesen sind. Schweißarbeiten dürfen nur von "patentierten" Schweißern und nach Methoden und mit Materialien durchgeführt werden, die vom "Istituto Italiano della Saldatura (I.I.S.) zugelassen sind. Es müssen die in den "Norme Tecniche" vorgesehenen Proben durchgeführt und dokumentiert werden.</p> <p>Schrauben:</p> <p>Es können "normale" und "HV" - Schraubverbindungen ausgeführt werden. Schrauben, -Mutter und Beilagscheiben müssen immer feuerverzinkt sein. Löcher dürfen ausschließlich mit dem Bohrer ausgeführt werden und ihr Durchmesser muß um 1,50 mm größer als jener der vorgesehenen Schrauben sein.</p> <p>Das Anziehen der Schrauben muß mit Momentenschlüssel erfolgen.</p> <p>Korrosionsschutz:</p> <p>Lackanstrich:</p> <p>Bauelemente für die keine Verzinkung vorgeschrieben ist, müssen mit</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

63 - Stahlbau

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>Lackanstrich laut nachfolgender Prozedur die zu Lasten des AN geht, d.h. sie ist im Einheitspreis inbegriffen, geliefert werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sandstrahlen SA2; - Nachreinigen mit Druckluft und Bürste; - Sofortiges Auftragen eines Grundanstriches auf Epoxydbasis, Mindeststärke 30 Mikron. - Auftragen, auch zu einem späteren Zeitpunkt, eines Deckanstriches aus Lack auf Epoxydbasis, Mindeststärke 30 Mikron, Farbe nach Wahl des AG. <p>Der AN muß für einen Zeitraum von 5 Jahren ab Beendigung der Arbeiten die absolute Rostfreiheit des Bauwerkes gewährleisten.</p> <p>Verzinkung:</p> <p>Die Verzinkung wird, wenn sie vom AG verlangt wurde, separat, mittels eines Aufpreises vergütet.</p> <p>Unter Verzinkung ist immer die Feuerverzinkung vereinbart.</p> <p>Sämtliche Bauelemente müssen vor der Verzinkung vollständig vorgefertigt worden sein. Nach der Verzinkung sind keine Schweißungen, Bohrungen, Schnitte, Biegevorgänge oder andere Bearbeitungen, die den Zinkfilm beschädigen könnten, erlaubt.</p> <p>Die Montage von verzinkten Bauelementen darf deshalb ausschließlich mittels Schraubverbindungen erfolgen, wobei die Löcher vor der Verzinkung gebohrt sein müssen.</p> <p>Elemente bei denen die Zinkschicht beschädigt worden ist müssen sofort abmontiert und neuerlich verzinkt werden.</p> <p>Selbstschützende Stähle (Corten):</p> <p>Die Verwendung von Corten-Stählen, wenn sie vom AG verlangt wurde, wird mittels eines Aufpreises vergütet.</p> <p>Es wird darauf verwiesen, daß Corten-Stahl derzeit nur bei großen Mengen auf Sonderbestellung erhältlich ist.</p> <p>Montage:</p> <p>Sämtliche Aufwendungen im Zusammenhang mit der Montage, inbegriffen Transport, Hebezeuge, Gerüste oder andere Hilfsbauten jedwelcher Art gehen zu Lasten des AN.</p> <p>Wenn nicht in einem einzelnen Werksvertrag anders vorgehen, sind im Einheitspreis auch die Lehrgerüste enthalten.</p> <p>Die Wahl der geeignetsten und sichersten Montageart steht dem AN zu. Der AG kann aber bei besonderen, vom AN vorgeschlagenen Montagesystemen einen, von einem autorisierten Techniker verfaßten, statischen Nachweis verlangen.</p> <p>Der Einheitspreis, außer es ist bei einer einzelnen Position anders vorgesehen, bezieht sich immer auf das fertige, funktionstüchtige Bauwerk.</p> <p>Statische Berechnung, Identifikation mit dem Projekt:</p> <p>Wenn nicht für einen bestimmten Werksvertrag anders vereinbart, gehen die statischen Berechnungen und die Ausarbeitung der Konstruktionspläne zu Lasten des AG. Es ist Pflicht des AN, die entsprechenden Unterlagen zu überprüfen. Wenn sie vom AN nicht schriftlich und vor Beginn der Werkstattarbeiten beanstandet werden, kommt dies einer Zustimmung des AN gleich und er haftet solidarisch mit dem Statiker.</p> <p>Statische Abnahme:</p> <p>Wo eine statische Abnahme vom Gesetz vorgeschrieben oder vom AG verlangt wird, werden die damit zusammenhängenden Kosten wie folgt aufgeteilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Honorare und damit zusammenhängende Spesen gehen zu Lasten des AG. - materielle Aufwendungen für Belastungsproben, Laboruntersuchungen, Meßeinrichtungen, Hilfskräfte usw. gehen zu Lasten des AN. <p>Tolleranzen:</p> <p>Sowohl die einzelnen Bauelemente als auch das Bauwerk als ganzes müssen die Abmessungen, Höhen, den plani- altimetrischen Verlauf des Projektes einhalten wobei auch die Verformungen unter Belastung und durch Temperatureinwirkung zu berücksichtigen sind.</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

63 - Stahlbau

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>Wenn der AN der Baumeisterarbeiten nicht mit jenem des Stahlbauwerkes identisch ist, muß letzterer vor Beginn der Werkstattarbeiten an Ort und Stelle die realen Baumaße überprüfen.</p> <p>Vom Beginn seiner Leistung an muß der AN auf eigene Initiative den weiteren Verlauf der Baumeisterarbeiten im Auge behalten, sofern sie einen Einfluß auf das Stahlbauwerk haben könnten.</p> <p>Der AN des Stahlbauwerkes muß dem AN der Baumeisterarbeiten rechtzeitig die Abmessungen, Höhen usw. der vorher auszuführenden Baumeisterarbeiten, sowie alle eventuellen Einbauteile liefern.</p> <p>Konstruktive Merkmale:</p> <p>Die konstruktiven Merkmale des Stahlbauwerkes müssen außer die statischen Belange, die Transport- und Montageprobleme auch die Probleme der Korrosion, der Zugänglichkeit zu Wartungszwecken, der Schmutzablagerungen usw. berücksichtigen.</p> <p>Bei Verwendung verschiedenartiger Materialien müssen auch die Gefahren einer elektrolytischen Korrosion berücksichtigt werden.</p> <p>Aufmaß:</p> <p>Es wird ausschließlich das endgültig eingebaute Material verrechnet. Verschnitt, Hilfskonstruktionen, Kleinteile die nicht gewichtsmäßig erfaßt werden können, werden nicht verrechnet und nicht vergütet; sie sind im Einheitspreis jenes Bauelementes enthalten zu dem sie gehören.</p> <p>Auch das Zusatzgewicht eines Oberflächenschutzes wird nicht im Gewicht berücksichtigt da er entweder im Einheitspreis inbegriffen (Lackanstrich) oder mit einem eigenen Einheitspreis (Verzinkung) vergütet wird.</p> <p>Die Verrechnung erfolgt aufgrund der theoretischen Gewichte der verwendeten Profile und Bleche.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
102	63.10	<p>STRASSENBRÜCKEN</p> <p>Die nachfolgend angeführten Preise beziehen sich auf die Stahlstruktur von Straßenbrücken.</p> <p>Als Struktur sind Haupt- und Nebenträger, Windverbände, orthotrope Platten, Stützen, Schubdübel, Steifen usw. definiert, die in ihrer Gesamtheit die funktionelle Struktur ergeben.</p> <p>Die Grundpreise beziehen sich auf geradlinige, horizontale Brücken.</p> <p>Für lage- oder höhenmäßig gekrümmte und über einen, in den einzelnen Positionen festgelegten Grenzwert, geneigte Brücken sind Aufpreise vorgesehen.</p> <p>Es wird weder zwischen Ein- und Mehrfeldbrücken noch zwischen statisch bestimmten oder unbestimmten noch zwischen reinen Stahlbrücken oder gemischten bzw. Verbundbrücken unterschieden.</p> <p>Der Einheitspreis bezieht sich jedenfalls immer nur auf die Stahlkonstruktion.</p> <p>Als Stützweite ist die geradlinig gemessene, mittlere Länge zwischen den Auflagerachsen definiert.</p> <p>Bei flächenhaften Auflagern wird als Auflagerachse die durch den Lagerflächenschwerpunkt gehende Linie definiert.</p> <p>Wenn nicht ausdrücklich in einer Position anders definiert, wird die gesamte Stahlkonstruktion, d.h. werden Haupt-, Nebenträger, Windverbände, orthotrope Platten, Stützen, Schubdübel, Steifen usw. mit einem einzigen, gemeinsamen Einheitspreis vergütet.</p> <p>Wenn für bestimmte Nebenelemente ein hochwertigerer Stahl verwendet werden muß (Schrauben, Schubdübel usw.), wird dies bis zum Erreichen von 5 % des Gesamtgewichtes der Stahllieferung nicht separat berücksichtigt.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
103	63.10.05	<p>BRÜCKEN MIT VOLLWANDTRÄGERN</p> <p>Als Vollwandträger sind Träger definiert, die aus Walzprofilen, auch aus</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

63 - Stahlbau

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>zusammengesetzten, aus Blechen oder aus einer Kombination Blech-Walzstahlprofile, bestehen.</p> <p>Hervorragendes Merkmal ist die Fähigkeit, durch das Vorhandensein eines statisch mitwirkenden Steges, Biegemomente und Schub aufnehmen zu können.</p> <p>Nebenelemente wie Windverbände und Quertragwerke zur Aussteifung werden nicht getrennt berücksichtigt, sondern mit dem Einheitspreis des Vollwandträgers verrechnet.</p> <p>Die Grundpreise werden für Brücken mit folgenden geometrischen Eigenschaften angewandt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - lagemäßig geradlinig und gekrümmt mit $R \geq 120$ m - horizontal und geneigt: längs bis : 2,0 % quer bis : 3,0 % - höhenmäßig geradlinig und gekrümmt mit $R \geq 200$ m <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
104	63.10.05.15 63.10.05.15.G	<p>Brücken aus Stahl S355</p> <p>Stützweite über 35,0 m bis 40,0 m</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	kg	3,21
105	63.10.90.10 63.10.90.10.D	<p>Als Radius ist jener in Straßenachse gemessen, definiert. Der Aufpreis wird jeweils auf das gesamte betroffene Stützweitenfeld angewandt.</p> <p>$R < 75$ m bis 50 m</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	kg	0,32
106	63.80.05	<p>INDUSTRIELL GEFERTIGTE LAGER FÜR STRASSENBRÜCKEN</p> <p>Liefern und einbauen von industriell gefertigten Lagern für Straßenbrücken, aus spezialisiertem Betrieb stammend.</p> <p>Der AN muß auf eigene Initiative und zu seinen Lasten die Dokumentation über die statische und funktionelle Eignung vorlegen.</p> <p>Das Lager muß derart konzipiert sein, daß Korrosion, sei es durch Wasserstau als auch durch elektrolytische Vorgänge, vermieden wird.</p> <p>Alle Materialien die einer Korrosion unterliegen, müssen feuerverzinkt $s \geq 50$ Mikron oder mit epoxydischem Grundanstrich $s \geq 30$ Mikron und epoxydischem Deckanstrich $s \geq 30$ Mikron, Farbe nach Wahl des AG, versehen sein.</p> <p>Im Einheitspreis sind alle Aufwendungen für die provisorische und definitive Montage des Lagers auf der Auflagerbank enthalten, inbegriffen evtl. notwendige Mörtelbetten oder Vergußarbeiten, die ausschließlich nach geometrisch definierten und für sämtliche Lager einheitlichen Formen ausgeführt werden dürfen und die Oberflächenstruktur S4a oder S4b aufweisen müssen.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
107	63.80.05.20 63.80.05.20.D	<p>Feste, Elastomer-Topflager, bestehend aus Walz- oder Gußstahlbasis und -oberteil, Kontaktflächen in rostfreiem Stahl AISI 316, PTFE-beschichtet und eingekapseltem Neoprenbett.</p> <p>Als Traglast ist die vertikale Betriebslast definiert.</p> <p>Traglast über 1500 kN bis 2000 kN</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	St	2.232,73
	63.80.05.21	<p>Einseitig bewegliche, Elastomer-Topflager, bestehend aus Walz- oder Gußstahlbasis und -oberteil, Gleitflächen in rostfreiem Stahl AISI 316 PTFE-beschichtet und eingekapseltem Neoprenbett.</p> <p>Als Traglast ist die vertikale Betriebslast definiert.</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

63 - Stahlbau

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
108	63.80.05.21.D	Als Bewegungsmaß "s1" ist die größte, im Betriebszustand zulässige, horizontale Verschiebung in mm definiert. Traglast über 1500 kN bis 2000 kN s1 = 50 mm Insgesamt	St	3.208,73
	63.80.05.22	Zweiseitig bewegliche, Elastomer-Topflager, bestehend aus Walz- oder Gußstahlbasis und -oberteil, Gleitflächen in rostfreiem Stahl AISI 316 PTFE-beschichtet und eingekapseltem Neoprenbett. Als Traglast ist die vertikale Betriebslast definiert. Als Bewegungsmaß "s1" ist die größte, im Betriebszustand zulässige, horizontale Längsverschiebung und als s2 die entsprechende Querverschiebung in mm definiert. Traglast über 1500 kN bis 2000 kN s1/s2 = 50/20 mm Insgesamt	St	2.960,84
109	63.80.05.22.D			
110	63.80.10	INDUSTRIELL GEFERTIGTE BRÜCKENÜBERGÄNGE FÜR STRASSENBRÜCKEN Liefern und einbauen von industriell gefertigten Brückenübergängen (Bewegungs- und Abdichtungsübergänge) für Straßenbrücken, aus spezialisiertem Betrieb stammend. Der AN muß auf eigene Initiative und zu seinen Lasten die Dokumentation über die statische und funktionelle Eignung sowie ein Muster von mindestens 50 cm Länge jenes Produktes vorlegen, welches er zu verwenden vorschlägt. Im Einheitspreis sind alle Aufwendungen für die provisorische und definitive Montage sowie, wenn notwendig für eine zusätzliche, nachträgliche Höhenregulierung innerhalb der Gewährleistungsfrist enthalten. Der AN muß auf eigene Kosten, an Ort und Stelle, die genauen Maße aufnehmen und er muß dem AN der Baumeister- bzw. Stahlbetonarbeiten rechtzeitig die genauen Abmessungen für evtl. notwendige Aussparungen, Absätze usw. liefern, um eine nachträgliche Montage ohne Abbrüche und Aufmörtelungsarbeiten zu ermöglichen. Insgesamt		0,00
	63.80.10	INDUSTRIELL GEFERTIGTE BRÜCKENÜBERGÄNGE FÜR STRASSENBRÜCKEN Liefern und einbauen von industriell gefertigten Brückenübergängen (Bewegungs- und Abdichtungsübergänge) für Straßenbrücken, aus spezialisiertem Betrieb stammend. Der AN muß auf eigene Initiative und zu seinen Lasten die Dokumentation über die statische und funktionelle Eignung sowie ein Muster von mindestens 50 cm Länge jenes Produktes vorlegen, welches er zu verwenden vorschlägt. Im Einheitspreis sind alle Aufwendungen für die provisorische und definitive Montage sowie, wenn notwendig für eine zusätzliche, nachträgliche Höhenregulierung innerhalb der Gewährleistungsfrist enthalten. Der AN muß auf eigene Kosten, an Ort und Stelle, die genauen Maße aufnehmen und er muß dem AN der Baumeister- bzw. Stahlbetonarbeiten rechtzeitig die genauen Abmessungen für evtl. notwendige Aussparungen, Absätze usw. liefern, um eine nachträgliche Montage ohne Abbrüche und Aufmörtelungsarbeiten zu ermöglichen.		
111	63.80.10.20	Abdichtungsübergang aus unverrottbarem Gewebe, mit Epoxydkleber auf einer Breite von mindestens 100 mm an der Fahrbahnplatte und/oder an der Schottermauer befestigt, mit einer Omega-förmigen Falte im zu überbrückendem Fugenbereich. Der Mittelbereich des Gewebestreifens muß mit einer aufvulkanisierten, höchst alterungsbeständigen Elastomerschicht, beschichtet sein. Im beschichteten Bereich muß die Mindeststärke s >= 3 mm betragen. Es wird die Länge des endgültig eingebauten Gewebestreifens gemessen und vergütet. Insgesamt	m	112,21

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

63 - Stahlbau

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
	63.80.10.25	<p>INDUSTRIELL GEFERTIGTE BRÜCKENÜBERGÄNGE FÜR STRASSENBRÜCKEN Liefen und einbauen von industriell gefertigten Brückenübergängen (Bewegungs- und Abdichtungsübergänge) für Straßenbrücken, aus spezialisiertem Betrieb stammend. Der AN muß auf eigene Initiative und zu seinen Lasten die Dokumentation über die statische und funktionelle Eignung sowie ein Muster von mindestens 50 cm Länge jenes Produktes vorlegen, welches er zu verwenden vorschlägt. Im Einheitspreis sind alle Aufwendungen für die provisorische und definitive Montage sowie, wenn notwendig für eine zusätzliche, nachträgliche Höhenregulierung innerhalb der Gewährleistungsfrist enthalten. Der AN muß auf eigene Kosten, an Ort und Stelle, die genauen Maße aufnehmen und er muß dem AN der Baumeister- bzw. Stahlbetonarbeiten rechtzeitig die genauen Abmessungen für evtl. notwendige Aussparungen, Absätze usw. liefern, um eine nachträgliche Montage ohne Abbrüche und Aufmörtelungsarbeiten zu ermöglichen. Bewegungsübergang, bestehend aus austauschbaren, bewehrten Gummielementen mit Stufenfalzverbindung, bündig mit der Belagsoberfläche verlegt, Montage mittels Regulierungshülsen, auf bereits fertiger oder im Bau befindlicher Fahrbahnplatte/Schottermauer. Der Übergang muß perfekte Wasserdichtheit gewährleisten z.B. durch einen unterhalb liegenden gummierten oder plastifizierten Gewebestreifen und er muß mit einem effizienten Drainage- und Entwässerungssystem, auch für das von der Belagsauflagefläche stammende Sickerwasser, ausgestattet sein. Das System muß einen raschen Austausch der einzelnen Elemente sowie eine rasche Höhenanpassung ermöglichen und es muß den funktionellen Anforderungen, den Straßenlasten und den klimatischen Anforderungen des Verwendungsortes entsprechen. Als Bewegungsmaß "s" ist die größte, im Betriebszustand zulässige, horizontale Verschiebung definiert. Es wird die Länge des endgültig eingebauten Bewegungsüberganges gemessen und verrechnet. s über 30 mm bis 50 mm</p>		
112	63.80.10.25.B	Insgesamt	m	1.000,75
113	63.90.05	<p>KORROSIONSSCHUTZ Im Regelfalle gilt auch beim Korrosionsschutz dieselbe Unterscheidung zwischen Vollwand- und Fachwerkstrukturen, die für die Vergütung der Struktur selbst getroffen wurde. Wenn dienachfolgenden Positionen als autonome Leistungen vorgesehen sind, gilt für die Einstufung als Fachwerkstruktur das Kriterium, daß es sich um ein aufgelöstes System handelt, bei dem die einzelnen Komponenten nur auf Druck und Zug arbeiten und wegen des Fehlens eines Vollwandsteges kein Biegemoment aufnehmen.</p>		
		Insgesamt		0,00
	63.90.05.05	<p>Aufpreis für Korrosionsschutz von Vollwandstrukturen durch Feuerverzinkung. Der Einheitspreis wird als Aufpreis zum Gewicht des zu behandelnden Bauteiles vergütet. Als "s" ist die fertige Schichtstärke des Zinkfilmes definiert. s = 80 Mikron (µ) (industrielles Gebiet)</p>		
114	63.90.05.05.F	Insgesamt	kg	0,68
115	86.12	<p>GELÄNDER Geländer können handwerklich gefertigt oder aus industrieller Produktion stammen. In den Einheitspreisen sind alle Lieferungen sowie der Einbau enthalten. Der Einbau muß unter Einhaltung des planaltimetrischen Achsverlaufes der</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

63 - Stahlbau

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>Straße oder der anderen angeordneten Ausrichtungslinien erfolgen. Stahlelemente müssen gegen Korrosion geschützt werden. Unter "Verzinkung" ist immer Feuerverzinkung mit einer Mindestschichtstärke von 40 µ gemeint. Mit "Lackanstrich" ist immer die vorhergehende, gründliche Reinigung bis zur metallernen Oberfläche, 2 Rostschutzanstriche mit Miniumfarbe und 2 Deckanstriche aus Lack mit der von der BL angeordneten Farbe gemeint. Industriell gefertigte Geländer können in jeder beliebigen unter normalen Marktverhältnissen erhältlichen Form und Dimension verlangt werden. Rechtzeitig vor dem Einbau muß der AN auf eigene Initiative die technischen Spezifikationen und, wenn von der BL verlangt, ein Muster vorlegen. Das Befestigungsmaterial, wie z.B. Schrauben, muß bei Geländern aus Holz und aus Stahl S235 (Fe 360) aus verzinktem Stahl sein und bei Geländern aus rostfreiem Stahl und Aluminium aus rostfreiem Stahl AISI 304 sein. In allen Fällen sind Dehnfugen mit genügendem Spielraum vorzusehen und jedenfalls immer dort, wo ein evtl. darunterliegendes Bauwerk eine Dehnfuge aufweist. Die Höhe des Geländers über Geländeoberkante sowie der Abstand der horizontalen und vertikalen Elemente müssen von Fall zu Fall mit den geltenden Unfallverhütungsvorschriften im Einklang stehen. Unter Nutzlast ist eine horizontale Kraft, am obersten horizontalen Handlauf wirkend, definiert.</p>		
		Insgesamt		0,00
116	86.12.01	<p>GELÄNDER AUS HANDWERKLICHER FERTIGUNG Geländer bestehend aus standardisierten Walz- oder Rohrprofilen, aus Holz erster Auswahl oder aus einer Kombination Stahl/Holz. Es wird das eingebaute Material gemessen und verrechnet.</p>		
		Insgesamt		0,00
	86.12.01.02	<p>Geländer aus Stahl S235 bestehend aus tragenden Hauptstehern aus Walzstahl Doppel-T-Profil oder kreisrunden oder rechteckigen Rohrprofilen, 2 horizontalen Läufern bestehend aus kreisrunden oder rechteckigen Rohrprofilen und vertikalen Nebensteher mit konstantem Sicherheitsabstand bestehend, ebenfalls aus kreisrunden oder rechteckigen Rohrprofilen, zwischen den beiden horizontalen Läufern montiert. Höhe über Gelände: 1,0 - 1,10 m Nutzlast: 1,20 kN/m</p>		
117	86.12.01.02.B	<p>verzinkt</p>		
		Insgesamt	kg	7,11
118	*03.09.01.01	<p>Anker, Winkel, Konsolen, Anschweißplatten, Abdeckbleche mit Aussteifungen aus Inox-Stahl; mit Mauerankern bzw. Inoxxschrauben liefern und versetzen. Ausführung gemäß Zeichnung.</p>		
		Insgesamt	kg	17,00
119	*08.02.01.05	<p>Eindeckung von bestehenden Tragstrukturen mit einer verzinkten Trapezblechschale, geeignet für das nachträgliche Verfüllen mit Stahlbeton; liefern und fachgerecht auf vorhandenen Untergrund verlegen. Ausführung gemäß Zeichnung. Inbegriffen ist das Anarbeiten an vorstehende Strukturelemente sowie die Verbindungs- und Befestigungsmittel. Aufbauhöhe=55mm, Raster=ca. 600mm; s=10/10mm</p>		
		Insgesamt	m2	44,25

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

70 - Abdichtung, Oberflächenschutz

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
120	70	<p>ABDICHTUNGEN, OBERFLÄCHENSCHUTZ</p> <p>Die Kategorie 70. beinhaltet folgende Unterkategorien:</p> <p>70.05.00.00 Abdichtungsanstriche</p> <p>70.07.00.00 Abdichtungsbeschichtungen</p> <p>70.10.00.00 Abdichtungen mit Dichtungsbahnen und Folien</p> <p>70.15.00.00 Chemische Abdichtungen</p> <p>70.20.00.00 Abdichtungen mit Ton und ähnlichem</p> <p>70.30.00.00 Abdichtung von Fugen mittels Profilen</p> <p>70.50.00.00 Oberflächenschutz</p> <p>70.80.00.00 Zusatzarbeiten</p> <p>Die nachfolgend angeführten Positionen beziehen sich auf die Lieferung und den Einbau von allem, was erforderlich ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> - um Bauwerke oder Teile von Bauwerken, Arbeitsfugen, Dehnfugen, Risse, usw. abzudichten; - um Oberflächen von zementgebundenen Bauwerken und Stahloberflächen mit einer Schutzschicht zu versehen. <p>Zum Unterschied von seinen Abdichtungen, hat der Oberflächenschutz neben seiner eventuellen Funktion als Abdichtung immer die zusätzliche Funktion, eine Oberfläche vor Korrosion, Aggression, Erosion oder Abrasion zu schützen. Dementsprechend müssen die Eigenschaften der angebotenen Produkte jeweils auf die geforderten Schutzfunktionen ausgerichtet sein.</p> <p>Die angeführten Einheitspreise beziehen sich ohne Unterschied auf ebene oder gekrümmte, horizontale, geneigte, vertikale oder überhängende Flächen.</p> <p>Die Arbeiten können sich aus einer Vorbehandlung der Oberflächen, aus dem Auftragen der Schutzschichten, bestehend aus Anstrichen in einem oder mehreren Arbeitsgängen, kalt oder warm, im Aufbringen von Folien oder Bitumenpappen, synthetischen Materialien, Materialien auf Gummibasis oder gemischte, im Aufbringen von chemischen Produkten, die Kristallisationsprozesse hervorrufen, oder mit anderen Systemen, wie sie jeweils in der Position beschrieben sind, zusammensetzen.</p> <p>In der Kategorie 70. ist auch die Abdichtung von Arbeits- und Dehnfugen mittels Einbau von besonders konstruierten Profilen in jeweils für den Verwendungszweck des Bauwerks geeignetem Material enthalten.</p> <p>Für sämtliche Positionen gilt die Pflicht, die Vorschriften und Anweisungen des Herstellers strengstens zu beachten.</p> <p>Wo diese nicht bekannt sein sollten, ist es Pflicht des AN sich diese zu besorgen.</p> <p>Kosten für das Anlernen der Arbeitskräfte durch den Hersteller gehen zu Lasten des AN.</p> <p>Der AN muß rechtzeitig, aus eigener Initiative und auf eigene Kosten, die technische Dokumentation, gemeinsam mit Eignungszertifikaten wie von den Technischem Bestimmungen der Verdinungsordnung vorgesehen, von jenen Produkten vorlegen, die er zu verwenden gedenkt.</p> <p>Bei mehrschichtigen Anwendungen muß der AN die chemisch/physikalisch/mechanische Verträglichkeit der verschiedenen Produkte untereinander gewährleisten.</p> <p>Bei Behandlung von Trinkwasseranlagen ist unaufgefordert auch der Nachweis über die Zulassung des Produktes für Trinkwasseranlagen vorzulegen.</p> <p>Wenn nicht in einer Position ausdrücklich anders vorgesehen, sind die Vorbereitungsarbeiten, wie das einfache Reinigen der zu behandelnden Oberfläche, das Befeuchten, usw. immer zu Lasten des AN.</p> <p>Evtl. besondere Vorbereitungsmaßnahmen, wie das Abbrechen von Verputzen, Arbeiten mit dem Meißel, das Abspachteln von Farbschichten, das evtl. Glätten mit dem Reibbrett, das Aufbringen von Ausgleichsmörteln, usw., werden nur vergütet, wenn es sich um bereits vorhandene Bauwerke handelt, d.h. wenn diese nicht vom AN selber hergestellt wurden.</p> <p>Sandstrahlen oder eine gleichwertige Vorbehandlung wird, wenn verlangt,</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

70 - Abdichtung, Oberflächenschutz

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>immer separat vergütet.</p> <p>Rechtzeitig, vor Beginn der Beschichtungsarbeiten, muß der AN aus eigener Initiative die zu behandelnden Baukörper und Oberflächen begutachten und eventuelle Zweifel oder Vorbehalte über die Qualität oder die chemisch/physikalisch/mechanischen Bedingungen bei den zu behandelnden Baukörpern als ganzes und der Oberflächen insbesondere, schriftlich der BL mitteilen.</p> <p>Mit Beginn der Beschichtungsarbeiten, nimmt der AN den Baukörper bedingungslos und als voll seiner Bedürfnissen entsprechend an.</p> <p>Im Falle vom späteren Beanstandungen seiner Arbeit kann der AN oben angeführte Umstände nicht mehr als Rechtfertigung geltend machen.</p> <p>Die Anschlüsse gegen nicht zu behandelnde Flächen müssen nach logischen, bauwerksbedingten, geometrisch korrekten Linien erfolgen.</p> <p>Besonders bei gespritzten Anwendungen müssen angrenzende, nicht behandelte Flächen ausreichend abgedeckt werden. Eventuelle Übertritte sind sofort mit griffbereitgehaltenen, geeigneten Produkten zu entfernen.</p> <p>In den Einheitspreisen sind auch die Aufwendungen für die Herstellung der Stöße, sei es durch Schweißung, Verklebung oder auf andere Art und Weise, enthalten.</p> <p>Zu Lasten des AN geht auch die notwendige Nachbehandlung für spezielle Produkte nach ihrer Auftragung, wie z.B. das Feuchthalten, der Schutz vor direkter Sonnenbestrahlung, usw.</p> <p>Es ist Pflicht des AN, die perfekte Erhaltung der Abdichtung zu garantieren, auch wenn dies nur mittels Einbau von besonderen Schutzmaßnahmen, wie Platten, Gegenmauerung, Sandschichten, usw. möglich ist. Diese werden separat vergütet.</p> <p>Die Verantwortung für die Güte des Produktes, den regulären Einbau und die perfekte Erhaltung bis zur Abnahme oder bis zur Erklärung der ordnungsgemäßen Ausführung bleibt einzig und allein beim AN.</p> <p>Die BL kann jederzeit und auf Kosten des AN die Präsenz von Überwachungspersonal des Herstellers auf der Baustelle verlangen.</p> <p>Falls in einer einzelnen Position nicht anders definiert, sind im Einheitspreis immer auch sämtliche Nebenaufwendungen, wie die Lieferung in der im speziellen Fall geeigneten Form von Wasser, evtl. Lösungsmittel, elektrischer Energie, Gerüsten und Arbeitsbühnen bis zu einer Höhe von 4,00 m über dem Niveau einer möglichen Auflage, Hebegeräte, Kompressoren, Sprühgeräten, usw., enthalten.</p> <p>Für die Verrechnung wird vereinbart, daß bei Fugen die Länge und sonst die behandelte Oberfläche verrechnet wird, wobei Überlappungen, Verschnitt, usw. nicht berücksichtigt werden.</p> <p>Öffnungen kleiner als 1,00 m² werden nicht abgezogen, als Abgeltung aller größeren Aufwendungen.</p> <p>Als Schichtstärke ist immer jene der fertigen, ausgetrockneten Schicht definiert.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
121	70.50	<p>OBERFLÄCHENSCHUTZ</p> <p>Die nachfolgend angeführten Positionen beinhalten Schutzanstriche und -beschichtungen von zementgebundenen Bauwerksflächen wie Beton, Zementputz, Estriche, Industrieböden usw. sowie von Metallteilen, wie Stahlbauteile roh oder verzinkt Bewehrungsseisen, Aluminium usw.</p> <p>Die Positionen beziehen sich sowohl auf den Schutz von neuen als auch auf die Sanierung von alten Bauwerken.</p> <p>Eventuelle Vor- und Nacharbeiten, soweit sie nicht spezifisch dieser Hauptposition zuzuordnen sind, werden mit den Positionen der Unterkategorien 70.80 vergütet.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

70 - Abdichtung, Oberflächenschutz

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
122	70.50.05	<p>OBERFLÄCHENSCHUTZ VON ZEMENTGEBUNDENEN BAUWERKEN</p> <p>Vor Aufbringen des Oberflächenschutzes muß durch geeignete, dokumentierte Proben, die Haftzugfestigkeit überprüft werden. Die Resultate sind der BL, vor Beginn der weiteren Arbeiten, vorzulegen. Die BL behält sich das Recht vor, je nach Ergebnis und Anforderung, eine eventuelle Vorbehandlung, auch nur an Teilflächen, anzuordnen oder entfallen zu lassen.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
123	70.50.05.08	<p>Glätten von rauen, unebenen Putz- oder Betonwänden, schließen von Rissen, Löchern, Kiesnestern usw. glätten von Schalgraten mittels kunststoffvergüteter, wasser- und wetterfester Zementspachtelmasse für Innen- und Außenanwendung, als Unterlage für einen Deckanstrich. Verarbeitung: nach Anweisung des Herstellers Der Einheitspreis wird auf die gesamte behandelte Fläche angewandt. Der Einheitspreis pro m2 wird bis zu einer theoretischen Schichtstärke "s" von 30 mm angewandt. Über dieser Schichtstärke wird das Trockengewicht des verwendeten Produktes bis s = 30 mm vergütet</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	m2	44,84
124	70.50.05.12	<p>Aufbringen eines farblosen Grundanstriches auf trockener Beton-, Zementestrich- oder Übergangsschicht-Oberfläche.</p> <p>Diese Schicht muß aufgrund ihrer chemischen Zusammensetzung ein hohes Eindringvermögen aufweisen und Poren und Kapillaren verschließen.</p> <p>Verarbeitung: nach Anweisung des Herstellers</p> <p>Produktverbrauch je Anstrich: 0,15 - 0,20 kg/m2</p> <p>Das Produkt muß - mehrfach aufgetragen-, auch als endgültige staubfreie, wasserfeste, abriebfeste Imprägnierung von Industrieböden verwendet werden können.</p> <p>Der Einheitspreis bezieht sich pro Anstrich.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	m2	5,76
125	70.80.05.65	<p>Schutzbeschichtung mit Polymermörtel, auszuführen auf den Oberflächen von tragenden Bauteilen aus Stahlbeton, an der Innen- oder Außenseite von Brückenplatten und Viadukten, mittels Auftragen von Polymermörtel mit niedrigem E-Modul in der Stärke von mindestens 10 mm, der ausschließlich aus quarzhaltigen Zuschlägen und passendem Polymer-Zweikomponentensystem besteht, das dem zusammengesetzten Material laut technischen Eigenschaften verleiht.</p> <p>Der Preis beinhaltet und vergütet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lieferung, Mischung und Auftragung gemäß Vorschriften, aller erforderlichen Materialien inklusive des Zweikomponentenimprägniermittels auf Acrylbasis (als Grundierung) zur Haftungsverbesserung der Mörtelbeschichtung. Die Grundierung ist in jener Menge aufzutragen, dass Eindringen verhindert wird, aber keinesfalls weniger als 700 g/m2. - Aufrauhung des Dichtmantels für die Bindung mit dem Belag mittels gleichmäßiger Streuung von 2 kg/m2 von gewaschenem und trockenem Quarzzuschlag - alle erforderlichen Vorkehrungen, Maßnahmen und Mittel zur Gewährleistung der Sicherheits- und Gesundheitsbedingungen zur Ausschließung von vorübergehenden und/oder späteren schädlichen Auswirkungen für die Arbeiter oder Brand- und Explosionsgefahr. <p>Nicht im Preis enthalten sind die Leistungen für allfällige Schalungen und die Vorbereitung des Betonträgers.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	m2	53,75

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

75 - Rohrleitungen

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
126	75	<p>ROHRLEITUNGEN, LIEFERUNG UND EINBAU</p> <p>Die Kategorie 75. enthält folgende Unterkategorien:</p> <p>75.01.00.00 Stahlrohre 75.03.00.00 Gussrohre 75.10.00.00 Kunststoffrohre 75.20.00.00 Betonrohre 75.22.00.00 Steinzeugrohre 75.25.00.00 Faserzementrohre 75.80.00.00 Zusatzarbeiten 75.90.00.00 Aufpreise</p> <p>In der Kategorie 75. werden die Rohrleitungen aufgrund ihres Materials unterschieden, unabhängig von ihrem Verwendungszweck. Der Verwendungszweck kann der Transport von Flüssigkeiten - meistens Trink-, Beregnungs-Grund-, Oberflächenwasser, Abwasser, Heizungswasser, usw. - der Transport von Gasen oder die Schaffung eines Hohlraumes für das nachträgliche Verlegen von Kabeln oder anderen Rohren geringeren Durchmessers sein. Wenn es für das Bauwerk von Interesse ist, wird der spezielle Verwendungszweck des Rohres in der einzelnen Position angegeben.</p> <p>Die nachfolgend angeführten Einheitspreise beziehen sich - wenn in der Position nicht anders festgelegt - auf Rohrleitungen, die vorwiegend in einen Aushubgraben verlegt auf einem Lagerbett aus korngroßenmäßig abgestuften Material gebettet und mit demselben Material umhüllt werden und nachträglich mit Erdmaterial überschüttet werden. Mit denselben Einheitspreisen müssen bis zu 10 % der Gesamtlänge der verlegten Rohrleitungen - ohne Unterschied bezüglich Rohrmennweite - auch Verlegearbeiten innerhalb und außerhalb von Bauwerken durchgeführt werden. In diesem Fall sind sämtliche Befestigungsmaterialien, immer mindestens aus feuerverzinktem Stahl, im Einheitspreis mit inbegriffen. Für Befestigungsmaterial aus rostfreiem Stahl (AISI 304), wenn es verlangt ist, wird ein Aufpreis zuerkannt.</p> <p>In den Einheitspreisen sind folgende Leistungen mit inbegriffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Lieferung und der Einbau sämtlicher Materialien nach den Regeln der Technik; - die Ausbildung der Rohrverbindungen, inbegriffen die jeweiligen Materialien wie elastomerische Dichtungsringe für elastische Muffenverbindungen usw.; - das Schneiden der Rohrleitungen und die evtl. Bearbeitung der Rohrenden zwecks Anpassung an lokale Situationen; - alle größeren Aufwendungen für das wasserdichte Queren von Bauwerkswänden. Im Preis inbegriffen ist das Liefern und der Einbau von Dichtungsflanschen, usw.; - bei erdverlegten Rohrleitungen mit elastischen Rohrverbindungen die Ausführung eines Gelenkstückes mit einer gelenkigen Rohrverbindung im Abstand von 0,50 - 1,00 m von der Außenwand eines starren Bauwerkes; - sämtliche Anschlüsse an bestehende Rohrleitungen, mit inbegriffen spezielle Anpassungen, Schneiden, Schweißen, Spezialmuffen, usw., ausgenommen nur evtl. Armaturen; - die vermessungstechnische Aufnahme und das Liefern der entsprechenden Monografien sämtlicher unterirdischen Anschlüsse, Abzweigungen, usw. Noch nicht angeschlossene Abzweigungen müssen mit einem wasserdichten Stöpsel verschlossen werden und mittels eines senkrechten bis auf 10 cm unter Geländeoberfläche geführten Brettes gekennzeichnet sein; - der statische Nachweis für das verlegte Rohr; - die Druckproben bei Druckrohrleitungen, die Dichtheitsprobe - 0,50 bar - bei Freispiegelleitungen, und alle sich daraus ergebenden direkten und indirekten Aufwendungen; - der Nachweis der geradlinigen und regulären Verlegung, normalerweise mit Kanalspiegeln ausgeführt. Eventuelle Aufwendungen für den Nachweis mittels TV-Untersuchung und dazugehörige Dokumentation werden mit der Pos. 		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

75 - Rohrleitungen

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>52.02.35 separat vergütet.</p> <p>- die Erschwernis für den Einbau, ca. 40 cm unter Geländeoberfläche, eines Hinweisbandes, welches separat, mit den Positionen 75.80., vergütet wird.</p> <p>In den Einheitspreisen nicht inbegriffen sind sämtliche Aushub-, Abbruch- und Wiederauffüllarbeiten.</p> <p>Ebenfalls separat vergütet werden - mit den Positionen 75.80. - eventuell bei Steilstrecken und Formstücken notwendigen Verankerungsblöcke und -schote aus Beton wenn von der Bauleitung verlangt oder im Projekt vorgesehen.</p> <p>Die Rohre müssen derart mit geeigneten Hebegeväten transportiert und eingebaut werden, dass keine Beschädigungen auftreten.</p> <p>Evtl. Beschädigungen einer inneren oder äußeren Beschichtung müssen sofort und auf Initiative des AN von Fachpersonal und mit dem Originalprodukt und der entsprechenden Spezialausrüstung repariert werden.</p> <p>Der angegebene Nenndruck "PN" ist der geforderte Mindestdruck, in bar ausgedrückt. Freispiegelrohre müssen wasserdicht bis PN 0,50 bar sein.</p> <p>Die angegebenen Abmessungen sind die Nennweiten "DN" oder die Innenabmessung in cm.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
127	75.10	<p>KUNSTSTOFFROHRE</p> <p>Die Unterkategorie 75.10. enthält folgende Hauptpositionen:</p> <p>75.10.01.00 Polyäthylen Rohre für Wasser-, Gasleitungen und Kabelverlegung</p> <p>75.10.02.00 PVC-Rohre für Wasserleitungen</p> <p>75.10.03.00 Polyäthylen-Rohre für Kanalisation</p> <p>75.10.04.00 PVC-Rohre für Kanalisation</p> <p>75.10.05.00 PVC-Rohre für Drainagen</p> <p>75.10.06.00 Glasfaserverstärkte Kunststoffrohre, Klasse A,E</p> <p>75.10.07.00 Glasfaserverstärkte Kunststoffrohre, Klasse D</p> <p>75.10.08.00 Profiliertes Polypropylenrohre für Kanalisation</p> <p>75.10.09.00 Polypropylen-Dreischichtrohre für Kanalisation</p> <p>75.10.10.00 HD-Polyäthylenrohre für Glasfaserkabelverlegung (Telekommunikationsnetz)</p> <p>75.10.36.00 Polypropylen-Vollwandrohre</p> <p>75.10.70.00 Verlegung von Kunststoffrohren</p> <p>Die nachfolgend angeführten Positionen beinhalten die Lieferung und den Einbau von Kunststoffrohren (PVC, Polyester, Polyäthylen, usw.) in jeder beliebig verlangten Form (Rollen, Stangen, usw.) mit jeder verlangten Verbindungsart (Glockenmuffe und Dichtungsring, Flanschen, Muffen, Klebeverbindungen, Schweißung, usw.) in jeder beliebigen Standardlänge oder kleiner.</p> <p>Die Qualität der Materialien muß den entsprechenden Normen (UNI, UNIPLAST) entsprechen.</p> <p>Im Einheitspreis mit inbegriffen ist das Lagerbett und die Ummantelung laut Typenzeichnung mit Sand, Körnung 0,20 - 3,0 mm, von Hand oder mit geeigneten, leichten Verdichtungsgeräten verdichtet.</p> <p>Für große Rohrnennweiten darf das Größtkorn bis max. 30 mm erhöht werden, aber immer unter Berücksichtigung der statischen Erfordernisse.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
128	75.10.01	<p>POLYÄTHYLENROHRE FÜR WASSER-, GASLEITUNGEN UND KABELVERLEGUNG</p> <p>Polyäthylenrohre, Serie PE80 / PE100, inbegriffen die Rohrverbindung mittels Glockenmuffe und Dichtungsring, Spiegelschweißung, oder Thermoschweißmuffe, mit den Durchmessern und Wandstärken entsprechend den Merkmalen laut geltenden Bestimmungen.</p> <p>Polyäthylenrohre, inbegriffen die Rohrverbindung mittels Glockenmuffe und Dichtungsring, Spiegelschweißung, oder Thermoschweißmuffe, mit den Durchmessern und Wandstärken entsprechend den Merkmalen laut geltenden</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

75 - Rohrleitungen

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
	75.10.09.01	<p>Bestimmungen. Rohre für brennbare Gase, erdverlegt, müssen die Merkmale laut geltenden Bestimmungen aufweisen. Rohre für Abwasser, müssen die Merkmale laut geltenden Bestimmungen aufweisen. Das Rohr muss gemäß Bezugsnorm folgende Kennzeichnungen aufweisen; Name des Herstellers und/oder Handelsbezeichnung, Konformitätsmerkmal IIP-UNI, Materialtyp (PE80 / PE100), Bezugsnorm, Nenndurchmesser, Nenndruck, SDR (Standard Dimension Ratio), Wandstärke, Kodex zur Identifizierung der Rohmaterialien gemäß Tabelle IIP und Produktionsdatum.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
129	75.10.09.01.C	<p>Polypropylen- Dreischichtrohre SN8. Lieferung und Verlegen von Rohren aus dreischichtigem mineralstoffverstärktem Polypropylen(PP), ohne alogen und Blei, mit Steckmuffe und Dichtungsring, wie folgt zusammengesetzt: - Innenschicht aus Polypropylen(PP), verbesserte optische Eigenschaften durch helle Innenschicht glatte Rohinnenfläche; - Trägerschicht aus mineralstoffverstärktem Polypropylen(PP), zur Erhöhung der Ringsteifigkeit und Schlagzähigkeit; - Deckschicht aus Polypropylen(PP), mit höherer Materialzähigkeit, Kerbunempfindlichkeit und hoher Widerstandsfähigkeit gegen klimatische Einflüsse und Transportbelastung. Außendurchmesser kompatibel mit herkömmlichen Kunststoff-Kanalrohren. Prüfung der Kälteschlagzähigkeit bei -20 °C laut EN 1411 Weiters muss das Rohr eine Dichtheit gegen äußeren hydrostatischen Druck. Die Leitung muss gemäß der geplanten Gefällestrecke verlegt und ausgefluchtet sein, wobei zur Hilfe Laserinstrumente einzusetzen sind. Das Rohr darf weder durch Stöße noch durch unsachgemäße Verwendung der für die Verlegung verwendeten Maschinen beschädigt werden. Im Preis enthalten sind die Leistungen für den Einbau, sowohl unterirdisch als auch in den Schächten, die Ummantelung des Rohres mit Sand und Kies oder RC-Sand/Kies, deren Lieferung im Preis enthalten ist. Die Körnung muss zwischen 0,20 und 30 mm liegen, das Material ist je nach Körnung von Hand oder mit leichten Maschinen zu verlegen und muss nach Regelquerschnitten verdichtet werden. Inbegriffen sind weiter alle Leistungen für eine vollständige und fachgerechte Arbeit nach Anweisungen der Bauleitung.</p> <p>DN 160</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	m	34,08

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

77 - Vorgefertigte Schächte

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
130	77	<p>VORGEFERTIGTE SCHÄCHTE</p> <p>Die Kategorie 77. enthält folgende Unterkategorien:</p> <p>77.01.00.00 Unbewehrte Betonschächte, kreisrund, ungenormt</p> <p>77.02.00.00 Unbewehrte Betonschächte, kreisrund</p> <p>77.03.00.00 Straßeneinlaufschächte</p> <p>77.06.00.00 Unbewehrte Betonschächte, rechteckig</p> <p>77.11.00.00 Schächte aus Stahlbeton, kreisrund, ungenormt</p> <p>77.12.00.00 Schächte aus Stahlbeton, kreisrund</p> <p>77.16.00.00 Schächte aus Stahlbeton, rechteckig</p> <p>77.21.00.00 Schächte aus Faserbeton</p> <p>77.26.00.00 Schächte aus glasfaserverstärktem Kunststoff</p> <p>77.27.00.00 Monolithische Schächte aus Polyethylen</p> <p>77.40.00.00 Versicherungssysteme</p> <p>77.50.00.00 Schachtgerinne und Schachtfutter</p> <p>77.51.00.00 Schutzbeschichtungen</p> <p>77.90.00.00 Aufpreise</p> <p>Vorgefertigte Schächte im Sinne dieses Verzeichnisses bestehen im Regelfall aus folgenden Bestandteilen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bodenelement (Gerinne ausgenommen). Dieses Element kann vorgefertigt sein oder teilweise oder vollständig an Ort und Stelle errichtet werden. Vorgefertigte Schachtelemente für Kanalisation müssen werkseits eingebaute Schachtfutter vom Typ und Abmessung des vorgesehenen Kanalrohres aufweisen. An Ort und Stelle hergestellte Elemente müssen die gleichen Qualitätseigenschaften aufweisen, wie die vorgefertigten Elemente. Bei ihnen muß beim Betonieren das dem Rohrtyp und der Rohrabmessung entsprechende Schachtfutter mit eingebaut werden. Wenn in einer Position nicht ausdrücklich anders festgelegt, werden die Schachtfutter separat vergütet. Das Bodenelement, sei es in vorgefertigter Form oder an Ort und Stelle hergestellt, muß aus monolytischem Guß bis mind. 15 cm über dem Rohrscheitel des größten vorgesehenen Rohres hergestellt sein. Die Bodenplatte von Ortsbeton Bodenelementen muß eine Mindeststärke von 20 cm aufweisen. - Die Verbindung zwischen Ortsbeton Bodenelement und dem ersten vorgefertigten Schachtring muß die gleichen hydraulischen Dichtheits- und statischen Eigenschaften aufweisen, wie die Verbindungen der vorgefertigten Teile untereinander. - Verlängerungsschachtringe. Diese Elemente haben dieselben Innenabmessungen wie das Bodenelement. Sie stellen in der Regel die Schachtkammer dar. - Schachtkonus. Dieses Element stellt den Übergang zwischen der Abmessung der Schachtkammer und den Abmessungen des Einstiegselementes, meistens die Einstiegsöffnung, dar. Es muß immer mit einer statischen Bewehrung versehen sein. - Ausgleichs- und Auflagering. Dieses Element stellt die Möglichkeit der höhenmäßigen Anpassung und gleichzeitig die Auflagerbasis für den Rahmen der Schachtabdeckung oder des Einlaufes dar. - Evtl. Abdeckplatte mit Einstiegsloch. <p>Sämtliche Elemente mit Ausnahme des Auflageringes müssen untereinander mit Verbindungssystemen, Stufenfalz oder Glockenmuffe, komplett mit den entsprechenden plastischen/elastischen Dichtungselementen (Bänder, Ringe) versehen sein.</p> <p>Sämtliche Materialien, die den Schachtkörper bilden müssen wasserdicht sein und im montierten Zustand die Wasserdichtheit garantieren.</p> <p>Die Innen- und Außenfläche muß geschlossen und glatt sein.</p> <p>Bei allen Schächten muß der obere Einstiegsteil mit beengten Abmessungen so kurz wie möglich gehalten werden. Aus diesem Grunde ist die Verwendung von Ausgleichsringen auf ein Mindestmaß zu beschränken. Dieser Bereich muß auf der Innenseite vollkommen glatt und frei von scharfen Kanten und Graten aus</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

77 - Vorgefertigte Schächte

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>Zementmörtel oder Schlämme sein.</p> <p>Die genaue plani-altimetrische Lage von Straßeneinlaufschächten muß vom AN an Ort und Stelle überprüft und festgelegt werden.</p> <p>Der Einheitspreis beinhaltet folgende Aufwendungen, Lieferungen und Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Liefern und Einbauen eines Betonunterbaues C12/15, Mindeststärke 15 cm mit Reibbrett auf die genaue Einbauhöhe abgezogen; - die Lieferung und den Einbau sämtlicher Elemente, die den Schacht darstellen, komplett mit dem standardisierten Dichtungsmaterial: Bodenelement, ausgenommen das Gerinne, Verlängerungselemente, evtl. vorgefertigte Abdeckplatte mit Einstiegsöffnung, Schachtkonus, Ausgleichs- und Auflageringe. <p>Das Bodenelement kann auch an Ort und Stelle hergestellt werden, teilweise oder vollständig nach den oben beschreibenden Merkmalen. Die Vergütung bezieht sich immer auf ein Bodenelement mit ebener Bodenplatte;</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Vorhandensein von Schachtfuttern (die separat vergütet werden) oder die direkte Einführung von Rohren, auch bei Schächten, die bereits verlegt sind; - der statische Nachweis bei nicht Standardsituationen; - die Proben im Laboratorium; - bei begehbaren Schächten die Sicherheitseinstiegsbügel in einem vertikalen Abstand untereinander von nicht mehr als 33 cm eingebaut. Im Standardfall sind die Steigbügel aus Gußeisen. Für kunststoffüberzogene Bügel wird ein Aufpreis bezahlt; - sämtliche Befestigungsmaterialien, die - wenn sie aus Metall sind - aus rostfreiem Stahl AISI 304 sein müssen; - bei leichten Schächten, wie z.B. Faserzement, glasfaserverstärktem Kunststoff, usw., die Bodenplatte, gegen Auftrieb dimensioniert; - sämtliche Befestigungsmaterialien, inbegriffen jene für die Ausgleichsringe. <p>Ausgeschlossene Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sämtliche Erdbewegungen; - Schachtgerinne, außer die einfache Bodenplatte; - Schachtfutter für den Anschluß der Rohre; - Schachtabdeckungen und Einlaufroste; - evtl. Schutzbeschichtungen. <p>DN = Innenabmessungen</p>		
		Insgesamt		0,00
131	77.06	<p>UNBEWEHRTE BETONSCHÄCHTE, RECHTECKIG</p> <p>Beton: Mindestfestigkeit C 25/30</p> <p>Verbindungen: Stufenfalz, wasserdicht eingebaut</p> <p>Steigbügel: Sicherheitstyp aus Gußeisen dH ≤ 33 cm</p> <p>Bei rechteckigen Schächten kann der Schachtkonus durch eine Stahlbetonplatte, - für Lasten der I. Kategorie dimensioniert - , ersetzt werden. Bei Schächten mit Abmessungen über 60 cm muß die Platte im Regelfalle mit einer kreisrunden Einstiegsöffnung 625 mm Durchmesser, an eine Wand tangierend, so hoch wie möglich eingebaut, ausgeführt werden.</p> <p>Eine evtl. Transportbewehrung und die Bewehrung des Schachtkonus und der Ausgleichsringe werden nicht als Bewehrung anerkannt.</p> <p>Die angegebenen Abmessungen sind Innenabmessungen.</p>		
		Insgesamt		0,00
132	77.06.01.01 77.06.01.01.F	<p>Schacht 0,10 bar</p> <p>80 x 80 cm</p>		
		Insgesamt	cm	2,00

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

78 - Schachtabdeckungen, Einläufe, Roste

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
133	78	<p>SCHACHTABDECKUNGEN, EINLÄUFE, ROSTE, RIGOLEN, SCHACHTZUBEHÖR</p> <p>Die Kategorie 78. enthält folgende Unterkategorien:</p> <p>78.01.00.00 Schachtabdeckungen aus Gußeisen</p> <p>78.02.00.00 Straßeneinläufe aus Gußeisen</p> <p>78.04.00.00 Schachtabdeckungen aus Stahl</p> <p>78.05.00.00 Roste und Einläufe aus Stahl</p> <p>78.10.00.00 Vorgefertigte Rigolen</p> <p>78.15.00.00 Steigbügel und Einstiegsleitern</p> <p>78.80.00.00 Zusatzarbeiten</p> <p>Die Vergütungen beinhalten die Lieferung und den Einbau sämtlicher Materialien, auch der Zubehörmaterialien, wie Rahmen, Zementmörtel zu 500 kg, diverses Befestigungsmaterial, usw., um den Gegenstand der Lieferung gebrauchsfertig zu übergeben.</p> <p>Industriell hergestellte Abdeckungen und Einläufe können in jeder unter normalen Handelsbedingungen erhältlichen Form und Abmessung verlangt werden.</p> <p>Stahlerzeugnisse, die durch Verzinkung gegen Korrosion geschützt sind, müssen feuerverzinkt mit einer Schichtstärke von mind. 40 µ (ca. 300 g/m²) überzogen sein.</p> <p>Stahlerzeugnisse, die mittels Anstrich gegen Korrosion geschützt sind, müssen gründlich gereinigt werden, bis auf glänzende Oberfläche, mit 2-maligem Rostschutz-Minumanstrich und 2-maligem Lackanstrich, Farbe nach Wahl der BL, versehen sein.</p> <p>Beim Einbau sind mit besonderer Sorgfalt die Höhe, die Ausrichtung und die Neigung zu beachten, so wie sie im Projekt vorgesehen, von der BL angeordnet oder offensichtlich für die Erfüllung ihres Zweckes notwendig sind.</p> <p>Einläufe müssen immer am niedrigsten Punkt eingebaut werden, so daß sie sämtliches Oberflächenwasser aus ihrem Einzugsbereich erfassen.</p> <p>Die in den Projektzeichnungen angegebenen Lagen der Straßeneinlaufschächte sind nicht verbindlich. Der AN muß an Ort und Stelle vor dem definitiven Einbau die korrekte planimetrische Lage des Einlaufes überprüfen.</p> <p>Wackelnde Schachtabdeckungen und Roste werden nicht angenommen.</p> <p>Schachtabdeckungen, Roste und Einläufe müssen für die im Projekt vorgesehenen oder von der BL angeordneten Verkehrslasten geeignet sein.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
	78.01.01.23	<p>Quadratische / rechteckige Schachtabdeckung mit Rahmen, tagwasserdicht, in Sphäroguss GJS 500-7, konform Klasse D mit Bruchlast > 400 kN, beschichtet mit schwarzem Schutzanstrich auf Wasserbasis. Die Schachtabdeckung ist mit 2 Spezialdichtungen in PE oder PVC ausgestattet, zur Geräuschkämmung und Verhinderung der Schwenkbewegungen bis zur Öffnungsgröße 600x600mm. Schacht befahrbar, liefern und einbauen, einschließlich angemessener Anpassung mit Mörtel, sowie jeder sonst noch erforderlichen Nebenleistung:</p> <p>Öffnung: 600x600 mm, ca. 67 kg</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	St	198,69
134	78.01.01.23.D			
135	78.10.01	<p>RIGOLEN AUS POLYESTERBETON</p> <p>Liefern und Einbau von Entwässerungsrigolen aus Polyesterbeton bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rigole: mit oder ohne eingebautem Gefälleboden, geradlinig oder gekrümmt, wie von der BL angeordnet, mit einer Innenweite von ca. 100 mm, Außenbreite ca. 155 mm, variabler Tiefer zwischen 135 und 315 mm; - Abdeckrost: aus verzinktem Stahl, aus plastiküberzogenem Stahl oder Gußeisen, aus Polyesterbeton oder mit Abdeckplatten aus Polyesterbeton, so wie in der einzelnen Position angegeben; - Schächte: aus Polyesterbeton mit Rost oder Deckel des gleichen Typs, der für die Rigolen verwendet wurde und mit Eimer; 		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

78 - Schachtabdeckungen, Einläufe, Roste

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>- Zubehör: Kopf und Endstück mit Schachtfutter aus PVC, Verschluß und Befestigungsklammern und -schrauben für Roste, Deckel, usw. Die Verlegung der Rigolen muß auf einen Betonbett und mit einer seitlichen Betonverkeilung aus Beton der Festigkeitsklasse C 20/25 erfolgen, dieses im Einheitspreis mit inbegriffen. Die Oberkante der Roste muß bündig mit der Oberkante der angrenzenden Bodenfläche verlaufen. Unter Nutzlast ist jene eines Einzelrades gemeint. Es wird das eingebaute Material gemessen und verrechnet.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
136	78.10.01.02 78.10.01.02.C	<p>Rigole, Nutzlast: 100 kN mit Rost aus duktilem Gußeisen</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	m	496,11

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

85 - Belagsarbeiten

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
137	85	<p>BELAGSARBEITEN</p> <p>Die Kategorie 85 enthält folgende Unterkategorien:</p> <p>85.05.00.00 Bituminöse Beläge</p> <p>85.10.00.00 Beläge aus Naturstein</p> <p>85.15.00.00 Beläge aus zementgebundenem Kunststein</p> <p>Die Positionen dieser Kategorie beinhalten das Herstellen von Straßenbelägen, sowohl für Straßen mit ständiger Verkehrsbelastung als auch für Fußgängerbereiche, die jedoch dieselben physikalisch/mechanischen Eigenschaften aufweisen müssen.</p> <p>Der AN muss auf eigene Initiative das Verlegeplanum auf dessen planimetrische Maßgenauigkeit überprüfen.</p> <p>Sobald der AN mit den Verlegearbeiten beginnt gilt das Planum, als planimetrisch angenommen.</p> <p>Wenn nicht in einer Position ausdrücklich anders definiert, beinhaltet die Einheitsvergütung sämtliche Lieferungen auch jene des Zusatzmaterials und alle spezifischen Aufwendungen der Verlegung.</p>		
		Insgesamt		0,00
138	85.05.05	<p>AUFBRINGEN VON BITUMINÖSEN BINDEMITELEN</p> <p>Im Einheitspreis sind folgende Leistungen mit enthalten:</p> <p>sämtliche notwendigen Lieferungen, sämtliche Vorkehrungen, um Verschmutzungen von angrenzenden Objekten zu verhindern (Mauern, Randsteine, Stützmaueraufsätze, usw.) und alle evtl. Assistenzen.</p>		
		Insgesamt		0,00
139	85.05.05.20	<p>Aufbringen einer Haftbrücke aus polymermodifizierter Bitumenemulsion mit langer Brechzeit auf ungebundene Tragschichten, Eigenschaften und Benutzungsart laut technischen Richtlinien für bituminöse Beläge; inbegriffen ist die Absplittung, soweit erforderlich; Dosierung der Bitumenemulsion mit Restbitumenmenge zwischen 1,00 kg/m² bis 1,50 kg/m².</p>		
		Insgesamt	m2	4,00
140	85.05.10	<p>BELÄGE AUS BITUMINÖSEM MISCHGUT</p> <p>Die nachfolgend angeführten Einheitspreise beziehen sich auf das bituminöse Mischgut, welches den Anforderungen der gültigen technischen Richtlinien für bituminöse Beläge der Autonomen Provinz Bozen (in der gültigen Fassung), entspricht.</p> <p>Der Auftragnehmer muss der Bauleitung, mindestens 15 Tage vor Beginn der Einbauarbeiten und für jede Mischanlage die Mischgutzusammensetzung, die er zu verwenden beabsichtigt, vorlegen. Für jedes vorgeschlagene Mischgut muss eine ausführliche Dokumentation der durchgeführten Untersuchungen beigelegt werden, inbegriffen die CE-Zertifizierung und Angaben über die Petrographie der verwendeten Mineralstoffe.</p> <p>In den Einheitspreisen sind folgende Leistungen mit inbegriffen: sämtliche notwendige Lieferungen, der perfekte Einbau und die Verdichtung, die Laborproben, wenn im Vertrag nicht anders festgelegt, sei es der Eignungsprüfung vor dem Einbau, sei es vom eingebauten Material.</p> <p>Im Einheitspreis sind die Aufwendungen für das Heben und das Anpassen evtl. Schachtabdeckungen nicht mit inbegriffen. Es ist strengstens verboten, letztere zu überdecken.</p> <p>Es ist Aufgabe des AN, den Belag so herzustellen, dass das Oberflächenwasser gegen die vorgesehenen Straßeneinlaufschächte rinnt.</p> <p>Wenn das Einbauplanum von einem anderen Unternehmer vorbereitet worden ist, muss sich der AN versichern, vor Beginn seiner Arbeiten, dass das vorgesehene Planum den gestellten Anforderungen entspricht. Mit Beginn des Belageinbaues hat der AN das vorgefundene Einbauplanum angenommen.</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

85 - Belagsarbeiten

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>Der Belag muss gleichmäßige Stärke aufweisen. Es ist verboten, nach der Verdichtung mit der Walze evtl. Löcher oder falsche Neigungen mittels bituminösen Mischgutes auszugleichen.</p> <p>Der Einbau muß in der Regel mit mechanischem Fertiger und die Verdichtung mittels Gummiwalzen, metallischer Vibrationswalze und/oder – Kombiwalzen mit geeignetem Gewicht, vorgenommen werden. Die Verdichtung von Verschleißschichten muss mittels metallischer Tandemwalzen mit einem Gewicht von max. 12 t erfolgen.</p> <p>Inbegriffen sind sämtliche Lieferungen und alle Aufwendungen, um die Arbeiten gebrauchsfertig nach den Vorschriften der technischen Bestimmungen für bituminöse Beläge, zu übergeben.</p> <p>Das Aufbringen einer Haftschrift (sofern vorgesehen) aus normaler bzw. polymermodifizierter Bitumenemulsion mit Eigenschaften und Benutzungsart laut technischen Bestimmungen wird separat mit den Positionen 85.05.05.05, 85.05.05.10, 85.05.05.15, 85.05.05.20 vergütet.</p> <p>Bei Wiederherstellungen von Belagsstreifen mit kleiner Breite in Zusammenhang mit der Verlegung von Kabeln, Rohren usw. (eigener Aufpreis) muss der eingebrachte Belag mit dem restlichen Straßenbelag höhenmäßig perfekt übereinstimmen, ohne Erhebungen und Mulden. Mit besonderer Sorgfalt ist die Verbindung mit geschnittenen Belagskanten herzustellen. In diesen Fällen werden mit dem Einheitspreis sämtliche größere Aufwendungen, die aus der Verwendung kleinerer Maschinen entstehen können, abgegolten. Für die Herstellung von Gehsteigen ist ein Aufpreis vorgesehen.</p> <p>Es wird die eingebaute Fläche gemessen und verrechnet, wobei Öffnungen bis 1,00 m² nicht abgezogen werden. Sämtliche verlangten Belagsstärken verstehen sich als eingebaut und verdichtet, wie in den technischen Bestimmungen der Verdingungsordnung vorgesehen.</p> <p>Die Abrechnung nach Gewicht in Tonnen (..variable Schichtstärke..) für das gelieferte Mischgut versteht sich mit Waagschein aus öffentlicher Waage oder von einer geprüften (geeichten) und von der BL angenommenen Waage.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
	85.05.10.01	<p>Baustelleneinrichtung für den Einbau von bituminösen Belagsschichten.</p> <p>Baustelleneinrichtung und –räumung der erforderlichen Geräteeinheiten für den Einbau von bituminösen Belagsschichten einschl. An- und Abtransport aller dafür erforderlichen Mannschaften, Geräte und Werkzeuge, sowie eventueller Sondertransporte mit Begleitfahrzeugen. Diese Position kann bei mehreren Baustelleneinrichtungen entsprechend oft vergütet werden und aus Gründen, die nicht dem AN anzulasten sind.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	St	500,00
141	85.05.10.01.A	<p>Baustelleneinrichtung für den Einbau von bituminösen Belagsschichten.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	St	1.000,00
142	85.05.10.01.B	<p>Aufpreis für die Baustelleneinrichtung bei der Verwendung von modifizierter Bitumenemulsion.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	St	1.000,00
	85.05.10.06	<p>Bituminöses Mischgut AC32 für Tragschichten mit modifiziertem Bindemittel im Heißmischverfahren in geeigneten Mischanlagen hergestellt, bestehend aus polymermodifiziertem Straßenbaubitumen, Mineralstoffen und Zusatzstoffen; Mengen und Verfahren wie in den technischen Richtlinien für bituminöse Beläge beschrieben.</p> <p>Das bituminöse Mischgut ist entweder auf einer zuvor aufgetragenen Haftbrücke (Bitumenemulsion mit langer Brechzeit und niedriger Viskosität), wenn die Auflage eine ungebundenen Tragschicht ist, oder auf einer Haftschrift (Bitumenemulsion aus modifiziertem Bitumen), wenn die Auflage eine Asphalttschicht ist, aufzubringen. Haftbrücke oder Haftschrift werden separat</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

85 - Belagsarbeiten

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
143	85.05.10.06.A	vergütet. je m2 und cm Schichtstärke, eingebaut		
		Insgesamt	m2	1,86
	85.05.10.28	Bituminöses Mischgut AC10 für Deckschichten, mit modifiziertem Bitumen und mit optimierter Oberflächentextur zur Lärminderung für Straßen innerhalb von Ortschaften im Heißmischverfahren in geeigneten Mischanlagen hergestellt, bestehend aus Straßenbaubitumen, Gesteinskörnungen (mit mindestens 35% grober Körnung ohne Karbonatsteingehalt) in Erstanwendung und Zusatzstoffen, Mengen und Verfahren wie in den technischen Richtlinien für bituminöse Beläge beschrieben. Das bituminöse Mischgut ist auf einer zuvor aufgetragenen Emulsion aus modifiziertem Bitumen (separat vergütet) aufzubringen.		
144	85.05.10.28.A	Stärke in fertigem Zustand in cm: 3		
		Insgesamt	m2	7,89
	85.05.10.46	Bituminöses Mischgut mit Gummigranulat, AR 16 - TYP DRY ITALIA im Heißmischverfahren in geeigneten Mischanlagen hergestellt, bestehend aus Gesteinskörnung, polymermodifiziertem hoch verarbeitbarem Bitumen, recyceltem, in die Bitumenproduktionsanlage eingeführtem Gummigranulat (Dry-Technik), Sandstoffen und Zusatzstoffen, Mengen und Verfahren wie in den technischen Richtlinien für bituminöse Beläge beschrieben. Das bituminöse Mischgut ist auf einer zuvor aufgetragenen modifizierten Bitumenemulsion (separat vergütet) aufzubringen.		
145	85.05.10.46.A	pro m2 und cm Stärke im fertigen Zustand		
		Insgesamt	m2	3,81

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

86 - Strassenregelbauwerke

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
146	86	<p>STRASSENREGELBAUWERKE, STRASSENZUBEHÖR, STRASSENBESCHILDERUNG UND BODENMARKIERUNG</p> <p>Die Kategorie 86. enthält folgende Unterkategorien:</p> <p>86.01.00.00 Randsteine</p> <p>86.02.00.00 Kunetten und Stützmaueraufsätze</p> <p>86.10.00.00 Straßenleitplanken</p> <p>86.12.00.00 Geländer</p> <p>86.14.00.00 Leitpflocke</p> <p>86.15.00.00 Lärmschutzwände</p> <p>86.18.00.00 Felssicherung</p> <p>86.20.00.00 Steinschlagschutzbauten</p> <p>86.21.00.00 Ergänzende Position zu den Felssicherungen (86.18) und Steinschlagschutzbauten</p> <p>86.22.00.00 Schutznetze, Einzäunungen</p> <p>86.30.00.00 Straßenbeschilderung und Bodenmarkierung</p> <p>Im Einheitspreis sind folgende Leistungen mit inbegriffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Lieferung und der Einbau sämtlicher Materialien, auch der Zubehörmaterialien, Kleinteile, Befestigungsmittel, Vergussmaterial, Betriebsmittel und Verschnitt. <p>Unter Einbau sind sämtliche Aufwendungen für eine fachgerechte Arbeit enthalten, inbegriffen Ausrichten, Bohr- und Befestigungsarbeiten, Vergussarbeiten mit Vergussmörtel usw.</p> <p>Wenn nicht besonders angeführt, sind ausgenommen nur Aushub, Abbrucharbeiten und Betonfundamente.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
147	86.01	<p>RANDSTEINE</p> <p>Lieferung und Einbau, geradlinig oder in Kurven - ohne Einschränkung des Radius - von Randsteinen aus Beton, auf Bett und mit seitlicher Einkeilung mit Beton der Festigkeitsklasse C 12/15 und Verfügung der Stöße mit Zementmörtel der Mörtelklasse M15 in geeigneter Farbe dem Randstein entsprechend.</p> <p>Im Bereich von Einfahrten und Fußgängerübergängen (Zebrastreifen) muss der Randstein auf eine Höhe von 2,5 cm über Fahrbahnoberkante abgesenkt werden. Als Alternative kann ein eigenes Übergangsformstück vorgesehen sein, welches separat vergütet wird.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
148	86.01.02.01 86.01.02.01.B	<p>Betonrandstein Typ "Bolzano" 12/15/30 cm</p> <p>C 35/45 frost- und tausalzbeständig</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	m	32,83
149	86.02	<p>KUNETTEN UND STÜTZMAUERAUFsätze</p> <p>Die Kunetten und Stützmaueraufsätze müssen entsprechend den Regelzeichnungen, die von der BL geliefert werden, innerhalb der in der Position angegebenen Außenkonturen hergestellt werden. Sie müssen in jedem verlangten planaltimetrischen Verlauf und mit jeder verlangten Querneigung ausgeführt werden.</p> <p>Nachdem die Kunetten und Stützmaueraufsätze die am meisten in Sicht stehenden Bauteile sind, muss ihre Ausführung auch in Bezug auf ihre Ausrichtung, Krümmung und Höhenlage perfekt sein.</p> <p>Dehnfugen müssen in ausreichender Anzahl vorgesehen werden und jedenfalls in nicht größeren Abständen als 12,00 m und jeweils im Bereich von Dehnfugen von darunterliegenden Bauwerken.</p> <p>Wenn in einer Position nicht anders angegeben, muss die Oberfläche geglättet sein.</p> <p>Im Einheitspreis mit inbegriffen sind auch die Schalungen, das Ausschalen, die Stahlbewehrung, die Zusätze, wie Luftporenbildner (Frostbeständigkeit), die</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

86 - Strassenregelbauwerke

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>Verflüssiger, Beschleuniger und Verzögerer, die Oberflächenbehandlung mittels Verdunstungsschutz und der Schutz der frischen Oberfläche vor Staub und Witterungsunbilden. Nicht inbegriffen sind eventl. erforderliche Schutzgerüste talseitig.</p> <p>Die Frost- und Tausalzbeständigkeit muss den geforderten Expositionsclassen entsprechen.</p> <p>Technische Merkmale:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Festigkeitsklasse: C30/37 - Expositionsklasse: XF4 - Wasserdichtheit: max. 1,5 cm - Betonstahl: B450C (im Werk geprüft) - Mindestbetondeckung: 4 cm - Konsistenz: S4, Slump 16÷20 cm - Wasser/Zementfaktor: < 0,45 - Zuschläge: Ø max. 32 mm, frostbeständige Zuschläge, Klasse A <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
150	86.02.03.92	<p>Aufpreis für Stützmaueraufsatz mit den Abmessungen H/B = 100/40 cm</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	m	13,16
151	86.02.03.93	<p>Stützmaueraufsätze mit Fünfeck-Siebeneck oder Rechteckquerschnitt, aus Stahlbeton, Expositionsklasse XF4, zur Abgrenzung von Straßenfahrbahnen auf Stützmauern oder anderen Kunstbauten verlegt oder auf Unterbau aus Beton C 20/25 (separat vergütet) ausgeführt.</p> <p>Die Verbindungsbewehrung mit darunterstehenden Bauwerken wird separat vergütet (Anschlusseisen 1 Ø 22/40 cm). Die Schalungen mit Fasen sind inbegriffen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mindestbetonüberdeckung: 4 cm - Umgrenzungsabmessungen des Stützmaueraufsatzes: B: Breite, H: Höhe in cm <p>Schnitt B/H = 80/40 cm. Die Stahlbewehrung und die Tropfnase wird separat vergütet.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>	m	136,09
152	86.10	<p>Liefern und Einbauen von Straßenleitplanken aus Stahl, mit geradlinigem oder gekrümmtem Verlauf. Die Steher werden in den Boden gerammt oder in Stützmaueraufsätzen, auf Brücken oder in Fundamentblöcken mit den Abmessungen 40/40/40cm aus Beton der Klasse C25/30 eingebaut. Die Fundamentblöcke sind im Einheitspreis inbegriffen.</p> <p>Die Leitplanke muss der Straßenachse bzw. dem Straßenrand perfekt folgen, sowohl lage- als auch höhenmäßig.</p> <p>Es ist verboten für Kurvenbereiche geradlinige Teile oder Teile mit nicht geeigneter Krümmung zu verwenden. Bei Kurven sind ausschließlich Spezialstücke, die werkseits mit dem vorgesehenen Radius gebogen wurden, zu verwenden. Wenn nicht anders angegeben, sind die Stahlteile durch Feuerverzinkung gegen Korrosion zu schützen.</p> <p>Alle Metallteile, aus denen die Leitplanke zusammengesetzt ist, müssen aus Stahl mit einer Mindestqualität von S235JR, die Schrauben laut UNI 3740 in geltender Fassung, alles feuerverzinkt.</p> <p>Die Einheitspreise beinhalten die Lieferung sämtlicher Materialien, mit inbegriffen sind verzinkte Schrauben, Reflektoren, die den im Amt für Straßenbau der Provinz Bozen hinterlegten Modellen entsprechen und evtl. Fundamentblöcke sowie der Einbau nach den Regeln der Technik.</p> <p>Die Endstücke werden separat vergütet.</p> <p>Das Modell der gewählten Leitplanke muss vor Einbau von der BL angenommen worden sein.</p> <p>Bei den nach Gewicht vergüteten Leitplanken wird ausschließlich das</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

86 - Strassenregelbauwerke

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		eingebaute Material gewogen und vergütet. Verrechnet wird die Länge der Leitplanke eines Abschnittes beginnend beim ersten bis zum letzten Steher.		
		Insgesamt		0,00
153	86.10.02	Straßenleitplanken aus Stahl, homologiert und/oder zertifiziert, versehen mit Bescheinigung vom Crash Test nach EN 1317 in geltender Fassung. - Stahl mit einer Mindestqualität von S235JR; - Feuerverzinkung, lo-kale Schichtstärke $\geq 0,070\text{mm}$ und mittlere Schichtstärke $\geq 0,085\text{mm}$; - Feuerverzinkte Rundkopfschrauben 8.8		
		Insgesamt		0,00
154	86.10.02.01	Straßenleitplanke aus Stahl, PAB H2 BPC inkl. Handlauf (Brückenrand) mit Krümmungsradius $\geq 30\text{m}$, Wirkungsbereichklasse W5 mit Wirkungs-länge $\leq 1,70\text{m}$, versehen mit Bescheinigung vom Crash Test Typ TB11 und TB52 nach EN 1317.		
		Insgesamt	m	105,00
155	86.10.02.02	Straßenleitplanke aus Stahl, PAB H2 CE mit Krümmungsradius $\geq 30\text{m}$, ohne Handlauf (Seitenrand), Wirkungsbereichklasse W4 mit Wirkungs-länge $\leq 1,30\text{m}$, versehen mit Bescheinigung vom Crash Test Typ TB11 und TB52 nach EN 1317.		
		Insgesamt	m	65,00
156	86.10.02.03	Straßenleitplanke aus Stahl, PAB H2 TE (Seitenrand) mit Krümmungsradius $\geq 30\text{m}$, Wirkungsbereichklasse W5 mit Wirkungs-länge $\leq 1,70\text{m}$, versehen mit Bescheinigung vom Crash Test Typ TB11 und TB52 nach EN 1317.		
		Insgesamt	m	70,00
157	86.12	GELÄNDER Geländer können handwerklich gefertigt oder aus industrieller Produktion stammen. In den Einheitspreisen sind alle Lieferungen sowie der Einbau enthalten. Der Einbau muß unter Einhaltung des planaltimetrischen Achsverlaufes der Straße oder der anderen angeordneten Ausrichtungslinien erfolgen. Stahlelemente müssen gegen Korrosion geschützt werden. Unter "Verzinkung" ist immer Feuerverzinkung mit einer Mindestschichtstärke von $40\text{ }\mu$ gemeint. Mit "Lackanstrich" ist immer die vorhergehende, gründliche Reinigung bis zur metallernen Oberfläche, 2 Rostschutzanstriche mit Miniumfarbe und 2 Deckanstriche aus Lack mit der von der BL angeordneten Farbe gemeint. Industriell gefertigte Geländer können in jeder beliebigen unter normalen Marktverhältnissen erhältlichen Form und Dimension verlangt werden. Rechtzeitig vor dem Einbau muß der AN auf eigene Initiative die technischen Spezifikationen und, wenn von der BL verlangt, ein Muster vorlegen. Das Befestigungsmaterial, wie z.B. Schrauben, muß bei Geländern aus Holz und aus Stahl S235 (Fe 360) aus verzinktem Stahl sein und bei Geländern aus rostfreiem Stahl und Aluminium aus rostfreiem Stahl AISI 304 sein. In allen Fällen sind Dehnfugen mit genügendem Spielraum vorzusehen und jedenfalls immer dort, wo ein evtl. darunterliegendes Bauwerk eine Dehnfuge aufweist. Die Höhe des Geländers über Geländeoberkante sowie der Abstand der horizontalen und vertikalen Elemente müssen von Fall zu Fall mit den geltenden Unfallverhütungsvorschriften im Einklang stehen. Unter Nutzlast ist eine horizontale Kraft, am obersten horizontalen Handlauf wirkend, definiert.		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

86 - Strassenregelbauwerke

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
158	86.12.01	GELÄNDER AUS HANDWERKLICHER FERTIGUNG Geländer bestehend aus standardisierten Walz- oder Rohrprofilen, aus Holz erster Auswahl oder aus einer Kombination Stahl/Holz. Es wird das eingebaute Material gemessen und verrechnet.		0,00
		Insgesamt		
	86.12.01.01	Geländer aus Stahl S235 bestehend aus tragenden Stehern in Doppel-T-Profil und durchgehenden horizontalen Rohrprofilen. Höhe über Gelände: 1,0 - 1,10 m Nutzlast: 1,20 kN/m		0,00
159	86.12.01.01.B	verzinkt		
		Insgesamt	kg	5,83
160	86.30	STRASSENBESCHILDERUNG UND BODENMARKIERUNG Die Straßenbeschilderung und Bodenmarkierung muß den Vorschriften der geltenden Straßenverkehrsordnung, der ministeriellen Rundschreiben und den Verfügungen gemäß Verdingungsordnung für Straßenbeschilderung und Bodenmarkierung, gültig für die Provinz Bozen, entsprechen.		
		Insgesamt		0,00
161	86.30.01	STRASSENBESCHILDERUNG Die nachfolgend angeführten Einheitspreise beziehen sich auf das Liefern und den Einbau von regulamentären Straßenverkehrsschildern, bestehend aus Schild, Stange, Kragstangen und Konsolen, das Versteifungs- und Befestigungsmaterial aus verzinktem Stahl wie Schrauben, Manschetten, inklusive Drehsicherung, usw. Sämtliche Verkehrsschilder, Zusatzschilder müssen mit einer Randbördelung zur Aussteifung und bis zum Rand reichende Schienen für Befestigungselemente, sowie mit einem rückstrahlenden Einfolienschild, Folie voll reflektierend, versehen sein, vom Typ Klasse 2 oder Klasse 1 nach Wahl der BL. Für Richtungspfeile im allgemeinen, für das modulare Richtungskurvenleitmal 90x90 cm und für die Schilder Fig. II 466 und Fig. II 467, müssen die Schienen für Befestigungselemente offene Schienen sein.		
		Insgesamt		0,00
	86.30.01.01	Regulamentäres Vorschriftsschild, kreisrund Beschichtung: Klasse 2		
162	86.30.01.01.B	ø 60 cm in Aluminium 25/10 mm		
		Insgesamt	St	45,50
	86.30.01.06	Regulamentäres Warnschild, dreieckig Beschichtung: Klasse 2		
163	86.30.01.06.B	60/60/60 cm in Aluminium 25/10 mm		
		Insgesamt	St	28,00
	86.30.01.10	Regulamentäres Vorfahrtsschild, achteckig (STOP), Klasse 2. Mit "A" ist die Gesamtbreite definiert.		
164	86.30.01.10.F	A = 60 cm in Aluminium		
		Insgesamt	St	49,50
	86.30.01.11	Regulamentäres Rechtheckschild mit jedwedem Schriftzug oder Symbol Beschichtung: Klasse 2		
165	86.30.01.11.G	90/90 cm in Aluminium 25/10 mm		
		Insgesamt	St	106,50
	86.30.01.80	Herstellen und Einbauen von Fundamentblöcken aus Beton C 25/30 mit mittlerer		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

86 - Strassenregelbauwerke

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
166	86.30.01.80.B	Aussparung für den Einbau von Verkehrsschilderstangen bis ca. ø 90 mm. Im Einheitspreis sind die Aushubs-, Abbruchs- und Wiederverfüllarbeiten mit inbegriffen. Abmessungen des Fundamentblockes 40/40/50 cm Insgesamt	St	63,00
167	86.30.02	BODENMARKIERUNG Im Einheitspreis mit inbegriffen sind immer die vorhergehende Reinigung der Markierungsoberfläche, sämtliche Vorkehrungen, um die Verkehrssicherheit und die perfekte Linienführung zugewährleisten. Die Einheitspreise gelten für Linien, Flächen, Standardschriften (Verkehrsordnung), und für Markierungsfarben mit Nachstreuglasperlen. Bei Schriften wird das umhüllende Rechteck der einzelnen Buchstaben gemessen und vergütet. Insgesamt		0,00
	86.30.02.01	Aufbringung von horizontaler Bodenmarkierung mit Kompressor im Spritzverfahren, Farbe weiß, gelb, und blau.		
168	86.30.02.01.C	Kunsthharze, Schichtstärke ca. 3 mm, Streifen, B = 12 cm Insgesamt	m	0,58
169	86.30.02.01.D	Kunsthharze, Schichtstärke ca. 3 mm, Flächen, Schriften Insgesamt	m2	7,60

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
170	01.01	<p>Durchschnittliche Stundenlöhne für Bauleistungen während der allgemeinen Arbeitszeit auf dem Landesgebiet der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol. Sie beinhalten:</p> <p>den Tariflohn; die vom Gesetz vorgesehenen Sozialkosten; die Lohnnebenkosten und die De-facto-Aufwendungen für Lohnzulagen, die Benützung der Standardausstattung an Arbeitsgeräten und Werkzeugen, die Gemeinkosten von ca. 15% und den Unternehmensgewinn von 10%</p> <p>Bei "selbständigen" Stundenlohnarbeiten, die im reinen Stundenlohnvertrag ausgeführt werden (Bauleistungen geringen Umfanges, die überwiegend Lohnkosten verursachen), können die Stundenlöhne entsprechend Schwierigkeitsgrades des Bauwerkes (technisch oder architektonisch) erhöht werden.</p> <p>Die Gruppe 01.01 umfasst folgende Untergruppen:</p> <p>01.01.01 Baugewerbe 01.01.02 Metallsektor 01.01.03 Holzsektor 01.01.04 Anlagensektor</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
171	01.01.04	Anlagensektor (Elektrotechniker und Installateure)		
		Insgesamt		0,00
172	01.01.04.02	Spezialisierter Facharbeiter		
		Insgesamt	h	37,37
173	01.01.04.03	Qualifizierter Facharbeiter		
		Insgesamt	h	35,63
174	01.01.04.04	Arbeiter		
		Insgesamt	h	33,65
175	15	<p>Die Preise der angeführten Positionen beinhalten die Lieferung und Montage bzw. Verlegung der beschriebenen Materialien, komplett mit allem notwendigen Zubehör, sowie die Inbetriebnahme der beschriebenen Anlagen. Sämtliche Leistungen sind nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik gemäß Gesetz Nr. 37 vom 22. Jänner 2008, sowie gemäß den geltenden Vorschriften und Normen auszuführen. Nicht inbegriffen sind die Maurerbeihilfen, welche gesondert vergütet werden.</p> <p>Die Kategorie 15 umfasst folgende Gruppen:</p> <p>15.01 Trafokabine MS/NS 15.03 Netzersatzanlagen 15.04 Verlegesysteme 15.05 Leitungen 15.06 Stromkreisverteiler und Verteilergeräte 15.07 Kompensationsanlage 15.08 Auslässe für Lichtinstallation 15.10 Starkstromanlage 15.11 Sonderanlagen - Leerrohrauslässe 15.13 Notbeleuchtung 15.14 Erdungsanlage und Potentialausgleich 15.15 Blitzschutzanlagen 15.16 Torsprech- und Klingelanlagen 15.17 Antennenanlagen</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
176	15.04	15.20 Strukturierte Verkabelung 15.29 Elektrische Heizanlage 15.45 Brandmeldeanlage Insgesamt		0,00
		Verlegesysteme für Kabel und Leitungen unter Berücksichtigung der technischen Spezifikas (Teil 2 der Verdingungsordnung) und folgender Auflagen: Die Verlegung der einzelnen Verlegesysteme ist mit den übrigen am Bau tätigen Firmen abzustimmen. Die Befestigung hat nach den anerkannten Regeln der Technik zu erfolgen wobei, wenn notwendig, auch Spezialbefestigungen einzusetzen sind. Im Preis enthalten sind die Verlegesysteme selbst, wie Rohre, Kabelwannen, Kabelkanäle, Kabelpritschen, usw., die Befestigungsteile, sämtliche Verbindungsteile, Klein- und Befestigungsmaterial, sämtliches Zubehörmaterial für die fachgerechte Montage, sowie der gesamte Arbeitsaufwand für die betriebsfertige, fachgerechte Montage. Die Gruppe 15.04 umfasst folgende Untergruppen: 15.04.01 Installationsrohre flexibel, PVC 15.04.02 Installationsrohre starr, PVC 15.04.03 Polyäthylenrohre 15.04.05 Metallrohre 15.04.08 Abzweigdosen 15.04.11 Kabelwannen 15.04.12 Gitterkanäle 15.04.21 Kabelkanäle aus PVC 15.04.22 Brüstungskanäle 15.04.23 Sockelleistenkanäle 15.04.24 Unterbodeninstallation 15.04.25 Betoninstallationen 15.04.31 Schächte Insgesamt		0,00
177	15.04.01	Installationsrohre PVC, flexibel Insgesamt		0,00
178	15.04.01.01	Flexible Installationsrohre aus PVC, flammwidrige Ausführung, dielektrisch, gekennzeichnet, Zerdrückfestigkeit 750 N, biegsam, gerillt, IMQ Zertifizierung. Einschließlich sämtlicher Leistungen und Zubehörteile notwendig für die Verlegung, Befestigungsmaterial, das Anzeichnen der Rohrführung, Fixierung und Befestigung mit geeignetem Material, Verschnitt, den notwendigen Arbeitsaufwand sowie sämtliche sonstige notwendige Aufwendungen für die betriebsfertige, fachgerechte Montage. Nenndurchmesser 32 mm		
	15.04.01.01.b	Insgesamt	m	2,00
179	15.04.05	Metallrohre Insgesamt		0,00
	15.04.05.01	Metallschutzrohre feuerverzinkt für hohe mechanische und Druckbeanspruchung 4000 N. Ausführung für Schutzgrad mindestens IP65. Befestigung der Rohre in einem Abstand von 25 x den Durchmesser des Rohres. Leerrohre müssen mit einem verzinkten Zugdraht ausgerüstet sein. Einschliesslich sämtlicher Leistungen und Zubehörteile notwendig für die Verlegung, Befestigungsmaterial, das Anzeichnen der Rohrführung, Fixierung und Befestigung mit geeignetem Material, Verschnitt,		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
180	15.04.05.01.b	den notwendigen Arbeitsaufwand sowie sämtliche sonstigen notwendigen Aufwendungen für die betriebsfertige, fachgerechte Montage. Nenndurchmesser 32 mm Insgesamt	m	14,70
181	15.04.08	Abzweigdosen Insgesamt		0,00
	15.04.08.42	Abzweigdose entsprechend der technischen Normen; aus Leichtmetall zur Aufputz Installation im Innen und Außenbereich. Minimaler Schutzgrad IP66. Ausgeführt mit Deckel mit Schraubbefestigung. Einschließlich sämtlicher Leistungen und Zubehörteile, der Verbindungen mit Kabeleinführungen, Befestigungsmaterial, das Anzeichnen, den notwendigen Arbeitsaufwand sowie sämtliche sonstigen notwendigen Aufwendungen für die betriebsfertige, fachgerechte Montage.		
182	15.04.08.42.g	Abzweigdose aus Leichtmetall IP66 ; Abmessungen (bxhxt) 410x315x150 mm Insgesamt	St	138,19
183	15.05	Die Gruppe 15.05 umfasst folgende Untergruppen: 15.05.01 Aderleitung FS17 15.05.02 Mantelleitung FROR 15.05.03 Kabelleitung FG16OR16 0,6/1KV 15.05.04 Kabelleitung FG16OM16 0,6/1KV 15.05.05 Kabelleitung FTG100M1 0,6/1kV 15.05.06 Kabelleitung FROH2R 450/750V 15.05.11 Spezialkabel Insgesamt		0,00
184	15.05.01	Aderleitung FS17 Insgesamt		0,00
	15.05.01.01	Einpolige PVC-isolierte Aderleitungen, flammwidrig, Type FS17. Nennspannung Uo/U 450/750V. Installation in bestehende Verlegesystemen, einschließlich Anteil der Anschlüsse samt notwendigen Zubehörteilen.		
185	15.05.01.01.f	Leitung FS17 1x16 mm2 Insgesamt	m	4,39
	15.05.03.04	Kupferkabel mit flexiblen Leitern, vierpolige Leitung, Isolierung Gummi, PVC Ummantelung, flammwidrige Ausführung, Type FG16OR16. Nennspannung Uo/U= 0,6/1kV. Installation in bestehende Verlegesystemen, einschliesslich Anteil der Anschlüsse samt notwendigen Zubehörteilen.		
186	15.05.03.04.c	Leitung FG16OR16 0,6/1KV 4x4 mm2 Insgesamt	m	6,30
	15.05.03.05	Kupferkabel mit flexiblen Leitern, fünfpolige Leitung, Isolierung Gummi, PVC Ummantelung, flammwidrige Ausführung, Type FG16OR16. Nennspannung Uo/U= 0,6/1kV. Installation in bestehende Verlegesystemen, einschliesslich Anteil der Anschlüsse samt notwendigen Zubehörteilen.		
187	15.05.03.05.b	Leitung FG16OR16 0,6/1KV 5x2,5 mm2 Insgesamt	m	5,68
188	15.06	Die Gruppe 15.06 umfasst folgende Untergruppen: 15.06.01 Verteiler In < 63 A 15.06.02 Verteiler In < 125 A 15.06.03 Verteiler In < 250 A		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		15.06.04 Verteiler In < 630 A 15.06.05 Verteiler In > 630 A 15.06.06 Schaltschränke für besondere Verwendung 15.06.07 Straßenverteiler in Fiberglas 15.06.11 Trenner 15.06.21 LS Modular 6kA 15.06.22 LS Modular 10kA 15.06.23 LS Modular 15kA 15.06.31 Fehlerstromschutzschalter thermomagnetisch modular 6kA Typ A 15.06.32 Fehlerstromschutzschalter thermomagnetisch modular 10kA Typ A 15.06.35 Fehlerstromschutzschalter thermomagnetisch modular 6kA Typ AC 15.06.36 Fehlerstromschutzschalter thermomagnetisch modular 10kA Typ AC 15.06.41 Fehlerstromschutzschalter Typ A 15.06.42 Fehlerstromschutzschalter Typ AC 15.06.51 Automatische und thermomagnetische Schutzschalter 25kA 15.06.52 Automatische und thermomagnetische Schutzschalter 40kA 15.06.53 Automatische und thermomagnetische Schutzschalter 70kA 15.06.55 Fehlerstromschutzschalterblock für thermom. Leistungsschutzschalter 15.06.58 Leistungstrenner 15.06.61 Sicherungen 15.06.71 Schaltgeräte 15.06.72 Messgeräte 15.06.81 Überspannungs- / Blitzstromableiter 15.06.91 Zubehör		
		Insgesamt		0,00
189	15.06.07	Straßenverteiler in Fiberglas		
		Insgesamt		0,00
	15.06.07.01	Aussenverteilerschränke aus Fiberlas geeignet zur Unterbringung der Messeinheiten des Elektroversorgungsunternehmens und der Schutzorgane. Der Preis versteht sich einschließlich sämtlicher Leistungen und Zubehörteile, sämtlicher Materialien und dem Arbeitsaufwand für die Verkabelung und Installation des Verteilers, dem Anschluss der Zuleitungen und Ausgangsleitungen, der Verdrahtung der Leistungs- und Hilfsstromkreise, die Klemmen mit Beschriftung, die zweisprachige Beschilderung der Stromkreise und die Kabelnummerierung.		
190	15.06.07.01.a	Schaltschrank aus Fiberglas, bestehend aus 2 Schränken für die Unterbringung der Zähler und Begrenzer des Elektrizitätswerks. Ausgestattet mit zwei Türen, die mit Schlüssel verschließbar sind, mit Öffnungen, die für die Verlegung der Eingangs- und Ausgangskabel geeignet sind und mit Grundplatten für die Installation der Geräte. Möglichkeit der Bodeninstallation mit Verankerungsrahmen oder des Einbaus in eine Mauernische. Schutzart IP449. Einschließlich Inbetriebsetzung und aller notwendigen Zubehörteile. Abmessungen (hxbxp) ca. 1250x700x250 mm		
		Insgesamt	St	1.203,31
191	15.06.21	Modulare - automatische und magnetothermische Schutzschalter 6kA		
		Insgesamt		0,00
	15.06.21.04	Thermomagnetischer Leistungsschalter vierpolig geschützt, Kurzschlussabschaltvermögen Icn 6kA bei 400 V, magnetische Auslösekurve C. Einbau in den elektrischen Verteilern zum Schutz der Stromkreise vor Überlast und Kurzschluss. Einschließlich der Montage auf DIN Normschiene, dem Material für die Verkabelung und die Arbeitsleistung für die fachgerechte Ausführung.		
192	15.06.21.04.e	Nennstrom 4x25 A - 4 Moduleinheiten		
		Insgesamt	St	69,32

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
193	15.06.31	Fehlerstromschutzschalter thermomagnetisch modular 6kA Typ A		
		Insgesamt		0,00
	15.06.31.14	Fehlerstromschutzschalter thermomagnetisch vierpolig geschützt plus Neutralleiter, Kurzschlussabschaltvermögen Icn 6kA bei 400 V, magnetische Auslösekurve C, Typ "A". Einbau in den elektrischen Verteilern zum Schutz der Stromkreise vor Überlast und Kurzschluss. Einschließlich der Montage auf DIN Normschiene, dem Material für die Verkabelung und die Arbeitsleistung für die fachgerechte Ausführung.		
194	15.06.31.14.e	Nennstrom 4x25 A , Idn=0,3A - 8 Moduleinheiten		
		Insgesamt	St	167,70
195	15.06.71	Schaltgeräte		
		Insgesamt		0,00
	15.06.71.11	Schaltgeräte für automatische oder manuelle Ein oder Ausschaltung verschiedener Stromkreise. In Modulbauweise für Montage mit Schappverschluss auf Normprofilschienen. Betriebsnennspannung 230/400V. In den Verteilern zu montieren für die Steuerung der abgehenden Leitungen. Montiert auf den schon im Verteiler vorhandenen Normprofilschienen. Einschließlich der Verdrahtung und allem notwendigen Zubehör.		
196	15.06.71.11.b	Schrittrelais zweipolig 16A		
		Insgesamt	St	44,86
197	15.06.81	Überspannungs- / Blitzstromableiter		
		Insgesamt		0,00
198	15.06.81.01	Kombi-Ableiter zweipolig der Anforderungsklasse I - für den Einsatz im TT Netz mit Nennspannung 230V. Mit eingekapselter Stromfunkenstrecke, und Blitzstromableiter zum Ableiten von hohen Strömen zum Schutz der Endverbraucher. Impulsströme (10/350) Iimp=50 kA Ableitvermögen (8/20) In=50 kA Schutzpegel Up<=1,5 kV Folgestromlöschvermögen (L-N) Ifi=50 kAeff Folgestromlöschvermögen (N-PE) Ifi=100 Aeff Selektiv mit Sicherung 35 A gL/gG fino a 50 kAeff Ansprechzeit ta<100 ns Dauerspannung Uc=255 V SPD des Typ 1		
		Insgesamt	St	640,79
199	51	ELEMENTARPREISE 51.01.00.00 Stundenlöhne 51.02.00.00 Mieten 51.03.00.00 Transporte 51.04.00.00 Materialien		
		Insgesamt		0,00
200	51.01	STUNDENLÖHNE Die nachfolgend angeführten Preise beziehen sich auf Stundenlöhne für Arbeitskräfte vom geforderten Niveau, am Verwendungsort bereitgestellt. 51.01.01.00 Bausektor 51.01.02.00 Metallsektor 51.01.03.00 Handwerkssektor 51.01.04.00 Landwirtschaftssektor 51.01.05.00 Stundenlohnarbeiten - Tiefbau		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
201	51.01.01.02	Spezialisierter Facharbeiter		0,00
		Insgesamt		
202	51.01.01.03	Qualifizierter Facharbeiter	h	37,95
		Insgesamt		
203	51.01.01.04	Arbeiter	h	35,00
		Insgesamt		
204	53.05	BELAGSSCHNEIDARBEITEN Schneiden von Belägen aus bituminösem Mischgut, Beton- oder Stahlbeton mittels Schrämmhammer oder Fräse. Der Schnitt muß scharfkantig und durch die gesamte Stärke des Belags durchgehend ausgeführt werden. Die planimetrische Schnittlinie muß gleichmäßig verlaufen und im Falle von 2 parallelen Schnittlinien müssen diese effektiv parallel zueinander verlaufen. Der Einheitspreis wird auf die gesamte Belagstärke angewandt. Die Einheitspreise sind nicht kumulierbar.		
		Insgesamt		0,00
205	53.05.01.01 53.05.01.01.A	Schneiden von bituminösen Belägen Belagstärke bis 10,0 cm		
		Insgesamt	m	2,79
206	53.15	VERMESSUNGEN		
		Insgesamt		0,00
207	53.15.01	Georeferenzierte Vermessung der Trasse. Der Auftragnehmer muss dem Auftraggeber, nach Fertigstellung der Arbeiten, die georeferenzierte Vermessung der neuen Infrastrukturen bzw. der entsprechenden Trasse liefern (Rohre, Schächte, usw.). Die Vermessungsarbeit muss durch spezialisiertes Personal mittels der dafür erforderlichen Instrumenten durchgeführt werden; zwecks Ajourierung der digitalisierten Datenbank des Landeskommunikationsnetzes und für die künftigen Instandhaltungsarbeiten und Verwaltung des Bauwerkes, müssen die Vermessungsdaten im Koordinatensystem der Autonomen Provinz Bozen (ETRS89 / UTM WGS84 Zone 32N, EPSG Code: 25832) wiedergegeben und zusammen mit der technischen Karte des Landes im angemessenen Maßstab gezeichnet werden. Zu diesem Zweck müssen die Anweisungen angewandt werden, welche in der gültigen Version des Handbuchs „Standard für den Geodaten austausch zwischen Gis- und Cad-Systemen mit der Südtiroler Landesverwaltung“, welches vom Amt für raumbezogene und statistische Informatik ausgearbeitet wurde, enthalten sind. Die Vermessung muss laufend, im Zuge der effektiven Bauwerksausführung durchgeführt und sofort nach deren Fertigstellung beendet werden; sie muss weiters vor der Endabrechnung der Bauleitung übergeben werden, damit die Übereinstimmung des fertig gestellten Bauwerks mit dem Projekt zwecks der darauf folgenden verwaltungstechnischen Abnahme überprüft werden kann. Die Vermessung muss auf Datenträger in den Formaten DWG oder DXF in AutoCadMap (Compatibel mit Vers. 2006) und auf Papier in dreifacher Ausfertigung, unterschrieben und gestempelt, geliefert werden. Die Vermessungsarbeit kann mit den einzelnen Baufortschritten auf Aufmass vergütet werden, je nach ihrem effektiven Fortschritt, der auf jeden Fall den effektiven Stand der Bauarbeiten angepasst werden muss. Aus der Vermessung müssen zumindest folgende Informationen klar ersichtlich aufscheinen:		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
208	54.01	<p>Rohre:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Artikel/Typ, Material, Anzahl, Maße und Druckfestigkeit, Verlegungsart und -tiefe, Rohrverbindungssystem der Rohre: Art und Standort. <p>Schächte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Artikel/Typ, Material, Maße, Anzahl der Rohreingänge/Abgänge, Eigentümer, entlang öffentlicher Straßen sind die fortlaufenden Km Abstände anzuführen. - Fortlaufende alphanumerische Kennzeichnung der Schächte. - Die Vermessung muss auch Querschnitte im Maßstab 1:50, angefertigt in den Bereichen der einzelnen Schächte, Über- und Unterführungen, Aufhängungen (Brücke, Kanäle, Eisenbahnlinien usw.) beinhalten. Auf jedem Fall müssen mindestens 4 Schnitte pro Km Abschnitt vorgelegt werden. <p>Im Preis inbegriffen sind sämtliche erforderliche Aufwendungen um die Vermessungsarbeit fachgerecht bzw. nach Anordnung der Bauleitung zu beenden. Diese Pos. gilt außerhalb geschlossenen Ortschaften und Mindestlänge von 1000m und Erreichbarkeit mittels GPS-Vermessungsgerät.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p> <p>AUSHÜBE</p> <p>Die Unterkategorie 54.01. enthält folgende Hauptpositionen:</p> <p>54.01.01.00 Allgemeiner Aushub (offene Aushubarbeiten) 54.01.02.00 Grabenaushub (Aushubarbeiten mit vorgeschriebenem Querschnitt) 54.01.03.00 Oberflächenhobelungen 54.01.04.00 Graben ausgeführt mit Grabenfräse (Trenching) 54.01.05.00 Verdichtung 54.01.90.00 Aufpreise für besondere Erschwernisse</p> <p>Folgende Leistungen sind in den Einheitspreisen enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - der getrennte Aushub und das getrennte Lagern für jeweils verschiedene Arten von Aushubmaterial, jedenfalls aber immer für die Muttererde; - das Erstellen, Vorbereiten und Instandhalten eines eventuellen Zwischenlagers, und die endgültige Wiederherstellung des besetzten Grundes nach dem Entfernen des gelagerten Materials; - das Laden auf das Transportgerät; - der Transport, innerhalb einer Entfernung von 5,0 km, in das Zwischenlager oder direkt an einen neuen Verwendungsort oder in die öffentliche Deponie; - die Grundbesetzungskosten für eventuelle Zwischendeponien; - das Abladen. Bei der Ausbildung von Dämmen oder von Flächen mit beschränkten zulässigen Setzungen muss das Abladen in Schütthöhen nicht größer als 1,0 m erfolgen. - Alle Schutzeinrichtungen und die Kennzeichnung bei Tag und bei Nacht zum Schutz von Personen und Gütern; - das Suchen und Markieren von Bauwerken und Infrastrukturen, auch wenn sie unterirdisch sind, gemeinsam mit den jeweiligen Eigentümern bzw. Verwaltern, und zwar vor Beginn der Arbeiten. Alle direkten und indirekten Kosten, die aus einer Beschädigung dieser Objekte entstehen, gehen ausschließlich zu Lasten des AN. - das Trockenhalten der Aushubsohle sowie der Arbeitsflächen, wenn das Ableiten des Wassers, sei es des Grundwassers als des Oberflächenwassers, auch mittels geeigneter Rohrleitungen bis zu 25,0 m Länge, ohne Pumpen möglich ist. Wenn es zum Trockenhalten der Aushubsohle oder der Arbeitsfläche notwendig sein sollte, tiefer auszuheben, eine Drainageschicht, eine Drainageleitung, Geotextilien, Schächte, Pumpen usw. einzubauen, werden diese Leistungen mit den entsprechenden Einheitspreisen dieses Verzeichnisses vergütet; - die Ausführung von Zufahrtsrampen zu tiefer gelegenen Arbeitsflächen, um die folgenden Aushübe als allgemeine Aushübe ausführen zu können. 	m	0,90

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
209	54.01.02	<p>Ausgenommene Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Deponiegebühren für Aushubmaterial, Bauschutt, Kunststoff, Holz, pflanzliche Reststoffe und Metallbauteile. - Deponiegebühren von öffentlichen Mülldeponien bei umweltbelastenden Materialien. <p>Gelöster Boden und Fels gehen nicht in das Eigentum des Auftragnehmers über.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p> <p>GRABENAUSHUB (AUSHUBARBEITEN MIT VORGESCHRIEBENEM QUERSCHNITT)</p> <p>Unter Grabenaushub ist der Aushub, über Tage, mit vorgeschriebenem Querschnitt, unterhalb des Niveaus, welches durch den tiefsten Punkt des natürlichen Geländes geht bzw. welches durch vorhergehende Aushübe geschaffen wurde und unterhalb jener Fläche ausgeführt, auf der die Arbeits- und Transportgeräte sich bewegen können, definiert.</p> <p>Im Regelfall müssen die Grabenaushübe mit senkrechten Wänden ausgeführt werden, und sie müssen mit geeigneten, vom AN gewählten Mitteln und zu Lasten des AN verbaut und abgestützt werden. Es müssen alle Vorschriften zur Verhütung von Arbeitsunfällen, die zum Zeitpunkt der Arbeitsausführung Gültigkeit haben, eingehalten werden. In besonderen Fällen, z.B. aus statischen Erfordernissen, kann die BL Stützsysteme ablehnen, die das statische Gleichgewichtssystem (z.B. in der Rückzugsphase des Verbaues) stören.</p> <p>Ausgenommen von den Leistungen zu Lasten des AN sind lediglich spezielle Stützsysteme, wie z.B. Spundwände vom Typ "Larssen", Stützwände bestehend aus Bohrpfählen, Schlitzwände aus Beton und andere Systeme, die in der Regel vor Beginn der Aushubarbeiten ausgeführt werden.</p> <p>Im Einheitspreis ist die Bearbeitung, auch von Hand, der Grabensohle entsprechend den vorgeschriebenen Gradienten inbegriffen. Wenn der Aushub für den nachträglichen Einbau von Leitungen vorgesehen ist, muß die Grabensohle vollkommen steinfrei gemacht werden.</p> <p>Sollte der Graben nicht mit senkrechten Wänden ausgeführt werden, gehen alle entsprechenden Folgen zu Lasten des AN, höheres Aushubvolumen, höheres Transportvolumen, höheres Volumen zu lagern und wiedereinzufüllen, mehr Drainagematerial, größere Breite von Deckenbelag und Tragschicht wiederherzustellen, das Freilegen von Infrastrukturen oder Steinblöcken, Schäden an angrenzenden Konstruktionen und Bauwerken im allgemeinen. Die BL kann aber darauf bestehen, daß der Aushub effektiv mit senkrechten Wänden ausgeführt wird.</p> <p>Im Falle von Rohrgrabenaushub geht das Offenhalten der Baugrube zwischen zwei Schächten - zwecks Durchführung der Dichtheitsprüfung - zu Lasten des AN.</p> <p>Für die Wiederinstandsetzung von Belägen, Tragschichten, Randsteinen, Mauern usw., für die Bearbeitung und Begrünung von Grünzonen wird die theoretische Grabenbreite mit senkrechten Wänden, um beidseitig 50cm erweitert, verrechnet.</p> <p>Der Aushub wird mit senkrechten Wänden verrechnet und vergütet. Der innere Arbeitsraum muß die Breite, wie sie in den Zeichnungen aufscheint bzw. in der Phase der Ausführung angeordnet wird, aufweisen.</p> <p>Die Wandstärke der provvisorischen Stützbauten wird nicht berücksichtigt.</p> <p>Wenn in einer Zeichnung nicht anders angeführt, wird für Aushübe von Bauwerken mit einer Breite kleiner als 0,60 m und einer Tiefe über 1,0 m eine Standardbreite von 0,60 m berücksichtigt, während bei größeren Bauwerken als Aushubsgrundfläche die Außenabmessung des Bauwerkes vergrößert um einen Streifen von 0,5 m anerkannt.</p>		0,00

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		Insgesamt		0,00
	54.01.02.01	Grabenaushub, maschinell ausgeführt, in Material jedwelcher Konsistenz und Natur, trocken oder naß, bis zu einer Tiefe von 1,50m, inbegriffen die Zerkleinerung von Bauwerken aus Beton, Stein oder Stein und Beton gemischt, wenn dies ohne spezielle Abbruchgeräte möglich ist, sowie das Bergen von Steinblöcken bis zu einem Volumen von 0,50 m3.		
210	54.01.02.01.A	inkl. Aufladen und Transport		
		Insgesamt	m3	10,47
211	54.01.90	AUFPREISE FÜR BESONDERE ERSCHWERNISSE Die Aufpreise können auch kumulativ angewendet werden. Vor Beginn der entsprechenden Leistung muß die BL verständigt werden, denn die Leistungen müssen jeweils genehmigt werden.		
		Insgesamt		0,00
	54.01.90.01	Aufpreis für Handaushub. Im Einheitspreis sind alle Werkzeuge, auch Schrämhammer, Kompressor usw., inbegriffen. Für das Freilegen vorhandener Infrastrukturen (Kanäle, Wasser, Gas, Telefon, Strom, Beleuchtung ecc.) im Aushubquerschnitt (parallelverlaufend und kreuzend) wird als Handaushub anerkannt: V= BxLxT B: freigelegte Breite der Infrastruktur zuzüglich maximal 20 cm pro freigelegter Seitenkante L: freigelegte Länge der Infrastruktur T: Tiefe der freigelegten Unterkante zuzüglich maximal 20 cm Bei nebeneinanderliegenden Infrastrukturen werden die sich überschneidenden Querschnittsflächen (BxT) nur einmal vergütet. Das Volumen des Handaushubes im Bereich der Infrastrukturen kann das Volumen des Gesamtaushubes auf keinen Fall überschreiten.		
212	54.01.90.01.A	in Material jedwelcher Konsistenz und Natur		
		Insgesamt	m3	56,38
213	54.02	ABBRUCHARBEITEN Die Unterkategorie 54.02. enthält folgende Hauptpositionen: 54.02.01.00 Abbruch von Hochbauten 54.02.03.00 Abbruch von Steinmauerwerk und Beton 54.02.05.00 Abbruch von Stahlbetonstrukturen 54.02.06.00 Hydrouereinigung –Abbruch von Beton 54.02.07.00 Mauerdurchbrüche 54.02.10.00 Kernbohrungen 54.02.12.00 Sägeschneiden in Beton und Stahlbeton 54.02.20.00 Abbruch von Fahrbahnbelägen Folgende Leistungen und Aufwendungen sind in den Einheitspreisen enthalten: - die Vergütung sämtlicher angerichteter Schäden; - Gerüste und Arbeitsbühnen bis 2 m Höhe über Gelände oder Fußboden;- sämtliche Maßnahmen, um die durch Lärm, Erschütterungen, Staub usw. verursachten Störungen auf ein Mindestmaß zu beschränken; - das Aufladen und der Abtransport der Materialien, auch getrennt nach Qualität, an die Stellen innerhalb der Baustelle, die von der BL angegeben werden oder bis zur nächstgelegenen autorisierten Annahmestelle. Deponiegebühren werden separat vergütet. In den Einheitspreisen für Abbruch, Kernbohren und Sägeschneiden in Beton, Stahlbeton, Stein usw. mit Spezialwerkzeug sind inbegriffen: Einrichten der Sonderbaustelle, Energie, Wasser, das schadhafte Sammeln und Ableiten von Brauchwasser.		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
214	54.02.20	<p>Insgesamt</p> <p>ABBRUCH VON FAHRBAHNBELÄGEN</p> <p>Der Abbruch von Fahrbahnbelägen wird nur vergütet, wenn es sich um eine ausdrücklich verlangte und autonome Leistung handelt und wenn das bituminöse Abbruchmaterial streng getrennt vom restlichen Aushubmaterial gehalten wird, sei es für eine Weiterverwendung auf der Baustelle, sei es für den Transport auf eine Mülldeponie.</p> <p>Das eventuelle Schneiden zwecks Herstellung regulärer Begrenzungslinien wird separat vergütet. Die Schnittkanten müssen bis zur Wiedereinbringung des definitiven Deckenbelages mit regulärem Verlauf und scharfkantig erhalten bleiben.</p> <p>Im Fall von Abbruch von Pflasterbelägen auf Sand ist im Preis inbegriffen das Sortieren des wiederverwendbaren Materials, die Reinigung und die Stapelung. Der Einheitspreis wird auf die gesamte Belagstärke angewandt. Die Einheitspreise sind nicht kumulierbar.</p> <p>Insgesamt</p>		0,00
215	54.02.20.03 54.02.20.03.A	<p>Abbruch von bituminöser Fahrbahndecke</p> <p>Belagstärke Stärke bis 10 cm</p> <p>Insgesamt</p>		0,00
216	54.10	<p>AUFSCHÜTTUNGEN UND WIEDERAUFFÜLLUNGEN</p> <p>Die Unterkategorie 54.10. enthält folgende Hauptpositionen:</p> <p>54.10.01.00 Lieferung von Fremdmaterial an den Verwendungsort</p> <p>54.10.02.00 Ausführen von Aufschüttungen und Wiederauffüllungen</p> <p>54.10.03.00 Lieferung von Fremdmaterial und Ausführen von Aufschüttungen und Wiederauffüllungen</p> <p>54.10.04.00 Ausführen von Dammschüttungen</p> <p>54.10.90.00 Aufpreise für besondere Erschwernisse</p> <p>In der Unterkategorie 54.10. sind Aufschüttungen und Wiederauffüllungen vorgesehen mit Fremdmaterial, mit Material welches aus den Aushüben stammt und mit Material, welches vom AG zur Verfügung gestellt wird oder mit Recyclingmaterial. Das Material muss den technischen Richtlinien für den Straßenunterbau und den Richtlinien zu Qualität und Gebrauch von Recyclingbaustoffen entsprechen. Recyclingmaterial ist gegenüber Fremdmaterial zu bevorzugen, sofern der Einsatz zulässig ist. Das Material muß in parallelen Schichten ausgebreitet werden, deren Stärke von der BL in Funktion des Materials und der verwendeten Verdichtungsgeräte festgelegt wird. Die Verdichtung muß lagenweise durchgeführt werden bis zum Erreichen der in der einzelnen Position vorgeschriebenen Werte. Zu Lasten des AN ist das Befeuchten des Materials sowie alle Proben im Laboratorium und vor Ort, sei es, um die Verwendbarkeit des Materials festzustellen, sei es, um die erreichte Tragfähigkeit zu überprüfen. Das Auffüllmaterial, sei es jenes aus den Aushüben als auch Fremdmaterial oder das Recyclingmaterial, muß vor dem Einbau von der BL genehmigt worden sein. Material mit ungenügenden Eigenschaften bzw. zu hochwertiges Material, welches ohne Genehmigung eingebaut wurde, muß wenn es ungeeignet ist, entfernt werden, bzw. wenn es zu hochwertig ist, wird es nur mit jenem Preis vergütet der der geforderten Qualität entspricht.</p> <p>Das Ausbreiten und das Vorbereiten des Mutterbodens sowie die Begrünungsarbeiten werden separat vergütet.</p> <p>Es wird das eingebaute Volumen in verdichtetem Zustand gemessen. Die Tragfähigkeit wird auf der fertigen Oberfläche der Aufschüttung oder der Wiederauffüllung gemessen.</p> <p>Die Arbeiten sind gemäß den technischen Richtlinien für den Straßenunterbau auszuführen (gemäß aktueller Fassung).</p> <p>Insgesamt</p>	m2	2,95

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		Insgesamt		0,00
217	54.10.02	AUSFÜHREN VON AUFSCHÜTTUNGEN UND WIEDERAUFFÜLLUNGEN Zwecks Abrechnung muß die BL die Entnahme aus der provisorischen Deponie genehmigen.		
		Insgesamt		0,00
218	54.10.02.10	Einbau, Planieren und Verdichten von gewaschenem Sand 2 - 5 mm als Auflager und Ummantelung für Kabel, Rohre, bis DN 100.		
		Insgesamt		20,66
219	54.10.03	LIEFERUNG VON FREMDMATERIAL UND AUSFÜHREN VON AUFSCHÜTTUNGEN UND WIEDERAUFFÜLLUNGEN In den Einheitspreisen inbegriffen sind die Lieferung des Materials in Erstanwendung und/oder Recyclingmaterial, dokumentiert durch entsprechende Prüfzertifikate, das Abladen am Verwendungsort, das Anplanieren in parallelen Schichten und die Verdichtung.		
		Insgesamt		0,00
	54.10.03.05	Wiederauffüllen von Grabenaushub mittels Lieferung, Planierung und Verdichtung von Material in Erstanwendung und/oder Recyclingmaterial gemäß den technischen Richtlinien für den Straßenunterbau.		
220	54.10.03.05.A	für setzungsempfindliche Bauwerke.		
		Insgesamt		23,72
221	54.45.01	DEPONIEGEBÜHREN FÜR AUSHUBMATERIAL		
		Insgesamt		0,00
222	54.45.01.03	Deponiegebühren für Material der Deponieklasse 1/C; Material der Bodenklasse A2, A3, Sand- Kies-Gemisch mit Anteilen von Schluff und Ton, einschließlich Findlinge bis 0,3 m3, ohne Asphalt und andere Verunreinigungen; Material auch in nassem Zustand.		
		Insgesamt	t	3,52
223	54.45.02	DEPONIEGEBÜHREN FÜR BAUSCHUTT		
		Insgesamt		0,00
224	54.45.02.03	Deponiegebühren für Material der Deponieklasse 2/C; Asphaltschollen ohne Verunreinigungen und Fräsgut von Fahrbahnbelägen.		
		Insgesamt	t	14,95
225	75	ROHRLEITUNGEN, LIEFERUNG UND EINBAU Die Kategorie 75. enthält folgende Unterkategorien: 75.01.00.00 Stahlrohre 75.03.00.00 Gussrohre 75.10.00.00 Kunststoffrohre 75.20.00.00 Betonrohre 75.22.00.00 Steinzeugrohre 75.25.00.00 Faserzementrohre 75.80.00.00 Zusatzarbeiten 75.90.00.00 Aufpreise In der Kategorie 75. werden die Rohrleitungen aufgrund ihres Materials unterschieden, unabhängig von ihrem Verwendungszweck. Der Verwendungszweck kann der Transport von Flüssigkeiten - meistens Trink-, Beregnungs-Grund-, Oberflächenwasser, Abwasser, Heizungswasser, usw. - der Transport von Gasen oder die Schaffung eines Hohlraumes für das nachträgliche Verlegen von Kabeln oder anderen Rohren geringeren		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>Durchmessers sein. Wenn es für das Bauwerk von Interesse ist, wird der spezielle Verwendungszweck des Rohres in der einzelnen Position angegeben.</p> <p>Die nachfolgend angeführten Einheitspreise beziehen sich - wenn in der Position nicht anders festgelegt - auf Rohrleitungen, die vorwiegend in einen Aushubgraben verlegt auf einem Lagerbett aus korngrobenmäßig abgestuften Material gebettet und mit demselben Material umhüllt werden und nachträglich mit Erdmaterial überschüttet werden. Mit denselben Einheitspreisen müssen bis zu 10 % der Gesamtlänge der verlegten Rohrleitungen - ohne Unterschied bezüglich Rohrnennweite - auch Verlegearbeiten innerhalb und außerhalb von Bauwerken durchgeführt werden. In diesem Fall sind sämtliche Befestigungsmaterialien, immer mindestens aus feuerverzinktem Stahl, im Einheitspreis mit begriffen. Für Befestigungsmaterial aus rostfreiem Stahl (AISI 304), wenn es verlangt ist, wird ein Aufpreis zuerkannt.</p> <p>In den Einheitspreisen sind folgende Leistungen mit begriffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Lieferung und der Einbau sämtlicher Materialien nach den Regeln der Technik; - die Ausbildung der Rohrverbindungen, inbegriffen die jeweiligen Materialien wie elastomerische Dichtungsringe für elastische Muffenverbindungen usw.; - das Schneiden der Rohrleitungen und die evtl. Bearbeitung der Rohrenden zwecks Anpassung an lokale Situationen; - alle größeren Aufwendungen für das wasserdichte Queren von Bauwerkswänden. Im Preis inbegriffen ist das Liefern und der Einbau von Dichtungsflanschen, usw.; - bei erdverlegten Rohrleitungen mit elastischen Rohrverbindungen die Ausführung eines Gelenkstückes mit einer gelenkigen Rohrverbindung im Abstand von 0,50 - 1,00 m von der Außenwand eines starren Bauwerkes; - sämtliche Anschlüsse an bestehende Rohrleitungen, mit inbegriffen spezielle Anpassungen, Schneiden, Schweißen, Spezialmuffen, usw., ausgenommen nur evtl. Armaturen; - die vermessungstechnische Aufnahme und das Liefern der entsprechenden Monografien sämtlicher unterirdischen Anschlüsse, Abzweigungen, usw. Noch nicht angeschlossene Abzweigungen müssen mit einem wasserdichten Stöpsel verschlossen werden und mittels eines senkrechten bis auf 10 cm unter Geländeoberfläche geführten Brettes gekennzeichnet sein; - der statische Nachweis für das verlegte Rohr; - die Druckproben bei Druckrohrleitungen, die Dichtheitsprobe - 0,50 bar - bei Freispiegelleitungen, und alle sich daraus ergebenden direkten und indirekten Aufwendungen; - der Nachweis der geradlinigen und regulären Verlegung, normalerweise mit Kanalspiegeln ausgeführt. Eventuelle Aufwendungen für den Nachweis mittels TV-Untersuchung und dazugehörige Dokumentation werden mit der Pos. 52.02.35 separat vergütet. - die Erschwernis für den Einbau, ca. 40 cm unter Geländeoberfläche, eines Hinweisbandes, welches separat, mit den Positionen 75.80., vergütet wird. <p>In den Einheitspreisen nicht inbegriffen sind sämtliche Aushub-, Abbruch- und Wiederauffüllarbeiten.</p> <p>Ebenfalls separat vergütet werden - mit den Positionen 75.80. - eventuell bei Steilstrecken und Formstücken notwendigen Verankerungsblöcke und -schote aus Beton wenn von der Bauleitung verlangt oder im Projekt vorgesehen.</p> <p>Die Rohre müssen derart mit geeigneten Hebegegeräten transportiert und eingebaut werden, dass keine Beschädigungen auftreten.</p> <p>Evtl. Beschädigungen einer inneren oder äußeren Beschichtung müssen sofort und auf Initiative des AN von Fachpersonal und mit dem Originalprodukt und der entsprechenden Spezialausrüstung repariert werden.</p> <p>Der angegebene Nenndruck "PN" ist der geforderte Mindestdruck, in bar ausgedrückt. Freispiegelrohre müssen wasserdicht bis PN 0,50 bar sein.</p> <p>Die angegebenen Abmessungen sind die Nennweiten "DN" oder die</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		Innenabmessung in cm.		
		Insgesamt		0,00
226	75.10	<p>KUNSTSTOFFROHRE Die Unterkategorie 75.10. enthält folgende Hauptpositionen: 75.10.01.00 Polyäthylen Rohre für Wasser-, Gasleitungen und Kabelverlegung 75.10.02.00 PVC-Rohre für Wasserleitungen 75.10.03.00 Polyäthylen-Rohre für Kanalisation 75.10.04.00 PVC-Rohre für Kanalisation 75.10.05.00 PVC-Rohre für Drainagen 75.10.06.00 Glasfaserverstärkte Kunststoffrohre, Klasse A,E 75.10.07.00 Glasfaserverstärkte Kunststoffrohre, Klasse D 75.10.08.00 Profiliertes Polypropylenrohre für Kanalisation 75.10.09.00 Polypropylen-Dreischichtrohre für Kanalisation 75.10.10.00 HD-Polyäthylenrohre für Glasfaserkabelverlegung (Telekommunikationsnetz) 75.10.36.00 Polypropylen-Vollwandrohre 75.10.70.00 Verlegung von Kunststoffrohren Die nachfolgend angeführten Positionen beinhalten die Lieferung und den Einbau von Kunststoffrohren (PVC, Polyester, Polyäthylen, usw.) in jeder beliebig verlangten Form (Rollen, Stangen, usw.) mit jeder verlangten Verbindungsart (Glockenmuffe und Dichtungsring, Flanschen, Muffen, Klebeverbindungen, Schweißung, usw.) in jeder beliebigen Standardlänge oder kleiner. Die Qualität der Materialien muß den entsprechenden Normen (UNI, UNIPLAST) entsprechen. Im Einheitspreis mit inbegriffen ist das Lagerbett und die Ummantelung laut Typenzeichnung mit Sand, Körnung 0,20 - 3,0 mm, von Hand oder mit geeigneten, leichten Verdichtungsgeräten verdichtet. Für große Rohrnennweiten darf das Größtkorn bis max. 30 mm erhöht werden, aber immer unter Berücksichtigung der statischen Erfordernisse.</p>		
		Insgesamt		0,00
227	75.10.01	<p>POLYÄTHYLENROHRE FÜR WASSER-, GASLEITUNGEN UND KABELVERLEGUNG Polyäthylenrohre, Serie PE80 / PE100, inbegriffen die Rohrverbindung mittels Glockenmuffe und Dichtungsring, Spiegelschweißung, oder Thermoschweißmuffe, mit den Durchmessern und Wandstärken entsprechend den Merkmalen laut geltenden Bestimmungen. Polyäthylenrohre, inbegriffen die Rohrverbindung mittels Glockenmuffe und Dichtungsring, Spiegelschweißung, oder Thermoschweißmuffe, mit den Durchmessern und Wandstärken entsprechend den Merkmalen laut geltenden Bestimmungen. Rohre für brennbare Gase, erdverlegt, müssen die Merkmale laut geltenden Bestimmungen aufweisen. Rohre für Abwasser, müssen die Merkmale laut geltenden Bestimmungen aufweisen. Das Rohr muss gemäß Bezugsnorm folgende Kennzeichnungen aufweisen; Name des Herstellers und/oder Handelsbezeichnung, Konformitätsmerkmal IIP-UNI, Materialtyp (PE80 / PE100), Bezugsnorm, Nenndurchmesser, Nenndruck, SDR (Standard Dimention Ratio), Wandstärke, Kodex zur Identifizierung der Rohmaterialien gemäß Tabelle IIP und Produktionsdatum.</p>		
		Insgesamt		0,00
	75.10.01.40	Polyäthylenrohre als Kabelschutzrohre, der Norm IMQ entsprechend, mit gewellter Außenseite, glatter Innenseite, Druckfestigkeit mindestens 450 N, elektrischer Isolierwiderstand 100 Mohm.		
228	75.10.01.40.A	<p>Da/Di: Außendurchmesser/Innendurchmesser DN 63 mm</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
229	77	<p>Da/Di: 63/54 mm</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p> <p>VORGEFERTIGTE SCHÄCHTE Die Kategorie 77. enthält folgende Unterkategorien: 77.01.00.00 Unbewehrte Betonschächte, kreisrund, ungenormt 77.02.00.00 Unbewehrte Betonschächte, kreisrund 77.03.00.00 Straßeneinlaufschächte 77.06.00.00 Unbewehrte Betonschächte, rechteckig 77.11.00.00 Schächte aus Stahlbeton, kreisrund, ungenormt 77.12.00.00 Schächte aus Stahlbeton, kreisrund 77.16.00.00 Schächte aus Stahlbeton, rechteckig 77.21.00.00 Schächte aus Faserbeton 77.26.00.00 Schächte aus glasfaserverstärktem Kunststoff 77.27.00.00 Monolithische Schächte aus Polyethylen 77.40.00.00 Versicherungssysteme 77.50.00.00 Schachtgerinne und Schachtfutter 77.51.00.00 Schutzbeschichtungen 77.90.00.00 Aufpreise</p> <p>Vorgefertigte Schächte im Sinne dieses Verzeichnisses bestehen im Regelfall aus folgenden Bestandteilen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bodenelement (Gerinne ausgenommen). Dieses Element kann vorgefertigt sein oder teilweise oder vollständig an Ort und Stelle errichtet werden. Vorgefertigte Schachtelemente für Kanalisation müssen werkseits eingebaute Schachtfutter vom Typ und Abmessung des vorgesehenen Kanalrohres aufweisen. An Ort und Stelle hergestellte Elemente müssen die gleichen Qualitätseigenschaften aufweisen, wie die vorgefertigten Elemente. Bei ihnen muß beim Betonieren das dem Rohrtyp und der Rohrabmessung entsprechende Schachtfutter mit eingebaut werden. Wenn in einer Position nicht ausdrücklich anders festgelegt, werden die Schachtfutter separat vergütet. Das Bodenelement, sei es in vorgefertigter Form oder an Ort und Stelle hergestellt, muß aus monolytischem Guß bis mind. 15 cm ober dem Rohrscheitel des größten vorgesehenen Rohres hergestellt sein. Die Bodenplatte von Ortsbeton Bodenelementen muß eine Mindeststärke von 20 cm aufweisen. - Die Verbindung zwischen Ortsbeton Bodenelement und dem ersten vorgefertigten Schachtring muß die gleichen hydraulischen Dichtheits- und statischen Eigenschaften aufweisen, wie die Verbindungen der vorgefertigten Teile untereinander. - Verlängerungsschachtringe. Diese Elemente haben dieselben Innenabmessungen wie das Bodenelement. Sie stellen in der Regel die Schachtkammer dar. - Schachtkonus. Dieses Element stellt den Übergang zwischen der Abmessung der Schachtkammer und den Abmessungen des Einstiegselementes, meistens die Einstiegsöffnung, dar. Es muß immer mit einer statischen Bewehrung versehen sein. - Ausgleichs- und Auflagering. Dieses Element stellt die Möglichkeit der höhenmäßigen Anpassung und gleichzeitig die Auflagerbasis für den Rahmen der Schachtabdeckung oder des Einlaufes dar. - Evtl. Abdeckplatte mit Einstiegsloch. <p>Sämtliche Elemente mit Ausnahme des Auflageringes müssen untereinander mit Verbindungssystemen, Stufenfalz oder Glockenmuffe, komplett mit den entsprechenden plastischen/elastischen Dichtungselementen (Bänder, Ringe) versehen sein.</p> <p>Sämtliche Materialien, die den Schachtkörper bilden müssen wasserdicht sein und im montierten Zustand die Wasserdichtheit garantieren.</p> <p>Die Innen- und Außenfläche muß geschlossen und glatt sein.</p> <p>Bei allen Schächten muß der obere Einstiegsteil mit beengten Abmessungen so</p>	m	7,16

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>kurz wie möglich gehalten werden. Aus diesem Grunde ist die Verwendung von Ausgleichsrinnen auf ein Mindestmaß zu beschränken. Dieser Bereich muß auf der Innenseite vollkommen glatt und frei von scharfen Kanten und Graten aus Zementmörtel oder Schlämme sein.</p> <p>Die genaue plani-altimetrische Lage von Straßeneinlaufschächten muß vom AN an Ort und Stelle überprüft und festgelegt werden.</p> <p>Der Einheitspreis beinhaltet folgende Aufwendungen, Lieferungen und Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Liefern und Einbauen eines Betonunterbaues C12/15, Mindeststärke 15 cm mit Reibbrett auf die genaue Einbauhöhe abgezogen; - die Lieferung und den Einbau sämtlicher Elemente, die den Schacht darstellen, komplett mit dem standardisierten Dichtungsmaterial: Bodenelement, ausgenommen das Gerinne, Verlängerungselemente, evtl. vorgefertigte Abdeckplatte mit Einstiegsöffnung, Schachtkonus, Ausgleichs- und Auflageringe. <p>Das Bodenelement kann auch an Ort und Stelle hergestellt werden, teilweise oder vollständig nach den oben beschreibenden Merkmalen. Die Vergütung bezieht sich immer auf ein Bodenelement mit ebener Bodenplatte;</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Vorhandensein von Schachtfuttern (die separat vergütet werden) oder die direkte Einführung von Rohren, auch bei Schächten, die bereits verlegt sind; - der statische Nachweis bei nicht Standardsituationen; - die Proben im Laboratorium; - bei begehbaren Schächten die Sicherheitseinstiegsbügel in einem vertikalen Abstand untereinander von nicht mehr als 33 cm eingebaut. Im Standardfall sind die Steigbügel aus Gußeisen. Für kunststoffüberzogene Bügel wird ein Aufpreis bezahlt; - sämtliche Befestigungsmaterialien, die - wenn sie aus Metall sind - aus rostfreiem Stahl AISI 304 sein müssen; - bei leichten Schächten, wie z.B. Faserzement, glasfaserverstärktem Kunststoff, usw., die Bodenplatte, gegen Auftrieb dimensioniert; - sämtliche Befestigungsmaterialien, inbegriffen jene für die Ausgleichsringe. <p>Ausgeschlossene Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sämtliche Erdbewegungen; - Schachtgerinne, außer die einfache Bodenplatte; - Schachtfutter für den Anschluß der Rohre; - Schachtabdeckungen und Einlaufroste; - evtl. Schutzbeschichtungen. <p>DN = Innenabmessungen</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
230	77.06	<p>UNBEWEHRTE BETONSCHÄCHTE, RECHTECKIG</p> <p>Beton: Mindestfestigkeit C 25/30</p> <p>Verbindungen: Stufenfalz, wasserdicht eingebaut</p> <p>Steigbügel: Sicherheitstyp aus Gußeisen</p> <p style="text-align: center;">dH ≤ 33 cm</p> <p>Bei rechteckigen Schächten kann der Schachtkonus durch eine Stahlbetonplatte, - für Lasten der I. Kategorie dimensioniert - , ersetzt werden. Bei Schächten mit Abmessungen über 60 cm muß die Platte im Regelfalle mit einer kreisrunden Einstiegsöffnung 625 mm Durchmesser, an eine Wand tangierend, so hoch wie möglich eingebaut, ausgeführt werden.</p> <p>Eine evtl. Transportbewehrung und die Bewehrung des Schachtkonus und der Ausgleichsringe werden nicht als Bewehrung anerkannt.</p> <p>Die angegebenen Abmessungen sind Innenabmessungen.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
231	77.06.01	SCHÄCHTE FÜR NICHT AGGRESSIVES MILIEU		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		Insgesamt		0,00
232	77.06.01.01 77.06.01.01.D	Schacht 0,10 bar 60 x 60 cm		
		Insgesamt	cm	1,22
233	78	<p>SCHACHTABDECKUNGEN, EINLÄUFE, ROSTE, RIGOLEN, SCHACHTZUBEHÖR</p> <p>Die Kategorie 78. enthält folgende Unterkategorien:</p> <p>78.01.00.00 Schachtabdeckungen aus Gußeisen</p> <p>78.02.00.00 Straßeneinläufe aus Gußeisen</p> <p>78.04.00.00 Schachtabdeckungen aus Stahl</p> <p>78.05.00.00 Roste und Einläufe aus Stahl</p> <p>78.10.00.00 Vorgefertigte Rigolen</p> <p>78.15.00.00 Steigbügel und Einstiegsleitern</p> <p>78.80.00.00 Zusatzarbeiten</p> <p>Die Vergütungen beinhalten die Lieferung und den Einbau sämtlicher Materialien, auch der Zubehörmaterialien, wie Rahmen, Zementmörtel zu 500 kg, diverses Befestigungsmaterial, usw., um den Gegenstand der Lieferung gebrauchsfertig zu übergeben.</p> <p>Industriell hergestellte Abdeckungen und Einläufe können in jeder unter normalen Handelsbedingungen erhältlichen Form und Abmessung verlangt werden.</p> <p>Stahlerzeugnisse, die durch Verzinkung gegen Korrosion geschützt sind, müssen feuerverzinkt mit einer Schichtstärke von mind. 40 µ (ca. 300 g/m²) überzogen sein.</p> <p>Stahlerzeugnisse, die mittels Anstrich gegen Korrosion geschützt sind, müssen gründlich gereinigt werden, bis auf glänzende Oberfläche, mit 2-maligem Rostschutz-Minumanstrich und 2-maligem Lackanstrich, Farbe nach Wahl der BL, versehen sein.</p> <p>Beim Einbau sind mit besonderer Sorgfalt die Höhe, die Ausrichtung und die Neigung zu beachten, so wie sie im Projekt vorgesehen, von der BL angeordnet oder offensichtlich für die Erfüllung ihres Zweckes notwendig sind.</p> <p>Einläufe müssen immer am niedrigsten Punkt eingebaut werden, so daß sie sämtliches Oberflächenwasser aus ihrem Einzugsbereich erfassen.</p> <p>Die in den Projektzeichnungen angegebenen Lagen der Straßeneinlaufschächte sind nicht verbindlich. Der AN muß an Ort und Stelle vor dem definitiven Einbau die korrekte planialtimetrische Lage des Einlaufes überprüfen.</p> <p>Wackelnde Schachtabdeckungen und Roste werden nicht angenommen.</p> <p>Schachtabdeckungen, Roste und Einläufe müssen für die im Projekt vorgesehenen oder von der BL angeordneten Verkehrslasten geeignet sein.</p>		
		Insgesamt		0,00
234	78.01	<p>SCHACHTABDECKUNGEN AUS GUSSEISEN</p> <p>Das Gewicht versteht sich inklusive Rahmen.</p>		
		Insgesamt		0,00
235	78.01.01	SCHACHTABDECKUNGEN, VOLLSTÄNDIG AUS GUSSEISEN		
		Insgesamt		0,00
	78.01.01.22	<p>Quadratische / rechteckige Schachtabdeckung mit Rahmen, tagwasserdicht, in Sphäroguss GJS 500, konform Klasse C mit Bruchlast > 250 kN, beschichtet mit schwarzem Schutzanstrich auf Wasserbasis. Die Schachtabdeckung ist mit 4 Gummiauflagern an den Auflagerpunkten des Deckels ausgestattet, zur Geräuschkämpfung und Verhinderung der Schwenkbewegungen bis zur Öffnungsgröße 600x600mm und besitzt Verankerungsprofile an den Aussenecken. Schacht befahrbar, liefern und einbauen, einschließlich angemessener Anpassung mit Mörtel, sowie jeder sonst noch erforderlichen Nebenleistung:</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
236	78.01.01.22.D	Öffnung: 600x600 mm, ca. 50 kg		
		Insgesamt	St	165,20
237	87	<p>ELEKTRISCHE LEITUNGEN, ÖFFENTLICHE BELEUCHTUNG</p> <p>Die Kategorie 87 enthält folgende Unterkategorien</p> <p>87.05.00.00 Mastenfundamente</p> <p>87.10.00.00 Beleuchtungsmasten</p> <p>87.20.00.00 Erdkabel</p> <p>87.35.00.00 Erdungsarbeiten</p> <p>Die nachfolgend angeführten Einheitspreise beziehen sich auf sämtliche Leistungen, Lieferungen und Aufwendungen im Zusammenhang mit Elektrifizierungsarbeiten und mit der Errichtung von Außenbeleuchtungsanlagen. Nicht Gegenstand dieser Leistungskategorie sind Gebäudeinstallationen.</p> <p>In den angeführten Einheitspreisen sind immer alle Kleinteile, Befestigungsmittel, Verschleißmittel usw. enthalten und werden nicht separat vergütet. Verrechnet wird immer das endgültig eingebaute Material.</p> <p>Der AN verbürgt sich durch die Übernahme der Arbeiten für eine norm- und vorschriftsgerechte Ausführung und er haftet dafür, daß sämtliche Vorschriften bezüglich Energiesparen und Sicherheit eingehalten worden sind. Soweit nicht in einzelnen Positionen anders festgelegt, sind Erdarbeiten, Abbrüche und -Baumeisterarbeiten im allgemeinen - nicht Gegenstand dieser Kategorie und werden separat vergütet.</p>		
		Insgesamt		0,00
238	87.05	<p>MASTENFUNDAMENTE</p> <p>Die nachfolgend angeführten Preise beziehen sich auf das Errichten von Fundamentblöcken aus Beton, für Freileitungs- und Beleuchtungsmasten.</p> <p>In den Einheitspreisen sind, außer sämtlichen Lieferungen, folgende Aufwendungen enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausgleichsbeton Festigkeitsklasse C 12/15, Mindeststärke 10 cm; - die seitliche Schalung, Oberflächenstruktur S3; - der Beton für das Fundament selbst; - die Oberflächenbehandlung mittels Glattstrich; - das Liefern eines zentralen Betonrohres mit Innendurchmesser "D" in cm als verlorene Schalung; - das Ausführen von Kabeleinzugsöffnungen mittels Eingießen von Kunststoffrohren mit Innendurchmesser "d", wenn nicht anders definiert d = 100 mm. <p>Folgende Leistungen sind ausgenommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erdarbeiten; - eine eventuelle Stahlbewehrung. <p>Es wird das theoretische Volumen verrechnet, ohne Abzug des Volumens des zentralen Betonrohres.</p>		
		Insgesamt		0,00
239	87.05.05	<p>BLOCKFUNDAMENTE</p> <p>Als Blockfundament ist ein monolithischer Block mit annähernd kubischer Form, ohne Rippen definiert.</p> <p>Die angegebenen Dimensionen L/B/H beziehen sich auf die Länge/Breite/Tiefe, in cm.</p>		
		Insgesamt		0,00
	87.05.05.15	<p>Liefern und Einbauen eines vorgefertigten Blockfundamentes aus Beton C 25/30, vibroverdichtet mit integriertem Kabelschacht und Kabeleinzugsöffnungen, sowie einer kreisrunden Öffnung über die gesamte Höhe des Blockes für den Einbau des Masten.</p> <p>Die angegebenen Dimensionen L/B/H beziehen sich auf Länge/Breite/Höhe des</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
240	87.05.05.15.B	Blockfundamentes, axb auf die Innenabmessungen des Schachtes und D auf den Durchmesser der Öffnung für den Masten. Folgende Leistungen sind ausgenommen: - Erdarbeiten; - Liefern und Einbau des Schachtdeckels. Abmessungen L/B/H: 110/70/80 cm; axb: 40x40 cm; D: 21,0 cm Insgesamt	Nr	143,21
241	87.35	ERDUNGSARBEITEN Die nachfolgend angeführten Einheitspreise beziehen sich auf die Lieferung und die Montage bzw. den Einbau und Anschluß von Erdungselementen wie Bändern, Seilen, Pfosten usw.. Stöße und Anschlußverbindungen müssen entweder geschweißt oder mittels eigener homologierter Verbindungselemente ausgeführt und wirksam gegen Korrosion geschützt werden. Der AN muß auf eigene Initiative und zu seinen Lasten den ohmschen Widerstand der fertigen Anlage messen, das entsprechende Zertifikat ausstellen und dem AG übergeben. Insgesamt		0,00
242	87.35.05	ERDUNGSLEITER Mit Q ist die Querschnittsfläche in mm ² definiert. Insgesamt		0,00
	87.35.05.10	Kupferseil mehrdrähtig, blank, in offenem Graben, Kabelrohr oder ähnlichem System verlegt. Verbindungen mit Klemmen und aufgepreßten Kabelschuhen.	m	
243	87.35.05.10.C	Q = 35 mm ² Insgesamt		4,50
244	E	Der Auftraggeber behält sich vor, vom Auftragnehmer vor Arbeitsbeginn Muster der zu verwendenden Materialien zur Besichtigung zu verlangen. Sämtliche eingesetzten Materialien müssen die vom Gesetz vorgesehenen Annahmebestimmungen erfüllen. Die in den Ausschreibungsunterlagen angegebenen Marken und Lieferfirmen für die Materialien und Geräte sind als Typenbeschreibung der einzelnen Produkte, des Ausführungsstandards und der Qualitätsbeschreibung anzusehen und werden von der Bauleitung angenommen. Es bleibt dem Anbieter überlassen der Bauleitung gleichwertige Alternativen zu den angebotenen Geräten, bei gleichen technischen Eigenschaften, zu unterbreiten. Alle Kabel und Leitungen sind, wenn auch nicht ausdrücklich angegeben, gemäß den Bauproduktverordnung (CPR) sowie EN50575 auszuführen. Strom-, Steuer- und Kommunikationskabel, welche dauerhaft in Bauwerke/Gebäude eingebaut werden und die einen Beitrag zur Funktionalität des Bauwerkes/Gebäudes liefern/leisten fallen unter die EU-Verordnung 305/2011. Insgesamt		0,00
245	E.02	Kabel und Leitungen Insgesamt		0,00
246	E.02.50	Verbindungs-muffen für Kabel Insgesamt		0,00
	E.02.50.01	Gießharzmuffen für gerade Verbindungen von Einzelleitungen und Kabeln mit Kupfer- oder Aluminiumleitern mit Isolierungen und Mänteln aus PVC, PE und EPR, für Betriebsspannungen von 0,6/1		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>kV. Zum Einsatz in Innenraum, Freiluft, Erdreich, Wasser und Installationskanälen. Hohe elektrische Isolationswerte, absolute Längs- und Querswasserdichtigkeit, große mechanische Festigkeit, gute Beständigkeit gegen chemische Einflüsse, Erdalkalien und UV-Strahlen. Lieferumfang, - Formschalen aus durchsichtigem Polycarbonat, - Einfülltrichter, - Entlüftungstrichter, - Abdichtband, - Zweikomponenten PUR Gießharz EG. Technische Eigenschaften, - Schutzgrad IP68, entsprechend IEC 529 - Konformität nach CEI 20-33 und CEI 20-63 (HD 623).</p>		
247	E.02.50.01.a	Muffe für Kabel mit Querschnitt von 5x1,5 bis 6 mm ²		
		Insgesamt	St	44,33
248	E.04	Verteilungen, Schutz- und Schaltgeräte		
		Insgesamt		0,00
	E.04.90.01	Zubehör und Behelfsmittel für die elektrischen Haupt- und Unterverteiler, sowie jegliche vorgesehenen und/oder vorhersehbaren Leistungen, auch wenn nicht explizit in den Projektunterlagen angeführt, für eine betriebsfertige, funktionsfähige und den Regeln entsprechende Montage.		
249	E.04.90.01.a	Vervollständigung des elektrischen Unterverteilers. Der Einheitspreis versteht sich einschließlich, - eventuelle Klemmen, - Kabel und Zubehör, - Spezialbauteile, - Montage- und Befestigungsmaterial, - Zubehör und Behelfsmaterial für die Vervollständigung der Anlagen auch wenn nicht spezifisch in den Projektunterlagen angeführt, - Anpassung Verteilerschema und Hinterlegung in Schaltschrank, - sämtliche Leistungen und Zubehör für eine fachgerechte und betriebsbereite Ausführung der Arbeiten.		
		Insgesamt	psch	764,70
250	E.05	Lichtinstallation		
		Insgesamt		0,00
251	E.05.20	Schalt- und Steuergerät für Lichtenanlagen		
		Insgesamt		0,00
	E.05.20.30	Dämmerungsschalter für Lichtenanlagen, mit IMQ Kennzeichnung. Einschließlich allem erforderlichen Zubehör, der Montage, den elektrischen Verbindungen und nachfolgender Abnahme.		
252	E.05.20.30.b	Dämmerungsschalter mit Uhrfunktion, - Wasser geschütztes Aufputz Gehäuse aus schlagfestem Kunststoff, Farbe grau, - Schaltstrom 230 V 10 A, - Schaltschwelle einstellbar von 2 bis 300 lux, - Schaltverzögerung beim Einschalten 40 sec, beim Ausschalten 100 sec,		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
253	E.07	<ul style="list-style-type: none"> - integrierte Zeitschaltuhr mit einstellbarer Aus-/Einsschaltzeit, - automatische Zeitanpassung, - Schutzgrad IP54. 	St	134,82
		Aussenbeleuchtung		
254	E.07.20	<p>Insgesamt</p>		0,00
		Mast- und Pollerleuchten		
	E.07.20.11	<p>Insgesamt</p>		0,00
		<p>Mastleuchten mit Hochleistung LED.</p> <p>Konstruktive Eigenschaften,</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leuchtenkörper mit rechteckigem Querschnitt und nach unten gerichtetem Lichtaustritt, - Leuchtenkörper aus Aluminiumdruckguss, - Mastanbindung aus Aluminium in 5° Schritten von 0-90° schwenkbar, - Mastanbindung für Bauart 1-fach und 2-fach mit Mastansatz wählbar für D48/60/76 mm, - Oberflächen des Leuchtkörpers Farbe anthrazit DB703 mit Polyester Pulverbeschichtung oder Farbe nach Wahl der BL ohne Anrecht auf Mehrforderungen, - modularer Aufbau für variable LED Bestückung entsprechend der geforderten Leistungen, - Querprofil Leuchtenkörper ca. 258x72 mm (BxH) und Länge ca. 420 mm, - Leuchtenabdeckung aus Einscheiben-Sicherheitsglas verschraubt mit umlaufender Silikondichtung, - automatische Trennung der Stromversorgung bei Öffnung der Leuchtenabdeckung, - konischer Leuchtemast aus feuerverzinktem Stahl mit Kabel Einführungsöffnung, Öffnung für Masttür und Kabelübergangskasten, - Lichtpunkthöhe nach Projektangaben, - Mastdurchmesser unten ca. 120 mm bis Masthöhe 6,00 m, bzw. ca. 148 mm bei Masthöhe \geq 8,0 m, Durchmesser oben 60 mm, - Montage über Erdstück der Länge von 500(6,0)/800(8,0) mm, - aufgesetzte Masttür, Abmessungen ca. 158x65 mm für Mast D120 mm, mit umlaufender Dichtung, - aufgesetzte Masttür, Abmessungen ca. 213x72 mm für Mast D148 mm, mit umlaufender Dichtung, - Kabelübergangskasten, - Mastfarbe anthrazit DB703 mit Polyester Pulverbeschichtung oder Farbe nach Wahl der BL ohne Anrecht auf Mehrforderungen, - gesamtes Schraubenmaterial aus Edelstahl, - Gesamtschutzgrad der Leuchte min. IP66, - Schlagfestigkeit IK08, - Leuchte entsprechend der Norm CEI EN 60598.1-2012. <p>Lichttechnische Eigenschaften,</p> <ul style="list-style-type: none"> - LED Platine mit 16 Hochleistung LED, - Leuchtenleistung von 10-30 W laut Projektangaben, - Lichtstrom von 1.000-3.800 lm, - Linsenoptik mit Linsen aus hochtransparentem PMMA mit Aluminiumaufnahmeprofil, - keine Lichtemission oberhalb von 90°, - unterschiedliche Abstrahlungscharakteristiken für Straßen-, Weg- und Flächenbeleuchtung laut Projektangaben, - Lichtstrom für Beleuchtungsklassen nach UNI 11248 und einer Fahrbahnleuchtdichte und Gleichmäßigkeit gemäß EN 13201, 		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		<p>- Lichtfarbe Kaltweiß 5700 K, Neutralweiß 4000 K oder Warmweiß 3000 K laut Projektangaben. Technische Eigenschaften Betriebsgerät, - elektronische Betriebseinheit, - Eingangsspannung 80-264 V AC, 168-275 V DC, - Ausgangsstrom wählbar von 200-700 mA laut Projektangaben, - integrierter, zweipoliger Überspannungsableiter 8 kV, - Schutzklasse I, - automatische Nacht-Absenkung auf 70 % der Leistung zwischen 00:00 Uhr und 06:00 Uhr mit Standalone Programmierung auf interner Driver Einheit, - wahlweise mit Schnittstelle DALI oder für "stand alone" Programmierung nach Projektangaben. Die Lieferung beinhaltet des Weiteren, - die Einbringung des Masten in vorgefertigtem Mastfundament, - die Montage der Mastaufsatzleuchte, - der Einspeisekabel von der Leuchte bis zur Mastklemme, - die Einführung der Schutzrohre, bzw. der Kabel, - den Anschluss des Masten an die Erdung, - den Sand zur Hinterfüllung des Masts und der Rohre, - den Schutzbeton zur Befestigung des Masts, - die Mast-/Anschlussklemme mit Sicherung und Metallabdeckung, - die Wiederherstellung der ursprünglichen Oberflächenbeschaffenheit des Bodens, - die Transport- und Montagekosten. Einschließlich allem Zubehör für die Anbringung und Befestigung der Bauteile, der Verkabelung, der Abund Inbetriebnahme, sowie aller Leistungen für eine betriebsfertige und den Regeln entsprechende Ausführung.</p>		
255	E.07.20.11.a	<p>Mastleuchte mit Hochleistung - LED, Technische Eigenschaften, - LED Leistung ca. 14,60 W, - Systemleistung ca. 15,10 W, - Lichtfarbe Warm White 3.000 K, - Farbwiedergabeindex CRI 80, - Betriebsstrom von 300 mA, - Lichtstrom von ca. 1.604 lm, - Effizienz bei 300 mA 109,90 lm/W, - Lebensdauer LED > 60.000 h, - Lichtpunkthöhe 5,50 m, - Linsenoptik mit asymmetrischer Lichtverteilung für Straßenbeleuchtung AS07, - Betriebsgerät mit Schnittstelle zur Stand-alone Programmierung der Nachtab senkung. Lichtverteilung und Einstellung der Bestromung mit entsprechender Leistung und Lichtfluss nach Projektangaben.</p>		
		Insgesamt	St	1.056,87
256	E.07.30	Wandleuchten		
		Insgesamt		0,00
	E.07.30.30	<p>Wandleuchte für Akzentbeleuchtung. Einschließlich Lieferung der Leuchtmittel, Lichtfarbe nach Wahl der Bauleitung, erforderlichen Befestigungsbauteilen zur Montage der Leuchte am Rohrprofil der Brücke, ohne sichtbare Schrauben oder andere Komponenten, und allem entsprechenden Zubehör, sowie Arbeitsleistungen für eine betriebsfertige und den Regeln der Kunst entsprechende Montage.</p>		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
257	E.07.30.30.b	<p>Fluter für Montage an Rohrkonstruktion Brücke, LED 12W 1650lm 3000K Fluter extrem witterungsbeständig und fügt sich durch schlanke Silhouette in die Umgebung ein. Dazu trägt auch das flächenbündig eingefasste Frontglas bei, das auch eine einfache Reinigung sicherstellt. Gehäuse und Gelenk: Korrosionsbeständiger Aluminiumguss, No-Rinse oberflächenbehandelt. 2fach pulverbeschichtet. Farbe Grafit. Optimierte Oberfläche für reduzierte Schmutzablagerung. 90° schwenkbar, 360° drehbar. Gelenk mit Skalierung und innen liegender Leitungsführung. Armatur: Kunststoff, lackiert. Internes Betriebsgerät, ON/OFF. 2 Leitungseinführungen. Durchverdrahtung möglich. 5polige Steckklemme. LED-Modul: High-power LEDs auf Metallkern-Leiterplatte. Kollimatoroptik aus optischem Polymer. Linse 360° drehbar. Leuchtenkopf mit entspiegeltem Schutzglas: Korrosionsbeständiger Aluminiumguss, 2fach pulverbeschichtet. Innen liegender Abblendkonus, Kunststoff, schwarz lackiert. Schutzart IP65: Staubdicht und geschützt gegen Strahlwasser. Technische Daten - Leuchtenlichtstrom 1304lm, - Lichtverteilung Oval Flood, - Anschlussleistung 14W, - Lichtausbeute 93lm/W, - Farbtoleranz 1,5 SDCM, - Farbwiedergabeindex Ra 82, - Lichtstromerhalt (LED-Herstellerangaben) L90/B10 <=50000h, L90 <=100000h LED failure rate 0,1% <=50000h, - Energieeffizienzklasse EEI A++, - Leuchten pro Sicherungsautomat B16 max. 58, - Bezugsfläche für Windlasten 0,0m², - Länge 181mm, - Breite 145mm, - Höhe 227mm, - Gewicht 2,55kg, - ENEC05, CE, Schutzklasse II, IP65.</p>		
		Insgesamt	St	986,16
258	E.15	Erdungsanlagen		
		Insgesamt		0,00
259	E.15.30	Korrosionsschutz		
		Insgesamt		0,00
	E.15.30.01	<p>Einpressverbindungen für blanke Kupferseile. Technische Eigenschaften der Abzweigklemme, - Abzweigklemme in "C" Form aus Elektrolyt Kupfer Cu-ETP (CW004A) entsprechend UNI EN 13605, - Angaben auf Klemme des Querschnittes des Hauptleiters, des Abzweigleiters, der Anzahl der Pressungen und des geeigneten Presswerkzeuges. Einschließlich allem Zubehör für die Anbringung und Befestigung der Bauteile, sowie Arbeitsleistungen für eine betriebsfertige und den Regeln entsprechende Montage.</p>		
260	E.15.30.01.a	Abzweigung von Erdungsseil 25-35 mm² auf Litze 6-16 mm²		

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
		Insgesamt	St	5,45

VERZEICHNIS DER EINHEITSPREISE LANGTEXT

96 - Begrünungsarbeiten

ARTIKEL		ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	Maßeinheit	PREIS
N.	KODEX			
261	96.01	<p>BEGRÜNUNGSARBEITEN</p> <p>Die nachfolgend angeführten Einheitspreise beziehen sich auf eine gärtnerische, nach den Regeln der Technik ausgeführte Arbeit, auch für den Fall, daß der AN auf außenstehende Arbeitskräfte und Arbeitsgeräte zurückgreifen muß. Im Einheitspreis mit inbegriffen sind die Lieferung von geeigneten Samenmischungen, die erste und wenn notwendig auch die zweite Düngung, das Bewässern bis zum ersten Schnitt sowie der erste Schnitt. Nach dem ersten Schnitt müssen die Bewässerung, die Düngung und weitere Schnitte ebenfalls durch den AN erfolgen, aber sie werden separat vergütet. Es werden die effektiven Oberflächen gemessen und verrechnet.</p> <p>Die Ausführung der Leistungen kann auf horizontalen und beliebig geneigten Flächen verlangt werden.</p> <p>In den Einheitspreisen sind sämtliche Lieferungen und Aufwendungen für die Ausführung - an jedwelchem Ort, Höhe, mit beliebiger Neigung und Oberflächenform - enthalten.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p>		0,00
262	96.01.01.01	<p>Trockenaussaat von Grassamenmischung, geeignet für den Ort, ca. 30 g/m², Düngung mit chemischem Volldünger ca. 60 g/m² pro Düngung, inbegriffen alle Lieferungen. Wenn notwendig, im speziellen Fall, ist auch die Nachbearbeitung mit Rechen inbegriffen.</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt</p> <p style="text-align: right;">Betrag der Arbeiten Euro</p>	m ²	1,43

GESAMTBETRAG DES BAUWERKS

ANGABE DER ARBEITEN UND DER LIEFERUNGEN	TEILBETRÄGE	GESAMTBETRÄG E
A) ARBEITEN		
51 - Elementarpreise	12.041,25	
52 - Baustelleneinrichtung	5.158,45	
53 - Vorbereitungs - und Abschlussarbeiten	3.562,63	
54 - Erdbewegungen, Abbrucharbeiten	101.096,27	
55 - Wasserhaltung	11.624,76	
57 - Spezialgründungen	113.407,32	
58 - Beton und Stahlbeton	79.120,15	
59 - Mauerwerk aus Natur oder Kunststein	62.495,55	
63 - Stahlbau	574.006,40	
70 - Abdichtung, Oberflächenschutz	35.562,48	
75 - Rohrleitungen	681,60	
77 - Vorgefertigte Schächte	960,00	
78 - Schachtabdeckungen, Einläufe, Roste	8.732,52	
85 - Belagsarbeiten	33.075,94	
86 - Strassenregelbauwerke	85.126,32	
87 - Elektrische Leitungen, Öffentliche Beleuchtung	49.629,34	
96 - Begrünungsarbeiten	715,00	
BETRAG DER ARBEITEN Euro		1.176.995,98
GESAMTBETRAG DES BAUWERKS Euro		1.176.995,98

PICHLER ARCHITECTS

T. EDISONSTR. -15- VIA T. EDISON

39100 BOZEN - BOLZANO TEL. 0471 911567 FAX 201877

30.04.2019

INHALTSVERZEICHNIS

BESCHREIBUNG	SEITE
--------------	-------

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

51 - Prezzi elementari

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
1	51	PREZZI ELEMENTARI 51.01.00.00 Mano d'opera 51.02.00.00 Noli 51.03.00.00 Trasporti 51.04.00.00 Materiali Totale		0,00
2	51	PREZZI ELEMENTARI 51.01.00.00 Mano d'opera 51.02.00.00 Noli 51.03.00.00 Trasporti 51.04.00.00 Materiali Totale		0,00
3	51.01	MANO D'OPERA I prezzi di seguito elencati si riferiscono alla mano d'opera del livello richiesto, messo a disposizione a piè d'opera. 51.01.01.00 Settore edile/civile 51.01.02.00 Settore metalmeccanico 51.01.03.00 Settore artigianale 51.01.04.00 Settore agricolo 51.01.05.00 Mano d'opera - settore non edile Totale		0,00
4	51.01.01	Settore edile/civile Totale		0,00
5	51.01.01.02	Operaio specializzato Totale	h	37,95
6	51.01.01.03	Operaio qualificato Totale	h	35,00
7	51.01.02	Settore metallo Totale		0,00
8	51.01.02.02	Operaio specializzato Totale	h	37,37
9	51.01.02.03	Operaio qualificato Totale	h	35,63

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

52 - Oneri generali e particolari di cantiere

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
10	52	<p>ONERI GENERALI E PARTICOLARI DI CANTIERE</p> <p>La categoria 52. comprende le seguenti sottocategorie:</p> <p>52.01.00.00 Oneri generali di cantiere</p> <p>52.02.00.00 Oneri particolari di cantiere</p> <p>52.05.00.00 Prove di qualità e monitoraggio di materiali e strutture</p> <p>I compensi previsti nella presente categoria si riferiscono agli oneri descritti nella sottocategoria 50.35.00.00, per l'installazione, la manutenzione e gestione fino all'ultimazione dei lavori, l'eventuale spostamento (per lavori estesi in lunghezza), lo smontaggio finale e lo sgombero del cantiere.</p> <p>Oltre a quanto detto nella 50.35 si precisa quanto segue:</p> <p>Agli effetti di un eventuale compenso sono considerati "oneri particolari" esclusivamente quelli per i quali è previsto il relativo compenso. Tutti gli altri ricadono tra quelli "generali".</p> <p>Se non detto diversamente in una singola voce, i compensi spettano esclusivamente per la durata contrattuale originale. Durante i periodi di termine suppletivo, concessi per qualsiasi ragione, l'appaltatore deve continuare a fornire tutte le prestazioni e sostenere le relative spese.</p> <p>I pagamenti dei compensi "a corpo" e di quelli riferiti a tempo verranno effettuati con i vari stati d'avanzamento in proporzione al tempo contrattuale originale consumato.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
11	52.01.01.01	<p>Installazione, manutenzione e gestione, eventuale spostamento (lavori estesi in lunghezza), smontaggio e sgombero a lavori ultimati del cantiere.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	cad	4.000,00
12	52.01.03	<p>TABELLONI DI CANTIERE</p> <p>Fornitura, installazione entro 7 gg. dalla consegna dei lavori, manutenzione, smontaggio e sgombero di tabelloni plurilingui di cantiere per l'identificazione dell'opera costruenda.</p> <p>I tabelloni devono essere di materiale e tipologia idonei a resistere in perfetto stato per tutta la durata effettiva dei lavori.</p> <p>Prima della realizzazione, l'appaltatore deve concordare con la DL il contenuto, il tipo di scritta, il colore, i materiali, la tipologia, l'ubicazione ecc., sottoponendo la necessaria documentazione.</p> <p>Il contenuto deve comprendere sempre gli estremi della stazione appaltante, dell'opera, del coordinatore unico, del direttore d'ufficio, del responsabile dei lavori e responsabile di progetto, del progettista, della direzione dei lavori, del coordinatore, della sicurezza, del collaudatore, dell'impresa, dei subappaltatori ed eventualmente della concessione edilizia e del finanziamento.</p> <p>Qualora siano interessati più committenti, progettisti, ecc., questi ultimi devono essere tutti nominati, anche con la loro funzione specifica.</p> <p>Se nel cantiere è prevista anche la presenza di altre ditte, l'appaltatore deve provvedere alle strutture necessarie, affinché le ditte possano aggiungere i loro cartelli.</p> <p>La manutenzione comprende anche il rifacimento in caso di danneggiamento, nonché l'eventuale spostamento nel corso dei lavori.</p> <p>Le dimensioni specificate nella voce si riferiscono a quelle nette, riservate alle scritte.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
13	52.01.03.01 52.01.03.01.C	<p>Tabellone bilingue dimensione su richiesta della DL</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	m2	77,23

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

53 - Lavori preliminari e conclusivi

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
14	53.02	<p>LAVORI DI DISBOSCAMENTO</p> <p>I prezzi di seguito elencati per il taglio di piante, vengono applicati solo per lavori eseguiti a regola d'arte con attrezzi da boscaiolo o da giardiniere.</p> <p>Nei prezzi unitari sono compresi i seguenti oneri:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sramatura, taglio dei fusti e dei rami in tronchi di lunghezza di m 4,00 oppure della lunghezza, secondo gli ordini della DL; - l'accatastamento dei tronchi e dei rami nei depositi temporanei, entro un raggio di 5,0 km; - la raccolta della ramaglia ed il trasporto della stessa in discarica. <p>Il diametro delle piante verrà misurato ad 1,0 m di altezza dal piano di campagna.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
15	53.02.01	<p>DISBOSCAMENTO IN GENERE</p> <p>Queste voci trovano applicazione in boschi cedui e simili, per piante da ardere. Si misura la superficie disboscata. Il taglio di piante isolate con diametri superiori a quelli elencati e destinate ad una successiva lavorazione viene compensato singolarmente "al nr".</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
16	53.02.01.01	<p>Disboscamento compreso taglio di piante di diametro fino a 15 cm</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	m2	2,80
17	53.05	<p>TAGLIO DI PAVIMENTAZIONI</p> <p>Taglio con martello demolitore o fresa, di pavimentazioni bituminose o di conglomerato cementizio anche armato, con taglio a spigolo vivo passante per tutto lo spessore.</p> <p>L'andamento planimetrico deve essere regolare ed in caso di due tagli paralleli, questi devono essere effettivamente paralleli.</p> <p>Il prezzo viene applicato sull'intero spessore di pavimentazione.</p> <p>I prezzi non possono essere applicati cumulativamente.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
18	53.05.01.01 53.05.01.01.B	<p>Taglio di pavimentazioni bituminose per spessori di pavimentazione fino a 20,00 cm</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	m	3,70
19	53.10	<p>RIMOZIONI</p> <p>Per rimozione si intende l'accurato smontaggio, anche nelle loro singoli parti, di oggetti come caditoie o chiusini stradali, segnali stradali, pali d'illuminazione, recinzioni, ringhiere ecc.; la loro pulizia, il caricamento, il trasporto in deposito ed il loro accatastamento in luogo sicuro.</p> <p>Prima della rimozione l'appaltatore può chiedere in contraddittorio con la DL una verifica dello stato di conservazione degli oggetti da rimuovere.</p> <p>Se non specificato diversamente nelle singole voci e nel caso di materiali destinati al riutilizzo in cantiere, per deposito si intende quello dell'appaltatore, dovunque questo sia. L'appaltatore è responsabile della perfetta conservazione degli oggetti fino ad un eventuale loro reimpiego.</p> <p>Per materiali destinati a rifiuto sono compresi il caricamento ed il trasporto fino a 5,0 km in discarica.</p> <p>Se richiesto dal committente, il materiale rimosso deve essere trasportato entro un raggio di 5,0 km nei luoghi indicati dalla DL.</p> <p>Nei prezzi unitari sono compresi tutti i lavori di scavo (anche a mano), di demolizione e tutto quanto occorre per liberare l'oggetto da rimuovere da un suo basamento, fondazione, sede, ecc..</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

53 - Lavori preliminari e conclusivi

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
20	53.10.02.01	Rimozione di segnali stradali anche completi dell'eventuale blocco di fondazione. Totale	cad	16,75
21	53.10.03.01 53.10.03.01.A	Rimozione di barriera protettiva anche completa dei blocchi di fondazione. barriera con corrimano Totale	m	20,37
22	53.10.05.01 53.10.05.01.A	Rimozione di recinzioni costituite da ritti in profilato d'acciaio o pali in legno, fili di ferro trasversali e rete metallica. altezza fuori terra: fino a 1,50 m Totale	m	13,02
23	53.10.10.01 53.10.10.01.A	Rimozione di chiusini e caditoie in ghisa, acciaio, conglomerato cementizio, completi di telaio, secchiello, piatto, ecc.. chiusini e caditoie stradali Totale	cad	42,20
24	53.10.10.01.B	chiusini completi in ghisa per saracinesche dell'acquedotto, gasdotto ecc. Totale	cad	38,70
25	53.11	RIMESSA IN OPERA DI OGGETTI PRECEDENTEMENTE RIMOSSI Nel prezzo unitario sono compresi il caricamento del materiale in deposito, il trasporto, lo scarico, l'eventuale deposito provvisorio e la posa in opera a perfetta regola d'arte. Nel prezzo unitario sono compresi tutti i lavori di demolizione, foratura, scavo e rinterro, infissione, sigillatura, nonché tutti i materiali integrativi, di minuteria, di fissaggio. Se non detto diversamente nella singola voce sono esclusi e verranno compensati a parte solo nuovi blocchi di fondazione ed i lavori per la protezione contro la corrosione od antimuffa (pitture, zincatura, ecc.). Totale		0,00
26	53.11.02.01	Rimessa in opera di segnali stradali nei luoghi indicati dalla DL Totale	cad	35,53
27	53.11.03.01 53.11.03.01.A	Rimessa in opera di barriere protettive. La barriera va montata con il filo inferiore ad una altezza di 30 cm dal terreno; i ritti saranno di regola infissi per 90 cm, ma può essere anche richiesta la posa in banchettoni stradali, su ponti, oppure in blocchetti di fondazione di 40/40/40 cm di calcestruzzo classe C 12/15, questi ultimi a carico dell'appaltatore. La barriera deve seguire perfettamente l'asse stradale o rispettivamente il ciglio carreggiata, sia altimetricamente che planimetricamente. barriera con corrimano Totale	m	20,86
28	53.11.10.01	Rimessa in opera di chiusini e caditoie stradali - la presente voce si applica solo per chiusini tondi Totale	cad	49,48
29	53.15.01	Rilievo georeferenziato della tratta. L'appaltatore dovrà fornire alla committenza, a lavori ultimati, il rilievo georeferenziato della nuova infrastruttura realizzata (tubazioni, pozzetti, ecc.) e del relativo tracciato. Il rilievo dovrà essere eseguito da personale specializzato con l'ausilio della necessaria strumentazione; esso dovrà essere restituito nel sistema di coordinate adottato dalla Provincia Autonoma di Bolzano (UTM WGS84 ETRS89) (ETRS89 / UTM WGS84 Zone 32N, EPSG Code: 25832) sovrapposto alla carta		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

53 - Lavori preliminari e conclusivi

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>tecnica provinciale in scala adeguata, al fine dell'aggiornamento della banca dati digitalizzata della rete telematica provinciale e per la manutenzione e futura gestione dell'opera. A tal fine si dovranno applicare anche le istruzioni contenute nella versione vigente del manuale "Standard per l'interscambio di geodati tra sistemi gis e cad e l'amministrazione provinciale dell'Alto Adige" redatto dall'Ufficio informatica geografica e statistica.</p> <p>Il rilievo dovrà essere eseguito in corso d'opera e seguire il reale avanzamento dei lavori ed essere completato subito dopo la fine lavori e fornito alla Direzione Lavori prima della stesura della contabilità finale, perché possa essere controllata la corrispondenza dell'opera ultimata con il progetto e per il successivo collaudo tecnico amministrativo.</p> <p>Il rilievo finale dovrà essere fornito su supporto informatico nel formato DWG o DXF in AutoCadMap (compatibile con la versione 2006) e stampato su carta in triplice copia, con timbro e firma dell'estensore.</p> <p>Il rilievo potrà essere compensato a misura nei singoli stati d'avanzamento lavori, secondo il reale grado di progressione del rilievo medesimo, che dovrà in ogni caso seguire l'effettiva progressione dei lavori.</p> <p>Nel rilievo dovranno essere chiaramente riportate le seguenti informazioni minime:</p> <p>Tubazioni:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tipologia, materiale, numero, dimensioni e pressione nominali, modalità di posa, profondità, tipologia e ubicazione di giunti. <p>Pozzetti:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tipologia, materiale, dimensioni, numero tubi in ingresso ed in uscita, ente proprietario, progressiva chilometrica nel caso di tubazioni e pozzetti posate lungo strade pubbliche. - Numerazione progressiva alfanumerica dei pozzetti - Il rilievo dovrà comprendere anche sezioni trasversali in scala 1:50, da realizzare in corrispondenza di ogni pozzetto, di ogni sottopasso e sovrappasso ed attraversamento ancorato (ponti, canali, linee ferroviarie, ecc.) e comunque in ragione di almeno 4 sezioni ogni km di tracciato. <p>Nel prezzo è compreso ogni onere per dare il lavoro finito secondo le indicazioni della Direzione Lavori. La presente voce si applica fuori dai centri abitati per lunghezze di minimo 100 m e con raggiungibilità mediante apparecchio GPS.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	m	0,90

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

54 - Movimenti di terra, demolizioni

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISITE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
30	54.01	<p>SCAVI</p> <p>La sottocategoria 54.01. comprende le seguenti voci principali:</p> <p>54.01.01.00 Scavi di sbancamento (a sezione aperta) 54.01.02.00 Scavi a sezione ristretta (lavori di scavo a sezione obbligata) 54.01.03.00 Scarificature 54.01.04.00 Scavo eseguito con scavafss rotativo (trenching) 54.01.05.00 Costipamento 54.01.90.00 Sovrapprezzi per oneri particolari</p> <p>Le seguenti prestazioni sono comprese nei prezzi unitari:</p> <ul style="list-style-type: none"> - lo scavo ed il deposito separato dei materiali distinti per tipo e qualità, e comunque sempre per la terra vegetale; - la formazione, preparazione e manutenzione di un eventuale deposito provvisorio, la sistemazione definitiva del terreno occupato dopo l'asporto del materiale depositato; - il caricamento sui mezzi di trasporto; - il trasporto, entro un raggio di 5,0 km, in deposito provvisorio o direttamente ad un nuovo impiego oppure in discarica; - l'indennità di occupazione del terreno per eventuali depositi provvisori; - lo scaricamento, per la formazione di rilevati ed aree con limitazione di cedimenti, deve essere fatto in cumuli di altezza non superiore a 1,00 m; - tutte le opere di protezione e segnalazione diurna e notturna per salvaguardare l'incolumità di persone e cose; - la preventiva ricerca e marcatura di opere ed infrastrutture anche sotterranee insieme ai relativi proprietari o gestori. Tutti gli oneri direttamente ed indirettamente connessi con un loro danneggiamento vanno ad esclusivo carico dell'impresa; - il mantenimento all'asciutto del piano di scavo o di lavoro nel caso che l'allontanamento dell'acqua, sia di falda che meteorica, - anche con l'ausilio di apposite tubazioni fino ad una distanza di 25,0 m, sia possibile senza mezzi meccanici di sollevamento. Se per tenere asciutto il piano di scavo o di lavoro si rendessero necessari scavi più profondi, uno strato drenante, una tubazione drenante, geotessuti, pozzi, mezzi meccanici di sollevamento, ecc., questi verranno compensati con i relativi prezzi unitari del presente elenco; - l'esecuzione di rampe di accesso a piani di lavoro più bassi del terreno preesistente per poter eseguire i successivi scavi come scavi di sbancamento. <p>Oneri esclusi:</p> <ul style="list-style-type: none"> - diritti di discarica per materiale da scavo, macerie edili, materiali sintetici e lignei, materiale vegetale vivo e materiale metallico. - indennità di pubblica discarica per materiali inquinanti. <p>Il terreno e la roccia di risulta eccedenti non diventano proprietà dell'appaltatore.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
31	54.01.01	<p>SCAVI DI SBANCAMENTO (A SEZIONE APERTA)</p> <p>Per scavi di sbancamento sono intesi scavi a cielo aperto eseguiti a sezione aperta al di sopra e fino ad una profondità di 3,50 m sotto il piano orizzontale passante per il punto più depresso del terreno naturale oppure al di sotto di un possibile piano di lavoro per i mezzi di scavo e di trasporto. Questo piano può essere stato eseguito anche precedentemente con uno scavo compensato a parte.</p> <p>Di norma gli scavi di sbancamento vengono eseguiti con scarpate naturali o con</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

54 - Movimenti di terra, demolizioni

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		angolo risultante dalla perizia geologica. Eventuali opere di protezione o di sostegno delle scarpate di scavo verranno compensate separatamente con le relative voci del presente elenco.		
		Totale		0,00
32	54.01.01.01	Scavo di sbancamento eseguito con mezzi meccanici di scavo, in materiale di qualunque consistenza e natura, asciutto o bagnato, compresa la demolizione di opere in conglomerato cementizio, in pietrame o miste in pietrame e conglomerato, se possibile senza attrezzi speciali di demolizione, nonché l'estrazione di massi fino ad un volume di 0,30 m3.		
		Totale	m3	5,55
33	54.01.01.05	Estrazione integrale di massi con volume superiore a 0,30 m3, in relazione a scavi di sbancamento		
		Totale	m3	16,23
	54.01.01.20	Riduzione di massi depositati per un successivo impiego del pietrame. La DL a secondo del successivo impiego può fissare le dimensioni minime e massime del pietrame ridotto.		
34	54.01.01.20.B	Verranno misurati i blocchi prima della riduzione. per selciati		
		Totale	m3	39,33
	54.01.01.90	Sovraprezzo per profondità oltre 3,50 m.		
35	54.01.01.90.A	Il prezzo viene applicato solo sulla parte eccedente i 3,50 m. profondità oltre 3,50 m fino a 4,50 m		
		Totale	m3	2,69
36	54.01.02	SCAVI A SEZIONE RISTRETTA Per scavo a sezione ristretta si intende lo scavo a cielo aperto, eseguito a sezione obbligata al di sotto del piano orizzontale passante per il punto più depresso del terreno naturale o creato con scavi precedenti ed eseguito al di sotto del possibile piano di lavoro dei mezzi di scavo e di trasporto. Di norma gli scavi a sezione ristretta devono essere eseguiti con pareti verticali e devono essere armati e sostenuti con mezzi adeguati a scelta ed a carico dell'impresa, nel rispetto delle prescrizioni antiinfortunistiche in vigore al momento dei lavori. In casi particolari, p.es. per esigenze statiche, la DL può rifiutare sistemi di sostegno che disturbino il sistema statico (p.es. nella fase di ritiro). Sono esclusi dagli oneri a carico dell'impresa soltanto sistemi particolari di sostegno come p.es. palancole tipo "Larssen", paratie eseguite con pali trivellati, diaframmi in conglomerato cementizio ed altri sistemi, di solito eseguiti prima degli scavi stessi. Nei prezzi è compreso l'onere della sistemazione, anche a mano, del piano di scavo secondo le livellette prescritte. Se lo scavo è eseguito per la successiva posa di tubazioni, il piano di scavo deve essere completamente liberato da sassi. Qualora lo scavo venisse eseguito a pareti non verticali, vanno a carico dell'appaltatore tutte le conseguenze che ne derivano, come maggiore volume di scavo, maggiore volume di materiale da asportare, accumulare e rinterrare, maggiore quantità di bloccaggio o materiale drenante, maggiore larghezza della fascia di pavimentazione e dello strato di base da ripristinare, scoprimento di infrastrutture interessate o di trovanti, danni a costruzioni prospicienti e manufatti in genere. La DL può però richiedere che lo scavo venga effettivamente realizzato a pareti verticali. Nel caso di scavi per la successiva posa di tubazioni è onere dell'impresa tenere aperto lo scavo per la lunghezza di una tratta da un pozzetto al prossimo, per la		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

54 - Movimenti di terra, demolizioni

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>prova di tenuta.</p> <p>Per il ripristino di pavimentazioni, strati di base, per il rifacimento di cordone, muri, ecc., per la sistemazione e l'inerbimento di zone verdi viene computata la larghezza teorica dello scavo a pareti verticali, aumentata di 50 cm per parte. Lo scavo viene misurato e contabilizzato a pareti verticali. La larghezza interna di lavoro deve essere quella indicata nei disegni oppure ordinata all'atto dell'esecuzione.</p> <p>Lo spessore delle opere provvisorie di sostegno non verrà considerato.</p> <p>Se in un disegno tipo non è specificato diversamente, negli scavi per opere di larghezza inferiore a m 0,60 e con profondità oltre 1,0 m viene considerata una larghezza standard di 0,60 m, mentre per opere con dimensioni più grandi, come piano di scavo viene riconosciuto il perimetro esterno del opera aumentato di una fascia di 0,5 m.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
37	54.01.02.02.B	<p>Sterro e successivo riempimento di trincee di canalizzazione di sezione ridotta</p> <p>Sterro e successivo riempimento di trincee di canalizzazione di sezione ridotta, eseguiti meccanicamente in materiali di qualsiasi natura e consistenza, secchi o umidi, comprensivi di frantumazione di opere in calcestruzzo, pietra o in pietra e calcestruzzo, se ciò è possibile senza speciali apparecchi di demolizione, nonché stoccaggio dei blocchi di pietra fino ad un volume di 0,50 m³, di sezione ridotta e della larghezza max. di 0,80m e con una profondità max. di scavo di 0,90m, per la posa delle guaine per l'illuminazione pubblica, per la rete telefonica o per le tubazioni per la fibra ottica.</p> <p>La retribuzione viene effettuata per metro lineare di scavo effettuato.</p> <p>Il prezzo comprende le seguenti prestazioni:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sterro del materiale con carico, trasporto e scarico o deposito a lato - stoccaggio intermedio del materiale riutilizzabile - carico, trasporto e scarico del materiale proveniente dallo stoccaggio intermedio - fornitura di materiale esterno se necessario - nuovo riempimento della trincea mediante livellamento e compattamento secondo la sezione tipo <p>Sono escluse le seguenti prestazioni:</p> <ul style="list-style-type: none"> - i diritti di discarica - le demolizioni precedenti (pavimentazioni, asfalto,...) e l'asporto di terriccio - il ripristino delle superfici citate in precedenza - la fornitura e la posa dei tubi <p>in zone extraurbane</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	m	19,45
38	54.01.03	<p>SCARIFICATURE</p> <p>I prezzi di seguito elencati si riferiscono ad un lavoro eseguito con macchine adatte come grader con lama orientabile e ripper. Solo in casi eccezionali per lavori di modestissima importanza potranno essere utilizzati mezzi meno adatti come apripiste e simili. Il piano scarificato deve avere la sagoma perfetta del piano finito della carreggiata, nonché le quote assolute previste. E' assolutamente proibito chiudere buchi ed avvallamenti con la successiva pavimentazione.</p> <p>La demolizione di una pavimentazione bituminosa preesistente, nonché la rimozione di sassi fino alla dimensione massima di 20 cm, sono comprese nel prezzo unitario.</p> <p>Il materiale riutilizzabile deve essere riutilizzato oppure portato in deposito, il rimanente va in discarica.</p> <p>Per il costipamento sono da usare rulli vibranti. Gli strati di eventuali riporti non possono superare lo spessore di 20 cm.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

54 - Movimenti di terra, demolizioni

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
39	54.01.03.01 54.01.03.01.B	Scarificazione di carreggiate e aree carrabili fino ad una profondità di 20 cm compresa cilindratura Totale	m2	2,77
40	54.01.05.01	Costipamento del piano stradale con rullo vibrante Totale	m2	0,99
41	54.02	DEMOLIZIONI La sottocategoria 54.02. comprende le seguenti voci principali: 54.02.01.00 Demolizione di costruzioni edili 54.02.03.00 Demolizione di muratura in pietrame ed in conglomerato cementizio 54.02.05.00 Demolizione di strutture in c.a. 54.02.06.00 Idropulizia e idroscarifica di conglomerato cementizio 54.02.07.00 Esecuzione di aperture in muratura 54.02.10.00 Perforazioni a rotazione 54.02.12.00 Taglio a sega di conglomerato cementizio e cemento armato 54.02.20.00 Demolizione di pavimentazioni Oneri compresi nei prezzi unitari: - il risarcimento di tutti i danni causati; - gli impalcati ed i piani di lavoro fino a 2 m sopra il terreno o il pavimento; - tutti i provvedimenti per limitare al più possibile il disturbo causato da rumori, vibrazioni, polvere, ecc.; - il caricamento ed il trasporto dei materiali, anche distinti per qualità, entro i limiti del cantiere nei luoghi indicati dalla DL, oppure fino a impianto autorizzato più vicino. I diritti di discarica vengono compensati a parte. Nei prezzi unitari per demolizioni, perforazioni e taglio di conglomerati cementizi, pietrame, ecc. con attrezzi speciali sono compresi: impianto di cantiere speciale, energia, acqua, accumulo ed allontanamento di acqua tecnologica. Totale		0,00
42	54.02.03.05	Demolizione di muratura a secco con pietre di qualsiasi natura, forma e dimensione. Le pietre stesse non devono essere danneggiate e devono essere accatastate per un riutilizzo. Totale	m3	11,07
43	54.02.03.10	Demolizione di muratura mista di pietrame e malta cementizia oppure pietrame e calcestruzzo di qualsiasi classe. Il pietrame può essere di qualsiasi natura, forma e dimensione. Totale	m3	26,16
44	54.02.03.15 54.02.03.15.B	Demolizione di muratura in calcestruzzo di qualsiasi classe, anche leggermente armata, fino a 20 kg/m3. con apparecchiature idrauliche, comprese eventuali perforazioni Totale	m3	43,78
45	54.02.05.05 54.02.05.05.B	Demolizione di strutture in cemento armato compreso il taglio dei ferri. con apparecchiature idrauliche, comprese eventuali perforazioni Totale	m3	59,00
46	54.02.07	ESECUZIONE DI APERTURE IN MURATURA I prezzi di seguito elencati comprendono il compenso per maggiore aggravio, e tengono conto anche dei piccoli quantitativi. I prezzi unitari valgono senza distinzione della tipologia di esecuzione scelta dall'appaltatore e comprendono la pulizia finale a scopa.		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

54 - Movimenti di terra, demolizioni

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		Se non specificato diversamente in una voce, verranno riconosciute e compensate soltanto le dimensioni richieste. Anche gli eventuali maggiori oneri per una successiva chiusura delle sovrasure sono a carico dell'appaltatore. Verrà contabilizzato il volume per ogni fascia di superficie "A" ordinata.		
		Totale		0,00
	54.02.10.02	Perforazione a rotazione di conglomerato cementizio armato e non, di qualsiasi classe, con corona al diamante, compresa l'estrazione del nucleo. Non si fa differenza per l'inclinazione dell'asse di perforazione. Per diametro "D" è definito quello esterno della corona, in mm. Verrà misurato e compensato lo spessore perforato in cm.		
47	54.02.10.02.Q	D = Ø 202 mm		
		Totale	cm	3,30
48	54.02.20	DEMOLIZIONE DI PAVIMENTAZIONI La demolizione di pavimentazioni verrà compensata solo se espressamente richiesta come prestazione autonoma e se il materiale bituminoso di demolizione viene rigorosamente tenuto separato dal materiale di scavo per un reimpiego in cantiere o per il trasporto in pubblica discarica. Eventuali tagli per garantire delimitazioni regolari verranno compensati a parte. Gli spigoli tagliati devono essere conservati regolari e vivi fino alla ripavimentazione definitiva. Nel caso di demolizione di pavimentazioni con cubetti su letto di sabbia è compresa anche la cernita del materiale reimpiegabile, la pulizia e l'accatastamento. Il prezzo viene applicato sull'intero spessore di pavimentazione. I prezzi non possono essere applicati cumulativamente.		
		Totale		0,00
49	54.02.20.03 54.02.20.03.B	Demolizione di pavimentazione bituminosa spessore di pavimentazione fino a 20 cm		
		Totale	m2	3,31
50	54.10	RILEVATI E RINTERRI La sottocategoria 54.10. comprende le seguenti voci principali: 54.10.01.00 Sola fornitura a piè d'opera di materiale da cava di prestito 54.10.02.00 Sola esecuzione di rilevati e rinterri 54.10.03.00 Fornitura di materiale da cava di prestito ed esecuzione di rilevati e rinterri 54.10.04.00 Sistemazione in rilevato 54.10.90.00 Sovrapprezzi per oneri particolari Nella sottocategoria 54.10. sono previsti rilevati e rinterri con materiale da cave di prestito, con materiale a compenso dagli scavi con materiale messo a disposizione dal committente oppure con materiale di riciclo. Il materiale deve corrispondere alle esigenze richieste dalle direttive tecniche per i sottofondi stradali e dalle Linee guida sulla qualità e l'utilizzo dei materiali edili riciclati. Il materiale riciclato è da preferire, laddove il suo utilizzo sia consentito. La stesa deve avvenire a strati paralleli con spessore da stabilire dalla DL in funzione del materiale e dei mezzi costipanti dell'appaltatore. Il costipamento deve essere eseguito strato per strato fino al raggiungimento dei valori prescritti nelle singole voci. A carico dell'appaltatore l'umidificazione del terreno così come tutte le prove di laboratorio e quelle eseguite in loco, sia per quanto riguarda l'accettabilità del materiale, sia per quanto riguarda la portanza e la densità raggiunte. I materiali, sia quelli provenienti dagli scavi che quelli "da cava", che quelli di riciclo devono essere stati autorizzati preventivamente dalla DL per lo specifico impiego. L'appaltatore che senza preventiva autorizzazione utilizza materiale non idoneo, lo dovrà rimuovere a sue spese se troppo scadente,		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

54 - Movimenti di terra, demolizioni

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
51	54.10.01	<p>oppure, se troppo pregiato, verrà compensato solo con il prezzo unitario corrispondente alla qualità richiesta.</p> <p>La sistemazione e la preparazione della terra vegetale, nonché i lavori di inerbimento, verranno compensati a parte.</p> <p>Si misura il volume costipato in opera.</p> <p>La portanza verrà misurata sul piano finito del rilevato o del rinterro.</p> <p>I lavori dovranno essere eseguiti secondo la versione in vigore delle Direttive tecniche per i sottofondi stradali.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
	54.10.03.03	<p>SOLA FORNITURA A PIE` D'OPERA DI MATERIALE DA CAVA DI PRESTITO</p> <p>Il materiale di primo impiego e/o materiale di riciclo fornito dall'appaltatore deve essere documentato dal relativo certificato di laboratorio. L'appaltatore risponde della qualità del materiale fornito, anche se questo è accettato dalla DL.</p> <p>Il materiale deve essere scaricato o in deposito provvisorio, o in cumuli non più alti di 1,00 m oppure direttamente negli scavi aperti, formando strati di spessore uniforme e di altezza non superiore a 40 cm.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
52	54.10.03.03.A	<p>Formazione di terrapieno, rilevati e rinterri (escluso per scavi a sezione ristretta) mediante fornitura, spianamento e costipamento di materiale di primo impiego e/o di riciclo come prescritto dalle direttive tecniche per i sottofondi stradali.</p> <p>per opere sensibili a cedimenti.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	m3	20,08
53	54.16	<p>STRATI DI BASE (STRATI PORTANTI ED ANTIGELO)</p> <p>La sottocategoria 54.16. comprende le seguenti voci principali:</p> <p>54.16.01.00 Sola fornitura a piè d'opera di materiale da cava di prestito</p> <p>54.16.02.00 Sola esecuzione di strati di base</p> <p>54.16.03.00 Fornitura di materiale da cava di prestito per l'esecuzione di strati di base</p> <p>54.16.07.00 Stabilizzazioni e riciclo</p> <p>54.16.08.00 Misti cementati</p> <p>54.16.09.00 Riciclo a freddo</p> <p>Nella sottocategoria 54.16. sono previsti strati di base, portanti ed antigelo, eseguiti con materiale da cava fornito dall'appaltatore o con materiale messo a disposizione dal committente (materiale di primo impiego e/o di riciclo). Il materiale riciclato è da preferire, laddove il suo utilizzo sia consentito.</p> <p>Il materiale fornito deve essere documentato dal relativo certificato di laboratorio. L'appaltatore risponde del materiale fornito, anche se questo è accettato dalla DL.</p> <p>La stesa deve avvenire con grader con lama orientabile, a strati paralleli, con la sagoma perfetta della sezione tipo e con le pendenze come da progetto, o indicate dalla DL. Lo spessore degli strati non deve superare cm 20 nello stato compattato ed il costipamento dei singoli strati deve avvenire con rullo statico pesante (16 -18 t) oppure con rullo vibrante adatto.</p> <p>L'umidificazione del materiale è sempre a carico dell'appaltatore.</p> <p>Nell'esecuzione di strati di base completi, eseguiti con materiale da cava di prestito fornito dall'appaltatore, è compreso l'onere per la chiusura dell'ultimo strato superficiale o uno strato intermedio di materiale pressato da 0/30 mm (spessore massimo 5 cm). Nel calcolo si considera in ogni caso lo spessore del pacchetto complessivo introdotto.</p> <p>La portanza e il grado di costipamento verranno misurati sul piano finito. Le spese per qualsiasi prova, anche se richiesta dalla DL, sono a carico dell'appaltatore.</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

54 - Movimenti di terra, demolizioni

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		Il materiale è misurato in opera nello stato compattato, se non stabilito diversamente nella singola voce. Le caratteristiche del materiale e dello strato finito devono corrispondere ai requisiti indicati nelle norme direttive tecniche per i sottofondi stradali.		
		Totale		0,00
54	54.16.02	SOLA ESECUZIONE DI STRATI DI BASE Ai fini contabili la DL deve autorizzare preventivamente il prelievo di materiale (di primo impiego e/o di riciclo) da deposito.		
		Totale		0,00
	54.16.03.01	Fornitura di materiale di primo impiego e/o di riciclo ed esecuzione di strati di base secondo le direttive tecniche per i sottofondi stradali.		
55	54.16.03.01.B	spessore finito: 40 cm		
		Totale	m2	10,45
	54.16.03.10	Fornitura e posa in opera di materiale granulometricamente stabilizzato (materiale di primo impiego e/o di riciclo) per chiusura superficiale.		
56	54.16.03.10.A	spessore finito: 5 cm		
		Totale	m2	3,33
57	54.30.02	FORNITURA DI TERRA VEGETALE, COMPOST, TORBA Fornitura di materiale igienicamente pulito, perfettamente idoneo per opere di giardinaggio. Il materiale, se sciolto, viene misurato sul mezzo di trasporto e compensato a volume. Materiale confezionato in sacchi verrà compensato a peso.		
		Totale		0,00
58	54.30.02.01	Fornitura di terra vegetale , priva di sassi e corpi estranei		
		Totale	m3	15,41
	54.30.05.01	Spandimento e spianamento di terra vegetale, compost, torba		
59	54.30.05.01.A	spessore fino a 15 cm		
		Totale	m2	4,72
60	54.45	DIRITTI DI DISCARICA La sottocategoria 54.45. comprende le seguenti voci principali: 54.45.01.00 Diritti di discarica per materiali da scavo 54.45.02.00 Diritti di discarica per macerie edili 54.45.03.00 Diritti di discarica per materiali sintetici e lignei 54.45.04.00 Diritti di discarica materiale vegetale vivo 54.45.05.00 Diritti di discarica per materiale metallico 54.45.06.00 Diritti di discarica per rifiuti speciali Deve essere presentata la documentazione del corretto smaltimento. Le quantità da smaltire sono intese a peso e/o volume		
		Totale		0,00
61	54.45.01.04	Diritti di discarica per materiale di categoria 1/D; materiale del gruppo A1, miscuglio di sabbia e ghiaia, di ciottoli o/e pietre, senza presenza di limo e argilla, compreso trovanti fino a 0,3 m3, senza la presenza di asfalto o altre impurità, materiale in stato secco.		
		Totale	t	1,66
62	54.45.02.03	Diritti di discarica per materiale di categoria 2/C; croste di asfalto senza impurità e fresato proveniente dalla pavimentazione stradale.		
		Totale	t	14,95

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO**54 - Movimenti di terra, demolizioni**

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISSE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
63	54.45.02.08	Diritti di discarica per materiale di categoria 4/A; calcestruzzo armato in elementi di qualunque forma e qualsiasi dimensione.		
		Totale	t	21,77

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

55 - Aggottamenti, abbassamenti di falda, pozzi idrici

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
64	55	<p>AGGOTTAMENTI, ABBASSAMENTI DI FALDA, POZZI IDRICI</p> <p>La categoria 55. comprende le seguenti sottocategorie:</p> <p>55.01.00.00 Lavori preliminari</p> <p>55.02.00.00 Aggottamenti</p> <p>55.03.00.00 Abbassamenti - a gravità - di falde</p> <p>55.04.00.00 Abbassamenti - a sottopressione - di falde</p> <p>55.15.00.00 Pompe</p> <p>55.20.00.00 Tubazioni di scarico</p> <p>55.21.00.00 Deviazioni provvisorie di canali ed acquedotti</p> <p>55.25.00.00 Deviazioni provvisorie di corsi d'acqua</p> <p>Tutti i compensi delle sottocategorie 55.02, 55.03, 55.04 e 55.15, salvo detto diversamente in una voce, possono essere applicati solo quando sul piano di scavo o di lavoro ubicato sotto il livello di falda, in condizioni di riposo si forma un livello d'acqua con un'altezza superiore a 20 cm e non è possibile scaricare l'acqua senza mezzi meccanici di sollevamento. Per altezza è stabilita quella teorica media riferita alla superficie del piano di scavo.</p> <p>Per aggottamenti si intendono sistemi di evacuazione nei quali l'acqua defluisce per gravità con l'ausilio di fossi, tubi, strati drenanti, ecc. dal piano di scavo verso pozzi di accumulo, dai quali verrà sollevata con mezzi meccanici idonei.</p> <p>Per abbassamento di falda si intendono sistemi di evacuazione nei quali l'acqua di falda affluisce in sotterraneo verso pozzi, tubi perforati infissi od altri sistemi di presa sotterranei, lasciando all'asciutto il piano di scavo.</p> <p>L'afflusso verso i pozzi in terreni permeabili sarà realizzato con mezzi meccanici di sollevamento idonei. In terreni poco permeabili (sabbie, sabbie limose, ecc.) l'afflusso dovrà essere realizzato con sistemi combinati di sottopressione e sollevamento.</p> <p>In tutti i sistemi di evacuazione, l'acqua sarà scaricata con tubazioni idonee verso un effluente.</p> <p>Per "livello" d'acqua di falda è definito sempre quello in condizioni di riposo.</p> <p>Tutti gli impianti di aggottamento e di abbassamento della falda devono essere sorvegliati continuamente e devono essere dotati di idonei sistemi d'allarme per segnalazione di avarie.</p> <p>Per "potenza" è intesa sempre quella installata.</p> <p>Se un compenso è previsto per ore di funzionamento delle pompe, devono essere montati contatori tarati e sigillati (ove materialmente possibile).</p> <p>Se un compenso è previsto per l'energia consumata, l'impianto deve essere dotato di linea elettrica indipendente con contatore tarato e sigillato.</p> <p>Se un compenso è previsto per il volume di scavo sotto il livello dell'acqua, questo verrà riconosciuto completo anche per i primi 20 cm in sostituzione del compenso "in presenza d'acqua".</p> <p>Se un compenso è previsto per il volume d'acqua sollevata, devono essere montati sistemi collaudati di misurazione di portata come p. es. stramazzi di misurazione.</p> <p>Le portate verranno misurate e verbalizzate in contraddittorio, su richiesta di una delle parti. Verrà contabilizzato il volume totale accumulando i volumi delle singole misurazioni.</p> <p>Con DN è definito il diametro nominale in mm.</p> <p>DN1 si riferisce al diametro del tubo interno di mandata.</p> <p>DN2 si riferisce al diametro di un ev. tuboforma esterno.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
65	55.25	<p>DEVIAZIONI PROVVISORIE DI CORSI D'ACQUA</p> <p>Esecuzione di deviazioni provvisorie di corsi d'acqua mediante canali aperti o tubazioni del materiale idoneo, scelto dall'appaltatore, compresi tutti i lavori di presa e di scarico, eseguiti a tenuta.</p> <p>Nel compenso sono compresi la messa a disposizione di materiali e mezzi d'opera, le forniture, i lavori di posa in opera, l'esercizio, la manutenzione, lo</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

55 - AggottAggottamenti, abbassamenti di falda, pozzi idrici

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISIE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>smontaggio e la rimozione a lavori ultimati. I canali ed i tubi devono essere sostenuti con accorgimenti adeguati, questi ultimi compresi nel compenso unitario.</p> <p>Nel compenso è stato tenuto conto anche dell'aggravio delle condizioni di lavoro dovuto all'interferenza con eventuali tubi o canali.</p> <p>La dimensione idraulica verrà concordata in base ad una verifica idraulica da presentare a cura dell'appaltatore.</p> <p>Per luce è intesa quella netta tra gli appoggi di una tubazione o canale.</p> <p>La lunghezza verrà misurata dalla sezione di presa fino a quella di scarico, lungo l'asse della deviazione stessa.</p> <p>Per DN è definito il diametro nominale interno in mm oppure quello teorico idraulicamente equivalente in caso di sezioni non circolari.</p> <p>I pezzi speciali delle tubazioni vengono compensati con 1,0 m di tubazione supplementare del loro diametro maggiore.</p>		
		Totale		0,00
66	55.25.01.01 55.25.01.01.G	Deviazione provvisoria appoggiata sul suolo DN 1001 - 1200		
		Totale	m	138,39

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

57 - Fondazioni speciali

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
67	57	<p>FONDAZIONI SPECIALI</p> <p>La categoria 57. comprende le seguenti sottocategorie:</p> <p>57.01.00.00 Pali battuti</p> <p>57.02.00.00 Pali trivellati</p> <p>57.03.00.00 Fondazioni in micropali</p> <p>57.04.00.00 Pali GEWI</p> <p>57.05.00.00 Sottofondazione di opere esistenti tramite jet grouting</p> <p>57.09.00.00 Consolidamento di terreno</p> <p>57.10.00.00 Armatura per pali</p> <p>57.80.00.00 Lavori ausiliari</p> <p>Nei compensi unitari sono compresi i seguenti oneri:</p> <ul style="list-style-type: none"> - impianto cantiere (ove non previsto come prestazione a parte); - eventuali ponteggi e piani di lavoro fino a 2 m sopra il terreno o il pavimento; - tutti i materiali, anche quelli ausiliari, di minuteria, di consumo ed a perdere, nonché gli sfridi; - il taglio e la rimozione di eventuali parti esuberanti a mano, con attrezzi pneumatici; - le prove di carico, con i relativi verbali. <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
68	57.03.01.01	<p>Installazione e sgombero del cantiere</p> <p>Approntamento e rimozione di un unità di produzione completa, costituita da tutti i macchinari, attrezzature e personale, necessari per la realizzazione di micropali, ivi compreso ogni onere per il trasporto in andata e ritorno di quanto sopra detto.</p> <p>Il prezzo unitario comprende altresì:</p> <ul style="list-style-type: none"> - l'eventuale spostamento per le diverse fasi operative previste da progetto - il carico, lo scarico, il montaggio e lo smontaggio delle attrezzature necessarie - l'adattamento eventualmente necessario degli utensili a metodi di perforazione differenti. <p style="text-align: right;">Totale</p>	cad	2.500,00
	57.03.02.01	<p>Micropalo per fondazione, eseguito con perforazione a rotopercolazione rivestita, verticale od inclinata, in terreni di qualunque natura, compresi i trovanti.</p> <p>Nel compenso unitario è compresa l'iniezione con miscela sabbia-cemento R42.5 fino a due volte il volume teorico del foro.</p> <p>Sono pure compresi eventuali additivi speciali.</p> <p>Il volume verrà misurato alla pompa. L'armatura tubolare verrà compensata separatamente.</p> <p>Per "D" è inteso il diametro nominale esterno del tubo forma.</p> <p>Verrà contabilizzata l'intera lunghezza del palo messo in opera.</p>		
69	57.03.02.01.C	<p>D 160 - 229 mm (9 ")</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	m	66,80
	57.03.03.10	<p>Armatura tubolare per micropali.</p> <p>Verrà compensato il peso per l'intera lunghezza di palo messo in opera.</p>		
70	57.03.03.10.A	<p>acciaio: S355 od equivalente</p> <p>tubo chiuso</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	kg	1,65
	57.80.05.01	<p>Cordolo di collegamento e di ripartizione delle testate di micropali, di qualunque sezione rettangolare, eseguito con conglomerato cementizio della classe C indicata, anche con armatura metallica, compensata a parte.</p> <p>Nel compenso è compresa la cassetatura idonea per ottenere una struttura superficiale liscia senza sbavature.</p>		
71	57.80.05.01.D	<p>C 30/37</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

57 - Fondazioni speciali

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
72	58.03.02.30	Totale	m3	214,70
	58.03.02.30.G	Sovrapprezzo per l'aumento della classe di resistenza per calcestruzzi per opere edili con classe di esposizione prescritta da C30/37 a C32/40		
		Totale	m3	4,00

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

58 - Opere di conglomerato cementizio armato e non armato

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
73	57.80.05.01 57.80.05.01.D	Cordolo di collegamento e di ripartizione delle testate di micropali, di qualunque sezione rettangolare, eseguito con conglomerato cementizio della classe C indicata, anche con armatura metallica, compensata a parte. Nel compenso è compresa la casseratura idonea per ottenere una struttura superficiale liscia senza sbavature. C 30/37	m3	214,70
74	58	<p style="text-align: right;">Totale</p> <p>OPERE IN CONGLOMERATO CEMENTIZIO ARMATO E NON ARMATO La categoria 58.00.00.00 comprende le seguenti sottocategorie: 58.01.00.00 Centine 58.02.00.00 Casseri 58.03.00.00 Conglomerato cementizio per manufatti armati e non armati 58.10.00.00 Acciaio per armatura 58.20.00.00 Trattamenti superficiali 58.86.00.00 Manufatti tipo</p> <p>Per le forniture e prestazioni comprese nella categoria 58.00.00.00 non si fa alcuna differenziazione tra opere in conglomerato cementizio armato, precompresso e non armato. Ogni onere di aggravio connesso con la presenza di un'armatura è compensato con le voci della categoria 58.10.00.00 "Acciaio per armatura". Il committente può richiedere in qualunque momento, a condizione che una casseratura eventualmente già posta in opera non debba essere rimossa, la posa in opera di un'armatura metallica.</p> <p>Nei compensi elencati sono compresi i seguenti oneri:</p> <ul style="list-style-type: none"> - la preventiva modinatura precisa dell'opera costruenda; - impalcati e piani di lavoro fino ad un'altezza "H" = 3,0 m; - opere di sostegno (centine), se non espressamente previsto diversamente, fino ad "H" = 3,0 m su fondazioni o solai di piano contabilizzati a parte; - opere di puntellatura (puntelli); - tutte le forniture - minuteria e sfridi compresi - lavorazioni, mezzi ed attrezzi di lavoro; - l'onere per tenere umido il getto durante la fase di presa nonché per la protezione delle superfici fresche dalle intemperie; - l'esecuzione di giunti di dilatazione (esclusa nastri per impermeabilizzazione), nicchie ed aperture, riportati nei disegni di progetto; - la fornitura e posa, secondo le prescrizioni del produttore, di nastri sagomati in materiale plastico, di produzione industriale e del tipo idoneo, in corrispondenza dei giunti di ripresa. Questo onere viene compensato con i sovrapprezzi per conglomerato impermeabile per i giunti previsti nel progetto costruttivo; - l'esecuzione di tutti gli elementi accessori, come canalette, cunicoli, mensole, ecc., riportati nei disegni di progetto; - tutti i provvedimenti per evitare macchie, incrostazioni, danneggiamenti, ecc. delle superfici in vista; - tutte le parti metalliche come fili, distanziatori ecc. in corrispondenza delle facce in vista devono rispettare un copriferro minimo di 20 mm, per evitare macchie di ruggine e corrosione. Fuoriuscite di boiaccia e conglomerato su superfici già eseguite e provenienti da successive fasi di getto devono essere immediatamente eliminate con acqua dalle superfici in vista; - tutti i mezzi, materiali ed assistenze nelle prove di carico delle opere finite. <p>Ai fini contabili e di applicazione di un eventuale compenso per opere di sostegno, se espressamente previsto a compenso separato (centine), per altezza "H" è stabilita quella media dei singoli sostegni di una campata oppure per strutture autoportanti l'altezza teorica ottenuta dalla divisione area verticale/interasse oppure volume/superficie proiettata orizzontalmente.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

58 - Opere di conglomerato cementizio armato e non armato

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
75	58.01	<p>CENTINE</p> <p>Per centine si intendono strutture ingegneristiche provvisorie di sostegno della cassetta, idonee a sopportare senza deformazioni non ammissibili il peso dell'insieme cassetta/getto ed i sovraccarichi necessari per l'esecuzione dell'opera.</p> <p>Elementi autoportanti o semiautoportanti facenti parte della struttura definitiva non sono considerati centine, anche se necessitano di sostegni provvisori. Eventuali centine o fondazioni necessarie vengono contabilizzate con le rispettive voci del prezziario.</p> <p>Il compenso comprende anche i seguenti oneri :</p> <ul style="list-style-type: none"> - piste di accesso e la loro eliminazione a lavoro finito; - la verifica statica. <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
76	58.01.01	<p>CENTINATURA DI STRUTTURE</p> <p>Viene calcolato il volume della centinatura moltiplicando la proiezione dell'opera finita su un piano orizzontale per l'altezza media.</p> <p>Il compenso può essere applicato esclusivamente per altezze "H" oltre 3,00 m.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
77	58.01.01.01	<p>Centinatura di strutture di qualsiasi altezza e luce</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	m3	13,50
78	58.02	<p>CASSERI (vengono trattate nelle opere civili edili)</p> <p>I casseri sono, se non espressamente previsto diversamente, comprensivi di tutte le opere di sostegno fino ad un'altezza "H" = 3,0 m e di puntellatura, adatti a contenere il conglomerato cementizio senza subire deformazioni non ammissibili. Essi devono garantire l'esecuzione dell'opera secondo i disegni di progetto.</p> <p>I casseri vengono classificati, per la struttura della superficie del getto finito, come segue:</p> <p>S1 Per superfici non in vista:</p> <p>tavole non piallate di legno a spigoli non paralleli, elementi in legno compensato od in acciaio con superficie non perfettamente piana e liscia, a scelta dell'appaltatore. I giunti tra i singoli elementi non devono essere a perfetta tenuta. Sono accettate leggere fuoriuscite di boiaccia e sbavature (protuberanze).</p> <p>S2 Come S1, ma con giunti a tenuta. Non sono accettate sbavature (protuberanze).</p> <p>S3 Per superfici faccia a vista :</p> <p>tavole piallate di legno a spigoli paralleli, elementi in legno compensato od in acciaio in perfetto stato di conservazione, a scelta dell'appaltatore. I giunti tra i singoli elementi devono essere a perfetta tenuta. Non sono accettate fuoriuscite di boiaccia e sbavature. Superficie del conglomerato perfettamente liscia e piana, anche nei giunti tra i singoli elementi.</p> <p>S4a Come S3, ma esclusivamente con tavole piallate di legno.</p> <p>S4b Come S3, ma esclusivamente con elementi lisci di legno compensato.</p> <p>S4c Come S3, ma esclusivamente con elementi lisci in acciaio.</p> <p>S5 Come S3, ma con materiale prescritto e superficie strutturata in modo particolare, che viene prescritta di volta in volta.</p> <p>Spigoli, anche quelli di giunti di dilatazione, nicchie, aperture, ecc. di superfici in vista devono essere, senza alcun compenso a parte, smussati con idonei profilati.</p> <p>Nel prezzo unitario della rispettiva cassetta è compreso l'onere per il passaggio di un'eventuale armatura di collegamento per elementi strutturali od accessori, di tubazioni, ecc., anche se il tipo di cassetta usata in quella zona deve essere cambiato oppure la cassetta stessa deve essere tagliata o</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

58 - Opere di conglomerato cementizio armato e non armato

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>perforata.</p> <p>I distanziatori devono essere scelti dall'appaltatore in funzione dell'opera e sono sempre a carico dell'appaltatore. La parte metallica deve essere tolta dopo il disarmo, senza danneggiare il getto.</p> <p>Eventuali tubi di infilamento dei distanziatori devono garantire la presa con il conglomerato e devono essere chiusi con metodi approvati dalla DL.</p> <p>Se la cassetta è prescritta senza alcun distanziatore, questo onere verrà compensato a parte.</p> <p>Ai fini dell'applicazione dei sovrapprezzi si stabilisce che semplici raccordi di spigoli non sono considerati "cassetta curva".</p> <p>L'applicazione di un sovrapprezzo per doppia curvatura esclude l'applicazione di un sovrapprezzo per superfici "inclinate".</p> <p>Superfici curve, senza discontinuità tra parete e soletta sono considerate interamente "parete".</p> <p>Nel compenso è compreso anche il disarmo e l'asportazione di tutti i materiali.</p> <p>Spetta all'appaltatore scegliere il momento del disarmo.</p> <p>Se non detto diversamente in una voce, si misura sempre la superficie bagnata.</p> <p>Lo sfrido per adattamento dei casseri va a carico dell'appaltatore.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
79	58.02.15	Casseformi per strutture adiacenti a terra, sottomurazioni		
		Totale		0,00
	58.02.15.01	Cassetta laterale per solette e solettoni di base, orizzontali od inclinati, comunque senza contro cassetta superiore.		
80	58.02.15.01.A	per struttura superficiale S1		
		Totale	m2	54,70
	58.02.25.01	Cassetta di impalcati rettilinei, costituiti da soletta e travi anche a larghezza, spessori ed altezze variabili, comprese eventuali parti a sbalzo. Si misura la superficie bagnata.		
81	58.02.25.01.A	Un'eventuale centinatura per H > 2,00 viene compensata a parte. per struttura superficiale S2		
		Totale	m2	21,09
82	58.02.25.01.E	per struttura superficiale S4c		
		Totale	m2	24,75
83	58.03	<p>CONGLOMERATO CEMENTIZIO PER MANUFATTI ARMATI E NON ARMATI</p> <p>Le voci della sottocategoria 58.03 comprendono la fornitura, posa in opera, lavorazione ed il trattamento durante la fase di presa di conglomerato cementizio. Non si fa distinzione tra conglomerato preconfezionato oppure confezionato in cantiere, fermo restando la garanzia di fornitura e posa di conglomerati a prestazione garantita. La responsabilità rimane comunque dell'appaltatore.</p> <p>Il diametro massimo degli inerti deve essere scelto in funzione di quanto stabilito nella statica.</p> <p>Nel caso di problemi di lavorabilità, questa deve essere migliorata con additivi fluidificanti di produzione nota e garantiti.</p> <p>Per le classi di esposizione (esposizione ambientale) del calcestruzzo indurito, si rimanda alla classe di resistenza a compressione minima, fissata dalla normativa vigente.</p> <p>Il calcestruzzo impiegato per le classi di esposizione X0, XC1 e XC2 (classi di esposizione ordinarie) deve essere confezionato normalmente con aggregati Dmax 31,5mm e classe di consistenza S3.</p> <p>Tutti calcestruzzi riportati nella presente sottocategoria, sono da intendersi confezionati con aggregati Dmax 31,5mm e classe di consistenza S3</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

58 - Opere di conglomerato cementizio armato e non armato

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>Per calcestruzzi con prestazioni e caratteristiche diverse da quanto sopra descritto, si rimanda ai successivi sovrapprezzi.</p> <p>Non verranno compensati separatamente maggiori oneri connessi con l'esecuzione di giunti di dilatazione, feritoie, aperture, nicchie, sporgenze o per l'esecuzione "a campioni".</p> <p>Il conglomerato deve essere posto in opera con tutte le precauzioni per evitare la separazione dei componenti della miscela, e deve essere costipato con i mezzi meccanici più adatti per eliminare al massimo i vuoti.</p> <p>Per l'onere della posa in opera non si fa alcuna differenziazione per il sistema scelto dall'appaltatore o necessario per la situazione specifica (scivoli, tubi, gru, pompa, carriola, ecc.).</p> <p>La superficie del conglomerato finito a contatto con i casseri deve essere perfettamente chiusa ed avere la struttura della casseratura prevista.</p> <p>La superficie superiore del conglomerato non a contatto con la casseratura deve essere lavorata a mano in modo da avere la stessa struttura superficiale di quella a contatto con i casseri.</p> <p>Il piano superiore di solette deve essere tirato col frattazzo, se non detto diversamente.</p> <p>Eventuali nidi di ghiaia possono essere trattati solo con sistemi preventivamente concordati con la DL.</p> <p>Nelle riprese dei getti sono da evitare assolutamente impasti di composizione diversa ed i piani di ripresa devono essere paralleli od ortogonali alla linea direttrice dell'opera. Nelle riprese dei getti od in altre successive fasi di lavoro sono da evitare imbrattamenti delle superfici preesistenti. L'appaltatore deve provvedere di sua iniziativa all'immediata pulizia.</p> <p>Sono a carico dell'appaltatore tutte le spese per prove di laboratorio, sia per la documentazione preventiva d'idoneità, sia per il controllo permanente durante l'esecuzione dell'opera.</p> <p>Non sono comprese le prove per fornitura e posa di quantità inferiori ai 10mc, per le quali si rimanda alla sottocategoria prove di qualità e monitoraggio di materiali e strutture.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
	58.03.01.01	Fornitura e posa in opera di conglomerato cementizio (classi di esposizione ordinarie), per sottofondi, spianamenti e riempimenti, superficie tirata a frattazzo.		
84	58.03.01.01.D	classe C 20/25		
		Totale	m3	115,00
85	58.03.02	<p>CONGLOMERATO CEMENTIZIO PER MANUFATTI DI QUALUNQUE UBICAZIONE, FORMA E DIMENSIONE</p> <p>Per manufatti sono intese tutte le opere in conglomerato cementizio o parti di esse, indipendentemente dalla loro funzione, dimensione, forma ed ubicazione. Perciò le voci verranno applicate senza distinzione in questo senso.</p> <p>Delle diverse difficoltà di esecuzione è stato tenuto conto nel compenso per le rispettive casserature.</p> <p>Nei conglomerati impermeabili, compensati con il relativo sovrapprezzo, in corrispondenza di eventuali giunti di ripresa devono essere inseriti idonei nastri sagomati di impermeabilizzazione, in materiale plastico, accettati preventivamente dalla DL, che non verranno compensati a parte.</p> <p>Nastri di impermeabilizzazione in giunti di ripresa espressamente ordinati dal committente o previsti in progetto, e comunque nei giunti di dilatazione, verranno compensati a parte.</p> <p>Sono escluse opere in sotterraneo.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
	58.03.02.15	Fornitura e posa in opera di calcestruzzo per opere con una classe di		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

58 - Opere di conglomerato cementizio armato e non armato

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
86	58.03.02.15.E	esposizione e relativa classe di resistenza minima a norma UNI 11104 C25/30 XC2		
		Totale	m3	120,00
	58.03.02.17	Fornitura e posa in opera di calcestruzzo per opere con classi di esposizione XC, XD, XF e relativa classe di resistenza minima a norma UNI 11104		
87	58.03.02.17.G	C35/45 XC4, XD3, XF4		
		Totale	m3	148,00
	58.03.02.20	Fornitura e posa in opera di calcestruzzo per opere con classi di esposizione XC, XF e relativa classe di resistenza minima a norma UNI 11104		
88	58.03.02.20.D	C32/40 XC4, XF3		
		Totale	m3	134,00
	58.03.02.30	Sovraprezzo per l'aumento della classe di resistenza per calcestruzzi per opere edili con classe di esposizione prescritta		
89	58.03.02.30.B	da C25/30 a C32/40		
		Totale	m3	8,00
	58.03.90.09	Sovraprezzo per conglomerato cementizio con altre classi di consistenza		
90	58.03.90.09.A	classe di consistenza S4, fluida		
		Totale	m3	2,00
91	58.10	ACCIAIO PER ARMATURA L'acciaio per armatura deve corrispondere in tutte le sue caratteristiche chimiche e meccaniche alla normativa in vigore. L'appaltatore è responsabile a tutti gli effetti della reale qualità dell'acciaio fornito. Sarà sua cura documentarsi con certificati rilasciati dal fornitore e con certificati rilasciati da laboratori ufficialmente riconosciuti. Tutte le spese per prove di laboratorio, anche se richieste dalla DL, sono a carico dell'appaltatore. I prezzi unitari si riferiscono ad acciaio di qualunque dimensione, sagomato in qualunque forma richiesta, posto in opera con interferro e copriferro regolamentare, compresa la regolare legatura e lo sfrido. Eventuali sovrapposizioni e giunture devono essere eseguite secondo i relativi regolamenti in vigore e verranno compensate separatamente solo se espressamente prescritte nei disegni statici ed in caso di sovrarmisura. Nel prezzo unitario sono compresi i necessari distanziatori ed un'eventuale armatura di irrigidimento per il trasporto di gabbie preconfezionate.		
		Totale		0,00
	58.10.02.02	Barre ad aderenza migl. controllate in stabilimento		
92	58.10.02.02.B	acciaio B450C		
		Totale	kg	1,04
	58.10.03.02	Maglie di rinforzo in acciaio Fornitura, taglio, piegatura e posa di maglie di rinforzo in acciaio saldate; esecuzione secondo disegno. Sono compresi nel prezzo i distanziatori, il filo di ferro, gli sfridi		
93	58.10.03.02.A	per reti in acciaio con fili ad aderenza migliorata, qualità B450C		
		Totale	kg	0,99
	*02.06.02.02	Fornitura e posa in opera di lastre prefabbricate in cemento armato, orditura unidirezionale, marchiate CE, corredate con armatura longitudinale e armatura trasversale minima in acciaio tipo B450C e tralicci, dello spessore di 4 cm (in calcestruzzo classe C25/30 / XC1-XC2), armatura sporgente sagomata in testata, fornito e posto in opera, compreso il getto di completamento della soletta superiore, i cordoli di irrigidimento agli appoggi con calcestruzzo a prestazione garantita, inerte Dmax 16mm, classe di consistenza S4 e l'armatura provvisoria		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO**58 - Opere di conglomerato cementizio armato e non armato**

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
94	*02.06.02.02.a	<p>di sostegno per un'altezza netta dal piano di appoggio fino a 3,50 m. Il prezzo comprende il getto integrativo in opera di calcestruzzo con classe di resistenza secondo progetto statico. Inclusa l'armatura di confezione nel solaio. L'armatura prevista secondo i calcoli statici nelle lastre prefabbricate e quella posta in opera prima dei getti verrà contabilizzata a parte: altezza totale 16 cm (5 cm lastra + 11 cm getto integrativo)</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	m2	57,00

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

59 - Opere in pietra naturale ed artificiale

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
95	59	<p>OPERE IN PIETRA NATURALE ED ARTIFICIALE</p> <p>La categoria 59. comprende le seguenti sottocategorie:</p> <p>59.05.00.00 Opere in pietrame a secco</p> <p>59.07.00.00 Opere in pietrame e malta cementizia</p> <p>59.09.00.00 Opere in pietrame e conglomerato cementizio</p> <p>59.20.00.00 Opere con blocchi di calcestruzzo</p> <p>59.25.00.00 Opere con blocchi di laterizio</p> <p>59.80.00.00 Lavori ausiliari</p> <p>59.90.00.00 Sovrapprezzi</p> <p>I compensi della presente categoria si riferiscono ad opere di qualsiasi forma, ubicazione e dimensione. Nelle opere con pietrame naturale, quest'ultimo deve essere, se qualitativamente accettabile, di origine locale o comunque della stessa natura mineralogica. Il pietrame usato deve:</p> <ul style="list-style-type: none"> - provenire da cave autorizzate; - essere accompagnato da regolare documentazione; - essere di prima scelta, sano, resistente alle azioni meccaniche, resistente alle intemperie ed al gelo; - essere a spigoli vivi e di dimensioni adeguate all'opera. <p>In murature a mosaico greggio è da limitare la presenza di sassi con superficie rettangolare. Nei muri di sostegno e controripa sono da prevedere feritoie in numero e posizione adeguati per lo scarico di eventuali acque filtranti. Può essere richiesta la presenza di un geotessuto compensato a parte. Nelle opere in pietrame e malta oppure pietrame e conglomerato cementizio può essere richiesta la presenza di un'armatura metallica, che verrà però compensata a parte.</p> <p>Nei compensi elencati sono compresi i seguenti oneri:</p> <ul style="list-style-type: none"> - la preventiva modinatura dell'opera costruenda; - impalcati, ponteggi e piani di lavoro fino a 2 m sopra il terreno o il pavimento - opere di sostegno (centine), se non espressamente previsto diversamente; - opere di puntellatura; - eventuali casserature; - tutte le forniture - minuteria e sfridi compresi - lavorazioni, mezzi ed attrezzi di lavoro. Se il pietrame viene messo a disposizione dal committente nel prezzo unitario della muratura è compreso il caricamento, trasporto e scaricamento sul luogo di impiego, all'interno del cantiere. - l'esecuzione di giunti di dilatazione (esclusa la loro impermeabilizzazione), nicchie, aperture, gocciolatoi, smussature degli spigoli, ecc.; - l'esecuzione senza maggior compenso, di elementi accessori, anche se aventi le caratteristiche di "piccoli manufatti", fino ad un massimo del 10 % del volume del corpo principale di cui fanno parte; - l'esecuzione a perfetta faccia vista di tutte le superfici visibili e tutti i provvedimenti per evitare macchie, incrostazioni, danneggiamenti, ecc. delle superfici in vista; - la perfetta lavorazione e conformazione della fugatura delle superfici in vista nelle opere in pietrame e malta oppure pietrame e conglomerato cementizio. - l'esecuzione di tutte le superfici in vista come p.es. testate, coronamenti, ecc. per una profondità di almeno 2/3 dello spessore del muro, con pietra naturale con spigolo esterno continuo, lavorato; - tutti i mezzi, materiali ed assistenze nelle prove di carico delle opere finite; Ai fini contabili verranno misurate e riconosciute, se non detto diversamente, le misure teoriche delle opere finite. <p style="text-align: right;">Totale</p>		
	59.05.01.05	Muratura in pietrame da cava posto in opera a secco con paramento a mosaico		0,00

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

59 - Opere in pietra naturale ed artificiale

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
96	59.05.01.05.C	greggio. con pietrame di calcare, dolomite, scisto, gneiss locale, da cava inclusa la fornitura		
		Totale	m3	357,12
	59.05.01.10	Muratura ciclopica a secco con massi di dimensioni minime indicate dalla DL (di norma 0,30 m3 e forma oblunga). Detti massi verranno posti in opera secondo scarpe indicate dalla DL e di regola in modo che il lato più lungo sia ortogonale all'allineamento del muro. La superficie vista della muratura deve risultare il più possibile chiusa e regolare.		
97	59.05.01.10.C	con pietrame di calcare, dolomite, scisto, gneiss locale, da cava		
		Totale	m3	76,73
	59.07.02.01	Selciato di pietrame posto in malta cementizia con una resistenza minima di M20, con superfici piane e curve, orizzontali ed inclinate fino ad una scarpa di 1 : 1. Dimensioni minime del pietrame cm 25/20/20. Fugatura con malta cementizia con una resistenza minima di M25. E' compreso il sottofondo di cm 15 di calcestruzzo C 12/15. Lo spessore dello strato viene misurato da filo superiore del sottofondo.		
98	59.07.02.01.B	spessore finito: 40 cm		
		Totale	m2	74,22

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

63 - Opere in acciaio

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
99	04.03.02.01 04.03.02.01.e	Applicazione di una pittura anticorrosione di fondo, su superfici già preparate, per ogni mano applicata: epossidica a due componenti per zinco e acciaio zincato		
		Totale	m2	13,88
100	04.03.02.06 04.03.02.06.b	Applicazione di pittura coprente su zinco e acciaio zincato, compresa pulitura a fino della superficie in metallo pretrattata da pitturare. Eseguito con: smalto sintetico polimerizzato con pellicola protettiva a spessore; applicato con: - una mano di fondo, - una mano a finire.		
		Totale	m2	13,03
101	63	<p>OPERE IN ACCIAIO</p> <p>La categoria 63. comprende le seguenti sottocategorie:</p> <p>63.10.00.00 Ponti stradali</p> <p>63.50.00.00 Sollevamento di impalcati di ponti</p> <p>63.80.00.00 Lavori accessori</p> <p>63.90.00.00 Sovrapprezzi</p> <p>Gli acciai previsti nella presente categoria sono intesi per opere ingegneristiche civili.</p> <p>Se non espresso diversamente in una singola voce, gli acciai devono corrispondere sia nella qualità che nella lavorazione alle "Norme Tecniche" in vigore.</p> <p>Classificazione degli acciai:</p> <p>Possono essere usati esclusivamente acciai S235, S275, S355 e quelli equiparati ai sensi delle "Norme Tecniche" sopracitate.</p> <p>Provenienza degli acciai:</p> <p>L'appaltatore potrà utilizzare esclusivamente acciai documentati da certificati di origine e provvisti di marchiatura di identificazione.</p> <p>Prove di qualità:</p> <p>L'appaltatore deve presentare di sua iniziativa il certificato di qualificazione del produttore, con gli estremi dell'ultimo certificato di un laboratorio ufficiale.</p> <p>Tutte le prove di qualità richieste dal committente, sia in officina che in cantiere, sono a carico dell'appaltatore.</p> <p>Lavorazione:</p> <p>La lavorazione delle strutture in acciaio deve venire eseguita esclusivamente da personale qualificato. Le strutture dovranno essere il più possibile premontate in officina riducendo al minimo l'assemblaggio in cantiere.</p> <p>Saldature:</p> <p>Potranno essere saldati solo gli acciai dichiarati saldabili. Le saldature dovranno essere eseguite da saldatori patentati con procedimenti e materiali omologati dall'Istituto Italiano della Saldatura (I.I.S.), eseguendo le prove previste dalle "Norme Tecniche" e documentandole.</p> <p>Bulloni:</p> <p>Potranno essere eseguite giunzioni a bulloni di tipo "normale" e "ad attrito".</p> <p>Bulloni, rosette, dadi, ecc. devono essere zincati a caldo.</p> <p>I fori devono essere eseguiti esclusivamente col trapano, con diametro aumentato di 1,5 mm rispetto a quello del bullone.</p> <p>La chiusura dei bulloni deve essere eseguita con chiave dinamometrica.</p> <p>Protezione contro la corrosione:</p> <p>Verniciatura:</p> <p>Le strutture per le quali non è richiesta la zincatura devono essere consegnate verniciate secondo il seguente procedimento minimo, che è a carico dell'appaltatore (cioè compreso nel prezzo unitario dell'acciaio):</p> <ul style="list-style-type: none"> - sabbiatura Sa2; - pulizia con soffiaggio ad aria compressa e spazzolatura meccanica; 		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

63 - Opere in acciaio

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>- immediata applicazione di un primer epossidico di spessore 30 micron;</p> <p>- applicazione, anche in un secondo momento, di una mano di smalto epossidico, di spessore 30 micron, e di colore a scelta del committente.</p> <p>L'appaltatore deve garantire, per un periodo di 5 anni dalla data di ultimazione dei lavori, l'assenza di un qualunque segno di ruggine.</p> <p>Zincatura:</p> <p>La zincatura, se richiesta dal committente, viene compensata separatamente mediante un apposito sovrapprezzo.</p> <p>Per zincatura è sempre intesa quella "a caldo".</p> <p>Tutte le strutture devono essere completamente prefabbricate prima della zincatura. Dopo la zincatura non sono più ammesse saldature, perforazioni, tagli, piegature o altre manomissioni tendenti a danneggiare il manto protettivo.</p> <p>Il montaggio di strutture zincate perciò potrà essere eseguito esclusivamente con giunzioni a bulloni con fori eseguiti prima della zincatura.</p> <p>Elementi dove il manto di zinco sia stato danneggiato dovranno essere immediatamente smontati e zincati a caldo.</p> <p>Acciai autoprotetti contro la corrosione (Corten):</p> <p>L'utilizzo di acciai tipo Corten, se richiesto dal committente, viene compensato separatamente mediante un apposito sovrapprezzo.</p> <p>Si avvisa però che al momento l'acciaio Corten è reperibile solo per ordinativi particolari di elevata quantità.</p> <p>Montaggio:</p> <p>Sono ad esclusivo carico dell'appaltatore tutti gli oneri di montaggio, compresi trasporto, mezzi di sollevamento, ponteggi, od altre opere ausiliarie di qualunque tipo.</p> <p>Se non espressamente previsto diversamente in un singolo appalto, nel prezzo unitario sono comprese anche le centine.</p> <p>Spetta all'appaltatore la scelta della tipologia più adatta e sicura di montaggio.</p> <p>La DL può però chiedere una verifica statica, redatta da persona abilitata, per particolari sistemi di montaggio proposti dall'appaltatore.</p> <p>Il prezzo unitario, se non previsto diversamente in una singola voce, è sempre riferito alla struttura finita e funzionante in opera.</p> <p>Calcoli statici, identificazione col progetto:</p> <p>Se non detto diversamente in uno specifico appalto, i calcoli statici ed i relativi disegni strutturali sono a carico del committente.</p> <p>E' onere ed obbligo dell'appaltatore il controllo e la verifica degli elaborati. Se questi ultimi non vengono da lui contestati per iscritto prima dell'inizio dei lavori in officina, essi si intendono accettati ed egli si rende responsabile in solido con il calcolatore.</p> <p>Collaudo statico:</p> <p>Ove un collaudo statico sia prescritto per legge o richiesto dal committente, i relativi oneri vengono così ripartiti:</p> <ul style="list-style-type: none"> - le parcelle professionali e le relative spese sono a carico del committente; - gli oneri materiali per prove di carico, prove di laboratorio, strumentazioni di misurazione, canneggianti ecc., sono a carico dell'appaltatore. <p>Tolleranze:</p> <p>Sia i singoli elementi strutturali che la struttura nel suo insieme devono rispettare le misure, le quote, e l'andamento planoaltimetrico del progetto, tenendo conto anche delle deformazioni sotto carico e di quelle termiche.</p> <p>Se l'appaltatore delle opere murarie è diverso da quello delle strutture in acciaio, quest'ultimo deve verificare sul posto le misure effettive delle opere murarie già eseguite, prima di iniziare i lavori in officina. Dal momento dell'inizio della sua prestazione egli deve tenere sotto controllo di sua iniziativa l'ulteriore sviluppo delle opere murarie, per quanto esse possano avere ripercussioni sulle strutture in acciaio.</p> <p>L'appaltatore delle strutture in acciaio è tenuto a fornire in tempo utile, all'appaltatore delle opere murarie, le misure, le quote, ecc., delle opere</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

63 - Opere in acciaio

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
102	63.10	<p>murarie da eseguire, nonchè tutti i materiali e le parti strutturali da porre in opera con anticipo.</p> <p>Caratteristiche costruttive:</p> <p>Le caratteristiche della struttura devono tener conto, oltre che dei problemi statici, di trasporto e di montaggio, anche di quelli inerenti alla corrosione, all'accessibilità per interventi di manutenzione, al deposito di sporcizia, ecc..</p> <p>Nell'utilizzo di materiali differenti è da tener conto di eventuali problemi di corrosione elettrolitica.</p> <p>Contabilizzazione:</p> <p>Verrà contabilizzato esclusivamente il materiale posto definitivamente in opera. Sfridi, strutture ausiliarie, e minuteria non valutabile a peso, non verranno contabilizzati e non verranno compensati, in quanto compresi nel prezzo unitario della struttura della quale facevano parte.</p> <p>Anche il maggior peso di una protezione superficiale non verrà considerata nel peso, in quanto compresa nel prezzo unitario (verniciatura), o pagata separatamente (zincatura).</p> <p>La contabilizzazione avverrà in base ai pesi teorici dei profilati e delle lamiere usate.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p> <p>PONTI STRADALI</p> <p>I prezzi di seguito elencati si riferiscono all'esecuzione della struttura in acciaio di ponti stradali.</p> <p>Per struttura è inteso tutto il complesso di travi principali, secondarie, controventature, piastre ortotrope, pilastri, pioli, irrigidimenti contro deformazioni secondarie, ecc., costituente nel suo insieme la struttura funzionale.</p> <p>I prezzi unitari base si riferiscono a ponti rettilinei, orizzontali. Per ponti curvi planimetricamente od altimetricamente, od inclinati oltre i valori limite definiti nelle singole voci, sono previsti sovrapprezzi.</p> <p>Non si fa differenza tra ponti a campata singola e ponti a campate multiple, nè tra ponti con sistema iso- o iperstatico, nè per strutture completamente in acciaio o miste, con strutture in c.a. collaboranti o non.</p> <p>Il prezzo unitario si riferisce comunque sempre alla sola struttura in acciaio.</p> <p>Per luce è definita la lunghezza media, rettilinea, tra le linee di appoggio.</p> <p>In appoggi a contatto superficiale per linea di appoggio è definita quella passante per il baricentro della superficie d'appoggio.</p> <p>Se non espresso diversamente in una singola voce, l'intera struttura in acciaio, cioè travi principali, secondarie, controventature, piastre ortotrope, pilastri, pioli, irrigidimenti contro deformazioni secondarie, ecc., verranno compensati con un unico prezzo unitario.</p> <p>Se per determinati elementi secondari si rendesse necessario l'uso di acciai migliori (bulloni, pioli, ecc.), di questo non verrà tenuto conto separatamente fino al raggiungimento del 5 % del peso complessivo della fornitura di acciaio.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
103	63.10.05	<p>PONTI CON TRAVI PIENE</p> <p>Per travi piene sono intese travi costituite da profilati laminati, anche se composti, travi eseguite in officina con l'ausilio di lamiere, oppure lamiere e profilati laminati.</p> <p>Caratteristica peculiare è la capacità di assorbire momenti flettenti e taglio per la presenza di un'anima staticamente collaborante.</p> <p>Elementi strutturali secondari come controventature e strutture trasversali di irrigidimento non verranno considerati autonomamente, ma verranno contabilizzati con il prezzo unitario della trave piena.</p> <p>I prezzi unitari base verranno applicati per ponti aventi le seguenti caratteristiche geometriche:</p>		0,00

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

63 - Opere in acciaio

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
104	63.10.05.15 63.10.05.15.G	<p>- ponti planimetricamente rettilinei e curvi fino R \geq 120 m</p> <p>- ponti orizzontali ed inclinati fino a longitudinalmente : 2,0 % trasversalmente : 3,0 %</p> <p>- ponti altimetricamente rettilinei e curvi fino R \geq 200 m</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
		<p>Ponti in acciaio S355 luce oltre 35,0 m e fino a 40,0 m</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	kg	3,21
105	63.10.90.10 63.10.90.10.D	<p>Il raggio è quello medio misurato sull'asse stradale. Il sovrapprezzo verrà applicato sull'intera campata interessata. R < 75 m fino a 50 m</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	kg	0,32
106	63.80.05 63.80.05.20	<p>APPOGGI INDUSTRIALI PER PONTI STRADALI Fornitura e posa in opera di appoggi, di produzione industriale specializzata, per ponti stradali. L'appaltatore deve produrre di sua iniziativa ed a suo carico la documentazione di idoneità statica e funzionale del prodotto proposto. L'apparecchio d'appoggio deve essere studiato in modo da evitare la corrosione sia per ristagni d'acqua, sia per azione elettrolitica. Tutti i materiali soggetti a corrosione devono essere zincati a caldo s \geq 50 micron, o protetti con primer epossidico s \geq 30 micron e mano di smalto epossidico di finitura s \geq 30 micron, del colore a scelta del committente. Nel prezzo unitario sono compresi gli oneri di fissaggio provvisorio e definitivo dell'apparecchio d'appoggio sul pulvino, compresi eventuali getti e tamponamenti, con malta cementizia di idonea resistenza, eseguiti esclusivamente con forme geometriche ben definite, eguali per ogni appoggio, e con superfici della struttura S4a o S4b.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
		<p>Apparecchi d'appoggio fisso costituiti da base ed elemento superiore in acciaio laminato o fuso, piastre di contatto in acciaio inossidabile AISI 316, coppie di scorrimento in politetrafluoretilene (PTFE) e strato di policloroprene (neoprene) incapsulato. Per portata è definita quella verticale di esercizio. portata oltre 1500 kN e fino a 2000 kN</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	cad	2.232,73
108	63.80.05.21 63.80.05.21.D	<p>Apparecchi d'appoggio mobile, unidirezionale, costituiti da base ed elemento superiore in acciaio laminato o fuso, piastre di scorrimento in acciaio inossidabile AISI 316, coppie di scorrimento in politetrafluoretilene (PTFE) e strato di policloroprene (neoprene) incapsulato. Per portata è definita quella verticale di esercizio. Per scorrimento "s1" è definita la massima deformazione orizzontale longitudinale in mm, ammessa sotto esercizio. portata oltre 1500 kN e fino a 2000 kN s1 = 50 mm</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	cad	3.208,73
	63.80.05.22	<p>Apparecchi d'appoggio mobile, bidirezionale, costituiti da base ed elemento superiore in acciaio laminato o fuso, piastre di scorrimento in acciaio inossidabile AISI 316, coppie di scorrimento in politetrafluoretilene (PTFE) e strato di policloroprene (neoprene) incapsulato. Per portata è definita quella verticale di esercizio.</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

63 - Opere in acciaio

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
109	63.80.05.22.D	Per scorrimento "s1" è definita la massima deformazione orizzontale longitudinale, per "s2" quella trasversale, in mm, ammesse sotto esercizio. portata oltre 1500 kN e fino a 2000 kN $s1/s2 = 50/20$ mm Totale	cad	2.960,84
110	63.80.10	GIUNTI INDUSTRIALI PER PONTI STRADALI Fornitura e posa in opera di giunti di dilatazione e di impermeabilizzazione, di produzione industriale specializzata, per ponti stradali. L'appaltatore deve produrre di sua iniziativa ed a suo carico la documentazione di idoneità statica e funzionale, nonchè un campione di almeno 50 cm di lunghezza, del prodotto da lui proposto. Nel prezzo unitario sono compresi anche gli oneri di fissaggio provvisorio e definitivo dei giunti nonchè, se necessario, una successiva regolazione in quota degli stessi, entro il periodo di garanzia. E' a carico dell'appaltatore l'onere di prendere le misure precise sul posto e quello di fornire in tempo utile all'appaltatore delle opere murarie e di c.a. le misure precise di eventuali scassi, riseghe ecc., necessari per la successiva installazione del giunto, senza dover ricorrere a demolizioni, sottomurazioni od altro. Totale		0,00
	63.80.10	GIUNTI INDUSTRIALI PER PONTI STRADALI Fornitura e posa in opera di giunti di dilatazione e di impermeabilizzazione, di produzione industriale specializzata, per ponti stradali. L'appaltatore deve produrre di sua iniziativa ed a suo carico la documentazione di idoneità statica e funzionale, nonchè un campione di almeno 50 cm di lunghezza, del prodotto da lui proposto. Nel prezzo unitario sono compresi anche gli oneri di fissaggio provvisorio e definitivo dei giunti nonchè, se necessario, una successiva regolazione in quota degli stessi, entro il periodo di garanzia. E' a carico dell'appaltatore l'onere di prendere le misure precise sul posto e quello di fornire in tempo utile all'appaltatore delle opere murarie e di c.a. le misure precise di eventuali scassi, riseghe ecc., necessari per la successiva installazione del giunto, senza dover ricorrere a demolizioni, sottomurazioni od altro.		
111	63.80.10.20	Giunto di impermeabilizzazione costituito da striscia di tessuto imputrescibile incollato con resina epossidica alle solette e/o al paraghiaia, per una larghezza di almeno 100 mm, con piega a forma di omega, nell'interspazio da superare. La parte centrale del tessuto deve essere rivestita da uno strato di elastomero ad altissima resistenza all'invecchiamento, applicato a caldo mediante vulcanizzazione. Lo spessore minimo nella parte rivestita dev'essere $s \geq 3$ mm. Verrà misurata e compensata la lunghezza della striscia di tessuto posta definitivamente in opera. Totale	m	112,21
	63.80.10.25	GIUNTI INDUSTRIALI PER PONTI STRADALI Fornitura e posa in opera di giunti di dilatazione e di impermeabilizzazione, di produzione industriale specializzata, per ponti stradali. L'appaltatore deve produrre di sua iniziativa ed a suo carico la documentazione di idoneità statica e funzionale, nonchè un campione di almeno 50 cm di lunghezza, del prodotto da lui proposto. Nel prezzo unitario sono compresi anche gli oneri di fissaggio provvisorio e definitivo dei giunti nonchè, se necessario, una successiva regolazione in quota degli stessi, entro il periodo di garanzia. E' a carico dell'appaltatore l'onere di prendere le misure precise sul posto e quello di fornire in tempo utile all'appaltatore delle opere murarie e di c.a. le		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

63 - Opere in acciaio

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
112	63.80.10.25.B	<p>misure precise di eventuali scassi, riseghe ecc., necessari per la successiva installazione del giunto, senza dover ricorrere a demolizioni, sottomurazioni od altro.</p> <p>Giunto di dilatazione costituito da moduli intercambiabili in gomma armata a livello di pavimentazione, con giunti ad incastro; sistema di ancoraggio con dime di posizionamento, su soletta paraghiaia già eseguita od in fase di getto.</p> <p>Il giunto deve garantire la perfetta impermeabilità, p.es. tramite una scossalina sottostante in tessuto gommato o plastificato, e deve essere dotato di efficace sistema di drenaggio e convogliamento verso l'esterno delle acque di infiltrazione, anche di quelle provenienti dal piano di posa della pavimentazione.</p> <p>Il sistema deve permettere una rapida sostituzione dei singoli elementi, nonchè una loro rapida rimessa in quota.</p> <p>Il sistema deve inoltre essere adatto alle esigenze funzionali, ai carichi stradali, ed alle caratteristiche climatiche del luogo di impiego.</p> <p>Con "s" è definita la massima deformazione orizzontale in mm, ammessa sotto esercizio.</p> <p>Verrà misurata e compensata la lunghezza di giunto posto definitivamente in opera.</p> <p>per s oltre 30 mm e fino a 50 mm</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	m	1.000,75
113	63.90.05	<p>PROTEZIONI ANTICORROSIVE</p> <p>Di regola il criterio per la differenziazione tra strutture piene e strutture reticolari, fatta nell'applicazione del rispettivo prezzo unitario per la struttura stessa, vale anche per le protezioni anticorrosive.</p> <p>Se queste voci vengono applicate come prestazioni autonome, vale il criterio che per struttura reticolare è definita una struttura articolata, a traliccio, dove i singole componenti lavorano esclusivamente a compressione ed a trazione, e, per la mancanza di un'anima staticamente collaborante, non sono in grado di assorbire i momenti flettenti.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
	63.90.05.05	<p>Sovrapprezzo per trattamento anticorrosivo di strutture a travi piene mediante zincatura a caldo.</p> <p>Il prezzo verrà applicato come sovrapprezzo al peso della struttura da trattare.</p> <p>Con "s" è definito lo spessore finito dello strato di zinco.</p> <p>s = 80 micron (μ) (ambiente industriale)</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	kg	0,68
114	63.90.05.05.F			
115	86.12	<p>RINGHIERE</p> <p>Le ringhiere possono essere del tipo fabbricato artigianalmente oppure di produzione industriale.</p> <p>Nei compensi unitari sono comprese tutte le forniture nonchè la posa in opera.</p> <p>La posa in opera deve avvenire con pieno rispetto planialtimetrico dell'asse stradale o degli altri allineamenti ordinati.</p> <p>Elementi in acciaio devono essere protetti contro la corrosione.</p> <p>Con "zincatura" è intesa sempre zincatura a caldo per uno spessore di almeno 40 μ.</p> <p>Con "verniciatura" è intesa sempre la preventiva pulizia a superficie lucida, due pitture antiruggine al minio e due mani di vernice del colore a scelta della DL.</p> <p>Ringhiere industriali possono essere richieste di qualunque forma e dimensione reperibili in condizioni normali di mercato. In tempo utile prima della posa, l'appaltatore deve di sua iniziativa presentare le specifiche tecniche e, se richiesto dalla DL, un campione.</p> <p>Il materiale di fissaggio come p.es. bulloni, ecc., deve essere zincato per ringhiere in legno ed acciaio S235 (Fe 360) ed in acciaio inossidabile AISI 304 per ringhiere in acciaio AISI 304 ed alluminio.</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

63 - Opere in acciaio

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>In tutti i casi sono da prevedere giunti di dilatazione con sufficiente giuoco, e comunque sempre in corrispondenza di un eventuale giunto del manufatto sottostante.</p> <p>L'altezza fuori terra e la distanza tra gli elementi orizzontali e verticali devono caso per caso rispettare le prescrizioni antiinfortunistiche in vigore.</p> <p>Per carico accidentale è inteso quello orizzontale applicato sul corrente orizzontale più alto.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
116	86.12.01	<p>RINGHIERE DI PRODUZIONE ARTIGIANALE</p> <p>Ringhiere costituite da laminati e tubolari d'acciaio standardizzati, da legno di prima scelta oppure da una combinazione acciaio/legno.</p> <p>Verrà misurato il materiale in opera.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
	86.12.01.02	<p>Ringhiera in acciaio S235 costituita da montanti portanti principali in profilati a doppio T oppure in tubolari circolari o rettangolari, due correnti principali orizzontali costituiti da tubolari circolari o rettangolari ed elementi verticali secondari ad interasse costante di sicurezza costituiti da tubolari circolari o rettangolari contenuti tra i due correnti orizzontali.</p> <p>Altezza fuori terra: 1,0 - 1,10 m</p> <p>Carico accidentale: 1,20 kN/m</p>		
117	86.12.01.02.B	<p>zincata</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	kg	7,11
118	*03.09.01.01	<p>Cardini, angolari, lamiere, mensole e piastre in acciaio INOX, con zanche d'ancoraggio, forniti e posti in opera. Esecuzione conforme disegno.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	kg	17,00
119	*08.02.01.05	<p>Copertura di strutture portanti esistenti con lamiera grecata autoportante zincata, idoneo al successivo riempimento con calcestruzzo armato; consegna e posa professionale su sottofondo esistente. Esecuzione secondo il disegno. Nella fornitura sono compresi le avorazioni verso elementi strutturali sporgenti e dispositivi di fissaggio. Altezza=55mm, maglia=ca. 600mm, spessore=10/10mm</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	m2	44,25

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

70 - Impermeabilizzazioni, rivestimenti protettivi

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
120	70	<p>IMPERMEABILIZZAZIONI, RIVESTIMENTI PROTETTIVI</p> <p>La categoria 70. comprende le seguenti sottocategorie:</p> <p>70.05.00.00 Impermeabilizzazioni a pittura</p> <p>70.07.00.00 Impermeabilizzazioni a spatola</p> <p>70.10.00.00 Impermeabilizzazioni con guaine e fogli</p> <p>70.15.00.00 Impermeabilizzazioni a reazione chimica</p> <p>70.20.00.00 Impermeabilizzazioni con argilla e simili</p> <p>70.30.00.00 Impermeabilizzazioni di giunti con nastri</p> <p>70.50.00.00 Rivestimenti protettivi</p> <p>70.80.00.00 Lavori accessori</p> <p>Le voci di seguito elencate si riferiscono alla fornitura e posa in opera di tutto quanto occorre:</p> <ul style="list-style-type: none"> - per impermeabilizzare manufatti o parti di essi, giunti di lavoro, di dilatazione, fessurazioni, ecc.; - al rivestimento protettivo di superfici di manufatti a base di legante cementizio e di superfici d'acciaio. <p>A differenza delle impermeabilizzazioni, i rivestimenti protettivi hanno, oltre ad una eventuale funzione di impermeabilizzazione, comunque la funzione di proteggere una superficie da agenti corrosivi, aggressivi, erosivi od abrasivi. Perciò le caratteristiche dei prodotti offerti devono essere indirizzate alle funzioni protettive specifiche richieste.</p> <p>I relativi prezzi si riferiscono senza distinzione a superfici piane o curve, orizzontali, inclinate, verticali o subverticali.</p> <p>I lavori possono comprendere la preparazione delle superfici, l'applicazione di manti protettivi, costituiti da pitture in una o più riprese, a freddo o a caldo, da guaine e fogli di carta bitumata, di materiale sintetico o a base di gomma o misti, da applicazioni di prodotti chimici provocanti reazioni di cristallizzazione, o da altri sistemi descritti nelle singole voci.</p> <p>Nella categoria 70. sono comprese anche le impermeabilizzazioni di giunti di lavoro o di dilatazione mediante installazione di guaine opportunamente profilate e costituite da materiali idonei alla finalità dell'opera.</p> <p>Per tutte le voci vale l'obbligo di rispettare rigorosamente le prescrizioni e le indicazioni del produttore.</p> <p>Dove queste non dovessero essere note, è obbligo dell'appaltatore procurarsele. Spese di addestramento delle forze lavorative da parte del produttore sono a completo carico dell'appaltatore.</p> <p>L'appaltatore deve, in tempo utile e di sua iniziativa e spese, presentare la documentazione tecnica con i certificati di idoneità previsti dalle Norme Tecniche di Capitolato, per i prodotti che intende impiegare.</p> <p>In applicazioni a più strati l'appaltatore deve garantire la compatibilità chimico/fisico/meccanica dei vari prodotti tra loro.</p> <p>Nel trattamento di manufatti destinati ad acqua potabile, l'appaltatore deve integrare la documentazione con il certificato di omologazione per uso potabile.</p> <p>Se non espressamente previsto in altro modo, i lavori preparatori come la semplice pulizia della superficie da trattare, l'umidificazione ecc. sono sempre a carico dell'appaltatore.</p> <p>Eventuali lavori di preparazione particolari come la demolizione di intonaci, lavori con scalpello, la raschiatura di pitture, la lisciatura a frattazzo, la messa in opera di malte di equalizzazione ecc., verranno compensati soltanto se si tratta di opere preesistenti, cioè non eseguite dall'appaltatore stesso.</p> <p>La sabbiatura, o un trattamento equivalente, se richiesta, verrà sempre compensata a parte.</p> <p>L'appaltatore deve, in tempo utile e di sua iniziativa, verificare i manufatti e le superfici da trattare, e comunicare per iscritto alla DL eventuali dubbi o riserve per quanto riguarda la qualità e le condizioni chimico/fisico/meccaniche del manufatto e delle superfici da trattare.</p> <p>Con l'inizio dei lavori di applicazione l'appaltatore accetta incondizionatamente il</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

70 - Impermeabilizzazioni, rivestimenti protettivi

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>manufatto come pienamente conforme alle sue esigenze, e non potrà far valere le condizioni di cui sopra come ragione giustificatrice nel caso di future contestazioni del suo lavoro.</p> <p>Le delimitazioni verso superfici da non trattare devono essere eseguite secondo linee logiche, determinate dal manufatto, e geometricamente corrette.</p> <p>In particolar modo nel caso di applicazioni a spruzzo, le superfici adiacenti da non trattare devono essere sufficientemente coperte. Eventuali macchie devono essere immediatamente rimosse con prodotti idonei, appositamente predisposti a portata di mano.</p> <p>Nei singoli prezzi sono compresi anche i rispettivi oneri di giunzione, siano essi di saldatura, incollaggio od altri.</p> <p>E' a carico dell'appaltatore il trattamento richiesto per specifici prodotti dopo la loro applicazione, come per esempio l'umidificazione, la protezione da irradiazione solare diretta ecc..</p> <p>E' obbligo dell'appaltatore garantire la perfetta conservazione dell'impermeabilizzazione anche se possibile solo mediante il ricorso a mezzi protettivi come pannelli, contromurature, strati di sabbia ecc.. Questi ultimi verranno indennizzati a parte.</p> <p>La responsabilità per la qualità del prodotto, la regolare messa in opera e per la perfetta conservazione fino al collaudo o la dichiarazione di regolare esecuzione, rimane unicamente a carico dell'appaltatore.</p> <p>La DL può chiedere in qualunque momento, a spese dell'appaltatore, la presenza in cantiere di personale di controllo messo a disposizione dal produttore.</p> <p>Se non espressamente detto in altro modo in una singola voce, nel prezzo unitario sono compresi anche tutti gli oneri secondari, come la fornitura, secondo le modalità richieste dallo scopo, di acqua, eventuali solventi, energia elettrica, impalcati e piani di lavoro fino a 4,00 m dal piano di un possibile appoggio, mezzi di sollevamento, compressori, spruzzatrici ecc..</p> <p>Per la contabilità si conviene di misurare la lunghezza in caso di giunti, e altrimenti la superficie trattata, senza tener conto di sovrapposizioni, sfridi ecc..</p> <p>Aperture inferiori ad 1.00 m2 non verranno detratte, a compenso di tutti i maggiori oneri.</p> <p>Per spessore di uno strato è sempre inteso quello finito in opera, dopo l'essiccamento.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
121	70.50	<p>RIVESTIMENTI PROTETTIVI</p> <p>Le voci di seguito elencate si riferiscono a pitture e rivestimenti protettivi di superfici cementizie come conglomerato cementizio, intonaci, caldane, pavimenti industriali ecc., e di manufatti metallici come manufatti d'acciaio, grezzi o zincati, armatura metallica, alluminio ecc..</p> <p>Le voci si riferiscono sia alla protezione di opere nuove che al risanamento di opere esistenti.</p> <p>Eventuali pre- e post-trattamenti, quando non si riferiscono specificatamente alla presente voce principale, verranno compensati con le voci della sottocategoria 70.80.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
122	70.50.05	<p>PROTEZIONE SUPERFICIALE DI OPERE CEMENTIZIE</p> <p>Prima dell'applicazione del rivestimento protettivo è da verificare la resistenza a trazione mediante prove idonee e documentate. I risultati sono da presentare alla DL prima dell'inizio di ulteriori lavori. La DL si riserva il diritto a seconda del risultato e delle richieste, di ordinare o di non eseguire, anche solo su zone parziali, un'eventuale pretrattamento.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

70 - Impermeabilizzazioni, rivestimenti protettivi

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
123	70.50.05.08	Applicazione di malta cementizia additivata, con resine sintetiche e resistente all'acqua ed alle intemperie per uso interno ed esterno come sottofondo per una pittura definitiva fino a completa ripristino delle strutture originali. Lavorazione: secondo indicazione del produttore. Il prezzo unitario verrà applicato sull'intera superficie trattata. Il prezzo unitario al m2 viene applicato fino ad uno spessore teorico dello strato pari a "s" = 30 mm. Oltre detto spessore verrà compensato il peso secco del prodotto fino ad s = 30 mm.		
		Totale	m2	44,84
124	70.50.05.12	Applicazione di una pittura di fondo incolore su superfici asciutte di conglomerato cementizio, caldane cementizie o strati di base. Questo strato in base a composizione chimica deve garantire una penetrazione forte ed una chiusura efficace di tutti i pori ed i capillari. Lavorazione: secondo indicazione del produttore. Consumo del prodotto per ogni pittura: 0,15 - 0,20 kg/m2. Il prodotto - applicato a più mani - deve potere essere usato anche come impregnazione definitiva di pavimenti industriali, esente da polvere, resistente all'acqua ed all'abrasione. Il prezzo unitario verrà applicato per ogni mano.		
		Totale	m2	5,76
125	70.80.05.65	Rivestimento protettivo con malta polimerica, eseguito su superfici di elementi strutturali in calcestruzzo armato, posti all'estradosso o all'intradosso degli impalcati di ponti e viadotti, mediante riporto, in spessore minimo di 10 mm, di malta polimerica a basso modulo elastico, costituita esclusivamente da inerti quarziferi e da un appropriato sistema polimerico bicomponente atto a conferire al materiale composito risultante le caratteristiche tecniche. Compresi e compensati nel prezzo: -la fornitura, la mescolazione e la posa, di tutti i materiali occorrenti incluso il prodotto impregnante sintetico bicomponente a base acrilica da usare (quale primer) per consolidare al supporto; -il successivo rivestimento di malta polimerica, primer da applicare in quantità tale da dare rifiuto all'impregnazione e comunque non inferiore a 700 g/m2; -Il trattamento di irruvidimento superficiale del manto impermeabilizzante per il collegamento con la pavimentazione, mediante spandimento uniforme di circa 2kg/m2 di inerte quarzifero lavato ed essiccato; -tutte le precauzioni, gli accorgimenti ed i mezzi necessari per garantire le condizioni di igiene e sicurezza atte ad escludere effetti nocivi momentanei e/o differiti sulla salute degli operatori o pericoli d'incendio e scoppio. Esclusi dal prezzo gli oneri per eventuali casseri e per la preparazione del supporto in calcestruzzo.		
		Totale	m2	53,75

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

75 - Tubazioni, fornitura e posa in opera

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
126	75	<p>TUBAZIONI, FORNITURA E POSA IN OPERA</p> <p>La categoria 75. comprende le seguenti sottocategorie:</p> <p>75.01.00.00 Tubi d'acciaio 75.03.00.00 Tubi di ghisa 75.10.00.00 Tubi di materiale plastico 75.20.00.00 Tubi di cemento 75.22.00.00 Tubi di gres ceramico 75.25.00.00 Tubi di fibrocemento 75.80.00.00 Lavori accessori 75.90.00.00 Sovrapprezzi</p> <p>Nella categoria 75. le tubazioni sono differenziate in base al materiale, indipendentemente dal loro impiego. L'impiego può consistere nel trasporto di liquidi - solitamente acqua potabile, irrigua, di falda, meteorica, di fogna, da riscaldamento ecc. -, nel trasporto di gas, oppure nella creazione di un canale vuoto per la successiva posa di cavi od altri tubi di diametro inferiore. Se di interesse per l'opera, l'impiego speciale di un tubo verrà specificato nella singola voce.</p> <p>I compensi di seguito elencati si riferiscono - se non specificato diversamente nella voce - a tubazioni poste in opera prevalentemente in trincea di scavo su letto di materiale granulometricamente assortito, rivestite con lo stesso materiale, e successivamente interrate. Con gli stessi compensi devono essere eseguiti fino al 10 % della lunghezza complessiva delle tubazioni poste in opera - senza differenziazione di diametri - lavori di posa in opera di tubazioni all'interno o all'esterno di manufatti. In tal caso tutti i materiali di fissaggio, sempre almeno in acciaio zincato a caldo, sono compresi nel compenso unitario. Per materiale di fissaggio in acciaio inossidabile (AISI 304), se richiesto, verrà riconosciuto un sovrapprezzo.</p> <p>Nei prezzi unitari sono compresi i seguenti oneri:</p> <ul style="list-style-type: none"> - la fornitura e posa in opera a perfetta regola d'arte di tutti i materiali; - l'esecuzione delle giunzioni, compresi i relativi materiali, come anelli elastomerici per le giunzioni elastiche a bicchiere, ecc.; - il taglio di tubi e l'eventuale lavorazione delle teste per l'adattamento a situazioni particolari; - i maggiori oneri per il passaggio a tenuta d'acqua attraverso pareti di manufatti. E' compresa nel prezzo la fornitura e posa di flange di tenuta, ecc.; - nelle tubazioni interrate con giunzioni elastiche, l'esecuzione di uno spezzone articolato con giunti flessibili alla distanza di 0,50 - 1,00 m dalla parete esterna di manufatti rigidi; - tutti i lavori di allacciamento a tubazioni esistenti, compresi adattamenti particolari, tagli, saldature, manicotti speciali ecc., escluso solo l'eventuale valvolame; - il rilevamento topografico e la fornitura delle relative monografie di tutti gli allacciamenti, diramazioni, ecc. sotterranei eseguiti. Diramazioni non ancora collegate devono essere chiuse con tappo a tenuta e segnalate con una tavola verticale interrata fino a -10 cm sotto il piano campagna; - la verifica statica per il tubo posto in opera; - le prove di pressione per le tubazioni a pressione, le prove di tenuta - a 0,50 bar - per le condotte a pelo libero, e tutti gli oneri diretti ed indiretti che ne derivano; - la prova di linearità e di regolare posa, eseguita normalmente con appositi specchi. Eventuali oneri per l'ispezione televisiva e documentazione vengono compensati separatamente con le voci 52.02.35. - l'onere per la posa in opera, ca. 40 cm sotto il piano campagna, di un nastro di avvertimento, che viene compensato separatamente con le voci 75.80. Sono esclusi dal compenso unitario tutti i lavori di scavo, demolizione e riinterro. Verranno pure compensati a parte, con le voci 75.80, eventuali blocchi o diaframmi di conglomerato cementizio in corrispondenza di tratti molto 		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

75 - Tubazioni, fornitura e posa in opera

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		pendenti, pezzi speciali ecc., se ordinati dalla DL o previsti in progetto. I tubi dovranno essere trasportati e posti in opera con mezzi speciali di sollevamento, che garantiscano la loro integrità. Danneggiamenti di un eventuale rivestimento protettivo interno od esterno devono essere riparati immediatamente da personale specializzato, a cura e spese dell'appaltatore, con l'impiego del prodotto originale e l'uso di adeguata attrezzatura speciale. La pressione nominale indicata "PN" è quella minima richiesta, espressa in bar. Tubi per condotte a pelo libero devono essere a tenuta fino a PN 0,50 bar. Le dimensioni indicate sono quelle nominali "DN" oppure quelle interne espresse in cm.		
		Totale		0,00
127	75.10	<p>TUBI DI MATERIALE PLASTICO</p> <p>La sottocategoria 75.10 comprende le seguenti voci principali:</p> <p>75.10.01.00 Tubi di polietilene per acquedotto, gas e cavi</p> <p>75.10.02.00 Tubi di (PVC) per acquedotto</p> <p>75.10.03.00 Tubi di polietilene per fognatura</p> <p>75.10.04.00 Tubi di PVC per fognatura</p> <p>75.10.05.00 Tubi di PVC per drenaggio</p> <p>75.10.06.00 Tubi di vetroresina classe A,E</p> <p>75.10.07.00 Tubi di vetroresina classe D</p> <p>75.10.08.00 Tubi sagomati in polipropilene per fognatura</p> <p>75.10.09.00 Tubi in polipropilene a tre strati</p> <p>75.10.10.00 Tubi di polietilene ad alta densità per cavi in fibra ottica (rete di telecomunicazione)</p> <p>75.10.36.00 Tubi in polipropilene ad uno strato</p> <p>75.10.70.00 Posa di tubi in plastica</p> <p>Le voci di seguito elencate si riferiscono alla fornitura e posa in opera di tubi di materiale plastico (cloruro di polivinile PVC, poliestere, polietilene PE, ecc.), in qualsiasi forma richiesta (rotoli, barre, ecc.), con qualsiasi tipo di giunzione richiesta (a bicchiere con anello, flangia, con manicotto, mediante incollaggio, saldatura, ecc), in qualsiasi lunghezza standard od inferiore.</p> <p>La qualità del materiale deve essere conforme alle norme corrispondenti (UNI, UNIPLAST).</p> <p>Nel prezzo unitario sono compresi il letto ed il rivestimento secondo disegno tipo in sabbia di pezzatura 0,20 - 3,0 mm, costipata a mano o con adeguati mezzi di costipamento leggeri.</p> <p>Per tubi di grosso diametro la pezzatura massima può essere estesa fino ad un massimo di 30 mm, ma sempre in conformità alle esigenze statiche.</p>		
		Totale		0,00
128	75.10.01	<p>TUBI DI POLIETILENE PER ACQUEDOTTO, GAS E CAVI</p> <p>Tubi in polietilene ad alta densità, serie PE80 / PE100, compresa la giunzione a bicchiere con anello di tenuta, con saldatura di testa, o con manicotto termosaldato, nei diametri e spessori conformi alle caratteristiche di cui alle vigenti normative.</p> <p>Tubi in polietilene ad alta densità, compresa la giunzione a bicchiere con anello di tenuta, con saldatura di testa, o con manicotto termosaldato, nei diametri e spessori conformi alle caratteristiche di cui alle vigenti normative.</p> <p>I tubi per condotte di gas combustibili interrate devono corrispondere ai requisiti di cui alle norme vigenti. I tubi per acque di scarico devono corrispondere ai requisiti di cui alle norme vigenti. Il tubo deve riportare come dalle norme di riferimento la seguente marcatura; nominativo del produttore e/o nome commerciale, marchio di conformità IIP-UNI, tipo di materiale (PE80 / PE100), normativa di riferimento, diametro nominale, pressione nominale, SDR (Standard Dimention Ratio), Spessore, codice identificativo della materia</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

75 - Tubazioni, fornitura e posa in opera

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
	75.10.09.01	<p>prima come dalla tabella dell'IIP e data di produzione.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p> <p>Tubo in polipropilene a tre strati SN8. Fornitura e posa in opera di tubo per fognatura in PP a tre strati con additivi minerali, senza alogeni e piombo, con bicchiere e guarnizione anulare, seguentemente composto:</p> <ul style="list-style-type: none"> - parete interna in polipropilene (PP), colore chiaro per migliorare la caratteristica ottica ,superficie interna liscia; - strato portante in polipropilene (PP) rinforzato con additivi minerali, per aumentare la rigidità anulare e la resistenza all'urto; - strato superiore in polipropilene (PP), insensibile all'intaglio, alta resistenza all'esposizione agli agenti atmosferici ed ai carichi di trasporto, diametro esterno compatibile con i tubi per fognatura in plastica normale. <p>Prova di resilienza a freddo a -20° C secondo EN 1411 Inoltre il tubo deve essere a tenuta stagna alla pressione idrostatica esterna. La condotta deve essere posata ed allineata secondo la pendenza prescritta, che può essere ottenuta anche con l'uso di strumenti laser. Il tubo non può essere danneggiato da colpi, ne dall'errato utilizzo dell'attrezzatura per la posa. Nel prezzo sono compresi gli oneri per la posa sia sotto terra sia nei pozzetti, la fornitura ed il rivestimento del tubo con sabbia e ghiaia. La granulometria del materiale da inserire può variare tra 0,20 e 30 mm ed essere posata secondo grandezza, a mano o con macchine leggere e costipata secondo le sezioni tipo. Inoltre sono compresi tutti gli oneri per una posa completa ed a regola d'arte come richiesto dalla D.L.</p>		0,00
129	75.10.09.01.C	<p>DN 160</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	m	34,08

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

77 - Pozzetti prefabbricati

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
130	77	<p>POZZETTI PREFABBRICATI</p> <p>La categoria 77. comprende le seguenti sottocategorie:</p> <p>77.01.00.00 Pozzetti in conglomerato cementizio non armato, circolari, non unificati</p> <p>77.02.00.00 Pozzetti in conglomerato cementizio non armato, circolari</p> <p>77.03.00.00 Pozzetti stradali</p> <p>77.06.00.00 Pozzetti in conglomerato cementizio non armato, rettangolari</p> <p>77.11.00.00 Pozzetti in conglomerato cementizio armato, circolari, non unificati</p> <p>77.12.00.00 Pozzetti in conglomerato cementizio armato, circolari</p> <p>77.16.00.00 Pozzetti in conglomerato cementizio armato, rettangolari</p> <p>77.21.00.00 Pozzetti in fibrocemento</p> <p>77.26.00.00 Pozzetti in vetroresina</p> <p>77.27.00.00 Pozzetti monolitici in polietilene</p> <p>77.40.00.00 Sistemi di dispersione</p> <p>77.50.00.00 Canalette di scorrimento e manicotti</p> <p>77.51.00.00 Rivestimenti protettivi</p> <p>77.90.00.00 Sovrapprezzi</p> <p>I pozzetti prefabbricati, secondo l'impostazione del presente elenco, si compongono di regola dei seguenti elementi:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Elemento base di fondo (escluso cunicolo di scorrimento). Questo elemento può essere prefabbricato oppure confezionato parzialmente o completamente in opera. Elementi prefabbricati per canalizzazioni devono avere premontati in stabilimento i manicotti corrispondenti al tipo ed alle dimensioni della tubazione prevista. Elementi gettati in opera devono garantire la stessa qualità degli elementi prefabbricati. In essi devono essere integrati nella fase del getto i manicotti corrispondenti al tipo ed alle dimensioni della tubazione. Se non espressamente stabilito in modo diverso in una voce, i manicotti stessi verranno compensati a parte. L'elemento base di fondo, sia preconfezionato che gettato parzialmente o completamente in opera, deve essere costruito in getto monolitico fino ad almeno 15 cm sopra la generatrice superiore del tubo più grande previsto. La soletta di base di elementi di fondo gettati in opera deve avere uno spessore minimo di 20 cm. Il collegamento tra elemento di base gettato in opera ed il primo anello prefabbricato deve garantire le stesse caratteristiche di tenuta idraulica e statica dei collegamenti fra elementi prefabbricati. - Elementi di prolunga. Questi elementi hanno le stesse dimensioni interne dell'elemento base. Essi formano di solito la camera di ispezione. - Elemento troncoconico di riduzione. Questo elemento costituisce il raccordo tra le dimensioni della camera di ispezione e quelle di un elemento con dimensioni più ridotte, di solito l'apertura di accesso; esso deve essere sempre dotato di armatura statica. - Anello di compensazione e di appoggio. Questo elemento rappresenta la possibilità dell'adattamento altimetrico e serve contemporaneamente all'appoggio per il telaio del chiusino o della caditoia. - Eventuale soletta con passo d'uomo. <p>Tutti gli elementi, ad eccezione dell'anello di appoggio, devono essere collegati tra di loro con sistemi di giunzione ad incastro od a bicchiere, completi dei relativi sistemi plastico/elastici di tenuta idraulica (nastri, anelli).</p> <p>Tutti i materiali che formano il corpo del pozzetto devono essere impermeabili e, montati in opera, devono garantire la tenuta d'acqua.</p> <p>Le superfici interne ed esterne devono essere chiuse e lisce.</p> <p>In tutti i pozzetti, la parte superiore di accesso deve essere limitata nelle dimensioni e ridotta all'altezza minima necessaria. E' da contenere perciò il più possibile l'uso di anelli di compensazione. La superficie interna deve essere assolutamente liscia e priva di spigoli acuti e sbavature di malta o boiaccia.</p> <p>La precisa posizione planialtimetrica di pozzetti stradali, dotati di caditoie e previsti per lo smaltimento delle acque meteoriche, è da verificare in loco a cura</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

77 - Pozzetti prefabbricati

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>dell'appaltatore.</p> <p>Il compenso base si riferisce ai seguenti oneri, forniture e prestazioni:</p> <ul style="list-style-type: none"> - la fornitura in opera di un sottofondo in conglomerato cementizio C12/15, spessore medio 15 cm, tirato a frattazzo alla quota precisa di imposta; - la fornitura in opera di tutti gli elementi costituenti il pozzetto stesso, completi del materiale standardizzato di giunzione: elemento di base, escluso il piano di scorrimento con cunicolo, elementi di prolunga, ev. soletta prefabbricata di copertura con apertura d'accesso, elemento troncoconico di raccordo, anelli di compensazione altimetrica e di appoggio dei chiusini. <p>Per quanto riguarda l'elemento di base, questo può essere costituito anche da un elemento gettato parzialmente o completamente in opera, con le caratteristiche sopradescritte. Il compenso si riferisce in tutti i casi all'elemento con un pavimento piano;</p> <ul style="list-style-type: none"> - la presenza di manicotti (che verranno compensati a parte) o l'inserimento diretto di tubazioni nelle pareti, anche nel pozzetto già posto in opera; - la verifica statica nei casi non standardizzati; - tutte le prove di laboratorio; - per i pozzetti ispezionabili i maniglioni d'accesso di sicurezza, ad una reciproca distanza verticale non superiore a 33 cm. Nel caso standard i maniglioni saranno in ghisa. Per maniglioni rivestiti in materiale sintetico verrà pagato un sovrapprezzo; - tutti i materiali di fissaggio che, se in metallo, devono essere in acciaio inossidabile AISI 304; - nei pozzetti leggeri come p.es. quelli in fibrocemento, vetroresina, ecc., la soletta di base, dimensionata contro il galleggiamento; - tutti i lavori di fissaggio, compresi i materiali per gli anelli di compensazione altimetrica. <p>Prestazioni esclusi:</p> <ul style="list-style-type: none"> - tutti i movimenti di terra; - canalette di scorrimento diverse dalla semplice soletta di fondo; - manicotti per collegamento tubi; - chiusini e caditoie; - eventuali rivestimenti protettivi. <p>DN = Dimensioni interne</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
131	77.06	<p>POZZETTI IN CONGLOMERATO CEMENTIZIO NON ARMATO, RETTANGOLARI</p> <p>conglomerato: Resistenza minima C 25/30</p> <p>giunzioni: prefabbricate ad incastro, poste in opera a tenuta d'acqua</p> <p>maniglioni: in ghisa, del tipo di sicurezza</p> <p style="text-align: center;">dH ≤ 33 cm</p> <p>Nei pozzetti rettangolari l'elemento tronco-conico di raccordo può essere sostituito da una soletta in cemento armato, dimensionata per carichi di I. categoria. Per pozzetti di dimensioni superiori a 60 cm, la soletta deve essere completa di apertura circolare di 625 mm, tangenziale ad una parete, e posta in opera il più in alto possibile.</p> <p>Un'eventuale armatura per il trasporto e quella dei coni d'accesso e degli anelli di compensazione non è considerata armatura ai fini contabili.</p> <p>Le dimensioni indicate sono quelle interne.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
132	77.06.01.01 77.06.01.01.F	<p>Pozzetto 0,10 bar</p> <p>80 x 80 cm</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	cm	2,00

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

78 - Chiusini, caditoie, griglie, canalette.

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
133	78	<p>CHIUSINI, CADITOIE, GRIGLIE, CANALETTE PREFABBRICATE, ACCESSORI PER POZZETTI</p> <p>La categoria 78. comprende le seguenti sottocategorie:</p> <p>78.01.00.00 Chiusini in ghisa 78.02.00.00 Caditoie in ghisa 78.04.00.00 Chiusini in acciaio 78.05.00.00 Griglie e caditoie in acciaio 78.10.00.00 Canalette prefabbricate 78.15.00.00 Maniglioni e scale d'accesso 78.80.00.00 Lavori accessori</p> <p>I compensi comprendono la fornitura e posa in opera di tutti i materiali, anche quelli ausiliari come telai, malta cementizia a 500 kg, materiali diversi di fissaggio, ecc. per dare funzionante in opera l'oggetto della fornitura.</p> <p>Chiusini e caditoie di fabbricazione industriale possono essere richiesti per qualunque forma e dimensione reperibile in normali condizioni di mercato.</p> <p>Materiale in acciaio, protetto contro la corrosione mediante zincatura, deve essere zincato a caldo con uno spessore di almeno 40 µ (ca. 300 g/m²).</p> <p>Materiale in acciaio, protetto contro la corrosione mediante vernice, deve essere rigorosamente pulito a superficie lucida, coperto con due pitture al minio e due mani di vernice del colore a scelta della DL.</p> <p>Nella posa sono da osservare con particolare cura la quota, l'allineamento e la pendenza previsti nel progetto, richiesti dalla DL oppure chiaramente occorrenti per la funzionalità dell'opera.</p> <p>Le caditoie devono essere posate nei punti più depressi per poter raccogliere tutte le acque che scorrono attorno ad esse.</p> <p>La posizione di pozzetti stradali e delle caditoie nei disegni di progetto non è vincolante. L'appaltatore deve controllare sul posto, prima di porla definitivamente in opera, la corretta ubicazione planialtimetrica della caditoia.</p> <p>Verranno rifiutati chiusini e griglie traballanti.</p> <p>Chiusini, griglie e caditoie devono essere idonei ai carichi stradali previsti nel progetto oppure ordinati dalla DL.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
	78.01.01.23	Chiusino quadrangolare / rettangolare a tenuta idraulica con telaio, in ghisa sferoidale GJS 500-7, conforme alla classe D con carico di rottura > 400 kN rivestito di vernice protettiva all' acqua di colore nero. Il chiusino è munito di due guarnizioni in polietilene o in PVC, a profilo speciale con funzioni antirumore e antibasculamento fino alla luce 600x600mm. Chiusino carrabile, fornito e posto in opera, compresi l'adattamento alla sede con malta cementizia, nonché ogni altra prestazione accessoria occorrente:		
134	78.01.01.23.D	luce: 600x600 mm, ca. 67 kg		
		Totale	cad	198,69
135	78.10.01	<p>CANALETTE IN CALCESTRUZZO DI POLIESTERE</p> <p>Fornitura e posa in opera di canalette di drenaggio in calcestruzzo di poliestere costituite da:</p> <ul style="list-style-type: none"> - canalette: con o senza pendenza incorporata, dritte o curve, come richiesto dalla DL, di larghezza interna ca. 100 mm, larghezza esterna ca. 155 mm, profondità variabile da 135 mm a 315 mm; - griglie: in acciaio zincato, in acciaio plastificato od in ghisa, in calcestruzzo di poliestere, oppure coperchi in calcestruzzo di poliestere, come indicato nella specifica voce; - pozzetti: in calcestruzzo di poliestere con griglie o coperchio dello stesso tipo usato per le canalette, con secchiello; - accessori: testate di chiusura iniziale e finale con manicotto in PVC, barrette e bulloni di fissaggio e chiusura, per griglie, chiusini ecc.; <p>La posa delle canalette deve essere effettuata su un basamento e con un</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

78 - Chiusini, caditoie, griglie, canalette.

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISSE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
136	78.10.01.02 78.10.01.02.C	<p>rinfianco di conglomerato cementizio C 20/25, questo compreso nel prezzo unitario. Le griglie devono essere a filo del piano circostante. Per carico ammissibile è inteso quello isolato di una ruota. Verrà misurato e compensato il materiale in opera.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
		<p>Canaletta, carico ammissibile: 100 kN con griglia in ghisa sferoidale</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	m	496,11

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

85 - Pavimentazioni

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
137	85	PAVIMENTAZIONI La categoria 85 comprende le seguenti sottocategorie: 85.05.00.00 Pavimentazioni bituminose 85.10.00.00 Pavimentazioni con pietre naturali 85.15.00.00 Pavimentazioni con pietre artificiali a base cementizia Le voci della presente categoria includono l'esecuzione di pavimentazioni stradali, sia per superfici soggette continuamente a traffico stradale, sia per superfici di zone pedonali, che devono comunque avere le stesse caratteristiche fisico/meccaniche. L'appaltatore deve, di sua iniziativa, verificare il piano di posa, per quanto riguarda le tolleranze planoaltimetriche. Una volta iniziato con i lavori di posa, l'intero piano di posa si intende accettato senza riserva (per quanto riguarda le tolleranze planoaltimetriche). Se non specificato diversamente in una voce, il compenso unitario comprende tutte le forniture, anche quelle accessorie, e tutti gli oneri specifici della posa in opera.		
		Totale		0,00
138	85.05.05	APPLICAZIONI CON LEGANTI BITUMINOSI Nel prezzo unitario sono compresi i seguenti oneri: tutte le forniture occorrenti, tutte le precauzioni per evitare spruzzi su oggetti vicini (muri, cordone, banchettoni, barriere ecc.), tutte le eventuali assistenze.		
		Totale		0,00
139	85.05.05.20	Applicazione di una mano d'ancoraggio di emulsione di bitume modificato con polimeri a lenta rottura sopra lo strato di misto granulare, con caratteristiche e modalità indicate nelle Direttive Tecniche per pavimentazioni bituminose compreso lo spargimento di sabbia o graniglia se necessario; Il dosaggio dell'emulsione deve essere tale che il bitume residuo risulti pari tra 1,00kg/m ² e 1,50 kg/m ² .		
		Totale	m2	4,00
140	85.05.10	PAVIMENTAZIONI CON CONGLOMERATO BITUMINOSO I prezzi unitari di seguito elencati si riferiscono al conglomerato bituminoso, che rispetta tutti i requisiti richiesti dalle direttive tecniche in vigore per pavimentazioni bituminose della Provincia Autonoma di Bolzano (nella versione attuale). L'impresa è tenuta a presentare alla Direzione Lavori, almeno 15 giorni prima dell'inizio della posa in opera e per ciascun impianto di produzione, la composizione delle miscele che intende adottare. Ciascuna composizione proposta deve essere corredata da una completa e dettagliata documentazione degli studi effettuati, compresa la marcatura CE e l'indicazione sulla petrografia dei materiali utilizzati. Nei prezzi unitari sono compresi i seguenti oneri: tutte le forniture occorrenti, la perfetta stesa ed il costipamento, le prove di laboratorio, se non specificato diversamente nel contratto, sia sul materiale prima della posa, sia sul conglomerato posto in opera. Dal prezzo unitario è escluso l'onere per il rialzamento e l'adattamento di eventuali chiusini. È comunque assolutamente vietato coprire questi ultimi. È onere dell'appaltatore l'esecuzione della stesa in modo tale che lo scolo delle acque meteoriche avvenga verso i pozzetti di raccolta. Se la preparazione del piano di posa è stata eseguita da altra impresa, l'appaltatore deve assicurarsi, prima di iniziare i lavori di stesa, che detto piano corrisponda ai requisiti richiesti. Con l'inizio della stesa, l'appaltatore ha accettato il piano di posa. Lo strato di conglomerato deve avere spessore uniforme, per cui è vietato riempire buchi o correggere pendenze sbagliate con ricariche di conglomerato		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

85 - Pavimentazioni

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>bituminoso dopo la rullatura.</p> <p>La stesa deve essere di regola eseguita mediante finitrice meccanica ed il costipamento con rulli gommati, metallici vibranti e/o combinati di idoneo peso. Il costipamento dello strato di usura deve avvenire mediante rullo tandem a ruote metalliche del peso massimo di 12t. È compresa la fornitura di ogni materiale ed ogni altro onere per dare il lavoro compiuto secondo le prescrizioni delle direttive tecniche per pavimentazioni bituminose.</p> <p>L'applicazione di una mano di ancoraggio, quando prevista, con emulsione normale o di bitume modificato con polimeri, con caratteristiche e modalità indicate nelle direttive tecniche, viene compensata separatamente con la voce 85.05.05.05, 85.05.05.10, 85.05.05.15, 85.05.05.20.</p> <p>Nel caso di ripristino di una fascia di modesta larghezza (apposito sovrapprezzo), in relazione a lavori di posa di cavi, tubi, ecc., la pavimentazione dovrà essere perfettamente in quota con la strada, senza ingobbamenti o abbassamenti del piano stradale. Con particolare attenzione è da curare la giunzione con gli spigoli di pavimentazione. In questo caso si intende compreso nel prezzo unitario ogni onere derivante dall'impiego di macchine più piccole. Per la realizzazione di marciapiedi è previsto un sovrapprezzo.</p> <p>Ai fini contabili verrà misurata la superficie in opera, non tenendo conto di aperture fino a 1,00 m2. Tutti gli spessori richiesti si intendono in opera, dopo il costipamento, come previsto dalle norme tecniche di capitolato.</p> <p>Nella misurazione a peso in tonnellate (spessore variabile) s'intende il peso del conglomerato fornito documentato da scontrino di pesa pubblica oppure di pesa accettata e verificata (tarata) dalla DL.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
	85.05.10.01	<p>Installazione di cantiere per posa di rivestimenti bituminosi.</p> <p>Approntamento e rimozione dei macchinari necessari per la posa di rivestimenti bituminosi, ivi compreso ogni onere per il trasporto in andata e ritorno del personale, dell'attrezzatura e degli utensili, nonché l'eventuale trasporto eccezionale compresi i veicoli di scorta. L'installazione di cantiere sarà da corrispondere più volte solo se eseguita più volte e per cause non imputabili all'impresa.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	cad	500,00
141	85.05.10.01.A	<p>Installazione di cantiere per posa di conglomerati bituminosi.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		
142	85.05.10.01.B	<p>Sovrapprezzo per installazione di cantiere utilizzando una emulsione bituminosa modificata.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	cad	1.000,00
	85.05.10.06	<p>Conglomerato bituminoso AC32 con bitume modificato per strato di base confezionato a caldo in impianti idonei, costituito da bitume modificato con polimeri, aggregati lapidei e additivi, con dosaggi e modalità indicati nelle Direttive tecniche per pavimentazioni bituminose.</p> <p>Il conglomerato bituminoso va posato previa spruzzatura di una mano di ancoraggio (emulsione bituminosa a lenta rottura e basa viscosità), se lo strato di supporto è costituito da un misto granulare, o previa spruzzatura di una mano di attacco (emulsione di bitume modificato con polimeri) se lo strato di supporto è costituito da un conglomerato bituminoso. Mano di ancoraggio o mano d'attacco sono conteggiate a parte.</p> <p>per ogni m2 e ogni cm di spessore finito</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	m2	1,86
143	85.05.10.06.A			
	85.05.10.28	<p>Conglomerato bituminoso AC10 per tappeto d'usura con bitume modificato a tessitura ottimizzata per la riduzione del rumore per strade urbane confezionato a caldo in impianti idonei, costituito da bitume modificato con polimeri, aggregati lapidei (con almeno il 35% di aggregati grossi di natura non</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

85 - Pavimentazioni

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
144	85.05.10.28.A	carbonatica) di primo impiego ed additivi, con dosaggi e modalità indicati nelle Direttive Tecniche per pavimentazioni bituminose. Il conglomerato bituminoso va posato previa spruzzatura di un'emulsione da bitume modificato (conteggiata a parte). spessore finito <cm>: 3	m2	7,89
		Totale		
	85.05.10.46	Conglomerato bituminoso con polverino di gomma AR 16 - TIPO DRY ITALIA confezionato a caldo in impianti idonei, costituito da aggregati lapidei, bitume modificato con polimeri ad alta lavorabilità, polverino di gomma riciclata introdotto all'impianto di produzione del conglomerato bituminoso (tecnologia dry), sabbie ed additivi, con dosaggi e modalità indicati nelle Direttive Tecniche per pavimentazioni bituminose. Il conglomerato bituminoso va posato previa spruzzatura di un'emulsione da bitume modificato (conteggiata a parte).	m2	3,81
145	85.05.10.46.A	per ogni m2 e ogni cm di spessore finito		
		Totale		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

86 - manufatti tipo ed accessori stradali, segnaletica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
146	86	<p>MANUFATTI TIPO ED ACCESSORI STRADALI, SEGNALETICA VERTICALE E ORIZZONTALE</p> <p>La categoria 86. comprende le seguenti sottocategorie:</p> <p>86.01.00.00 Cordonate</p> <p>86.02.00.00 Cunette e banchettoni</p> <p>86.10.00.00 Barriere stradali</p> <p>86.12.00.00 Ringhiere</p> <p>86.14.00.00 Paracarri</p> <p>86.15.00.00 Barriere antirumore</p> <p>86.18.00.00 Consolidamento rocce</p> <p>86.20.00.00 Paramassi</p> <p>86.21.00.00 Voci aggiuntive per consolidamento rocce (86.18) e paramassi</p> <p>86.22.00.00 Reti protettive, recinzioni</p> <p>86.30.00.00 Segnaletica verticale ed orizzontale</p> <p>Il compenso unitario comprende i seguenti oneri:</p> <p>- fornitura e posa in opera di tutti i materiali, anche quelli ausiliari, di minuteria, di fissaggio, di getto e sigillatura, di consumo ed a perdere. Nella posa in opera sono compresi tutti gli oneri per un lavoro effettuato a regola d'arte, il rizzamento, tutti i lavori di perforazione e fissaggio, i lavori di sigillatura con malta cementizia, ecc.</p> <p>Se non diversamente indicato, sono esclusi solamente gli scavi, le demolizioni e le fondazioni in conglomerato cementizio.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
147	86.01	<p>CORDONATE</p> <p>Fornitura e posa in opera, in retta od in curva - senza limitazione di raggio - di cordonate in conglomerato cementizio, su letto e con rinfiando di conglomerato cementizio con una classe di resistenza C12/15 e sigillatura dei giunti con malta cementizia della classe M15 del colore adatto alla cordonata.</p> <p>In corrispondenza di accessi carrai e passaggi pedonali (strisce pedonali) la cordonata dovrà essere abbassata a 2,5 cm dal bordo superiore della carreggiata oppure in alternativa può essere previsto un elemento particolare di raccordo, compensato a parte.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
148	86.01.02.01 86.01.02.01.B	<p>Cordone tipo "Bolzano" 12/15/30 cm</p> <p>C 35/45 resistente al gelo ed ai sali</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	m	32,83
149	86.02	<p>CUNETTE E BANCHETTONI</p> <p>Le cunette e i banchettoni devono essere eseguiti secondo i disegni tipo forniti dalla DL nell'ambito delle dimensioni di ingombro specificate nella relativa voce, con l'andamento planialtimetrico e la pendenza trasversale richiesti. Considerato che le cunette e i banchettoni sono gli elementi più in vista, la loro esecuzione deve essere perfetta anche per quanto riguarda allineamenti, curvature e quote.</p> <p>Giunti di dilatazione sono da prevedersi in numero sufficiente, e comunque a distanza massima di m 12,00 e in corrispondenza dei giunti di sottostanti manufatti.</p> <p>Se non specificato diversamente nelle singole voci, la superficie superiore deve essere lisciata.</p> <p>Nel prezzo sono compresi anche le casseforme e il loro disarmo, le armature in acciaio, gli additivi anche aeranti (resistenza al gelo), gli additivi fluidificanti sia acceleranti che ritardanti, il trattamento delle superfici mediante agente antievaporante e la protezione del getto fresco dalla polvere e dalle intemperie. Non sono compresi eventuali ponteggi verso valle.</p> <p>La resistenza al gelo e disgelo in presenza di sali disgelanti deve essere garantita secondo le classi di esposizione richieste.</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

86 - manufatti tipo ed accessori stradali, segnaletica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		Caratteristiche tecniche: - classe di resistenza: C30/37 - classe di esposizione: XF4 - impermeabilità: max. 1,5 cm - acciaio: B450C (controllato in stabilimento) - copriferro minimo: 4 cm - consistenza: S4, slump 16÷20 cm - rapporto acqua/cemento: < 0,45 - inerti: Ø max. 32 mm, non gelivi, classe A Totale		0,00
150	86.02.03.92	Sovvrapprezzo per banchettone con le dimensioni H/B =100/40 cm Totale	m	13,16
151	86.02.03.93	Banchettoni di sommità di muri di sostegno di delimitazione stradale a sezione pentagonale, ettagonale o rettangolare posti su muri di sostegno od altre opere d'arte oppure gettati su sottofondo di conglomerato cementizio compensato separatamente C 20/25, eseguiti in conglomerato cementizio armato, classe di esposizione XF4. Viene compensata separatamente la sola armatura metallica di collegamento con manufatti sottostanti (connettori 1 Ø 22/40 cm). I casseri con smusso sono compresi. - Copriferro minimo: 4 cm - Dimensioni di ingombro del banchettone: B: larghezza, H: altezza in cm sez. B/H = 80/40 cm. L'armatura ed il giociolatoio vengono compensati a parte. Totale	m	136,09
152	86.10	Fornitura e posa in opera di barriere stradali di si-curezza in acciaio, poste in opera su rettilineo od in curva. I paletti saranno infissi nel terreno od in cordoli in cls armato oppure in blocchetti di fonda-zione di 40/40/40 cm di calcestruzzo classe C 25/30, questi ultimi compresi nel compenso unita-rio. Le barriere devono seguire perfettamente l'asse stradale o rispettivamente il ciglio carreggiata, sia altimetricamente che planimetricamente. È assolutamente vietato, per i tratti in curva, adottare pezzi dritti o piegati con curvatura non adeguata. Per le curve sono da utilizzarsi esclusivamente pezzi speciali onde seguire perfettamente i raggi previsti od ordinati. Se non richiesto diversamente, la superficie dei materiali in acciaio è da proteggere con zincatura a caldo. Tutti gli elementi metallici costituenti la barriera devono essere in acciaio di qualità non inferiore a S235JR, la bulloneria secondo UNI 3740 e successive modificazioni od integrazioni. I prezzi unitari comprendono la fornitura di tutti i materiali, compresa bulloneria zincata, catadiottri conformi al modello depositato presso l'ufficio se-gnaletica stradale di Bolzano, eventuali blocchi di fondazione e la posa in opera a perfetta regola d'arte. I terminali verranno compensati separatamente, anche se eseguiti su richiesta della DL secondo l'apposito disegno tipo. Il modello di barriera deve essere stato preventi-vamente accettato dalla DL. Nelle barriere compensate a peso verrà misurato esclusivamente il materiale metallico in opera. Per sviluppo della lunghezza si intende la misura-zione in opera dal primo all'ultimo piantone di ogni singola tratta. Totale	m	0,00
153	86.10.02	Barriere protettive stradali in acciaio, omologate e o certificate, corredate da certificazione con esito positivo di Crash Test secondo EN 1317 e successi-ve modificazioni od integrazioni.		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

86 - manufatti tipo ed accessori stadali, segnaletica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		- Acciaio non inferiore S235JR; - Zincatura a caldo, rivestimento locale $\geq 0,070\text{mm}$ e medio $\geq 0,085\text{mm}$; - Bulloneria zincata a caldo, a testa tonda 8.8 Totale		0,00
154	86.10.02.01	Barriera stradale protettiva in acciaio, PAB H2 BPC con corrimano (bordo ponte) con raggio di curvatura $\geq 30\text{m}$, livello di funzionamento W5 e lunghezza di funzionamento $\leq 1,70\text{m}$. Corredate da certificazione con esito positivo di Crash Test secondo EN 1317, TB11 e TB52. Totale	m	105,00
155	86.10.02.02	Barriera stradale protettiva in acciaio, PAB H2 CE con raggio di curvatura $\geq 30\text{m}$, senza corrimano (bordo laterale), livello di funzionamento W4 e lunghezza di funzionamento $\leq 1,30\text{m}$. Corredate da certificazione con esito positivo di Crash Test secondo EN 1317, TB11 e TB52. Totale	m	65,00
156	86.10.02.03	Barriera stradale protettiva in acciaio, PAB H2 TE (bordo laterale) con raggio di curvatura $\geq 30\text{m}$, livello di funzionamento W5 e lunghezza di funzionamento $\leq 1,70\text{m}$. Corredate da certificazione con esito positivo di Crash Test secondo EN 1317, TB11 e TB52. Totale	m	70,00
157	86.12	RINGHIERE Le ringhiere possono essere del tipo fabbricato artigianalmente oppure di produzione industriale. Nei compensi unitari sono comprese tutte le forniture nonché la posa in opera. La posa in opera deve avvenire con pieno rispetto planialtimetrico dell'asse stradale o degli altri allineamenti ordinati. Elementi in acciaio devono essere protetti contro la corrosione. Con "zincatura" è intesa sempre zincatura a caldo per uno spessore di almeno $40\text{ }\mu$. Con "verniciatura" è intesa sempre la preventiva pulizia a superficie lucida, due pitture antiruggine al minio e due mani di vernice del colore a scelta della DL. Ringhiere industriali possono essere richieste di qualunque forma e dimensione reperibili in condizioni normali di mercato. In tempo utile prima della posa, l'appaltatore deve di sua iniziativa presentare le specifiche tecniche e, se richiesto dalla DL, un campione. Il materiale di fissaggio come p.es. bulloni, ecc., deve essere zincato per ringhiere in legno ed acciaio S235 (Fe 360) ed in acciaio inossidabile AISI 304 per ringhiere in acciaio AISI 304 ed alluminio. In tutti i casi sono da prevedere giunti di dilatazione con sufficiente giuoco, e comunque sempre in corrispondenza di un eventuale giunto del manufatto sottostante. L'altezza fuori terra e la distanza tra gli elementi orizzontali e verticali devono caso per caso rispettare le prescrizioni antiinfortunistiche in vigore. Per carico accidentale è inteso quello orizzontale applicato sul corrente orizzontale più alto. Totale		0,00
158	86.12.01	RINGHIERE DI PRODUZIONE ARTIGIANALE Ringhiere costituite da laminati e tubolari d'acciaio standardizzati, da legno di prima scelta oppure da una combinazione acciaio/legno. Verrà misurato il materiale in opera. Totale		0,00
	86.12.01.01	Ringhiera in acciaio S235 costituita da montanti portanti in profilati a doppio T e		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

86 - manufatti tipo ed accessori stradali, segnaletica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
159	86.12.01.01.B	correnti passanti in tubolari circolari. Altezza fuori terra: 1,0 - 1,10 m Carico accidentale: 1,20 kN/m zincata Totale	kg	5,83
160	86.30	SEGNALETICA VERTICALE ED ORIZZONTALE La segnaletica stradale deve essere conforme alle disposizioni del codice stradale ed alle circolari ministeriali in vigore e a quanto disposto dal Capitolato particolare per la segnaletica verticale ed orizzontale in vigore presso l'amministrazione provinciale. Totale		0,00
161	86.30.01	SEGNALETICA VERTICALE I prezzi unitari di seguito elencati si riferiscono alla fornitura e alla posa in opera di segnali stradali regolamentari, costituiti da pannello, palo, aste sporgenti e mensole, materiali di irrigidimento e di fissaggio in acciaio zincato come viti, anelli di tenuta, compreso dispositivo antirotazione, etc. Tutti i segnali stradali e i segnali integrativi devono essere dotati di scatola perimetrale e traverse per attacchi fino al bordo e devono essere eseguiti con rivestimento in pellicola pezzo unico completamente rifrangente, di classe 2 o classe 1 a scelta della DL. Per i segnali di direzione in genere e per i pannelli modulari di curva 90x90 cm e pannelli in fig. II 466 e fig. II 467 il traverso per gli attacchi deve essere a corsoio aperto. Totale		0,00
162	86.30.01.01.B	86.30.01.01 Pannello regolamentare, circolare, di prescrizione Rivestimento: classe 2 Ø 60 cm in alluminio 25/10 mm Totale	cad	45,50
163	86.30.01.06.B	86.30.01.06 Pannello regolamentare, triangolare di pericolo Rivestimento: classe 2 60/60/60 cm in alluminio 25/10 mm Totale	cad	28,00
164	86.30.01.10.F	86.30.01.10 Pannello regolamentare di precedenza, di forma ottagonale, (STOP), classe 2. Per "A" è definita la larghezza complessiva del pannello. A = 60 cm in alluminio Totale	cad	49,50
165	86.30.01.11.G	86.30.01.11 Pannello regolamentare rettangolare con qualunque scritta o simbolo Rivestimento: classe 2 90/90 cm in alluminio 25/10 mm Totale	cad	106,50
166	86.30.01.80.B	86.30.01.80 Esecuzione e posa in opera di blocchetti di fondazione in conglomerato cementizio C 25/30 con foro centrale per installazione pali fino a Ø 90 mm. Sono compresi i lavori di scavo, demolizione e rinterro. dimensioni blocchetto 40/40/50 cm Totale	cad	63,00
167	86.30.02	SEGNALETICA ORIZZONTALE Nei compensi sono sempre comprese la pulizia preventiva del piano di posa e tutte le precauzioni per garantire la sicurezza della circolazione ed il perfetto tracciamento. I prezzi unitari valgono per strisce, superfici e scritte standard (codice stradale),		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

86 - manufatti tipo ed accessori stadali, segnaletica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		e per vernici con perline postspruzzate. Per le scritte verrà misurata e contabilizzata la superficie del rettangolo circoscrivente.		
		Totale		0,00
	86.30.02.01	Applicazione di segnaletica orizzontale con compressore a spruzzo, colore bianco, giallo, e blu.		
168	86.30.02.01.C	poliresine, spessore ca. 3 mm, per strisce, B = 12 cm		
		Totale	m	0,58
169	86.30.02.01.D	poliresine, spessore ca. 3 mm, per superfici, scritte		
		Totale	m2	7,60

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
170	01.01	<p>Prezzi medi orari per prestazioni effettuate durante l'orario normale di lavoro nell'ambito territoriale della Provincia Autonoma di Bolzano - Alto Adige, comprensivi di: retribuzione contrattuale; gli oneri di legge, gli oneri aggiuntivi e di fatto gravanti sulla mano d'opera, l'uso della normale dotazione di attrezzi ed utensili di lavoro, il ricarico del 15% ca. per spese generali e utile d'impresa del 10%. Per l'esecuzione di "lavori in economia" eseguiti mediante appalto in economia (lavori di lieve entità e di particolare natura e specialità che producono prevalentemente costi di manodopera), le mercedi orarie possono essere aumentate in relazione al grado di difficoltà del manufatto (difficoltà tecnica o architettonica).</p> <p>Il gruppo 01.01 comprende i seguenti sottogruppi:</p> <p>01.01.01 Settore edile /civile 01.01.02 Settore metallo 01.01.03 Settore legno 01.01.04 Settore impianti (elettrotecnici ed idraulici)</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
171	01.01.04	<p>Settore impianti (elettrotecnici ed idraulici)</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
172	01.01.04.02	<p>Operaio specializzato</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	h	37,37
173	01.01.04.03	<p>Operaio qualificato</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	h	35,63
174	01.01.04.04	<p>Operaio comune</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	h	33,65
175	15	<p>I prezzi delle voci elencate comprendono la fornitura e la posa in opera dei materiali descritti, completi di ogni accessorio necessario e la messa in funzione degli impianti descritti. Tutti i lavori sono da eseguire a regola d'arte, conforme le leggi n. 37 del 22 gennaio 2008, nonché secondo le prescrizioni e le norme vigenti. I prezzi non sono comprensivi dell'assistenza muraria.</p> <p>La categoria 15 comprende i seguenti gruppi:</p> <p>15.01 Cabina di trasformazione MT/BT 15.03 Gruppi statici di emergenza 15.04 Sistemi di posa 15.05 Linee 15.06 Quadri elettrici e apparecchiature da quadro 15.07 Impianti di rifasamento 15.08 Attacchi per impianti di illuminazione 15.10 Impianti forza motrice 15.11 Impianti particolari - Impianti di predisposizione 15.13 Illuminazione di emergenza 15.14 Impianto di terra 15.15 Impianti contro le scariche atmosferiche 15.16 Impianto citofonia 15.17 Impianti ricezione 15.20 Impianto per rete trasmissione dati</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
176	15.04	15.29 Riscaldamento elettrico 15.45 Impianto rivelazione incendi Totale		0,00
		Sistemi di posa per cavi e linee secondo quanto previsto dalle specifiche tecniche (parte 2 del capitolato di appalto) e dalle seguenti prescrizioni: La realizzazione dei singoli sistemi di posa dovrà essere concordata con le altre ditte occupate nella costruzione. Il fissaggio dovrà essere realizzato seguendo le buone regole della tecnica, laddove, se necessario, si dovranno impiegare anche fissaggi speciali. Nel prezzo sono compresi i vari componenti del sistema di posa, come tubi, canali, passerelle, ecc., gli elementi di raccordo, la minuteria, il materiale di fissaggio e tutto il materiale accessorio per l'installazione a regola d'arte nonché tutta la manodopera necessaria per il completo montaggio. Il gruppo 15.04 comprende i seguenti sottogruppi: 15.04.01 Tubazioni flessibili in PVC 15.04.02 Tubazioni rigide in PVC 15.04.03 Tubazioni in polietilene 15.04.05 Tubazioni metalliche 15.04.08 Casette di derivazione 15.04.11 Canali metallici 15.04.12 Passerelle a filo 15.04.21 Canali in PVC 15.04.22 Canali a bancale 15.04.23 Canali a battiscopa 15.04.24 Impianti sottopavimento 15.04.25 Installazioni in cls 15.04.31 Pozzetti Totale		
177	15.04.01	Tubazioni flessibili in PVC Totale	m	0,00
178	15.04.01.01	Tubi flessibili in PVC autoestinguente, dielettrico, marchiati di tipo medio con resistenza allo schiacciamento di 750 N, pieghevoli, corrugati, certificati IMQ. Compreso e compensato ogni onere ed accessorio necessario per la posa, il materiale di fissaggio, la segnalazione del percorso dei tubi, la legatura e gli ancoraggi con idonei materiali, gli sfridi, la manodopera ed ogni altro onere per dare il lavoro finito a regola d'arte.		0,00
	15.04.01.01.b	diametro nominale 32 mm Totale		2,00
179	15.04.05	Tubazioni in metallo Totale		0,00
	15.04.05.01	Tubi metallici in acciaio zincato a fuoco per elevate sollecitazioni di compressione con resistenza allo schiacciamento di 4000 N. Realizzazione con grado di protezione minimo IP65. I tubi dovranno essere fissati a regola d'arte con una distanza di fissaggio pari a max 25 volte il diametro del tubo. I tubi vuoti dovranno essere equipaggiati con filo di traino di acciaio zincato. Compreso e compensato ogni onere ed accessorio necessario per la posa, il materiale di fissaggio, la segnalazione del percorso dei tubi, la legatura e gli ancoraggi con idonei materiali, gli sfridi, la manodopera ed ogni altro onere per dare il lavoro finito a regola d'arte.		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
180	15.04.05.01.b	Diametro nominale 32 mm <div>Totale</div>	m	14,70
181	15.04.08	Cassette di derivazione <div>Totale</div>		0,00
	15.04.08.42	Cassetta di derivazione conforme alle normative tecniche; in lega leggera per installazione a parete in ambienti interni ed esterni. Grado di protezione minimo IP66. Provvista di coperchio di chiusura munito di serraggio a vite. Sono compresi tutte le prestazioni e gli accessori, i raccordi con entrata cavi, il materiale di fissaggio, la tracciatura, la manodopera necessaria e tutti gli oneri occorrenti per un montaggio a regola d'arte e pronto all'uso.		
182	15.04.08.42.g	Cassetta di derivazione in lega leggera IP66; dimensioni (lxhxp) 410x315x150 mm <div>Totale</div>	cad	138,19
183	15.05	Il gruppo 15.05 comprende i seguenti sottogruppi: 15.05.01 Linee in filo FS17 15.05.02 Linee in cavo FROR 15.05.03 Linee in cavo FG16OR16 0,6/1KV 15.05.04 Linee in cavo FG16OM16 0,6/1KV 15.05.05 Linee in cavo FTG10OM1 0,6/1kV 15.05.06 Linee in cavo FROH2R 450/750V 15.05.11 Linee in cavo speciale <div>Totale</div>		0,00
184	15.05.01	Linee in filo FS17 <div>Totale</div>		0,00
	15.05.01.01	Linee unipolari con conduttori flessibili in rame isolati in PVC non propagante l'incendio tipo FS17. Tensione nominale Uo/U 450/750V. Installazione in sistemi di posa predisposti, comprensiva della quotaparte dei collegamenti con tutti gli accessori necessari.		
185	15.05.01.01.f	linea FS17 1x16 mm2 <div>Totale</div>	m	4,39
	15.05.03.04	Linee quadripolari con cavi flessibili in rame con conduttori isolati in gomma e guaina esterna in PVC non propagante l'incendio tipo FG16OR16. Tensione nominale Uo/U=0,6/1kV. Installazione in sistemi di posa predisposti, comprensiva della quotaparte dei collegamenti con tutti gli accessori necessari.		
186	15.05.03.04.c	linea FG16OR16 0,6/1KV 4x4 mm2 <div>Totale</div>	m	6,30
	15.05.03.05	Linee pentapolari con cavi flessibili in rame con conduttori isolati in gomma e guaina esterna in PVC non propagante l'incendio tipo FG16OR16. Tensione nominale Uo/U=0,6/1kV. Installazione in sistemi di posa predisposti, comprensiva della quotaparte dei collegamenti con tutti gli accessori necessari.		
187	15.05.03.05.b	linea FG16OR16 0,6/1KV 5x2,5 mm2 <div>Totale</div>	m	5,68
188	15.06	Il gruppo 15.06 comprende i seguenti sottogruppi: 15.06.01 Quadri In < 63 A 15.06.02 Quadri In < 125 A 15.06.03 Quadri In < 250 A 15.06.04 Quadri In < 630 A		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		15.06.05 Quadri In > 630 A 15.06.06 Quadri elettrici per utilizzi particolari 15.06.07 Quadri stradali in vetroresina 15.06.11 Sezionatori 15.06.21 Protezioni automatiche modulari 6kA 15.06.22 Protezioni automatiche modulari 10kA 15.06.23 Protezioni automatiche modulari 15kA 15.06.31 Protezioni automatiche magnetotermiche differenziali modulari 6kA tipo A 15.06.32 Protezioni automatiche magnetotermiche differenziali modulari 10kA tipo A 15.06.35 Protezioni automatiche magnetotermiche differenziali modulari 6kA tipo AC 15.06.36 Protezioni automatiche magnetotermiche differenziali modulari 10kA tipo AC 15.06.41 Protezioni differenziali modulari tipo A 15.06.42 Protezioni differenziali modulari tipo AC 15.06.51 Protezioni automatici magnetotermici scatolati 25kA 15.06.52 Protezioni automatici magnetotermici scatolati 40kA 15.06.53 Protezioni automatici magnetotermici scatolati 70kA 15.06.55 Blocco differenziale per interruttori automatici magnetotermici scatolati 15.06.58 Interruttori sezionatori scatolati 15.06.61 Fusibili 15.06.71 Apparecchiature di comando 15.06.72 Strumenti di misura 15.06.81 Limitatore di sovratensione / scaricatore di corrente da parafulmine 15.06.91 Accessori Totale		0,00
189	15.06.07	Quadri stradali in vetroresina Totale		0,00
	15.06.07.01	Quadri elettrici per esterno costruiti in vetroresina idonei al contenimento delle apparecchiature di misura di energia della società fornitrice e di apparecchiature di protezione. Nel prezzo si intendono compresi tutti i materiali, gli accessori e la manodopera necessari per l'assemblaggio e l'installazione del quadro, l'allacciamento di tutte le linee in entrata e in uscita, il cablaggio interno dei circuiti di potenza e ausiliari, l'eventuale morsettiera con siglatura di identificazione, le targhette bilingui indicanti l'utilizzo e la numerazione dei cavi.		
190	15.06.07.01.a	Quadro elettrico in vetroresina costituito da due vani per l'alloggiamento dei contatori e dei limitatori dell'ente fornitore dell'energia elettrica. Provvisto di due portine munite di serratura a chiave, di idonee aperture per l'ingresso e l'uscita dei cavi e di piastre di fondo per l'installazione delle apparecchiature. Possibilità di installazione a pavimento con telaio di ancoraggio, oppure ad incasso entro nicchia nella muratura. Grado di protezione IP449. Comprensivo della messa in opera e di tutti gli accessori necessari. Dimensioni indicative (hxbxp) 1250x700x250 mm Totale	cad	1.203,31
191	15.06.21	Protezioni automatiche magnetotermiche modulari 6kA Totale		0,00
	15.06.21.04	Interruttore magnetotermico quattro poli protetti, potere di interruzione Icn 6 kA a 400 V, curva di intervento magnetico C. Da montare nei quadri elettrici a protezione delle circuitazioni in partenza contro i sovraccarichi e i cortocircuiti.		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
192	15.06.21.04.e	Comprensivo del montaggio su guida DIN, il materiale di cablaggio e la manodopera necessaria per l'installazione a regola dell'arte. corrente nominale 4x25 A - 4 unità modulari Totale	cad	69,32
193	15.06.31	Protezioni automatiche magnetotermiche differenziali modulari 6kA tipo A Totale		0,00
	15.06.31.14	Interruttore magnetotermico-differenziale quattro poli protetti, potere di interruzione Icn 6 kA a 400 V- curva di intervento tipo C - tipo "A". Da montare nei quadri elettrici a protezione delle circuitazioni in partenza contro i sovraccarichi e i cortocircuiti. Comprensivo del montaggio su guida DIN, il materiale di cablaggio e la manodopera necessaria per l'installazione a regola dell'arte.		
194	15.06.31.14.e	corrente nominale 4x25 A , Idn=0,3A - 8 unità modulari Totale	cad	167,70
195	15.06.71	Apparecchiature di comando Totale		0,00
	15.06.71.11	Apparecchiature per l'inserimento o il disinserimento di circuitazioni elettriche diverse, pilotate da comandi manuali od automatici. In esecuzione modulare accessoriabile per installazione a scatto su guida profilata a omega. Tensione di esercizio nominale 230/400V. Da montare nei quadri elettrici per il pilotaggio delle linee in partenza. Messa in opera sull'apposita guida in profilato già predisposta nel quadro elettrico. Comprensiva del cablaggio, dell'assemblaggio e di ogni altra minuteria necessaria.		
196	15.06.71.11.b	relè passo-passo bipolare 16 A Totale	cad	44,86
197	15.06.81	Limitatore di sovratensione / scaricatore di corrente da parafulmine Totale		0,00
198	15.06.81.01	Scaricatore-limitatore combinato di tipo 1 bipolare per inserimento in rete TT con tensione nominale di 230 V. Provvisto di spinterometro autoestinguente incapsulato e di limitatore di corrente ad elevate prestazioni per la protezione di utenze finali. Corrente impulsiva da fulmine (10/350) Iimp=50 kA Corrente impulsiva nominale di scarica (8/20) In=50 kA Livello di protezione Up<=1,5 kV Estinzione corrente susseguente di rete (L-N) Ifi=50 kAeff Estinzione corrente susseguente di rete (N-PE) Ifi=100 Aeff Selettività verso fusibili 35 A gL/gG fino a 50 kAeff Tempo di intervento ta<100 ns Tensione massima continuativa Uc=255 V SPD di tipo 1 Totale	cad	640,79
199	51	PREZZI ELEMENTARI 51.01.00.00 Mano d'opera 51.02.00.00 Noli 51.03.00.00 Trasporti 51.04.00.00 Materiali Totale		0,00
200	51.01	MANO D'OPERA I prezzi di seguito elencati si riferiscono alla mano d'opera del livello richiesto,		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>messo a disposizione a piè d'opera.</p> <p>51.01.01.00 Settore edile/civile</p> <p>51.01.02.00 Settore metalmeccanico</p> <p>51.01.03.00 Settore artigianale</p> <p>51.01.04.00 Settore agricolo</p> <p>51.01.05.00 Mano d'opera - settore non edile</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
201	51.01.01.02	Operaio specializzato		
		Totale	h	37,95
202	51.01.01.03	Operaio qualificato		
		Totale	h	35,00
203	51.01.01.04	Operaio comune		
		Totale	h	31,00
204	53.05	<p>TAGLIO DI PAVIMENTAZIONI</p> <p>Taglio con martello demolitore o fresa, di pavimentazioni bituminose o di conglomerato cementizio anche armato, con taglio a spigolo vivo passante per tutto lo spessore.</p> <p>L'andamento planimetrico deve essere regolare ed in caso di due tagli paralleli, questi devono essere effettivamente paralleli.</p> <p>Il prezzo viene applicato sull'intero spessore di pavimentazione.</p> <p>I prezzi non possono essere applicati cumulativamente.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
205	53.05.01.01 53.05.01.01.A	Taglio di pavimentazioni bituminose per spessori di pavimentazione fino a 10,00 cm		
		Totale	m	2,79
206	53.15	RILIEVI		
		Totale		0,00
207	53.15.01	<p>Rilievo georeferenziato della tratta.</p> <p>L'appaltatore dovrà fornire alla committenza, a lavori ultimati, il rilievo georeferenziato della nuova infrastruttura realizzata (tubazioni, pozzetti, ecc.) e del relativo tracciato.</p> <p>Il rilievo dovrà essere eseguito da personale specializzato con l'ausilio della necessaria strumentazione; esso dovrà essere restituito nel sistema di coordinate adottato dalla Provincia Autonoma di Bolzano (UTM WGS84 ETRS89) (ETRS89 / UTM WGS84 Zone 32N, EPSG Code: 25832) sovrapposto alla carta tecnica provinciale in scala adeguata, al fine dell'aggiornamento della banca dati digitalizzata della rete telematica provinciale e per la manutenzione e futura gestione dell'opera. A tal fine si dovranno applicare anche le istruzioni contenute nella versione vigente del manuale "Standard per l'interscambio di geodati tra sistemi gis e cad e l'amministrazione provinciale dell'Alto Adige" redatto dall'Ufficio informatica geografica e statistica.</p> <p>Il rilievo dovrà essere eseguito in corso d'opera e seguire il reale avanzamento dei lavori ed essere completato subito dopo la fine lavori e fornito alla Direzione Lavori prima della stesura della contabilità finale, perché possa essere controllata la corrispondenza dell'opera ultimata con il progetto e per il successivo collaudo tecnico amministrativo.</p> <p>Il rilievo finale dovrà essere fornito su supporto informatico nel formato DWG o DXF in AutoCadMap (compatibile con la versione 2006) e stampato su carta in triplice copia, con timbro e firma dell'estensore.</p> <p>Il rilievo potrà essere compensato a misura nei singoli stati d'avanzamento</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>lavori, secondo il reale grado di progressione del rilievo medesimo, che dovrà in ogni caso seguire l'effettiva progressione dei lavori.</p> <p>Nel rilievo dovranno essere chiaramente riportate le seguenti informazioni minime:</p> <p>Tubazioni:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tipologia, materiale, numero, dimensioni e pressione nominali, modalità di posa, profondità, tipologia e ubicazione di giunti. <p>Pozzetti:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tipologia, materiale, dimensioni, numero tubi in ingresso ed in uscita, ente proprietario, progressiva chilometrica nel caso di tubazioni e pozzetti posate lungo strade pubbliche. - Numerazione progressiva alfanumerica dei pozzetti - Il rilievo dovrà comprendere anche sezioni trasversali in scala 1:50, da realizzare in corrispondenza di ogni pozzetto, di ogni sottopasso e sovrappasso ed attraversamento ancorato (ponti, canali, linee ferroviarie, ecc.) e comunque in ragione di almeno 4 sezioni ogni km di tracciato. <p>Nel prezzo è compreso ogni onere per dare il lavoro finito secondo le indicazioni della Direzione Lavori. La presente voce si applica fuori dai centri abitati per lunghezze di minimo 100 m e con raggiungibilità mediante apparecchio GPS.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	m	0,90
208	54.01	<p>SCAVI</p> <p>La sottocategoria 54.01. comprende le seguenti voci principali:</p> <p>54.01.01.00 Scavi di sbancamento (a sezione aperta)</p> <p>54.01.02.00 Scavi a sezione ristretta (lavori di scavo a sezione obbligata)</p> <p>54.01.03.00 Scarificature</p> <p>54.01.04.00 Scavo eseguito con scavafissi rotativo (trenching)</p> <p>54.01.05.00 Costipamento</p> <p>54.01.90.00 Sovrapprezzi per oneri particolari</p> <p>Le seguenti prestazioni sono comprese nei prezzi unitari:</p> <ul style="list-style-type: none"> - lo scavo ed il deposito separato dei materiali distinti per tipo e qualità, e comunque sempre per la terra vegetale; - la formazione, preparazione e manutenzione di un eventuale deposito provvisorio, la sistemazione definitiva del terreno occupato dopo l'asporto del materiale depositato; - il caricamento sui mezzi di trasporto; - il trasporto, entro un raggio di 5,0 km, in deposito provvisorio o direttamente ad un nuovo impiego oppure in discarica; - l'indennità di occupazione del terreno per eventuali depositi provvisori; - lo scaricamento, per la formazione di rilevati ed aree con limitazione di cedimenti, deve essere fatto in cumuli di altezza non superiore a 1,00 m; - tutte le opere di protezione e segnalazione diurna e notturna per salvaguardare l'incolumità di persone e cose; - la preventiva ricerca e marcatura di opere ed infrastrutture anche sotterranee insieme ai relativi proprietari o gestori. Tutti gli oneri direttamente ed indirettamente connessi con un loro danneggiamento vanno ad esclusivo carico dell'impresa; - il mantenimento all'asciutto del piano di scavo o di lavoro nel caso che l'allontanamento dell'acqua, sia di falda che meteorica, - anche con l'ausilio di apposite tubazioni fino ad una distanza di 25,0 m, sia possibile senza mezzi meccanici di sollevamento. Se per tenere asciutto il piano di scavo o di lavoro si rendessero necessari scavi più profondi, uno strato drenante, una tubazione drenante, geotessuti, pozzi, mezzi meccanici di sollevamento, ecc., questi verranno compensati con i relativi prezzi unitari del 		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
209	54.01.02	<p>presente elenco;</p> <p>- l'esecuzione di rampe di accesso a piani di lavoro più bassi del terreno preesistente per poter eseguire i successivi scavi come scavi di sbancamento.</p> <p>Oneri esclusi:</p> <p>- diritti di discarica per materiale da scavo, macerie edili, materiali sintetici e lignei, materiale vegetale vivo e materiale metallico.</p> <p>- indennità di pubblica discarica per materiali inquinanti.</p> <p>Il terreno e la roccia di risulta eccedenti non diventano proprietà dell'appaltatore.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
		<p>SCAVI A SEZIONE RISTRETTA</p> <p>Per scavo a sezione ristretta si intende lo scavo a cielo aperto, eseguito a sezione obbligata al di sotto del piano orizzontale passante per il punto più depresso del terreno naturale o creato con scavi precedenti ed eseguito al di sotto del possibile piano di lavoro dei mezzi di scavo e di trasporto.</p> <p>Di norma gli scavi a sezione ristretta devono essere eseguiti con pareti verticali e devono essere armati e sostenuti con mezzi adeguati a scelta ed a carico dell'impresa, nel rispetto delle prescrizioni antiinfortunistiche in vigore al momento dei lavori. In casi particolari, p.es. per esigenze statiche, la DL può rifiutare sistemi di sostegno che disturbino il sistema statico (p.es. nella fase di ritiro).</p> <p>Sono esclusi dagli oneri a carico dell'impresa soltanto sistemi particolari di sostegno come p.es. palancole tipo "Larssen", paratie eseguite con pali trivellati, diaframmi in conglomerato cementizio ed altri sistemi, di solito eseguiti prima degli scavi stessi.</p> <p>Nei prezzi è compreso l'onere della sistemazione, anche a mano, del piano di scavo secondo le livellette prescritte. Se lo scavo è eseguito per la successiva posa di tubazioni, il piano di scavo deve essere completamente liberato da sassi.</p> <p>Qualora lo scavo venisse eseguito a pareti non verticali, vanno a carico dell'appaltatore tutte le conseguenze che ne derivano, come maggiore volume di scavo, maggiore volume di materiale da asportare, accumulare e rinterrare, maggiore quantità di bloccaggio o materiale drenante, maggiore larghezza della fascia di pavimentazione e dello strato di base da ripristinare, scoprimento di infrastrutture interessate o di trovanti, danni a costruzioni prospicienti e manufatti in genere. La DL può però richiedere che lo scavo venga effettivamente realizzato a pareti verticali.</p> <p>Nel caso di scavi per la successiva posa di tubazioni è onere dell'impresa tenere aperto lo scavo per la lunghezza di una tratta da un pozzetto al prossimo, per la prova di tenuta.</p> <p>Per il ripristino di pavimentazioni, strati di base, per il rifacimento di cordone, muri, ecc., per la sistemazione e l'inerbimento di zone verdi viene computata la larghezza teorica dello scavo a pareti verticali, aumentata di 50 cm per parte.</p> <p>Lo scavo viene misurato e contabilizzato a pareti verticali. La larghezza interna di lavoro deve essere quella indicata nei disegni oppure ordinata all'atto dell'esecuzione.</p> <p>Lo spessore delle opere provvisorie di sostegno non verrà considerato.</p> <p>Se in un disegno tipo non è specificato diversamente, negli scavi per opere di larghezza inferiore a m 0,60 e con profondità oltre 1,0 m viene considerata una larghezza standard di 0,60 m, mentre per opere con dimensioni più grandi, come piano di scavo viene riconosciuto il perimetro esterno del opera aumentato di una fascia di 0,5 m.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
210	54.01.02.01 54.01.02.01.A	Scavo a sezione ristretta eseguito con mezzi meccanici di scavo, in materiale di qualunque consistenza e natura, asciutto o bagnato, fino ad una profondità di 1,50m, compresa la frantumazione di opere in conglomerato cementizio, in pietrame o miste in pietrame e conglomerato, se possibile senza speciali attrezzi di demolizione, nonchè l'estrazione di massi fino ad un volume di 0,50 m3. con caricamento su mezzo e con trasporto Totale	m3	10,47
211	54.01.90 54.01.90.01	SOVRAPPREZZI PER ONERI PARTICOLARI I sovrapprezzi possono essere applicati anche cumulativamente. La DL dovrà essere avvisata prima di iniziare i relativi lavori, i quali dovranno essere di volta in volta autorizzati. Totale		0,00
212	54.01.90.01.A	Sovrapprezzo per scavo eseguito a mano. Nel prezzo sono compresi tutti gli attrezzi, anche demolitori, compressore, ecc. Per la messa a nudo di infrastrutture preesistenti (canali, acquedotti, gas, telefono, corrente, illuminazione ecc.) nella sezione di scavo (sia ad andamento parallelo o incrociante allo scavo) viene riconosciuto come scavo a mano: V= BxLxT B: larghezza messa a nudo dell'infrastruttura più un massimo di 20 cm per lato messo a nudo L: lunghezza messa a nudo dell'infrastruttura T: profondità messa a nudo del lato inferiore dell'infrastruttura più un massimo di 20 cm. Per infrastrutture adiacenti le eventuali superfici trasversali di sovrapposizione (BxT) verranno compensate una sola volta. In nessun caso il volume di scavo a mano in un tratto con infrastrutture può superare il volume dello scavo complessivo. in materiale di qualunque consistenza e natura Totale	m3	56,38
213	54.02	DEMOLIZIONI La sottocategoria 54.02. comprende le seguenti voci principali: 54.02.01.00 Demolizione di costruzioni edili 54.02.03.00 Demolizione di muratura in pietrame ed in conglomerato cementizio 54.02.05.00 Demolizione di strutture in c.a. 54.02.06.00 Idropulizia e idroscarifica di conglomerato cementizio 54.02.07.00 Esecuzione di aperture in muratura 54.02.10.00 Perforazioni a rotazione 54.02.12.00 Taglio a sega di conglomerato cementizio e cemento armato 54.02.20.00 Demolizione di pavimentazioni Oneri compresi nei prezzi unitari: - il risarcimento di tutti i danni causati; - gli impalcati ed i piani di lavoro fino a 2 m sopra il terreno o il pavimento; - tutti i provvedimenti per limitare al più possibile il disturbo causato da rumori, vibrazioni, polvere, ecc.; - il caricamento ed il trasporto dei materiali, anche distinti per qualità, entro i limiti del cantiere nei luoghi indicati dalla DL, oppure fino a impianto autorizzato più vicino. I diritti di discarica vengono compensati a parte. Nei prezzi unitari per demolizioni, perforazioni e taglio di conglomerati cementizi, pietrame, ecc. con attrezzi speciali sono compresi: impianto di cantiere speciale, energia, acqua, accumulo ed allontanamento di acqua tecnologica. Totale		0,00

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
214	54.02.20	<p>DEMOLIZIONE DI PAVIMENTAZIONI</p> <p>La demolizione di pavimentazioni verrà compensata solo se espressamente richiesta come prestazione autonoma e se il materiale bituminoso di demolizione viene rigorosamente tenuto separato dal materiale di scavo per un reimpiego in cantiere o per il trasporto in pubblica discarica.</p> <p>Eventuali tagli per garantire delimitazioni regolari verranno compensati a parte. Gli spigoli tagliati devono essere conservati regolari e vivi fino alla ripavimentazione definitiva.</p> <p>Nel caso di demolizione di pavimentazioni con cubetti su letto di sabbia è compresa anche la cernita del materiale reimpiegabile, la pulizia e l'accatastamento.</p> <p>Il prezzo viene applicato sull'intero spessore di pavimentazione.</p> <p>I prezzi non possono essere applicati cumulativamente.</p>		
		Totale		0,00
215	54.02.20.03 54.02.20.03.A	Demolizione di pavimentazione bituminosa spessore di pavimentazione fino a 10 cm		
		Totale	m2	2,95
216	54.10	<p>RILEVATI E RINTERRI</p> <p>La sottocategoria 54.10. comprende le seguenti voci principali:</p> <p>54.10.01.00 Sola fornitura a piè d'opera di materiale da cava di prestito</p> <p>54.10.02.00 Sola esecuzione di rilevati e rinterri</p> <p>54.10.03.00 Fornitura di materiale da cava di prestito ed esecuzione di rilevati e rinterri</p> <p>54.10.04.00 Sistemazione in rilevato</p> <p>54.10.90.00 Sovrapprezzi per oneri particolari</p> <p>Nella sottocategoria 54.10. sono previsti rilevati e rinterri con materiale da cave di prestito, con materiale a compenso dagli scavi con materiale messo a disposizione dal committente oppure con materiale di riciclo. Il materiale deve corrispondere alle esigenze richieste dalle direttive tecniche per i sottofondi stradali e dalle Linee guida sulla qualità e l'utilizzo dei materiali edili riciclati. Il materiale riciclato è da preferire, laddove il suo utilizzo sia consentito. La stesa deve avvenire a strati paralleli con spessore da stabilire dalla DL in funzione del materiale e dei mezzi costipanti dell'appaltatore. Il costipamento deve essere eseguito strato per strato fino al raggiungimento dei valori prescritti nelle singole voci. A carico dell'appaltatore l'umidificazione del terreno così come tutte le prove di laboratorio e quelle eseguite in loco, sia per quanto riguarda l'accettabilità del materiale, sia per quanto riguarda la portanza e la densità raggiunte. I materiali, sia quelli provenienti dagli scavi che quelli "da cava", che quelli di riciclo devono essere stati autorizzati preventivamente dalla DL per lo specifico impiego. L'appaltatore che senza preventiva autorizzazione utilizza materiale non idoneo, lo dovrà rimuovere a sue spese se troppo scadente, oppure, se troppo pregiato, verrà compensato solo con il prezzo unitario corrispondente alla qualità richiesta.</p> <p>La sistemazione e la preparazione della terra vegetale, nonché i lavori di inerbimento, verranno compensati a parte.</p> <p>Si misura il volume costipato in opera.</p> <p>La portanza verrà misurata sul piano finito del rilevato o del rinterro.</p> <p>I lavori dovranno essere eseguiti secondo la versione in vigore delle Direttive tecniche per i sottofondi stradali.</p>		
		Totale		0,00
217	54.10.02	<p>SOLA ESECUZIONE DI RILEVATI E RINTERRI</p> <p>Ai fini contabili la DL deve autorizzare preventivamente il prelievo di materiale da deposito.</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		Totale		0,00
218	54.10.02.10	Posa in opera, spianamento e costipamento di sabbia lavata 2 - 5 mm per appoggio e rivestimento di cavi, tubi, fino DN 100.		
		Totale	m3	20,66
219	54.10.03	FORNITURA DI MATERIALE DA CAVA DI PRESTITO ED ESECUZIONE DI RILEVATI E RINTERRI Nei prezzi unitari è compresa la fornitura di materiale di primo impiego e/o di riciclo, documentato dal relativo certificato di laboratorio, lo scaricamento sul luogo dell'impiego, lo spianamento a strati paralleli ed il costipamento come prescritto dalle norme tecniche per i sottofondi stradali.		
		Totale		0,00
	54.10.03.05	Rinterro di scavi a sezione ristretta mediante fornitura, spianamento e costipamento di materiale di primo impiego e/o di riciclo come prescritto dalle direttive tecniche per i sottofondi stradali.		
220	54.10.03.05.A	per opere sensibili a cedimenti.		
		Totale	m3	23,72
221	54.45.01	DIRITTI DI DISCARICA PER MATERIALI DA SCAVO		
		Totale		0,00
222	54.45.01.03	Diritti di discarica per materiale di categoria 1/C; materiale del gruppo A2, A3, miscuglio di sabbia e ghiaia con presenza di limo e argilla, compreso trovanti fino a 0,3 m3, senza la presenza di asfalto o altre impurità, materiale anche in stato bagnato.		
		Totale	t	3,52
223	54.45.02	DIRITTI DI DISCARICA PER MACERIE EDILI		
		Totale		0,00
224	54.45.02.03	Diritti di discarica per materiale di categoria 2/C; croste di asfalto senza impurità e fresato proveniente dalla pavimentazione stradale.		
		Totale	t	14,95
225	75	TUBAZIONI, FORNITURA E POSA IN OPERA La categoria 75. comprende le seguenti sottocategorie: 75.01.00.00 Tubi d'acciaio 75.03.00.00 Tubi di ghisa 75.10.00.00 Tubi di materiale plastico 75.20.00.00 Tubi di cemento 75.22.00.00 Tubi di gres ceramico 75.25.00.00 Tubi di fibrocemento 75.80.00.00 Lavori accessori 75.90.00.00 Sovrapprezzi Nella categoria 75. le tubazioni sono differenziate in base al materiale, indipendentemente dal loro impiego. L'impiego può consistere nel trasporto di liquidi - solitamente acqua potabile, irrigua, di falda, meteorica, di fogna, da riscaldamento ecc. -, nel trasporto di gas, oppure nella creazione di un canale vuoto per la successiva posa di cavi od altri tubi di diametro inferiore. Se di interesse per l'opera, l'impiego speciale di un tubo verrà specificato nella singola voce. I compensi di seguito elencati si riferiscono - se non specificato diversamente nella voce - a tubazioni poste in opera prevalentemente in trincea di scavo su letto di materiale granulometricamente assortito, rivestite con lo stesso materiale, e successivamente interrate. Con gli stessi compensi devono essere		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>eseguiti fino al 10 % della lunghezza complessiva delle tubazioni poste in opera - senza differenziazione di diametri - lavori di posa in opera di tubazioni all'interno o all'esterno di manufatti. In tal caso tutti i materiali di fissaggio, sempre almeno in acciaio zincato a caldo, sono compresi nel compenso unitario. Per materiale di fissaggio in acciaio inossidabile (AISI 304), se richiesto, verrà riconosciuto un sovrapprezzo.</p> <p>Nei prezzi unitari sono compresi i seguenti oneri:</p> <ul style="list-style-type: none"> - la fornitura e posa in opera a perfetta regola d'arte di tutti i materiali; - l'esecuzione delle giunzioni, compresi i relativi materiali, come anelli elastomerici per le giunzioni elastiche a bicchiere, ecc.; - il taglio di tubi e l'eventuale lavorazione delle teste per l'adattamento a situazioni particolari; - i maggiori oneri per il passaggio a tenuta d'acqua attraverso pareti di manufatti. E' compresa nel prezzo la fornitura e posa di flange di tenuta, ecc.; - nelle tubazioni interrate con giunzioni elastiche, l'esecuzione di uno spezzone articolato con giunti flessibili alla distanza di 0,50 - 1,00 m dalla parete esterna di manufatti rigidi; - tutti i lavori di allacciamento a tubazioni esistenti, compresi adattamenti particolari, tagli, saldature, manicotti speciali ecc., escluso solo l'eventuale valvolame; - il rilevamento topografico e la fornitura delle relative monografie di tutti gli allacciamenti, diramazioni, ecc. sotterranei eseguiti. Diramazioni non ancora collegate devono essere chiuse con tappo a tenuta e segnalate con una tavola verticale interrata fino a -10 cm sotto il piano campagna; - la verifica statica per il tubo posto in opera; - le prove di pressione per le tubazioni a pressione, le prove di tenuta - a 0,50 bar - per le condotte a pelo libero, e tutti gli oneri diretti ed indiretti che ne derivano; - la prova di linearità e di regolare posa, eseguita normalmente con appositi specchi. Eventuali oneri per l'ispezione televisiva e documentazione vengono compensato separato con le voci 52.02.35. - l'onere per la posa in opera, ca. 40 cm sotto il piano campagna, di un nastro di avvertimento, che viene compensato separatamente con le voci 75.80. <p>Sono esclusi dal compenso unitario tutti i lavori di scavo, demolizione e rinterro. Verranno pure compensati a parte, con le voci 75.80, eventuali blocchi o diaframmi di conglomerato cementizio in corrispondenza di tratti molto pendenti, pezzi speciali ecc., se ordinati dalla DL o previsti in progetto.</p> <p>I tubi dovranno essere trasportati e posti in opera con mezzi speciali di sollevamento, che garantiscano la loro integrità.</p> <p>Danneggiamenti di un eventuale rivestimento protettivo interno od esterno devono essere riparati immediatamente da personale specializzato, a cura e spese dell'appaltatore, con l'impiego del prodotto originale e l'uso di adeguata attrezzatura speciale.</p> <p>La pressione nominale indicata "PN" è quella minima richiesta, espressa in bar. Tubi per condotte a pelo libero devono essere a tenuta fino a PN 0,50 bar.</p> <p>Le dimensioni indicate sono quelle nominali "DN" oppure quelle interne espresse in cm.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		
226	75.10	<p>TUBI DI MATERIALE PLASTICO</p> <p>La sottocategoria 75.10 comprende le seguenti voci principali:</p> <p>75.10.01.00 Tubi di polietilene per acquedotto, gas e cavi</p> <p>75.10.02.00 Tubi di (PVC) per acquedotto</p> <p>75.10.03.00 Tubi di polietilene per fognatura</p> <p>75.10.04.00 Tubi di PVC per fognatura</p> <p>75.10.05.00 Tubi di PVC per drenaggio</p> <p>75.10.06.00 Tubi di vetroresina classe A,E</p>		0,00

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		75.10.07.00 Tubi di vetroresina classe D 75.10.08.00 Tubi sagomati in polipropilene per fognatura 75.10.09.00 Tubi in polipropilene a tre strati 75.10.10.00 Tubi di polietilene ad alta densità per cavi in fibra ottica (rete di telecomunicazione) 75.10.36.00 Tubi in polipropilene ad uno strato 75.10.70.00 Posa di tubi in plastica Le voci di seguito elencate si riferiscono alla fornitura e posa in opera di tubi di materiale plastico (cloruro di polivinile PVC, poliestere, polietilene PE, ecc.), in qualsiasi forma richiesta (rotoli, barre, ecc.), con qualsiasi tipo di giunzione richiesta (a bicchiere con anello, flangia, con manicotto, mediante incollaggio, saldatura, ecc), in qualsiasi lunghezza standard od inferiore. La qualità del materiale deve essere conforme alle norme corrispondenti (UNI, UNIPLAST). Nel prezzo unitario sono compresi il letto ed il rivestimento secondo disegno tipo in sabbia di pezzatura 0,20 - 3,0 mm, costipata a mano o con adeguati mezzi di costipamento leggeri. Per tubi di grosso diametro la pezzatura massima può essere estesa fino ad un massimo di 30 mm, ma sempre in conformità alle esigenze statiche.		
		Totale		0,00
227	75.10.01	TUBI DI POLIETILENE PER ACQUEDOTTO, GAS E CAVI Tubi in polietilene ad alta densità, serie PE80 / PE100, compresa la giunzione a bicchiere con anello di tenuta, con saldatura di testa, o con manicotto termosaldato, nei diametri e spessori conformi alle caratteristiche di cui alle vigenti normative. Tubi in polietilene ad alta densità, compresa la giunzione a bicchiere con anello di tenuta, con saldatura di testa, o con manicotto termosaldato, nei diametri e spessori conformi alle caratteristiche di cui alle vigenti normative. I tubi per condotte di gas combustibili interrate devono corrispondere ai requisiti di cui alle norme vigenti. I tubi per acque di scarico devono corrispondere ai requisiti di cui alle norme vigenti. Il tubo deve riportare come dalle norme di riferimento la seguente marcatura; nominativo del produttore e/o nome commerciale, marchio di conformità IIP-UNI, tipo di materiale (PE80 / PE100), normativa di riferimento, diametro nominale, pressione nominale, SDR (Standard Dimension Ratio), Spessore, codice identificativo della materia prima come dalla tabella dell'IIP e data di produzione.		
		Totale		0,00
	75.10.01.40	Tubi di polietilene per protezione cavi, conforme alle norme IMQ, esternamente ondulati, internamente lisci, resistenza allo schiacciamento almeno 450 N, resistenza elettrica di isolamento 100 Mohm.		
228	75.10.01.40.A	Da/Di: diametro esterno/diametro interno DN 63 mm Da/Di: 63/54 mm		
		Totale	m	7,16
229	77	POZZETTI PREFABBRICATI La categoria 77. comprende le seguenti sottocategorie: 77.01.00.00 Pozzetti in conglomerato cementizio non armato, circolari, non unificati 77.02.00.00 Pozzetti in conglomerato cementizio non armato, circolari 77.03.00.00 Pozzetti stradali 77.06.00.00 Pozzetti in conglomerato cementizio non armato, rettangolari 77.11.00.00 Pozzetti in conglomerato cementizio armato, circolari, non unificati 77.12.00.00 Pozzetti in conglomerato cementizio armato, circolari 77.16.00.00 Pozzetti in conglomerato cementizio armato, rettangolari		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>77.21.00.00 Pozzetti in fibrocemento 77.26.00.00 Pozzetti in vetroresina 77.27.00.00 Pozzetti monolitici in polietilene 77.40.00.00 Sistemi di dispersione 77.50.00.00 Canalette di scorrimento e manicotti 77.51.00.00 Rivestimenti protettivi 77.90.00.00 Sovrapprezzi</p> <p>I pozzetti prefabbricati, secondo l'impostazione del presente elenco, si compongono di regola dei seguenti elementi:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Elemento base di fondo (escluso cunicolo di scorrimento). Questo elemento può essere prefabbricato oppure confezionato parzialmente o completamente in opera. Elementi prefabbricati per canalizzazioni devono avere premontati in stabilimento i manicotti corrispondenti al tipo ed alle dimensioni della tubazione prevista. Elementi gettati in opera devono garantire la stessa qualità degli elementi prefabbricati. In essi devono essere integrati nella fase del getto i manicotti corrispondenti al tipo ed alle dimensioni della tubazione. Se non espressamente stabilito in modo diverso in una voce, i manicotti stessi verranno compensati a parte. L'elemento base di fondo, sia preconfezionato che gettato parzialmente o completamente in opera, deve essere costruito in getto monolitico fino ad almeno 15 cm sopra la generatrice superiore del tubo più grande previsto. La soletta di base di elementi di fondo gettati in opera deve avere uno spessore minimo di 20 cm. - Il collegamento tra elemento di base gettato in opera ed il primo anello prefabbricato deve garantire le stesse caratteristiche di tenuta idraulica e statica dei collegamenti fra elementi prefabbricati. - Elementi di prolunga. Questi elementi hanno le stesse dimensioni interne dell'elemento base. Essi formano di solito la camera di ispezione. - Elemento troncoconico di riduzione. Questo elemento costituisce il raccordo tra le dimensioni della camera di ispezione e quelle di un elemento con dimensioni più ridotte, di solito l'apertura di accesso; esso deve essere sempre dotato di armatura statica. - Anello di compensazione e di appoggio. Questo elemento rappresenta la possibilità dell'adattamento altimetrico e serve contemporaneamente all'appoggio per il telaio del chiusino o della caditoia. - Eventuale soletta con passo d'uomo. <p>Tutti gli elementi, ad eccezione dell'anello di appoggio, devono essere collegati tra di loro con sistemi di giunzione ad incastro od a bicchiere, completi dei relativi sistemi plastico/elastici di tenuta idraulica (nastri, anelli).</p> <p>Tutti i materiali che formano il corpo del pozzetto devono essere impermeabili e, montati in opera, devono garantire la tenuta d'acqua.</p> <p>Le superfici interne ed esterne devono essere chiuse e lisce.</p> <p>In tutti i pozzetti, la parte superiore di accesso deve essere limitata nelle dimensioni e ridotta all'altezza minima necessaria. E' da contenere perciò il più possibile l'uso di anelli di compensazione. La superficie interna deve essere assolutamente liscia e priva di spigoli acuti e sbavature di malta o boiacca.</p> <p>La precisa posizione planialtimetrica di pozzetti stradali, dotati di caditoie e previsti per lo smaltimento delle acque meteoriche, è da verificare in loco a cura dell'appaltatore.</p> <p>Il compenso base si riferisce ai seguenti oneri, forniture e prestazioni:</p> <ul style="list-style-type: none"> - la fornitura in opera di un sottofondo in conglomerato cementizio C12/15, spessore medio 15 cm, tirato a frattazzo alla quota precisa di imposta; - la fornitura in opera di tutti gli elementi costituenti il pozzetto stesso, completi del materiale standardizzato di giunzione: elemento di base, escluso il piano di scorrimento con cunicolo, elementi di prolunga, ev. soletta prefabbricata di copertura con apertura d'accesso, elemento troncoconico di raccordo, anelli di compensazione altimetrica e di appoggio dei chiusini. <p>Per quanto riguarda l'elemento di base, questo può essere costituito anche da</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>un elemento gettato parzialmente o completamente in opera, con le caratteristiche sopradescritte. Il compenso si riferisce in tutti i casi all'elemento con un pavimento piano;</p> <ul style="list-style-type: none"> - la presenza di manicotti (che verranno compensati a parte) o l'inserimento diretto di tubazioni nelle pareti, anche nel pozzetto già posto in opera; - la verifica statica nei casi non standardizzati; - tutte le prove di laboratorio; - per i pozzetti ispezionabili i maniglioni d'accesso di sicurezza, ad una reciproca distanza verticale non superiore a 33 cm. Nel caso standard i maniglioni saranno in ghisa. Per maniglioni rivestiti in materiale sintetico verrà pagato un sovrapprezzo; - tutti i materiali di fissaggio che, se in metallo, devono essere in acciaio inossidabile AISI 304; - nei pozzetti leggeri come p.es. quelli in fibrocemento, vetroresina, ecc., la soletta di base, dimensionata contro il galleggiamento; - tutti i lavori di fissaggio, compresi i materiali per gli anelli di compensazione altimetrica. <p>Prestazioni esclusi:</p> <ul style="list-style-type: none"> - tutti i movimenti di terra; - canalette di scorrimento diverse dalla semplice soletta di fondo; - manicotti per collegamento tubi; - chiusini e caditoie; - eventuali rivestimenti protettivi. <p>DN = Dimensioni interne</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
230	77.06	<p>POZZETTI IN CONGLOMERATO CEMENTIZIO NON ARMATO, RETTANGOLARI</p> <p>conglomerato: Resistenza minima C 25/30</p> <p>giunzioni: prefabbricate ad incastro, poste in opera a tenuta d'acqua</p> <p>maniglioni: in ghisa, del tipo di sicurezza</p> <p style="text-align: center;">dH <= 33 cm</p> <p>Nei pozzetti rettangolari l'elemento tronco-conico di raccordo può essere sostituito da una soletta in cemento armato, dimensionata per carichi di I. categoria. Per pozzetti di dimensioni superiori a 60 cm, la soletta deve essere completa di apertura circolare di 625 mm, tangenziale ad una parete, e posta in opera il più in alto possibile.</p> <p>Un'eventuale armatura per il trasporto e quella dei coni d'accesso e degli anelli di compensazione non è considerata armatura ai fini contabili.</p> <p>Le dimensioni indicate sono quelle interne.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
231	77.06.01	POZZETTI PER AMBIENTE NON AGGRESSIVO		0,00
	77.06.01.01	Pozzetto 0,10 bar		
232	77.06.01.01.D	60 x 60 cm		
		Totale	cm	1,22
233	78	<p>CHIUSSINI, CADITOIE, GRIGLIE, CANALETTE PREFABBRICATE, ACCESSORI PER POZZETTI</p> <p>La categoria 78. comprende le seguenti sottocategorie:</p> <p>78.01.00.00 Chiusini in ghisa</p> <p>78.02.00.00 Caditoie in ghisa</p> <p>78.04.00.00 Chiusini in acciaio</p> <p>78.05.00.00 Griglie e caditoie in acciaio</p> <p>78.10.00.00 Canalette prefabbricate</p> <p>78.15.00.00 Maniglioni e scale d'accesso</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>78.80.00.00 Lavori accessori</p> <p>I compensi comprendono la fornitura e posa in opera di tutti i materiali, anche quelli ausiliari come telai, malta cementizia a 500 kg, materiali diversi di fissaggio, ecc. per dare funzionante in opera l'oggetto della fornitura.</p> <p>Chiusini e caditoie di fabbricazione industriale possono essere richiesti per qualunque forma e dimensione reperibile in normali condizioni di mercato.</p> <p>Materiale in acciaio, protetto contro la corrosione mediante zincatura, deve essere zincato a caldo con uno spessore di almeno 40 µ (ca. 300 g/m²).</p> <p>Materiale in acciaio, protetto contro la corrosione mediante vernice, deve essere rigorosamente pulito a superficie lucida, coperto con due pitture al minio e due mani di vernice del colore a scelta della DL.</p> <p>Nella posa sono da osservare con particolare cura la quota, l'allineamento e la pendenza previsti nel progetto, richiesti dalla DL oppure chiaramente occorrenti per la funzionalità dell'opera.</p> <p>Le caditoie devono essere posate nei punti più depressi per poter raccogliere tutte le acque che scorrono attorno ad esse.</p> <p>La posizione di pozzetti stradali e delle caditoie nei disegni di progetto non è vincolante. L'appaltatore deve controllare sul posto, prima di porla definitivamente in opera, la corretta ubicazione planialtimetrica della caditoia.</p> <p>Verranno rifiutati chiusini e griglie traballanti.</p> <p>Chiusini, griglie e caditoie devono essere idonei ai carichi stradali previsti nel progetto oppure ordinati dalla DL.</p>		
234	78.01	<p>Totale</p> <p>0,00</p>		
		<p>CHIUSINI IN GHISA</p> <p>Il peso è inteso completo di telaio.</p> <p>Totale</p> <p>0,00</p>		
235	78.01.01	<p>CHIUSINI TOTALMENTE IN GHISA</p> <p>Totale</p> <p>0,00</p>		
	78.01.01.22	<p>Chiusino quadrangolare / rettangolare a tenuta idraulica con telaio, in ghisa sferoidale GJS 500, conforme alla classe C con carico di rottura > 250 kN rivestito di vernice protettiva all' acqua di colore nero. Il chiusino è munito di 4 supporti in gomma, antirumore e antibasculamento fino alla luce 600x600mm, nei punti di appoggio del coperchio e profili di ancoraggio in corrispondenza degli angoli esterni. Chiusino carrabile, fornito e posto in opera, compresi l'adattamento alla sede con malta cementizia, nonché ogni altra prestazione accessoria occorrente:</p>		
236	78.01.01.22.D	<p>luce: 600x600 mm, ca. 50 kg</p> <p>Totale</p>	cad	165,20
237	87	<p>LINEE ELETTRICHE, ILLUMINAZIONE PUBBLICA</p> <p>La categoria 87. comprende le seguenti sottocategorie:</p> <p>87.05.00.00 Fondazioni per pali</p> <p>87.10.00.00 Pali di illuminazione</p> <p>87.20.00.00 Cavi interrati</p> <p>87.35.00.00 Lavori per la messa a terra</p> <p>I prezzi unitari di seguito elencati si riferiscono a tutte le prestazioni, forniture ed oneri in relazione con lavori di elettrificazione e di impianti di illuminazione per esterni.</p> <p>Impianti elettrici all'interno di edifici non sono oggetto della presente categoria.</p> <p>Nei prezzi unitari elencati sono sempre compresi minuteria, materiali di fissaggio e di consumo che non vengono compensati separatamente.</p> <p>Verrà contabilizzato sempre il materiale posto definitivamente in opera.</p> <p>Con l'assunzione del lavoro, l'appaltatore garantisce l'esecuzione secondo le norme e prescrizioni in vigore ed egli è responsabile ai fini del rispetto di tutte</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>le prescrizioni e disposizioni in materia di risparmio energetico e di sicurezza. Se non detto diversamente in una singola voce i lavori di terra e di demolizione nonché i lavori civili in genere, non sono oggetto della presente categoria e verranno compensati separatamente.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
238	87.05	<p>FONDAZIONI PER PALI I prezzi di seguito elencati si riferiscono alla esecuzione di blocchi di fondazione in conglomerato cementizio per pali elettrici di condotte aeree e per pali di illuminazione. Nei prezzi unitari, oltre a tutte le forniture, sono compresi i seguenti oneri :</p> <ul style="list-style-type: none"> - il sottofondo in conglomerato cementizio classe C 12/15, spessore minimo 10 cm; - la cassatura laterale, struttura S3; - il conglomerato cementizio per la fondazione stessa; - l'esecuzione del piano superiore perfettamente liscio; - la fornitura a perdere di un tubo centrale in cs., del diametro interno "D" in cm; - l'esecuzione dei passaggi per i cavi con l'annegamento di tubi in plastica del diametro interno "d". Se non specificato diversamente, d = 100 mm. <p>Sono esclusi i seguenti oneri:</p> <ul style="list-style-type: none"> - i movimenti di terra; - l'eventuale armatura metallica. <p>Verrà considerato il volume teorico, senza detrazione del volume del tubo centrale.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
239	87.05.05	<p>FONDAZIONI MONOLITICHE Per fondazione monolitica è definito un blocco di fondazione di forma approssimativamente cubica, senza riseghe. Le dimensioni indicate L/B/H si riferiscono alla lunghezza/larghezza/altezza del blocco, espresse in cm.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
	87.05.05.15	<p>Fornitura e posa in opera di una fondazione prefabbricata in calcestruzzo C 25/30 vibrocompresso con pozzetto integrato ed aperture per passaggio cavi ed un foro passante per tutta l'altezza del blocco per l'installazione del palo. Le dimensioni indicate L/B/H si riferiscono alla lunghezza/larghezza/altezza del blocco, axb alle dimensioni interne del pozzetto e D al diametro del foro per il palo.</p> <p>Sono esclusi i seguenti oneri:</p> <ul style="list-style-type: none"> - i movimenti terra; - la fornitura e posa in opera del chiusino. <p>dimensioni L/B/H: 110/70/80 cm; axb: 40x40 cm; D: 21,0 cm</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	nr	143,21
241	87.35	<p>LAVORI PER LA MESSA A TERRA I prezzi unitari di seguito elencati si riferiscono alle forniture, al montaggio, ed all'allacciamento di elementi per la messa a terra, come piatti, corde, puntazze ecc.. I giunti e gli allacciamenti devono essere saldati oppure realizzati con appositi elementi omologati e resistenti alla corrosione. L'appaltatore deve, di sua iniziativa ed a suo carico, misurare la resistenza dell'impianto finito, redarre il relativo certificato e consegnarlo al committente.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
242	87.35.05	CONDUTTORI DI TERRA		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		Con Q è definita la sezione utile in mm2		
		Totale		0,00
	87.35.05.10	Corda di rame a più fili, nuda, posta in opera nello scavo aperto, in tubi o sistemi simili.		
	87.35.05.10.C	Collegamenti con morsetti e capicorda a pressione. Q = 35 mm2		
243		Totale	m	4,50
244	E	Il Committente si riserva di chiedere in visione dalla ditta appaltatrice, prima dell'inizio dei lavori, campioni dei materiali da impiegarsi nell'opera. Tutti i materiali utilizzati devono corrispondere ai requisiti di accettazione stabiliti dalla Legge. Le marche e le ditte fornitrici dei materiali e delle apparecchiature indicate nella documentazione d'appalto, sono da intendersi quali descrizioni di riferimento dei singoli prodotti, degli standard di realizzazione, nonché della qualità e come tali sono pertanto accettati dalla DL. È peraltro facoltà dell'Appaltatore sottoporre alla Direzione Lavori altri materiali equivalenti, che corrispondano alle caratteristiche richieste. Con la pubblicazione della norma EN 50575, nell'elenco delle norme armonizzate per il Regolamento CPR 305/2011, Com. 2016/C 209/03, anche i cavi elettrici, soggetti già a marcatura CE per la Direttiva Bassa Tensione 2014/35/UE, dovranno essere marcati CE anche ai sensi del Regolamento CPR. La Commissione Europea, all'interno delle caratteristiche considerate rilevanti ai fini della sicurezza delle costruzioni, ha deciso di considerare per i cavi la Reazione e la Resistenza al Fuoco, riconoscendo l'importanza del loro comportamento ed il loro ruolo in caso di incendio. Il Regolamento Prodotti da Costruzione (CPR) è in vigore per tutti gli Stati dell'UE dal 1° Luglio 2013, nella Comunicazione		
		Totale		0,00
245	E.02	Totale		0,00
246	E.02.50	Giunti per cavi		
		Totale		0,00
	E.02.50.01	Giunti a resina colata per giunzioni diritte di cavi unipolare e multipolari con conduttori in rame o alluminio ed isolamento e guaina in PVC, PE e EPR, per tensioni d'esercizio di 0,6/1 kV. Trovano impiego per giunzioni all'interno, all'aria aperta, interrate, in acqua o canali portacavi. Elevato potere di isolamento elettrico, assoluta tenuta d'acqua longitudinale ed orizzontale, alta rigidità meccanica, resistenti contro agenti chimici, alcalini terrosi e raggi ultravioletti. Dotazione, - gusci in polycarbonato trasparente, - bocchettone di riempimento,		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		- sfiatatoio, - nastro, - resina epossidica bicomponente PUR EG. Caratteristiche tecniche, - grado di protezione IP68, secondo IEC 529 - conformità secondo CEI 20-33 e CEI 20-63 (HD 623).		
247	E.02.50.01.a	Giunto per cavo con sezione da 5x1,5 a 6 mm ² , D fino 26 mm.		
		Totale	cad	44,33
248	E.04	Distribuzione, apparecchi di protezione e di comando		
		Totale		0,00
	E.04.90.01	Accessori ed ausiliari di completamento e ogni altro onere previsto e/o prevedibile, anche se non espressamente indicati negli elaborati di progetto, necessari per dare i quadri elettrici principali e secondari in opera, completi in ogni sua parte e funzionante a perfetta regola d'arte.		
249	E.04.90.01.a	Completamento dei quadri elettrici. Nel prezzo si intendono inoltre compresi, - cavi e accessori per alimentazione, - pezzi speciali, - accessori ed oneri di fissaggio, - accessori ed ausiliari di completamento anche se non esplicitamente indicati negli elaborati di progetto, - ogni altro onere ed accessorio per dare il lavoro finito a regola d'arte.		
		Totale	a c	764,70
250	E.05	Impianti di illuminazione		
		Totale		0,00
251	E.05.20	Apparecchi di comando e di automazione per impianti di illuminazione		
		Totale		0,00
	E.05.20.30	Interruttori crepuscolari per impianti di illuminazione, con marchio IMQ. Sono compresi la necessaria minuteria, il montaggio, il collegamento elettrico ed il successivo collaudo.		
252	E.05.20.30.b	Interruttore crepuscolare con funzione orologio, - contenitore in materia plastica protetto contro gli spruzzi d'acqua, resistente agli urti, colore grigio, - corrente nominale 230 V 10 A, - soglia di inserzione regolabile da 2 a 300 lux, - ritardo di inserzione 40 sec a accensione e 100 sec a spegnimento, - orologio integrato con orario di spegnimento/accensione impostabile, - adeguamento automatico ora legale, - grado di protezione IP54.		
		Totale	cad	134,82
253	E.07	Corpi illuminanti per esterni		
		Totale		0,00

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
254	E.07.20	Corpi illuminanti per esterni		
		Totale		0,00
	E.07.20.11	<p>Apparecchi a LED ad alto rendimento su palo.</p> <p>Caratteristiche costruttive,</p> <ul style="list-style-type: none"> - corpo illuminante a sezione rettangolare con emissione luce rivolta verso il basso, - corpo in pressofusione di alluminio, - collegamento al palo in alluminio, regolabile da 0-90° in passi di 5°, - collegamento al palo per singolo o doppio apparecchio per testa palo di D48/60/76 mm, - superfici del corpo illuminante verniciate a polveri di poliestere, colore antracite DB703 o a scelta della <p>DL senza diritto di maggiori compensi,</p> <ul style="list-style-type: none"> - composizione modulare per dotazione variabile LED secondo le potenze richieste, - sezione profilo ca. 258x72 mm (LxA) con lunghezza ca. 420 mm, - copertura corpo illuminante con vetro di sicurezza a lastra singola, fissato a viti, con guarnizione circonferenziale in silicone, - interruzione automatica dell'alimentazione ad apertura della copertura dell'apparecchio, - palo conico in acciaio zincato a caldo con apertura per passaggio cavi, asola per portella e morsettiera, - altezza fonte luce secondo indicazioni di progetto, - diametro palo in basso ca. 120 mm con altezza palo fino 6,0 m, risp. ca. 148 mm con altezza palo \geq 8,0 m, diametro in alto 60 mm, - parte interrata palo lunghezza di 500(6,0)/800(8,0) mm, - portella tradizionale, dimensioni ca. 158x65 mm per palo D120 mm, completo di guarnizione circonferenziale, - portella tradizionale, dimensioni ca. 213x72 mm per palo D148 mm, completo di guarnizione circonferenziale, - contenitore per morsettiera, - superfici del palo verniciate a polveri di poliestere, colore antracite DB703 o a scelta della DL senza diritto di maggiori compensi, - tutta la viteria utilizzata in acciaio inossidabile, - grado di protezione corpo illuminante min. IP66, - resistenza agli urti IK08, - apparecchio conforme alla norma CEI EN 60598.1-2012. <p>Caratteristiche illuminotecniche,</p> <ul style="list-style-type: none"> - piastra con 16 LED ad alto rendimento, - potenza apparecchio da 9,7-34,5 W secondo indicazioni di progetto, - ottica costituita da lenti in PMMA ad altissima trasparenza con supporto in alluminio, - nessuna emissione luce sopra 90°, - caratteristiche di emissione luce a scelta per strade, marciapiedi e aree aperte secondo indicazioni di progetto, - flusso luminoso per classi d'illuminazione secondo UNI 11248 e luminanza e uniformità sulla carreggiata secondo EN 13201, - colore luce bianco freddo 5700 K, bianco neutro 4000 K o bianco caldo 3000 K secondo indicazioni di progetto. <p>Caratteristiche tecniche alimentatore,</p> <ul style="list-style-type: none"> - unità di alimentazione elettronica, - tensione d'ingresso 80-264 V AC, 168-275 V DC, - corrente in uscita selezionabile da 200-700 mA secondo indicazioni di progetto, - limitatore bipolare integrato di sovratensione 8 kV, - classe di isolamento I, - riduzione notturna in automatico al 70 % della potenza nominale dalle ore 		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>00:00 alle ore 06:00 con programmazione stand-alone da driver interno,</p> <ul style="list-style-type: none"> - interfaccia DALI o per programmazione "stand alone" secondo indicazioni di progetto. <p>Sono compresi nella fornitura,</p> <ul style="list-style-type: none"> - lo smontaggio e l'asporto dell'apparecchio esistente, - la posa del palo in plinto di fondazione predisposto, - il montaggio del corpo illuminante, - il cavetto di alimentazione dalla morsettiera all'apparecchio, - l'infilaggio dei tupi protettivi, risp. del cavo, - l'allacciamento del conduttore di terra al palo, - la sabbia di riempimento tra palo e tubazione, - il collare in cemento per il fissaggio del palo in superficie, - la morsettiera con portafusibili con coperchio in metallo, - il ripristino della pavimentazione originaria del terreno, - le spese di trasporto e di montaggio. <p>Incluso quanto altro per il posizionamento e fissaggio dei pezzi, il cablaggio, oneri di collaudo e di messa in servizio, ogni onere compreso per dare l'opera compiuta a regola d'arte.</p>		
255	E.07.20.11.a	<p>Caratteristiche costruttive,</p> <ul style="list-style-type: none"> - potenza LED ca. 14,60 W, - assorbimento sistema ca. 15,10 W, - colore luce Warm White 3.000 K, - indice di resa cromatica CRI 80, - corrente di esercizio da 300 mA, - flusso luminoso ca. 1.604 lm, - efficienza a 300 mA 109,90 lm/W, - durata vita LED > 60.000 h, - altezza fonte luce 5,50 m, - ottica lenti a radiazione luminosa asimmetrica per l'illuminazione di strade AS07, - alimentatore con interfaccia stand-alone per la programmazione della riduzione notturna. <p>Distribuzione fotometrica, impostazione della corrente di esercizio con potenza conforme e flusso luminoso secondo indicazioni di progetto.</p>		
		Totale	cad	1.056,87
256	E.07.30	Apparecchi a parete		
		Totale		0,00
	E.07.30.30	<p>Apparecchio a parete per illuminazione accentuata.</p> <p>Inclusa fornitura lampade, colore luce a scelta della Direzione Lavori, elementi necessari di fissaggio per</p> <p>posa su profilo tubolare, senza viti ed altri componenti in vista, nonché ogni onere per un montaggio ed</p> <p>una massa in servizio secondo le regole d'arte.</p>		
257	E.07.30.30.b	<p>Proiettore per fissaggio su profilo tubolare ponte, LED 12W 1650lm 3000K.</p> <p>Proiettore estremamente resistente agli agenti atmosferici e con il suo profilo snello si integra nell'ambiente circostante. A ciò contribuisce anche il vetro frontale integrati a filo della superficie che ne garantisce una facile pulizia.</p> <p>Corpo e articolazione: fusione di alluminio anticorrosione, trattamento no-rinse delle superfici. Verniciato a polvere a doppio strato. Colore grafite. Superfici ottimizzate per ridurre i depositi di sporco. Inclinalabile a 90°, ruotabile a 360°.</p>		

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISI	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
		<p>Articolazione con scala graduata e cablaggio integrato. Base di montaggio: materiale sintetico, verniciato.</p> <p>Reattore integrato, ON/OFF. 2 ingressi per cavi. Possibile cablaggio passante.</p> <p>Morsetto di collegamento a 5 poli.</p> <p>Modulo LED: high-power LED su circuito stampato a nucleo metallico.</p> <p>Collimatore ottico in polimero ottico. Lente ruotabile a 360°.</p> <p>Testata con vetro di protezione antiriflesso. Fusione di alluminio anticorrosione, verniciato a polvere a doppio strato. Cono antiabbagliamento situato all'interno, materiale sintetico, verniciato nero.</p> <p>Protezione IP65: protezione da polveri e getti d'acqua.</p> <p>Dati tecnici</p> <ul style="list-style-type: none"> - Flusso luminoso dell'apparecchio 1304lm, - Distribuzione luce Oval Flood - Potenza assorbita 14W, - Efficienza luminosa 93lm/W, - Tolleranza cromatica 1,5 SDCM, - Indice di resa cromatica CRI 82, - Mantenimento del flusso luminoso (indicazioni del produttore del LED) <p>L90/B10 =50000h, L90 <=100000h,</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tasso di guasto dei LED 0,1% <=50000h, - Classe di efficienza energetica EEI A++, - Apparecchi per dispositivo automatico di sicurezza B16 max. 58, - Superficie esposta al vento 0,0m², - Lunghezza 181mm, - Larghezza 145mm, - Altezza 227mm, - Peso 2,55kg, - ENEC05, CE, Classe di protezione II, IP65. <p style="text-align: right;">Totale</p>	cad	986,16
258	E.15	Impianti di messa a terra		
		Totale		0,00
259	E.15.30	Protezioni anticorrosive		
		Totale		0,00
	E.15.30.01	<p>Derivazioni a pressione da conduttori di terra in rame nudi.</p> <p>Caratteristiche tecniche connettore,</p> <ul style="list-style-type: none"> - connettore di derivazione a "C" in rame elettrolitico Cu-ETP (CW004A) secondo UNI EN 13605, - indicazione sul connettore della sezione del cavo passante, del conduttore derivato, del numero di compressioni e della matrice per la compressione. <p>Incluso quant'altro per il posizionamento e fissaggio dei pezzi, ogni onere compreso per dare l'opera compiuta a regola d'arte.</p>		
260	E.15.30.01.a	<p>Derivazione da corda nuda in rame di sezione 25-35 mm² a corda isolata giallo/verde in rame 6-16 mm².</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>	cad	5,45

ELENCO PREZZI TESTO ESTESO

96 - Inerbimenti e lavori da giardiniere

ARTICOLO		INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	U.M.	PREZZO
N.	CODICE			
261	96.01	<p>INERBIMENTI</p> <p>I prezzi di seguito elencati si intendono riferiti all'esecuzione a perfetta regola d'arte del lavoro da giardiniere, anche nel caso che l'appaltatore dovesse ricorrere a manovalanza ed attrezzi non suoi. Sono compresi nel prezzo unitario la fornitura di miscele adatte di sementi, la prima e se necessario la seconda concimazione, l'innaffiamento fino al primo taglio, nonché quest'ultimo. Dopo il primo taglio, l'innaffiamento, la concimazione ed altri tagli verranno eseguiti a cura dell'appaltatore, ma retribuiti separatamente. Verranno misurate e contabilizzate le superfici effettive.</p> <p>La prestazione può essere richiesta su piani orizzontali ed inclinati.</p> <p>Nei prezzi unitari sono comprese tutte le forniture e tutti gli oneri di esecuzione per qualunque località, altitudine, pendenza e forma superficiale.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p>		0,00
262	96.01.01.01	<p>Seminazione a secco con miscele di semente di foraggiere (graminacee e leguminose), adatta per il luogo, in ragione di 30 gr/m2, concimazioni con concime chimico complesso in ragione di 60 gr/m2 ciascuna, fornitura compresa. Se necessario, nel caso specifico è compresa anche la successiva lavorazione con rastrello.</p> <p style="text-align: right;">Totale</p> <p style="text-align: right;">Importo Lavori Euro</p>	m2	1,43

IMPORTO COMPLESSIVO DELL'OPERA

INDICAZIONE DEI LAVORI E DELLE PROVVISTE	IMPORTI PARZIALI	IMPORTI TOTALI
A) LAVORI		
51 - Prezzi elementari	12.041,25	
52 - Oneri generali e particolari di cantiere	5.158,45	
53 - Lavori preliminari e conclusivi	3.562,63	
54 - Movimenti di terra, demolizioni	101.096,27	
55 - Aggottamenti, abbassamenti di falda, pozzi idrici	11.624,76	
57 - Fondazioni speciali	113.407,32	
58 - Opere di conglomerato cementizio armato e non armato	79.120,15	
59 - Opere in pietra naturale ed artificiale	62.495,55	
63 - Opere in acciaio	574.006,40	
70 - Impermeabilizzazioni, rivestimenti protettivi	35.562,48	
75 - Tubazioni, fornitura e posa in opera	681,60	
77 - Pozzetti prefabbricati	960,00	
78 - Chiusini, caditoie, griglie, canalette.	8.732,52	
85 - Pavimentazioni	33.075,94	
86 - manufatti tipo ed accessori stradali, segnaletica	85.126,32	
87 - Linee elettriche, illuminazione pubblica	49.629,34	
96 - Inerbimenti e lavori da giardiniere	715,00	
IMPORTO LAVORI Euro		1.176.995,98
IMPORTO COMPLESSIVO DELL'OPERA Euro		1.176.995,98

INDICE

DESCRIZIONE	PAGINA
-------------	--------